SCHULSTATISTIK 2018 | 2019





Schulentwicklungsbericht

Schulstatistik Schuljahr 2018/2019

Impressum

Herausgeber und Vertrieb

Fachbereich Bildung Abteilung Bildungsplanung / Schulentwicklung E 2, 15 68159 Mannheim

Bearbeitung und Koordination:

Anja Hilpert Sophie Egle

www.mannheim.de

Druck:

Hausdruckerei Stadt Mannheim Titelbild von Adobe Stock

Auflage

1. Auflage (300 Exemplare), März 2019

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Mannheimer Schulstatistik zeichnet als jährlich erscheinender Bericht insbesondere in mehrjähriger Betrachtung ein detailliertes Bild der kommunalen Schulentwicklung. Als Werkzeug des Bildungsmonitorings der Stadt Mannheim bildet die Schulstatistik umfassende Informationen über die Mannheimer Bildungslandschaft ab. Wir freuen uns, Ihnen in der vorliegenden Schulstatistik 2018/19 zusätzlich zu dem umfassenden Zahlenwerk nun auch inhaltliche Erläuterungen zu Kennzahlen präsentieren zu können.

Thematische Schwerpunkte sind dabei die Aspekte "Demographie" und "Schülerzahlenentwicklung". Zentrale Ergebnisse werden zu Beginn des Berichts vorgestellt. Über diese inhaltliche Erweiterung hinaus wurden Auswertungen ergänzt und überarbeitet. Die Daten der Mannheimer Schulstatistik beziehen sich, soweit nicht anders angegeben, auf den Stichtag 17. Oktober 2018. Die Grundlage dafür bilden die im Rahmen der amtlichen Schulstatistik 2018/19 erhobenen Daten durch das Land Baden-Württemberg.

Neben den erwähnten Neuerungen bietet die Schulstatistik 2018/19 im Rahmen des kommunalen Bildungsmonitorings an berufsbildenden Schulen erstmals einen detaillierten Einblick in die vielfältige berufliche Bildungslandschaft Mannheims. Hierzu wurden die Daten berufsbildender Schulen in anderer Trägerschaft in die Auswertung mit einbezogen.

Schule wandelt sich: Ein aus dem vorschulischen Bereich erwachsender, stetig steigender Bedarf an ganztägigen Betreuungsangeboten, gemeinschaftliches und inklusives Lernen, individuelle Förderung oder die pädagogisch sinnvolle Implementierung neuer Medien in den Unterricht verändern nicht nur den inhaltlichen Charakter sämtlicher Schularten, sondern auch die Anforderungen an deren räumliche Struktur. Als Schulträgerin ist es Anspruch der Stadt Mannheim, eine zukunftsfähige und nachhaltige Schullandschaft in Mannheim zu gestalten.

Die kommunale Schulentwicklungsplanung ist von diesen Entwicklungen geleitet. Neben langfristig angelegten Schulentwicklungsmaßnahmen, wie dem Ausbau von Ganztagsgrundschulen, der zunehmenden Eingliederung inklusiv beschulter Schüler/innen oder der Berufsschulentwicklung, stehen im laufenden Schuljahr die Planungen von Schulneugründungen auf den Konversionsflächen Franklin und Spinelli an. Daneben setzt sich die Schulentwicklung an den Werkrealschulen fort. Zum Ende des Schuljahres 2017/18 haben die Konrad-Duden- und die Schiller-Werkrealschule ihren Betrieb eingestellt. Diese veränderten Schülerströme, verbunden mit neuen Aufgabenstellungen

der Sekundarstufe 1, werden in den kommenden Jahren effiziente Raumnutzungskonzepte der Schulgebäudeplanung notwendig machen.

Allen Kindern die gleichen Chancen auf eine erfolgreiche Bildungsbiographie zu ermöglichen, ist erklärtes strategisches Ziel unserer Arbeit. Mannheim soll Vorbild für Bildungsgerechtigkeit in Deutschland sein – gemeinsam mit den Schulgemeinschaften vor Ort, unseren Kooperationspartnern und Wegbegleitern sind wir auf einem guten Weg dorthin und verfolgen diesen konsequent weiter.

Dr. Ulrike Freundlieb

Bürgermeisterin für Bildung,

Jugend und Gesundheit

Lutz Jahre

Leiter Fachbereich Bildung

INHALTSVERZEICHNIS

	chnis	
Abkürzungsv	rerzeichnis	5
A. DIE WICHTIO	GSTEN ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK (neu)	6
	HISCHE ENTWICKLUNGEN (neu)	
	ING DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN (neu)	
1 ÜRFRSICHT	MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN	
	mtypologie 2013	19
	bersicht Schulen in öffentlicher und anderer Trägerschaft	
	ahlen in allgemeinbildenden Schulen im Zeitverlauf	
	ahlen in berufsbildenden Schulen im Zeitverlauf	
	bersicht der Schüler/-innen mit Migrationshintergrund	
	bersicht der Schüler/-innen nach Geschlecht	
1.7 Grundsch	nulempfehlungen und Übergangsquoten	27
1.8 Ganztags	betrieb	32
1.9 Übersicht	Abgänge an allgemeinbildenden Schulen	33
	n	
	übersicht Wohnsitz nach Sozialraum	
	che Herkunft der Fünftklässler/-innen (neu)	
1.13 Belegun	g der Betreuungsangebote	43
2. SCHÜLERZA	AHLEN ALLGEMEINBILDENDE ÖFFENTLICHE SCHULEN	
2.1 Grundsch	nulförderklassen und Schulkindergarten	45
	gung und Klassenstärke (Vergleich Ifd. Schuljahr – Vorjahr)	
	iler/-innen mit Migrationshintergrund in den Grundschulförderklassen und im Schulkindergarte	
	nulen	
	gung und Klassenstärke der Grundschulen (Vergleich Ifd. Schuljahr – Vorjahr)	
	iler/-innen mit Migrationshintergrund der Grundschulen	
	gung und Klassenstärke der Grundschulen	
	ılanfänger/-innen nach Einschulungsstatus	
	ricklung Schulanfänger/-innen nach Einschulungsstatus	
	schulennder Aufbau ebenso bei Punkten 2.4-2.7 und 3.1	55
	nder Auroau ebenso ber Punkten 2.4-2.7 und 3.1 gung und Klassenstärke der Werkrealschulen (Vergleich Ifd. Schuljahr – Vorjahr)	55
	iler/-innen mit Migrationshintergrund der Werkrealschulen	
	gung und Klassenstärke der Werkrealschulen	
	ulische Herkunft der Fünftklässler/-innen der Werkrealschulen	
	nsitz der Schüler/-innen der Werkrealschulen	
	anger/-innen der Werkrealschulen nach dem Schuljahr 2017/18	
	len	
	en	
2.6 Gemeinso	chaftsschulen	83
2.7 Integrierte	e Gesamtschule Mannheim Herzogenried (IGMH)	88
2.8 Sonderpä	dagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)	92
2.8.1 Beleg	gung und Klassenstärke der SBBZ (Vergleich Ifd. Schuljahr – Vorjahr)	92
	iler/-innen mit Migrationshintergrund der SBBZ	
	gung und Klassenstärke der SBBZ	
	nsitz der Schüler/-innen der SBBZ	
•	ekehrte Inklusion	
•	inger/-innen der SBBZ	
	ilerbewegungen der SBBZ	
2.8.8 Koop	perative Organisationsformen des gemeinsamen Unterrichts (Außenklassen der SBBZ) (neu)	.103

2.9 Andere Schulformen (neu)	104
2.9.1 Belegung und Klassenstärke des Staatlichen Kollegs (Vergleich Ifd. Schuljahr - Vorjahr)	104
2.9.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund des Staatlichen Kollegs	104
2.9.3 Belegung und Klassenstärke des Staatlichen Kollegs	104
2.9.4 Abgänger/-innen des Staatlichen Kollegs nach dem Schuljahr 2017/18	104
3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT	405
3.1 Schulen in anderer Trägerschaft (ohne SBBZ)	
3.2 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren in anderer Trägerschaft	
3.2.1 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (Vergleich Ifd. Schuljahr – Vorjahr)	
3.2.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund der SBBZ	
3.2.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ	
3.2.4 Wohnsitz der Schüler/-innen der SBBZ	
3.2.5 Abgänger/-innen der SBBZ	
3.2.6 Kooperative Organisationsformen des gemeinsamen Unterrichts (Außenklassen der SBBZ) (r	ieu)120
4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFSBILDENDE SCHULEN	
4.1 Belegung und Klassenstärke (Vergleich Ifd. Schuljahr – Vorjahr)	121
4.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund	123
4.3 Übersicht der Bildungsgänge	124
4.3.1 Gewerbliche Schulen	124
4.3.2 Kaufmännische Schulen	126
4.3.3 Hauswirtschaftliche Schule	127
4.3.4 Gesamtübersicht	127
4.4 Wohnsitz der Schüler/-innen	128
4.5 Wohnsitz der Mannheimer Schüler/-innen nach Sozialraum	
4.6 Schülerzahlen nach Teilbereichen des beruflichen Bildungssystems	
5. SCHÜLERZAHLEN BERUFSBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT (neu)	
5.1 Übersicht der Bildungsgänge	
5.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund	132
6. SCHULRAUMSTATISTIK ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN	133
7. SCHULBAUMASSNAHMEN	
7.1 Übersicht Schulbaumaßnahmen 2018	
7.2 Übersicht Planungsaufträge Schulbau 2018	139
8. VERZEICHNISSE	
8.1 Schulen	140
8.1.1 Allgemeinbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft	140
8.1.2 Berufsbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft	
8.1.3 Allgemeinbildende Schulen in anderer Trägerschaft	
8.2 Schulsporthallen, Kombinierte Schul- und Öffentliche Büchereien	
8.3 Fachbereich Bildung	

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

SCHULKÜRZEL

Berufsbildende Schulen					
Grundschulförderklasse					
Gemeinschaftsschule					
Grundschule					
Gesamtschule					
Gymnasium					
Hauptschule					
Realschule					
Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum					
staatliches Kolleg					
Schulkindergarten					
Werkrealschule					
Waldorfschule					

SCHULINTERNE KÜRZEL

AS	Abendschule
FHR	Fachhochschulreife / Fachabitur
Flex	flexible Nachmittagsbetreuung
FSP	Förderschwerpunkt
GSE	Grundschulempfehlung
GTS	Ganztagsschule
HSA	Hauptschulabschluss / Berufsreife
HSR	Allgemeine Hochschulreife / Abitur
J	Jahrgangsstufe
K	Klassen
RSA	Realschulabschluss / Mittlere Reife
Sek 1/2	Sekundarstufe 1 / Sekundarstufe 2
SuS	Schülerinnen und Schüler
TZ	Teilzeit
VGS	Verlässliche Grundschule
VKL	Vorbereitungsklassen
VZ	Vollzeit

PERSONENSPEZIFIZIERENDE KÜRZEL

A	Nichtdeutsche / Ausländer/-innen*
BG	Bulgaren/-innen
GRC	Griechen/-innen
HRV	Kroaten/-innen
ITA	Italiener/-innen
ко	Kosovaren/-innen
m	männlich
МН	Migrationshintergrund**
RO	Rumänen/-innen
SRB	Serben/-innen
TUR	Türken/-innen
w	weiblich

REGIONSSPEZIFISCHE KÜRZEL

HD	Heidelberg
MA	Mannheim
RLP	Rheinland Pfalz
RNK	Rhein-Neckar-Kreis

ALLGEMEINE KÜRZEL

Abschl.	Abschluss
abs.	absolut
Anz.	Anzahl
Außenst.	Außenstelle
dav.	davon
freiwill.	freiwillig
Ges.	Gesamt
gew.	gewerblich
Inkl.	Inklusion
insg.	insgesamt
kfm.	kaufmännisch
lfd.	laufendes
Mgmt.	Management
Mill.	Millionen
öffentl.	öffentlich/-er
priv.	privat/-er
Σ	Summe

^{*}Definition Ausländer/-innen: Personen mit nichtdeutschem Pass.

^{**}Definition Migrationshintergrund: Die Bestimmung des MH der SuS erfolgt nach der Definition der Kultusministerkonferenz. Demnach liegt ein MH vor, wenn mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt ist:

⁻ Keine deutsche Staatsangehörigkeit (SuS mit deutscher und ausländischer Staatsangehörigkeit zählen als deutsch),

⁻ nichtdeutsches Geburtsland,

⁻ überwiegende Verkehrssprache in der Familie bzw. im häuslichen Umfeld nicht deutsch. (Die überwiegende Verkehrssprache ist die Sprache, der sich der SuS in der alltäglichen Kommunikation in der Familie bzw. im häuslichen Umfeld überwiegend bedient.)

A. DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

Das Mannheimer Schulangebot

Im Schuljahr 2018/19 verfügt die Stadt Mannheim über insgesamt 84 allgemeinbildende Schulen, davon 72 in öffentlicher Trägerschaft. Das öffentliche Schulangebot in Mannheim umfasst 33 Grundschulen, fünf Werkrealschulstandorte, sieben Realschulstandorte, zwei Verbundstandorte mit Real- und Werkrealschulzweig, neun Gymnasien, zwei Gemeinschaftsschulen, eine Integrierte Gesamtschule und elf Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ), davon fünf SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Mit den neun berufsbildenden Schulen verfügt die Stadt Mannheim somit insgesamt über 81 Schulen in öffentlicher Trägerschaft.

Entwicklung der Schülerzahlen

Betrachtet man die Schülerzahlen an den allgemeinbildenden, öffentlichen Schulen in Mannheim insgesamt, zeigt sich, dass diese erstmals seit dem Schuljahr 2004/05 (29.625) leicht angestiegen sind (2018/19: 25.852; vgl. Schulstatistik). Dies entspricht der Annahme des Statististischen Landesamtes Baden-Württemberg, das von langfristig steigenden Schülerzahlen ausgeht. Im Schuljahr 2025/26 könnte die Gesamtschülerzahl in Baden-Württemberg mit 1,551 Mill. um mehr als 20.000 Schüler/-innen über dem jetzigen Stand (2017/18: 1,530 Mill.) liegen. Allerdings liegt der Wert noch deutlich unter dem des Schuljahres 2004/05 mit 1,713 Mill. (*vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 10/2018*). Nach einem Hoch der Schülerzahlen an berufsbildenden Schulen in Mannheim im Schuljahr 2009/10 (16.542) liegt die Schülerzahl im Schuljahr 2017/18 erstmals unter 16.000 (15.973; *vgl. Statistisches Landesamt*).

Die Mannheimer Schülerschaft

Mannheim hat im Vergleich zum Land Baden-Württemberg einen überdurchschnittlich hohen Anteil an Schüler/-innen mit Migrationshintergrund. Im Schuljahr 2018/19 haben 40,7% an allgemein- und berufsbildenden Schulen im öffentlichen und freien Schulsystem einen Migrationshintergrund. Eine Mannheimer Besonderheit ist der hohe Anteil an türkisch-, italienisch- und bulgarischstämmigen Personen. 1.096 Kinder besuchen außerdem eine Vorbereitungsklasse (Sprachförderungsklassen für Schüler/-innen mit nichtdeutscher Herkunftssprache und ohne ausreichenden Kenntnisse der deutschen Sprache), davon sind 804 Schüler/-innen an einer Grundschule.

Grundsätzlich besuchen anteilig mehr männliche als weibliche Schüler/-innen das Mannheimer Schulsystem (52,9%).

Grundschulempfehlungen und Übergänge

In Mannheim werden an den Werkrealschulen vorwiegend Schüler/-innen unterrichtet, die tatsächlich eine Werkrealschulempfehlung (97,7%) erhalten haben. Realschulen verfügen über eine heterogenere Schülerschaft. So haben 41,6% eine Empfehlung für die Werkrealschule, 49,8% für die Realschule und 8,6% für das Gymnasium. Die Gymnasien werden meist von Schüler/-innen mit einer Empfehlung für diese Schulart (88,2%) besucht. An den Gemeinschaftsschulen finden sich 69,1% der Schüler/-innen mit einer Werkrealschul- und 22,8% mit einer Realschulempfehlung, 8,1% haben eine Gymnasialempfehlung. Andere Schulformen, zu denen neben den Waldorfschulen die Integrierte Gesamtschule Mannheim-Herzogenried (IGMH) zählt, werden meist von Schüler/-innen mit einer Realschulempfehlung (49,8%) besucht, 29,7% haben eine Empfehlung für das Gymnasium und 20,5% für die Werkrealschule.

In Baden-Württemberg entschieden sich im Schuljahr 2018/19 zwei von fünf Schüler/-innen gegen die Empfehlung "Werkreal-/ Hauptschule" und wählten stattdessen eine Realschule oder ein Gymnasium. Von den Kindern, die laut Empfehlung ein Gymnasium hätten besuchen können, entschied sich gut ein Sechstel für andere Schularten (*Statistisches Landesamt Pressemitteilung 14/2019*).

Ganztagsschulangebot und Betreuungsangebote

27,8% der Kinder an einer öffentlichen Schule nutzen ein Ganztagsangebot. Betrachtet man die einzelnen Schularten, zeigt sich eine unterschiedliche Verteilung: 20,8% der Grundschulkinder befinden sich im Ganztag sowie 34,6% der Schüler/-innen an Werkreal- und 14,6% an den Realschulen. An den Gemeinschaftsschulen befinden sich 94,5% und an der IGMH 100% der Kinder im Ganztag. An den SBBZ werden 43,8% der Schüler/-innen im Ganztag beschult.

Zum Stichtag 17.10.2018 befanden sich in Mannheim 67,3% der Grundschulkinder in einer Ganztagsschule oder in der Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule beziehungsweise in einem Hort. Somit steigt diese Quote seit dem Schuljahr 2014/15 kontinuierlich an. Von den im Schuljahr 2018/19 betreuten Grundschulkindern sind 1.968 Schüler/-innen in einer Ganztagsgrundschule, 1.645 Schüler/-innen in der Verlässlichen Grundschule und 2.760 Schüler/-innen in einem Hort.

A. DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

Abgänge an allgemeinbildenden Schulen

In Mannheim sind von einer allgemeinbildenden Schule (öffentliche und freie Schulen) 35,5% der Schüler/innen mit der Hochschulreife, 40% mit dem Realschul- und 9,5% mit dem Hauptschulabschluss
abgegangen. Ohne Abschluss verließen 9,6% der Schüler/-innen (inkl. der Schüler/-innen in
Vorbereitungsklassen und der Schüler/-innen mit einem Sonderschulabschluss eines Sonderpädagogischen
Bildungs- und Beratungszentrums SBBZ) die Schule. Diese Werte basieren auf dem Schuljahr 2017/18. Da
die Daten des Statistischen Landesamtes für das Schuljahr 2018/19 noch nicht zur Verfügung stehen, ist ein
direkter Vergleich nicht möglich. Tendenziell lässt sich festhalten, dass Mannheim aufgrund der hohen
Zuwanderung und der hohen Dichte an SBBZ einen höheren Anteil an Abgänger/-innen ohne
Hauptabschluss als der Durchschnitt Baden-Württembergs (2016/17: 6,4%) aufweist. Der Anteil an Schüler/innen mit Realschulabschluss und Hochschulreife liegt in Mannheim höher ist als der Durchschnitt von
Baden-Württemberg, was ebenfalls auf die hohe Dichte an schulischen Angeboten zurückzuführen ist.

Inklusion

Mit der Zuordnung von Inklusionsschüler/-innen zur allgemeinbildenden Schule wurde auch die Berechnung einer validen Inklusionsquote möglich. Sie definiert den Anteil der inklusiv beschulten Schüler/-innen an allen Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Bildungsanspruch. Die Quote liegt im Schuljahr 2018/19 bei 33% (eigene Berechnung, kann aufgrund abweichender Wohnortbestimmung von Berechnung des Statistischen Landesamtes divergieren) und ist somit seit dem vergangenen Schuljahr um drei Prozentpunkte gestiegen.

Im Schuljahr 2018/19 konzentriert sich in Mannheim die Umsetzung des inklusiven Unterrichts schwerpunktmäßig auf Grundschulen sowie Werkreal- und Realschulen: Von insgesamt 553 Inklusionsschüler/-innen besuchen 48,8% eine Grundschule, 19,2% eine Werkrealschule und 18,4% eine Realschule. 9% besuchen eine Gemeinschaftsschule, 4% die IGMH und 0,5% ein Gymnasium.

B. DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNGEN

ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN IM ALLGEMEINBILDENDEN SYSTEM

Entwicklung der Schülerzahlen in Baden-Württemberg

Die Modellrechnung der Schülerzahlen an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen bis 2025 des Statistischen Landesamtes weist für die allgemeinbildenden Schulen in Baden-Württemberg bis zum laufenden Schuljahr 2018/19 sinkende Schülerzahlen aus. Dies ist vermutlich auch der Wendepunkt, da ab 2019/20 wieder steigende Schülerzahlen erwartet werden.

Somit könnte bis zum Schuljahr 2019/20 die Gesamtschülerzahl (an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen) noch leicht bis knapp 1,514 Mill. zurückgehen, bevor sie wieder ansteigen dürfte. Im Schuljahr 2025/26 könnte die Gesamtschülerzahl mit 1,551 Mill. um mehr als 20.000 Schüler/-innen über dem jetzigen Stand (2017/18: 1,530 Mill.) liegen. Allerdings liegt der Wert noch deutlich unter dem des Schuljahres 2004/05 mit 1,713 Mill (vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 10/2018). Ursächlich für diese Trendwende sind die Erwartung steigender Geburtenzahlen und der Einfluss der Zuwanderungsbewegungen (vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2017).

Entwicklung der Schülerzahlen in Mannheim

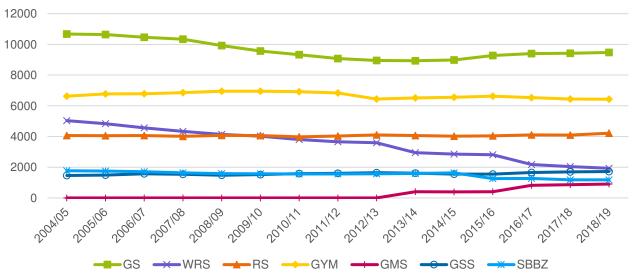
Die Schülerzahlen der öffentlichen und privaten Mannheimer Schulen sind seit den Schuljahren 2005/06 (33.363) bis 2017/18 (29.547) kontinuierlich zurückgegangen (siehe Tabelle 1.3). Zum Schuljahr 2018/19 stiegen sie erstmalig wieder auf 29.770 leicht an. Dabei entwickeln sich die Schülerzahlen pro Schulart höchst unterschiedlich (siehe Grafik). So verzeichnen die Grundschulen derzeit steigende Schülerzahlen (+5% seit 2013/14 bis 2018/19), nachdem sie in der Vergangenheit sukzessive gesunken sind (-16% von 2004/05 bis 2013/14).

Die Schülerzahlen aller weiterführenden öffentlichen und privaten Schulen gingen seit 2004/05 bis 2018/19 um etwa 3.370 Schüler/-innen zurück. Die niedrigste Schülerzahl gab es im vergangenen Schuljahr 2017/18 mit 29.547 Schüler/-innen, seitdem sind die Schülerzahlen allerdings wieder gestiegen (+433 Schüler/-innen). Grund dafür ist die Schülerzahlensteigerung an den öffentlichen Realschulen, Gemeinschaftsschulen und an der IGMH. Ein konträrer Effekt zeigt sich an den Werkrealschulen, bei denen die Schülerzahlen kontinuierlich sinken (seit 2004/15 um 61,7%). Die Anzahl der Schüler/-innen an den öffentlichen Gymnasien schwankt im Zeitverlauf, im Vergleich zum Schuljahr 2004/05 sind sie um ca. 3% gesunken. Auch die Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) werden seltener besucht (-33,4% seit 2004/05), wobei hauptsächlich die Einführung des neuen Inklusionsgesetzes (und somit die zunehmende Beschulung von Kindern mit einem sonderpädagogischen Feststellungsbescheid an allgemeinbildenden Schulen) zu abnehmenden Schülerzahlen an den SBBZ geführt hat.

Info: Demographie

Demographische Entwicklungen haben zwangsläufig Auswirkungen auf die Entwicklung der Schülerzahlen. Die von der kommunalen Statistikstelle der Stadt Mannhem veröffentlichte Bevölkerungsprognose 2036 in kleinräumiger Gliederung geht für die Stadt Mannheim von einem Bevölkerungswachstum von 8,09% bis zum Jahr 2036 aus. Ausschlaggebend für das Wachstum sind die Außenzuzüge sowie leicht steigende Geburtenraten.

Entwicklung der Schülerzahlen der öffentlichen Schulen



B. DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNGEN

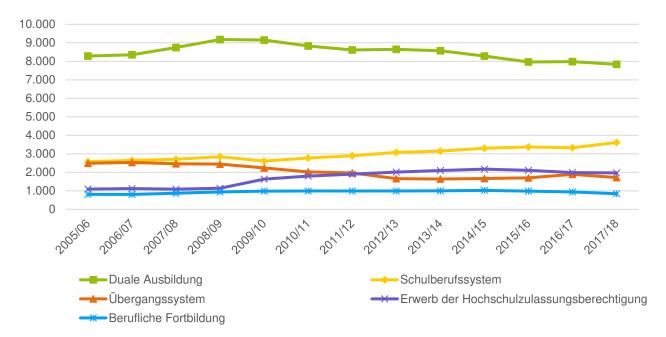
ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN IM BERUFSBILDENDEN SYSTEM

Entwicklungen der Schülerzahlen in Baden-Württemberg

Wie bereits unter Kapitel A beschrieben, kann aufgrund der Annahme steigender Geburtenzahlen und verstärkter Zuwanderung eine Trendwende in Bezug auf die Schülerzahlentwicklung bis 2025/26 angenommen werden (vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 10/2018). Die kurz- und mittelfristigen Auswirkungen der steigenden Schülerzahlen müssen für das berufliche Schulsystem jedoch unter Vorbehalt betrachten werden, denn die Auswirkung der stärker besetzten Altersjahrgänge werden erst versetzt im beruflichen Schulsystem ankommen. Daher wird bis 2025/26 weiterhin von einem Rückgang der Schülerzahlen ausgegangen. Dieser fällt nach aktueller Bewertung allerdings geringer aus als in der Modellrechnung des Vorjahres (vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2017).

Entwicklung der Schülerzahlen in Mannheim

Die Schülerzahlen an öffentlichen und privaten berufsbildenden Schulen sind seit 2009/10 bis 2017/18 von 16.603 auf 15.973 Schüler/-innen kontinuierlich gesunken (siehe Tabelle 1.4). Dies entspricht einem Schülerrückgang um 3,8%. Die Entwicklungen fallen je nach Teilbereichen des berufsbildenden Schulsystems jedoch sehr unterschiedlich aus. Während in der dualen Ausbildung die Schülerzahlen seit 2008/09 fast kontinuierlich um 14,6% gesunken sind (-1.343 Schüler/-innen), verzeichnet das Schulberufssystem seit 2009/10 kontinuierlich steigende Schülerzahlen (+38,7%, +1.008 Schüler/-innen). Auch Bildungsgänge, welche zum Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung führen, sind 2017/18 deutlich stärker nachgefragt als noch 2005/06 (Steigerung um 79,8%, +873 Schüler/-innen). Sinkende Schülerzahlen sind außerdem im beruflichen Übergangssystem, welches Bildungsgänge umfasst, die nicht zu einem Ausbildungsabschluss führen und in der Regel der beruflichen Orientierung dienen, festzustellen (seit 2005/06 31,0%, -772 Schüler/-innen).



Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg; eigene Berechnungen

Entwicklung der Schülerzahlen an den Grundschulen in Baden-Württemberg

An den öffentlichen und privaten Grundschulen Baden-Württembergs setzt sich der seit dem Schuljahr 2014/15 zu beobachtende Trend steigender Schülerzahlen voraussichtlich fort. Für das Schuljahr 2025/26 ergibt die Modellrechnung des Statistischen Landesamtes mit 431.600 einen Wert, der etwa 13% über dem Stand von 380.400 im Schuljahr 2017/18 liegt. Neben steigenden Geburtenzahlen wirkt sich hierbei auch die zunehmende Inklusion von Kindern mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot aus (*vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 10/2018*).

Entwicklung der Schülerzahlen an den Grundschulen in Mannheim

Seit den Schuljahren 2013/14 bis 2018/19 ist im Grundschulbereich ein Anstieg um 539 auf 9.424 Schüler/-innen zu verzeichnen (+5%).

Die Schülerzahlen waren in den Vorjahren rückläufig und sanken von 2004/05 bis zum Schuljahr 2013/14 von 10.577 um etwa 1.700 auf 8.885 Schüler/-innen (-16%). 2018/19 besuchen 51 Kinder mehr die Grundschulen, als im Vorjahr (*siehe Grafik*).

Die Zahl der Kinder, die im Schuljahr 2018/19 eingeschult wurden, war mit 2.360 Schüler/-innen der höchste Stand seit dem Schuljahr 2007/08.

Info: Allgemeine Rahmenbedingungen

Bezogen auf Mannheim beeinflusst neben steigenden Geburtenzahlen und Zuwanderung die Entstehung neuer Wohngebiete die Erhöhung der Schülerzahlen in einzelnen Stadtteilen und damit an einzelnen Schulstandorten sowohl im Grundschulbereich, als auch in den weiterführenden Schulen.

Daneben beeinflussen Entwicklungen wie die Inklusion oder der Ausbau zu Ganztagsschulen die Raumsituation an den Schulen. Für ein kontinuierlich fortgeschriebenes Bildungsmonitoring ist zentral, Informationen über Besonderheiten der Grundschulen wie etwa dort verortete Vorbereitungsklassen oder Neubaugebiete in den Stadtteilen zu sammeln und aufzubereiten.



Entwicklung der Schülerzahlen an den Werkrealschulen in Baden-Württemberg

In Baden-Württemberg ist weiterhin ein Rückgang der Schülerzahl der öffentlichen und privaten Werkrealund Hauptschulen zu erwarten. Der Anteil dieser Schulart an den Übergängen von der Grundschule auf eine
weiterführende Schule war im Schuljahr 2017/18 noch einmal minimal von 5,9% auf 5,7% zurückgegangen,
was ein Zeichen für die anhaltend geringe Nachfrage nach dieser Schulart ist. Die niedrigste Schülerzahl für
Werkreal- und Hauptschulen ergibt sich aus den Annahmen der Modellrechnung für das Schuljahr 2023/24
mit 46.100. Bis zum Schuljahr 2025/26 könnte sie wieder leicht auf 46.900 ansteigen, womit sie um 31%
unter der Schülerzahl von rund 67.900 im Schuljahr 2017/18 liegen würde (vgl. Statistisches Monatsheft
Baden-Württemberg 10/2018).

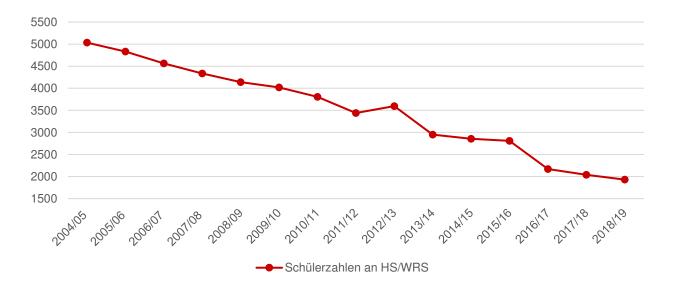
Entwicklung der Schülerzahlen an den Werkrealschulen in Mannheim

Analog zu den Entwicklungen in Baden-Württemberg sank auch in Mannheim die Schülerzahl an Haupt-/ bzw. Werkrealschulen seit dem Schuljahr 2004/05 (5.034) kontinuierlich um 61,7% (2018/19: 1.931) (siehe Grafik). Gleichzeitig geht die Übergangsquote auf eine Werkrealschule kontinuierlich zurück und liegt derzeit in Mannheim bei 7,9%. Dem entgegen steht der Anteil von 26,1% der Schüler/-innen, welche eine Grundschulempfehlung für diese Schulform erhalten haben.

Zum Ende des Schuljahres 2017/18 stellten die Konrad-Dudenund die Schiller-Werkrealschule ihren Betrieb ein. Die Pestalozzi- und die Geschwister-Scholl-Werkrealschule nehmen keine 5. Klasse mehr auf.

Info: Einflussfaktoren auf das Sinken der Nachfrage der Werkealschulen

Wesentliche Faktoren für das Sinken der Schülerzahlen an den Werkrealschulen sind der Einfluss demographischer Entwicklungen, ein Schulwahlverhalten der Eltern, welches sich als Trend zu höheren Schulabschlüssen beschreiben lässt und der Wegfall der verbindlichen Grundschulempfehlung 2011. Der Trend wird sich mit der schulgesetzlichen Änderung zur Stärkung der Realschulen fortsetzen.



Entwicklung der Schülerzahlen an den Realschulen in Baden-Württemberg

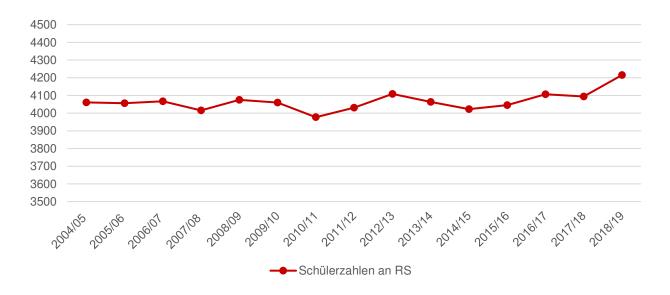
Die öffentlichen und privaten Realschulen Baden-Württembergs verzeichneten seit dem Schuljahr 2010/11 rückläufige Schülerzahlen. Im Schuljahr 2017/18 wurden dort fast 214.800 Schüler/-innen unterrichtet. Die Übergangsquote von der Grundschule war in diesem Schuljahr mit 34,2% um einen halben Prozentpunkt gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Der rückläufige Trend könnte im Schuljahr 2020/21 bei einer Schülerzahl von 209.000 enden. Die Modellrechnung führt im Anschluss daran zu einem Wiederanstieg der Schülerzahl auf 216.700 bis zum Schuljahr 2025/26. Sie läge dann wieder um 1% über dem Stand des Schuljahres 2017/18 (vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 10/2018).

Entwicklung der Schülerzahlen an den Realschulen in Mannheim

Die Schülerzahlen der öffentlichen Mannheimer Realschulen liegen seit dem Schuljahr 2004/05 bis zum Schuljahr 2017/18 konstant zwischen 3.977 (2010/11) und 4.109 (2012/13) Schüler/-innen (siehe Grafik). Der höchste Wert von 4.215 Schüler/-innen wurde im laufenden Schuljahr 2018/19 erreicht. Dem entspricht seit dem vergangenen Schuljahr eine Steigerung um 3%. Die Übergangsquote auf die Realschule liegt derzeit in Mannheim bei 26,7%. Eine Grundschulempfehlung für diese Schulform haben 24,7% der Schüler/-innen.

Info: Stärkung der Realschulen

Seit dem Schuljahr 2016/17 bieten die Realschulen neben der mittleren auch die grundlegende Niveaustufe an und werden in Zukunft neben der Realschulabschlussprüfung am Ende von Klasse 10 zusätzlich auch die Hauptschulabschlussprüfung am Ende von Klasse 9 durchführen. Dies wird erstmals im Schuljahr 2019/20 möglich sein (§ 7 ff Schulgesetz).



Entwicklung der Schülerzahlen an den Gymnasien in Baden-Württemberg

Bei den öffentlichen und privaten Gymnasien in Baden-Württemberg ist zunächst noch die Fortsetzung des leicht sinkenden Trends der Schülerzahlenentwicklung zu erwarten. Diese dürfte aber bereits im Schuljahr 2019/20 bei 299.500 Schüler/-innen enden, das heißt 1.500 Schüler/-innen weniger als im Schuljahr 2017/18. Bis zum Schuljahr 2025/26 dürfte die Schülerzahl wieder auf 315.700 zunehmen und wäre dann um fast 5% höher als im Schuljahr 2017/18 (*vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 10/2018*).

Entwicklung der Schülerzahlen an den Gymnasien in Mannheim

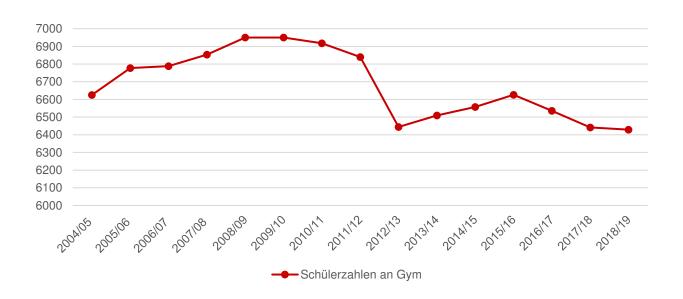
Wie in Baden-Württemberg gehen auch in Mannheim die Schülerzahlen an den Gymnasien leicht zurück. Die öffentlichen Gymnasien haben im Schuljahr 2018/19 mit 6.429 Schüler/-innen 12 Schüler/-innen weniger als vergangenes Schuljahr. Seit 2004/05 entspricht das einem Rückgang um ca. 3% (2004/05: 6.625).

Bei allgemein steigenden Schülerzahlen ist auch in Mannheim perspektivisch von steigenden Schülerzahlen an den Gymnasien auszugehen.

Die Gymnasialübergangsquote liegt derzeit in Mannheim bei 47,7%. Eine Grundschulempfehlung für diese Schulform haben 46,9% der Schüler/-innen.

Info: G8/G9

Neben dem öffentlichen Karl-Friedrich-Gymnasium haben auch die freien Gymnasien Kurpfalz und Johann-Sebastian-Bach sowohl einen 8- als auch 9-jährigen gymnasialen Zug. In Baden-Württemberg wurde der 9jährige Gymnasialbildungsgang in den Schuljahren 2012/13 und 2013/14 an jeweils 22 baden-württembergischen Gymnasien wiedereingeführt. Die um ein Jahr längere Schulzeit des 9-jährigen Bildungsgangs hat zur Folge, dass 2020 und 2021 die Absolventenzahl verringert wird. Ab 2022 verlassen wieder vollständige Schülerjahrgänge die Gymnasien, wobei sich dann schon die steigenden Schülerzahlen bemerkbar machen (val. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2017).



Entwicklung der Schülerzahlen an den Gemeinschaftsschulen in Baden-Württemberg

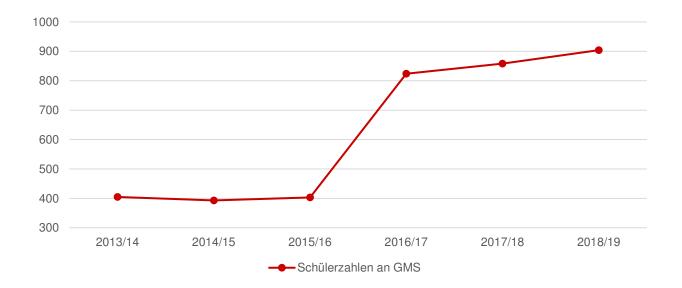
Das Vorrücken weiterer Klassenstufen wird bei den in den letzten Jahren errichteten Gemeinschaftsschulen ausgehend von rund 65.100 im Schuljahr 2017/18 zu einem weiteren Anstieg der Schülerzahl führen, auch wenn in den kommenden Jahren nur noch wenige neue Schulen hinzukommen dürften. So ergibt die Modellrechnung für die Gemeinschaftsschulen im Schuljahr 2025/26 eine Schülerzahl von 83.100 (*vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 10/2018*).

Entwicklung der Schülerzahlen an den Gemeinschaftsschulen in Mannheim

Die Kerschensteinerschule ist seit dem Schuljahr 2013/14 Gemeinschaftsschule (zuvor war sie als Werkrealschule eingerichtet), damals besuchten 405 Schüler/-innen die Schule. Im Schuljahr 2016/17 wurde die Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule eingerichtet, was den sprunghaften Anstieg der Schülerzahlen (2015/16: 824) erklärt (siehe Grafik). Seitdem steigen die Schülerzahlen kontinulierlich weiter an. Die Übergangsquote auf diese Schulart liegt bei 6,8%. Die beiden Gemeinschaftsschulen genießen in Mannheim eine hohe Akzeptanz.

Info: Einführung der Gemeinschaftsschulen

Seit dem Schuljahr 2012/13 gibt es die neue Schulform der Gemeinschaftsschule in Baden-Württemberg. Da in der Gemeinschaftsschule alle Bildungsstandards angeboten und von den Schüler/-innen gemäß ihren Fähigkeiten erreicht werden können, sind alle Abschlüsse möglich.



Entwicklung der Schülerzahlen an den Gesamtschulen in Baden-Württemberg

Im Schuljahr 2017/18 besuchten 4.502 Schüler/-innen eine Schule der besonderen Art (Gesamtschule). Der höchste Wert seit dem Schuljahr 2000/01 lag bei 4.795 Schüler/-innen im Schuljahr 2006/07. Das Statistische Landesamt geht für Baden-Württemberg von sinkenden Schülerzahlen an dieser Schulform aus und prognostiziert für die Schuljahre 2019/20 bis 2023/24 nur noch 4.000 Schüler/-innen. Ab 2024/25 werden 4.100 Schüler/-innen erwartet (*vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 10/2018*).

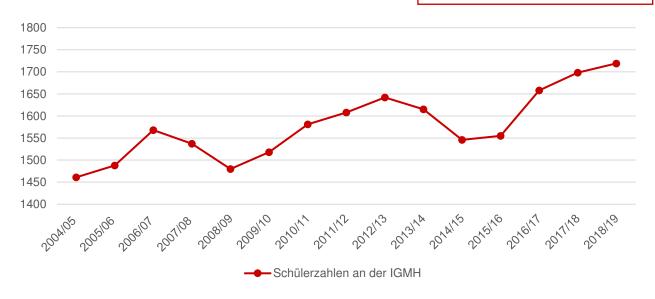
Entwicklung der Schülerzahlen an der Gesamtschule in Mannheim

Entgegen der Entwicklung an den drei Gesamtschulen in Baden-Württemberg, genießt die IGMH in Mannheim hohes Ansehen. Dies zeigt sich zum einen in den steigenden Schülerzahlen (17,7%) seit dem Schuljahr 2004/05 (2004/05: 1.461; 2018/19: 1.719) und zum anderen in der hohen Nachfrage dieser Schulform. Regelmäßig liegt die Bewerberzahl über der Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze des Bildungsangebots.

Die Übergangsquote auf sogenannte Schularten der besonderen Art, die neben der IGMH auch die Waldorfschulen beinhalten, liegt in Mannheim bei 10,9%.

Info: Gesamtschulen in Baden-Württemberg

Die Integrierte Gesamtschule Mannheim-Herzogenried (IGMH) ist eine von drei Gesamtschulen in Baden-Württemberg. Die beiden anderen Gesamtschulen sind die Staudinger-Gesamtschule Freiburg im Breisgau und die Internationale Gesamtschule Heidelberg. Die Gesamtschulen können in den Klassenstufen 5 bis 10 als Schulen besonderer Art ohne Gliederung nach Schularten geführt werden (§107 Schulgesetz).



Entwicklung der Schülerzahlen an den SBBZ in Baden-Württemberg

Die Gesamtzahl der Kinder und Jugendlichen mit einem Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot lag in Baden-Württemberg im Schuljahr 2017/18 bei ca. 58.300 Schüler/-innen und ist somit im Vergleich zum Vorjahr um knapp 2% angestiegen (2016/17: 57.300). Von diesen besuchten 49.700 ein öffentliches oder privates SBBZ (2016/17: 49.400) und gut 8.600 Schüler/-innen wurden an einer allgemeinen Schule inklusiv unterrichtet (2016/17: 7.900).

Die im Rahmen der Modellrechnung getroffenen Annahmen zur weiteren Entwicklung des Anteils der Kinder und Jugendlichen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot sowie zur Inklusion und deren Auswirkung auf die Schülerzahl der öffentlichen und privaten SBBZ ergeben bis zum Schuljahr 2022/23 einen Rückgang der Schülerzahl auf 48.600. Dies wären rund 2% weniger als im Schuljahr 2017/18. Anschließend könnte die Schülerzahl aufgrund der demografischen Entwicklung bis 2025/26 auf 50.000 ansteigen. Sie läge dann wieder etwa auf dem Niveau des Schuljahres 2017/18 (vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 10/2018).

Entwicklung der Schülerzahlen an den SBBZ in Mannheim

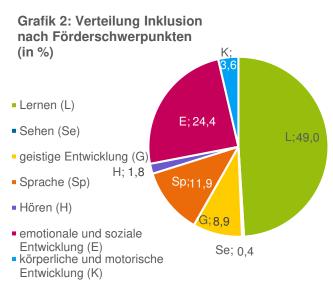
Von 1.678 Schüler/-innen mit sonderpädagogischen Förderbedarf im Schuljahr 2018/19 besuchen 1.179 (67%) ein SBBZ und 553 (33%) der Kinder werden inklusiv beschult. Seit dem vergangenen Schuljahr ist die Inklusionsquote somit um 3 Prozentpunkte gestiegen (2017/18: 30%), wohingegen die Schülerzahl an den SBBZ weitgehend konstant blieb (1.179).

270 (48,8%) der inklusiv beschulten Kinder besuchen eine Grundschule, 106 (19,2%) eine Werkrealschule, 50 (9%) die beiden Gemeinschaftsschulen und 102 (18,4%) eine Realschule (siehe Grafik 1). Drei Kinder werden an zwei Gymnasien inklusiv unterrichtet. An der IGMH werden 22 Schüler/-innen inklusiv beschult (4%). Damit werden seit dem vergangenen Schuljahr an allen Schularten insgesamt mehr Schüler/-innen inklusiv beschult als in den Voriahren.

Betrachtet man die Verteilung nach den Förderschwerpunkten, lässt sich erkennen, dass der Förderschwerpunkt Lernen zugenommen (2018/19: 49%, 2017/18: 46,7%) und der Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung abgenommen hat (2018/19: 24,4, 2017/18: 30,7 %) (siehe Grafik 2).

Info: Das neue Inklusionsgesetz

Am 1. August 2015 trat das neue Schulgesetz zur Inklusion in Kraft. Es stellt einen grundlegenden Paradigmenwechsel im Bereich der Zugangsmöglichkeiten von Kindern mit körperlichen und/ oder geistigen Beeinträchtigungen zum allgemeinbildenden Schulsystem dar. Der Besuch der allgemeinbildenden Schulen für Kinder mit besonderem Förderbedarf wird durch das Gesetz zum Regelfall erklärt, während der Besuch eines Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums als Sonderfall gilt. Die bisher bestehende Sonderschulpflicht wich damit dem Elternwahlrecht.





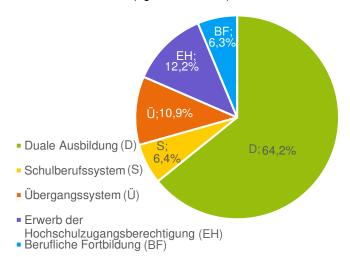


Berufliche Bildung als Königsweg

Das berufliche Schulsystem steht am Übergang vom allgemeinbildenden Schulsystem zum Eintritt in den Ausbildungs- bzw. Arbeitsmarkt oder der Hochschule. Es nimmt durch seine Angebotsvielfalt und die große Bandbreite an Abschlussmöglichkeiten eine wichtige integrative Funktion innerhalb des deutschen Bildungssystems ein (siehe Tabelle 4.3). Durch die Abdeckung aller fünf Teilbereiche beruflicher Bildung an den Mannheimer berufsbildenden Schulen (siehe Infokasten), darunter die duale Ausbildung, das Schulberufssystem, das Übergangssystem, die Bildungsgänge zum Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung und die Möglichkeiten der beruflichen Fortbildung, stehen den Schüler/-innen in Mannheim alle beruflichen Bildungsmöglichkeiten in einem breiten Fächerspektrum offen. Neben den öffentlichen berufsbildenden Schulen bieten auch einige SBBZ eine Berufsschulstufe an (siehe Tabelle 2.8.3). In dieser wird der Eintritt in den Ausbildungs- bzw. Arbeitsmarkt vorbereitet

Schülerzahlen nach Teilbereichen der öffentlichen berufsbildenden Schulen in Mannheim

Fachlich können die Schulen in gewerblich-technisch, kaufmännisch und hauswirtschaftlich / sozialpädagogisch / pflegerisch eingeteilt werden. Dem nachfolgenden Schaubild kann die Verteilung der Schülerschaft auf die Teilbereiche der öffentlichen berufsbildenden Schulen im Schuljahr 2018/19 entnommen werden (vgl. Tabelle 4.6).



INFO: Teilbereiche des beruflichen Bildungssystems

Die **Duale Ausbildung** umfasst die in Ausbildungsbetrieben und Berufsschulen stattfindende Berufsausbildung in Berufen, die nach Berufsbildungsgesetz bzw. Handwerksordnung geregelt sind.

Das **Schulberufssystem** besteht aus schulischen Bildungsgängen, die einen qualifizierenden beruflichen Abschluss vermitteln.

Dem Übergangssystem werden Maßnahmen außerschulischer Träger und schulische Bildungsgänge zugeordnet, die keinen qualifizierenden Berufsabschluss vermitteln. Dies schließt auch teilqualifizierende Angebote ein, die auf eine anschließende Ausbildung angerechnet werden können oder Voraussetzung zur Aufnahme einer vollqualifizierenden Ausbildung sind.

Der Teilbereich Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung enthält die Bildungsgänge, die ausschließlich oder vorrangig eine Hochschulzugangsberechtigung, aber keinen Berufsabschluss vermitteln.

Der Bereich **Berufliche Fortbildung** umfasst weiterführende Bildungsgänge der Erwachsenenbildung und schließt in der Regel an den ersten Berufsabschluss an.

(vgl. Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Entwicklung der Schülerzahlen

Vergleicht man die Mannheimer Schülerzahlen in den berufsbildenden Schulen im Zeitverlauf, lassen sich Unterschiede zwischen den Teilbereichen feststellen (siehe Kapitel B). Auch langfristig ist von 2017/18 (423.555) bis 2025/26 von einem Rückgang der Schülerzahlen an berufsbildenden Schulen in Baden-Württemberg auszugehen (-45.055, entspricht -11%) (vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 10/2018). Während der prozentuale Rückgang der Schülerzahlen im Bereich der Ausbildung (-16.724), der beruflichen Gymnasien (-7.333), der Berufskollegs (-6.796) und der Fachschulen (-1.554) bei rund 9,8% liegt, wird an der Berufsfachschule von einem deutlich geringeren Rückgang ausgegangen (-1.707; 3,1%). Begründet werden kann der weniger starke Rückgang an den Berufsfachschulen durch die geplante Neuordnung der ausbildungsvorbereitenden Bildungsgänge. Unter anderem ist die Eingliederung der Regelform des VAB in Berufsfachschul-Bildungsgänge vorgesehen.

Zusammensetzung der Schülerschaft an öffentlichen berufsbildenden Schulen in Mannheim

Da berufliche Schulstandorte Schüler/-innen der ganzen Region anziehen, haben über die Hälfte der Schüler/-innen an den berufsbildenden Schulen in Mannheim ihren Wohnsitz außerhalb Mannheims (6.668; 54,8%) (vgl. Tabelle 4.4). Dies verdeutlicht die Rolle der Stadt Mannheim als Oberzentrum der Region. Die Mannheimer Schüler/-innen stammen überwiegend (3.467; 67,6%) aus den sozialstrukturell auffälligeren Stadtteilen Typ 3-5 (Sozialraumtypologie 2013, siehe 3. Bildungsbericht 2015) (vgl. Tabelle 4.5). 4.380 Schüler/-innen an öffentlichen Mannheimer berufsbildenden Schulen haben einen Migrationshintergrund (entspricht 36,0%), darunter 21,2% (2.575) ohne deutsche Staatsangehörigkeit (vgl. Tabelle 4.2).

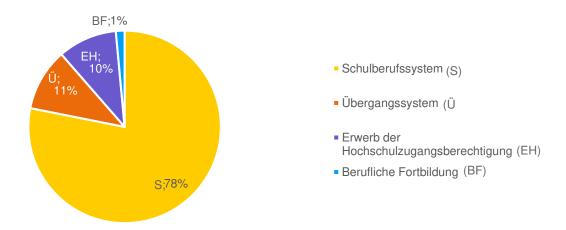
Vielfalt der beruflichen Bildungslandschaft in Mannheim

Wie bereits im Vorwort erwähnt, können in der diesjährigen Schulstatistik erstmalig auch Schülerzahlen berufsbildender Schulen in anderer Trägerschaft ausgewiesen werden.

Bezogen auf alle Schüler/-innen im beruflichen Bildungssystem in Mannheim gehen knapp ein Viertel auf eine berufsbildende Schule in anderer Trägerschaft (23,9 %, Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, eigene Berechnung). Hinzuweisen ist an dieser Stelle, dass beispielsweise die Berufe des Gesundheitswesens in der Regel ausschließlich über berufsbildende Schulen in anderer Trägerschaft erlernt werden können.

Schülerzahlen nach Teilbereichen der berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft in Mannheim

In den berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft in Mannheim überwiegen die vollzeitschulischen Bildungsgänge. Eine duale Ausbildung wird an diesen nicht angeboten. Im nachfolgenden Schaubild kann die Verteilung der Schülerschaft (3.822) auf die Teilbereiche der berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft 2017/18 entnommen werden.*

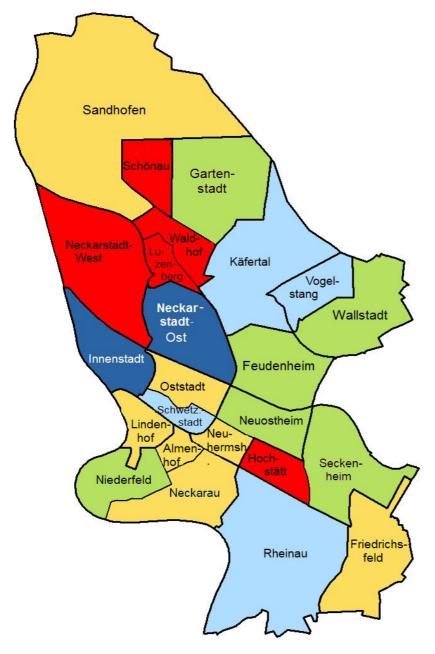


^{*}In der Grafik wurde auf die Daten des Statistischen Landesamts zurückgegriffen, da hierdurch eine umfassende Darstellung aller 18 berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft in Mannheim möglich ist. Von den 18 berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft wurden in dem vorliegenden Tabellenband die Daten von neun Schulen ausgewertet und dargestellt (siehe Tabelle 5.1).

1.1 SOZIALRAUMTYPOLOGIE 2013

1.1.1 Sozialraumtypologie nach Stadtteilen

Diese hier dargestellte indikatorengestützte Sozialraumtypologie wurde seitens des Jugendamtes der Stadt Mannheim anhand ausgewählter sozialstruktureller Merkmale erstellt. Sie gibt Aufschlüsse über sozioökonomische und demographische Rahmenbedingungen in den Stadtteilen und deren sozialstrukturelle Auffälligkeiten. Die sozialräumlich ausgerichtete Analyse wurde in den Mannheimer Bildungsberichten beschrieben und wird stetig weiterentwickelt. Die zum derzeitigen Stand aktuellste Sozialraumtypologie wird im 4. Mannheimer Bildungsbericht, der Januar 2019 veröffentlicht wurde, vorgestellt. In dieser vorliegenden Schulstatistik 2018/19 wird noch die Sozialraumtypologie 2013 aus dem 3. Mannheimer Bildungsbericht dargestellt (vgl. 3. Mannheimer Bildungsbericht 2015). In der kommenden Schulstatistik 2019/20 wird diese aktualisiert.



Legend	Legende:					
Typ 1:	sozial-strukturell unauffällig					
Typ 2:	sozial-strukturell eher unauffällig					
Typ 3:	sozial-strukturell durchschnittlich unauffällig					
Typ 4:	sozial-strukturell eher auffällig					
Typ 5:	sozial-strukturell sehr auffällig					

1.1.2 Sozialraumtypologie nach Schulen (1/2)

SOZIAL- RAUM	STADTTEIL	SCHUL- ART	SCHULEN		
		GS	Brüder-Grimm		
	Feudenheim	RS	Feudenheim		
		GYM	Feudenheim		
		SKG	Hermann-Gutzmann		
		GFK	Alfred-Delp		
		GS	Alfred-Delp		
	Gartenstadt	WRS	Wald		
Sozialraum 1		RS	Wald		
Sozialiaulii i		SBBZ	Eugen-Neter (Außenstelle, geistige Entwicklung), Gretje-Ahlrichs (Lernen), Hermann-Gutzmann (Hören und Sprache)		
	Neuostheim	GS	Johann-Peter-Hebel (Außenstelle)		
	Niederfeld	GYM	Moll		
		GS	Seckenheim (Stamm und Außenstelle)		
	Seckenheim	WRS	Seckenheim		
		RS	Seckenheim		
	Wallstadt	GS	Wallstadt		
	Almenhof	GS	Almenhof		
	Friedrichsfeld	GS	Friedrichsfeld		
		GS	Diesterweg		
	Lindenhof	BBS	Helene-Lange (Außenstelle Fröbelseminar)		
		GS	Schiller, Wilhelm-Wundt		
	Neckarau	RS	Wilhelm-Wundt		
	Neuhermsheim/Neuostheim	GS	Johann-Peter-Hebel (Stamm und Außenstelle)		
		GFK	Pestalozzi		
Sozialraum 2		GS	Oststadt, Pestalozzi		
	0	WRS	Pestalozzi		
	Oststadt	RS	Tulla		
		GYM	Karl-Friedrich, Lessing, Liselotte		
		BBS	Helene-Lange, Max-Hachenburg		
		GS	Gustav-Wiederkehr (Stamm und Außenstelle)		
	Sandhofen	RS	Sandhofen		
		SBBZ	Eugen-Neter (geistige Entwicklung)		
		GS	Albrecht-Dürer, Bertha-Hirsch, Käfertal		
	Käfertal	SBBZ	Albrecht-Dürer (Sehen)		
		GS	Gerhart-Hauptmann, Pfingstberg, Rheinau		
	Dhainan	WRS	Pfingstberg		
	Rheinau	RS	Konrad-Duden		
		SBBZ	Rheinau (Lernen)		
Sozialraum 3		GFK	Vogelstang		
		GS	Vogelstang		
		WRS	Geschwister-Scholl		
	Vogelstang	RS	Geschwister-Scholl		
		GYM	Geschwister-Scholl		
		BBS	Heinrich-Lanz I (Außenstelle),		

1.1.2 Sozialraumtypologie nach Schulen (2/2)

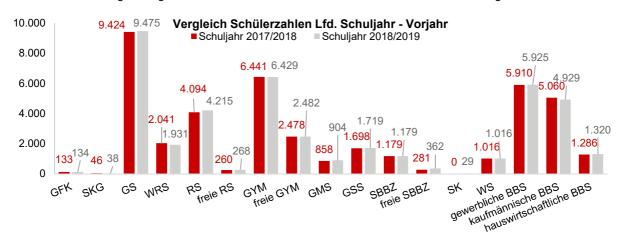
SOZIAL- RAUM	STADTTEIL	SCHUL- ART	SCHULEN
		GFK	Johannes-Kepler
		GS	Johannes-Kepler, Jungbusch, Mozart
		GYM	Elisabeth
	Innenstadt/Jungbusch	GMS	Johannes-Kepler
	-	SBBZ	Maria-Montessori (Lernen), Schule im Quadrat J5 (SBBZ für Schüler/-innen in längerer Krankenhausbehandlung)
		BBS	Eberhard-Gothein, Friedrich-List
Sozialraum 4		GS	Erich-Kästner, Käthe-Kollwitz, Uhland
		WRS	Uhland
		GYM	Ludwig-Frank
	Neckarstadt-Ost	GSS	IGMH
	Trosharoladi. Got	SBBZ	Schule für Kranke I (SBBZ für Schüler/-innen in längerer Krankenhausbehandlung), Wilhelm-Busch (Lernen)
		BBS	Carl-Benz, Heinrich-Lanz I, Heinrich-Lanz II, Justus-von-Liebig, Werner-von-Siemens
		GFK	Astrid-Lindgren
	Hochstätt	GS	Astrid-Lindgren
	Luzanhara	GS	Waldhof (Außenstelle Luzenberg)
	Luzenberg	BBS	Justus-von-Liebig (Außenstelle)
		GS	Humboldt, Neckar
	Neckarstadt-West	WRS	Humboldt
	NCCKarstaut-WCSt	RS	Marie-Curie
Sozialraum 5		SBBZ	Hans-Zulliger (emotionale und soziale Entwicklung)
Goziairaaiii o		GFK	Schönau
	Schönau	GS	Hans-Christian-Andersen, Schönau
	Contonia	GYM	Johanna-Geissmar
		GMS	Kerschensteiner
		GFK	Friedrich-Ebert
	Waldhof	GS	Friedrich-Ebert, Waldhof
		WRS	Friedrich-Ebert
		SBBZ	Johannes-Gutenberg (Lernen)

1.2 GESAMTÜBERSICHT SCHULEN IN ÖFFENTLICHER UND ANDERER TRÄGERSCHAFT Vergleich laufendes Schuljahr - Vorjahr

SCHULE	ANZ. SCHU-	SCHULJAHR 2017/2018		SCHULJAHR 2018/2019			VERÄNDERUNG			
SCHULE	LEN 2018/19	Zahl K	der SuS	SuS/K Ø	Zahl K	der SuS	SuS/K Ø	+/ K	- SuS	SuS/K Ø
Elementarstufe										
Grundschulförderklassen	7	9	133	14,8	10	134	13,4	1	1	-1,4
Schulkindergarten	1	5	46	9,2	4	38	9,5	-1	-8	0,3
Summe	8	14	179	12,8	14	172	12,3	0	-7	-0,5
Allgemeinbildende Schulen										
Grundschulen	33	475	9.424	19,8	464	9.475	20,4	-11	51	0,6
Werkrealschulen	7	97	2.041	21,0	88	1.931	21,9	-9	-110	0,9
Realschulen	9	162	4.094	25,3	162	4.215	26,0	0	121	0,7
Realschulen in anderer Trägers.	2	13	260	20,0	12	268	22,3	-1	8	2,3
Gymnasien***	9	276	6.441	25,7	273	6.429	25,8	-3	-12	0,1
Gymnasien in anderer Trägers.***	4	94	2.478	26,0	104	2.482	26,5	10	4	0,5
Gemeinschaftsschulen	2	40	858	21,5	40	904	22,6	0	46	1,2
Gesamtschule	1	67	1.698	25,3	69	1.719	24,9	2	21	-0,4
SBBZ	11	140	1.179	8,4	116	1.179	10,2	-24	0	1,7
SBBZ in anderer Trägerschaft*	3	43	281	6,5	56	362	6,5	13	81	-0,1
Staatliches Kolleg in anderer Trägers.****	1	-	-	-	1	29	29,0	1	29	29,0
Waldorfschulen in anderer Trägerschaft	2	37	1.016	27,5	37	1.016	27,5	0	0	0
Summe	84	1.444	29.770	20,6	1.422	30.009	21,1	-22	239	0,5
- davon in öffentl. Trägerschaft	72	1.257	25.735	20,5	1.212	25.852	21,3	-45	117	0,9
- davon in anderer Trägerschaft	12	187	4.035	21,6	210	4.157	19,8	23	122	-1,8
Berufsbildende Schulen**										
Gewerbliche Schulen	5	306	5.910	19,3	302	5.925	19,6	-4	15	0,3
Kaufmännische Schulen	3	224	5.060	22,6	244	4.929	20,2	20	-131	-2,4
Hauswirtschaftliche Schule	1	60 1.286 21,4		57	1.320	23,2	-3	34	1,7	
Summe	9	590 12.256 20,8		603 12.174 20,2		20,2	13	-82	-0,6	
Summe Gesamt	93	2.048	42.205	20,6	2.039	42.355	20,8	-9	150	0,2
- davon in öffentl. Trägerschaft	81	1.861	38.170	20,5	1.829	38.198	20,9	-32	28	0,4
- davon in anderer Trägerschaft	12	187	4.035	21,6	210	4.157	19,8	23	122	-1,8

^{*}Die Zahl schließt das SBBZ Martinsschule unter öffentl. Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein.

^{****}Das Staatliche Kolleg in Trägerschaft des Landes wird in der Schulstatistik 2018/19 neu aufgenommen.



^{**}Die Mannheimer berufsbildenden Schulen unter anderer Trägerschaft werden in dieser Darstellung nicht berücksichtigt.

^{***}Die durchschnittliche Klassengröße der GYM bezieht nur K 5-10 (ohne Jahrgangsstufen) mit ein.

1.3 SCHÜLERZAHLEN IN ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN IM ZEITVERLAUF**

2005/06 10.646	1.3 3000	JLEKZAN	LEN IN A	LLGEIVIEI	IADIFDEIA	DEN SCI	IULEN IIVI	ZLIIVLN	LAUI	
Öffentliche Schulen Condition Schulen Condition		GS	HS/WRS	RS	GYM	GMS	GSS	ws	SBBZ	SUMME
2004/05 10.673 5.034 4.061 6.625 - 1.461 - 1.771 29.625 2005/06 10.646 4.831 4.056 6.777 - 1.488 - 1.747 29.545 2006/07 10.461 4.652 4.067 6.788 - 1.566 - 1.708 29.154 2007/08 10.336 4.335 4.015 6.853 - 1.586 - 1.586 2008/09 9.925 4.138 4.075 6.950 - 1.480 - 1.555 2010/11 9.329 3.806 3.977 6.918 - 1.581 - 1.557 2010/11 9.329 3.806 3.977 6.918 - 1.581 - 1.557 2010/11 9.329 3.806 3.977 6.918 - 1.681 - 1.557 2010/11 9.329 3.806 3.977 6.918 - 1.681 - 1.577 2011/12 9.081 3.441 4.031 6.840 - 1.608 - 1.557 26.558 2012/13 8.953 3.594 4.109 6.444 - 1.642 - 1.577 26.312 2013/14 8.936 2.952 4.663 6.509 405 1.615 - 1.596 20.076 2014/15 8.983 2.866 4.023 6.557 393 1.546 - 1.626 25.971 2016/17 9.401 2.172 4.107 6.536 824 1.658 - 1.268 25.961 2017/18 9.424 2.041 4.094 6.441 8.58 1.998 - 1.179 25.735 2018/19 9.475 1.931 4.215 6.429 904 1.719 - 1.179 25.852 2050/06 - 2.022 2.368 - 1.007 151 3.818 2006/07 - 2.289 2.447 - 1.077 1.179 25.852 2007/08 - 3.35 2.591 - 1.143 186 4.031 2008/09 - 3.35 2.591 - 1.143 186 4.031 2008/09 - 3.35 2.591 - 1.143 186 4.251 2013/14 - 3.93 2.548 - 1.158 190 4.349 2011/12 - 3.90 2.699 - 1.116 1.82 4.251 2013/14 - 3.93 2.594 - 1.156 1.90 4.349 2013/15 - 3.94 2.594 - 1.156 1.90 4.349 2011/17 - 3.97 2.624 - 1.162 4.65 4.03 2016/07 - 3.97 2.624 - 1.162 4.04 4.251 2013/14 - 3.93 2.594 - 1.143 186 4.261 2013/15 - 3.94 2.994 - 1.179 3.93 2016/17 - 3.94 2.949 - 1.160 1.133 1.967 2016/17 - 3.94 2.949 - 1.168 1.100 1.33 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.568		Schulen								
2006/07	2004/05	10.673	5.034	4.061	6.625	-	1.461	-	1.771	29.625
2006/07	2005/06		4.831			-		-		29.545
2007/08 10.336						-		-		
2008/09						-		-		28.708
2009/10						-		-		
2010/11	2009/10					-		-		27.690
2011/12						-		-		27.170
2012/13 8.953 3.594 4.109 6.444 - 1.642 - 1.570 26.312 2013/14 8.936 2.952 4.063 6.509 405 1.615 - 1.506 26.076 2013/14 8.983 2.856 4.023 6.557 393 1.546 - 1.624 25.982 2015/16 9.271 2.810 4.045 6.626 403 1.555 - 1.261 25.971 2016/17 9.401 2.172 4.107 6.536 824 1.658 - 1.268 25.966 2015/16 9.424 2.041 4.094 6.441 858 1.698 - 1.179 25.735 2018/19 9.475 1.931 4.215 6.429 904 1.719 - 1.179 25.852 Freie Schuler 2004/05 278 2.336 964 1.77 3.725 2006/07 289 2.447 1.061 1.82 4.039 2008/09 328 2.537 - 1.136 1.76 1.76 2008/09 335 2.591 - 1.143 182 4.25 2010/11 377 2.624 1.143 182 4.25 2011/12 390 2.699 - 1.142 182 2011/12 397 2.494 1.162 K.A. 4.25 2013/14 398 2.596 1.133 73 4.060 2014/15 348 2.566 1.133 73 4.060 2015/16 294 2.499 1.120 62 3.975 2016/17 266 2.478 1.166 1.81 3.35 2006/07 289 2.482 1.166 1.81 3.35 2006/07 1.33 5.034 4.339 8.961 - 1.461 964 1.918 33.350 2018/19 - 268 2.482 1.166 58 3.812 2018/19 - 268 2.482 1.160 1.84 3.318 2006/07 1.33 5.034 4.339 8.961 - 1.461 964 1.918 33.350 2008/09 9.925 4.138 4.403 9.467 - 1.488 1.007 1.888 33.363 2008/09 9.925 4.138 4.403 9.467 - 1.480 1.136 1.761 3.230 2009/10 9.571 4.019 4.395 9.541 - 1.518 1.143 1.754 31.519 2009/10 9.571 4.019 4.395 9.541 - 1.518 1.143 1.754 31.519 2009/10 9.571 4.019 4.395 9.541 - 1.518 1.143 1.754 31.519 2009/10 9.571 4.019 4.395 9.541 - 1.518 1.143 1.754 31.519 2009/10 9.572 4.438 4.403 9.467 - 1.480 1.136 1.751 3.939 2009/10 9.573 4.094 4.354 9.542 - 1.581 1.158 1.158 1.754 3.939 2016/17 9.401 4.712 4.352 8.988 8.24 1.558 1.1698 1.106 1.237 9.954		9.081				-		-		26.558
2013/14 8.936 2.952 4.063 6.509 405 1.615 - 1.596 26.076 2014/15 8.983 2.656 4.023 6.557 393 1.546 - 1.624 25.982 2015/16 9.271 2.810 4.045 6.626 403 1.555 - 1.268 25.976 2016/17 9.401 2.172 4.107 6.536 824 1.658 - 1.268 25.966 2017/18 9.424 2.041 4.094 6.441 858 1.698 - 1.179 25.735 2018/19 9.475 1.931 4.215 6.429 904 1.719 - 1.179 25.735 2018/19 9.475 1.931 4.215 6.429 904 1.719 - 1.179 25.735 2018/19 9.475 1.931 4.215 6.429 904 1.719 - 1.179 25.735 2018/19 9.475 1.931 4.215 6.429 904 1.719 - 1.179 25.852 Preie Schuler 2004/05 278 2.336 964 147 3.725 2005/06 2292 2.368 1.007 151 3.818 2006/07 289 2.447 1.007 151 3.818 2007/08 307 2.481 1.007 151 3.818 2008/09 328 2.537 1.136 176 4.177 2009/10 3325 2.591 1.143 182 4.251 2010/11 3377 2.624 1.158 190 4.349 2011/12 390 2.699 1.162 K.A. 4.251 2012/13* 397 2.494 1.142 182 4.251 2013/14 397 2.699 1.162 K.A. 4.251 2013/14 398 2.596 1.113 180 4.261 2014/15* 348 2.506 1.133 73 4.060 2015/16* 2245 2.452 1.153 59 3.879 2016/17* 245 2.452 1.166 152 3.985 Gesamt 2005/06 10.673 5.034 4.339 8.961 - 1.461 964 1.918 33.363 2006/07 10.461 4.662 4.356 9.235 - 1.668 1.073 1.864 33.319 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.488 1.007 1.898 33.363 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.488 1.007 1.898 33.363 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.168 1.143 1.764 32.399 2005/08 10.336 4.335 4.322 9.334 - 1.568 1.073 1.864 33.319 2005/09 9.925 4.138 4.403 9.487 - 1.488 1.007 1.898 33.363 2005/09 9.925 4.138 4.403 9.487 - 1.160 1.151 1.752 3.998 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.160 1.151 1.151 1.752 3.998 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.160 1.151 1.151 1.752 3.998 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.160 1.151 1.151 1.151 1.752 3.998 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.160 1.160 1.162 3.918 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.160 1.160 1.161 2.3998 2005/06 10.646 4.831 4.349 9.457 - 1.160 1.161 1.161 1.161 3.3998 2005/06 10.646 4.831 4.403 9.467 - 1.160 1.160 1.160	2012/13		3.594		6.444	-		-	1.570	26.312
2014/15						405		-		26.076
2015/16 9.271 2.810 4.045 6.626 403 1.555 - 1.261 25.971						393		-		25.982
2016/17 9.401 2.172 4.107 6.536 824 1.658 - 1.268 25.966 2017/18 9.424 2.041 4.094 6.441 858 1.698 - 1.179 25.736 25.852 2018/19 9.475 1.931 4.215 6.429 904 1.719 - 1.179 25.852 25.852 2018/19 2.040/05 - 2.788 2.336 - - 964 147 3.725 2006/06 - 2.292 2.368 - - 1.007 1561 3.818 3.818 2006/07 - 289 2.447 - - 1.061 182 4.031 2006/07 - 289 2.447 - - 1.061 182 4.031 2008/09 - 335 2.591 - - 1.143 182 4.251 2019/11 - 335 2.591 - - 1.143 182 4.251 2019/11 - 3390 2.699 - - 1.162 k.A. 4.251 2012/13* - 397 2.494 - - 1.142 182 4.251 2012/13* - 397 2.494 - - 1.142 182 4.251 2014/15* - 348 2.506 - 1.133 73 4.060 2015/16* - 2.245 2.452 - 1.120 62 3.975 2016/17* - 245 2.452 - 1.112 62 3.975 2016/17* - 268 2.478 - 1.016 58 3.818 2018/19* - 2.60 2.478 - 1.016 58 3.812 2018/19* - 2.60 2.478 - 1.016 58 3.812 2019/19 - 2.60 2.478 - 1.016 58 3.812 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.488 1.007 1.886 3.363 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.488 1.007 1.886 3.363 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.488 1.007 1.886 3.363 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.488 1.007 1.886 3.363 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.488 1.007 1.886 3.363 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.488 1.007 1.886 3.363 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.588 1.106 1.143 1.764 2019/11 9.329 3.806 4.354 9.542 - 1.588 1.158 1.749 31.519 2017/18 9.925 4.138 4.403 9.447 - 1.486 1.136 1.142 1.752 3.300 2016/17 9.001 3.441 4.421 9.539 - 1.608 1.162 1.1557 30.809 2012/13* 8.953 3.594 4.506 8.938 - 1.605 1.615 1.								-		
2017/18								-		25.966
2018/19 9.475 1.931 4.215 6.429 904 1.719 - 1.179 25.852	2017/18				6.441			-		
2004/05 - - 964 147 3.725 2005/06 - - 292 2.368 - - 1.007 151 3.818 2006/07 - - 289 2.447 - - 1.073 156 3.965 2007/08 - - 307 2.481 - - 1.136 176 4.177 2008/09 - - 335 2.591 - - 1.143 182 4.251 2010/11 - - 377 2.624 - - 1.158 190 4.349 2011/12 - - 390 2.699 - - 1.142 182 4.251 2012/13** - - 393 2.548 - - 1.142 182 4.215 2014/15** - - 348 2.506 - - 1.133 73 4.660 2017/18** <t< td=""><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>-</td><td>1.179</td><td>25.852</td></t<>								-	1.179	25.852
2005/06 - - 292 2.368 - - 1.007 151 3.818 2006/07 - - 289 2.447 - - 1.073 156 3.965 2007/08 - - 307 2.481 - - 1.061 182 4.031 2008/09 - - 335 2.591 - - 1.143 182 4.251 2010/11 - - 377 2.624 - - 1.158 190 4.349 2011/12 - - 390 2.699 - - 1.162 k.A. 4.251 2012/13* - - 393 2.548 - - 1.142 182 4.261 2014/15* - - 348 2.506 - - 1.133 73 4.060 2014/16* - - 244 2.499 - - 1.120 62 </td <td>Freie Schu</td> <td>len</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td>	Freie Schu	len								
2006/07 - - 289 2.447 - - 1.073 156 3.965 2007/08 - - 307 2.481 - - 1.061 182 4.031 2008/09 - - 328 2.537 - - 1.136 176 4.177 2010/11 - - 337 2.624 - - 1.158 190 4.251 2011/12 - - 390 2.699 - - 1.162 k.A. 4.251 2012/13* - - 397 2.494 - - 1.142 182 4.215 2013/14 - - 393 2.548 - - 1.133 73 4.060 2015/16** - - 294 2.499 - - 1.123 59 3.879 2016/17** - - 245 2.452 - - 1.016 58<	2004/05	-	-	278	2.336	-	-	964	147	3.725
2006/07 - - 289 2.447 - - 1.073 156 3.965 2007/08 - - 307 2.481 - - 1.061 182 4.031 2008/09 - - 328 2.591 - - 1.143 182 4.251 2010/11 - - 337 2.624 - - 1.158 190 4.349 2011/12 - - 390 2.699 - - 1.162 k.A. 4.251 2012/13* - - 397 2.494 - - 1.142 182 4.215 2013/14 - - 393 2.548 - - 1.133 73 4.060 2015/16* - - 294 2.499 - - 1.123 59 3.879 2016/17* - - 245 2.452 - - 1.016 58 <td>2005/06</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>292</td> <td>2.368</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>1.007</td> <td>151</td> <td>3.818</td>	2005/06	-	-	292	2.368	-	-	1.007	151	3.818
2007/08 - - 307 2.481 - - 1.061 182 4.031 2008/09 - - 328 2.537 - - 1.136 176 4.177 2009/10 - - 335 2.591 - - 1.143 182 4.251 2010/11 - - 377 2.624 - - 1.158 190 4.349 2011/12 - - 397 2.699 - - 1.162 k.A. 4.251 2012/13** - - 393 2.548 - - 1.134 186 4.261 2013/14 - - 348 2.506 - - 1.133 73 4.060 2014/15** - - 244 2.499 - - 1.120 62 3.975 2016/17** - - 268 2.482 - - 1.016 58	2006/07	-	-	289	2.447	-	-	1.073	156	3.965
2008/09 - - 328 2.537 - - 1.136 176 4.177 2009/10 - - 335 2.591 - - 1.143 182 4.251 2010/11 - - 377 2.624 - - 1.162 K.A. 4.251 2011/12 - - 390 2.699 - - 1.142 182 4.215 2012/13** - - 393 2.548 - - 1.134 186 4.261 2014/15* - - 348 2.506 - - 1.133 73 4.060 2015/16* - - 2449 - - 1.120 62 3.975 2016/17* - - 266 2.452 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 58 3.812	2007/08	-	-	307	2.481	-	-	1.061	182	4.031
2009/10 - - 335 2.591 - - 1.143 182 4.251 2010/11 - - 377 2.624 - - 1.158 190 4.349 2011/12 - - 390 2.699 - - 1.162 k.A. 4.251 2012/13* - - 397 2.494 - - 1.142 182 4.215 2013/14 - - 348 2.506 - - 1.133 73 4.060 2015/16* - - 294 2.499 - - 1.120 62 3.975 2016/17* - - 294 2.499 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 59 <td>2008/09</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>328</td> <td>2.537</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>1.136</td> <td>176</td> <td>4.177</td>	2008/09	-	-	328	2.537	-	-	1.136	176	4.177
2011/12 - - 390 2.699 - - 1.162 k.A. 4.251 2012/13* - - 397 2.494 - - 1.142 182 4.215 2013/14 - - 393 2.548 - - 1.134 186 4.261 2014/15* - - 348 2.506 - - 1.133 73 4.060 2015/16* - - 245 2.499 - - 1.120 62 3.975 2016/17* - - 245 2.452 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 58 3.812 2004/05 10.673 5.034 4.339 8.961 - 1.461 964 1.918 33.363 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.488 <	2009/10	-	-	335	2.591	-	-	1.143	182	4.251
2012/13* - - 397 2.494 - - 1.142 182 4.215 2013/14 - - 393 2.548 - - 1.134 186 4.261 2014/15* - - 348 2.506 - - 1.133 73 4.060 2015/16* - - 294 2.499 - - 1.120 62 3.975 2016/17* - - 245 2.452 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 59 3.918 Gesamt 2004/05 10.673 5.034 4.339 8.961 -	2010/11	-	-	377	2.624	-	-	1.158	190	4.349
2013/14 - - 393 2.548 - - 1.134 186 4.261 2014/15* - - 348 2.506 - - 1.133 73 4.060 2015/16* - - 294 2.499 - - 1.120 62 3.975 2016/17* - - 245 2.452 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 152 3.918 Gesamt 2004/05 10.673 5.034 4.339 8.961 - 1.461 964 1.918 33.350 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.488 1.007 1.898 33.363 2007/08 10.336 4.335 4.322	2011/12	-	-	390	2.699	-	-	1.162	k.A.	4.251
2014/15* - - 348 2.506 - - 1.133 73 4.060 2015/16* - - 294 2.499 - - 1.120 62 3.975 2016/17* - - 245 2.452 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 152 3.918 Gesamt - - - 1.016 152 3.918 Gesamt - - 1.461 964 1.918 33.350 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.488 1.007 1.898 33.363 2007/08 10.336 <td< td=""><td>2012/13*</td><td>-</td><td>-</td><td>397</td><td>2.494</td><td>-</td><td>-</td><td>1.142</td><td>182</td><td>4.215</td></td<>	2012/13*	-	-	397	2.494	-	-	1.142	182	4.215
2015/16* - 294 2.499 - - 1.120 62 3.975 2016/17* - 245 2.452 - - 1.123 59 3.879 2017/18* - - 260 2.478 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 152 3.918 Gesamt 2004/05 10.673 5.034 4.339 8.961 - 1.461 964 1.918 33.350 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.488 1.007 1.898 33.363 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.568 1.073 1.864 33.119 2007/08 10.336 4.335 4.322 9.34	2013/14	-	-	393	2.548	-	-	1.134	186	4.261
2016/17* - - 245 2.452 - - 1.123 59 3.879 2017/18* - - 260 2.478 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 152 3.918 Gesamt 2004/05 10.673 5.034 4.339 8.961 - 1.461 964 1.918 33.350 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.488 1.007 1.898 33.363 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.568 1.073 1.864 33.119 2007/08 10.336 4.335 4.322 9.334 - 1.537 1.061 1.814 32.739 2008/09 9.925 4.138 4.403 9.487 - 1.480 1.136 1.761 32.330 2009/10 9.571 </td <td>2014/15*</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>348</td> <td>2.506</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>1.133</td> <td>73</td> <td>4.060</td>	2014/15*	-	-	348	2.506	-	-	1.133	73	4.060
2017/18* - - 260 2.478 - - 1.016 58 3.812 2018/19* - - 268 2.482 - - 1.016 152 3.918 Gesamt 2004/05 10.673 5.034 4.339 8.961 - 1.461 964 1.918 33.350 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.488 1.007 1.898 33.363 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.568 1.073 1.864 33.119 2007/08 10.336 4.335 4.322 9.334 - 1.537 1.061 1.814 32.739 2008/09 9.925 4.138 4.403 9.487 - 1.480 1.136 1.761 32.330 2009/10 9.571 4.019 4.395 9.541 - 1.581 1.143 1.754 31.519 2011/12	2015/16*	-	-	294	2.499	-	-	1.120	62	3.975
Gesamt - 268 2.482 - - 1.016 152 3.918 Gesamt 2004/05 10.673 5.034 4.339 8.961 - 1.461 964 1.918 33.350 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.488 1.007 1.898 33.363 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.568 1.073 1.864 33.119 2007/08 10.336 4.335 4.322 9.334 - 1.537 1.061 1.814 32.739 2008/09 9.925 4.138 4.403 9.487 - 1.480 1.136 1.761 32.330 2009/10 9.571 4.019 4.395 9.541 - 1.518 1.143 1.754 31.941 2011/12 9.081 3.441 4.421 9.539 - 1.608 1.162 1.557 30.809 2012/13* 8.953 3	2016/17*	-	-	245	2.452	-	-	1.123	59	3.879
Gesamt 2004/05 10.673 5.034 4.339 8.961 - 1.461 964 1.918 33.350 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.488 1.007 1.898 33.363 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.568 1.073 1.864 33.119 2007/08 10.336 4.335 4.322 9.334 - 1.537 1.061 1.814 32.739 2008/09 9.925 4.138 4.403 9.487 - 1.480 1.136 1.761 32.330 2009/10 9.571 4.019 4.395 9.541 - 1.518 1.143 1.754 31.941 2010/11 9.329 3.806 4.354 9.542 - 1.581 1.158 1.749 31.519 2011/12 9.081 3.441 4.421 9.539 - 1.608 1.162 1.557 30.809	2017/18*	-	-	260	2.478	-	-	1.016	58	3.812
2004/05 10.673 5.034 4.339 8.961 - 1.461 964 1.918 33.350 2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.488 1.007 1.898 33.363 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.568 1.073 1.864 33.119 2007/08 10.336 4.335 4.322 9.334 - 1.537 1.061 1.814 32.739 2008/09 9.925 4.138 4.403 9.487 - 1.480 1.136 1.761 32.330 2009/10 9.571 4.019 4.395 9.541 - 1.518 1.143 1.754 31.941 2010/11 9.329 3.806 4.354 9.542 - 1.581 1.158 1.749 31.519 2011/12 9.081 3.441 4.421 9.539 - 1.608 1.162 1.557 30.809 2012/13* 8.953	2018/19*	-	-	268	2.482	-	-	1.016	152	3.918
2005/06 10.646 4.831 4.348 9.145 - 1.488 1.007 1.898 33.363 2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.568 1.073 1.864 33.119 2007/08 10.336 4.335 4.322 9.334 - 1.537 1.061 1.814 32.739 2008/09 9.925 4.138 4.403 9.487 - 1.480 1.136 1.761 32.330 2009/10 9.571 4.019 4.395 9.541 - 1.518 1.143 1.754 31.941 2010/11 9.329 3.806 4.354 9.542 - 1.581 1.158 1.749 31.519 2011/12 9.081 3.441 4.421 9.539 - 1.608 1.162 1.557 30.809 2012/13* 8.953 3.594 4.506 8.938 - 1.642 1.142 1.752 30.527 2013/14 8.936 2.952 4.456 9.057 405 1.615 1.134 1.782 <t< td=""><td>Gesamt</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></t<>	Gesamt									
2006/07 10.461 4.562 4.356 9.235 - 1.568 1.073 1.864 33.119 2007/08 10.336 4.335 4.322 9.334 - 1.537 1.061 1.814 32.739 2008/09 9.925 4.138 4.403 9.487 - 1.480 1.136 1.761 32.330 2009/10 9.571 4.019 4.395 9.541 - 1.518 1.143 1.754 31.941 2010/11 9.329 3.806 4.354 9.542 - 1.581 1.158 1.749 31.519 2011/12 9.081 3.441 4.421 9.539 - 1.608 1.162 1.557 30.809 2012/13* 8.953 3.594 4.506 8.938 - 1.642 1.142 1.752 30.527 2013/14 8.936 2.952 4.456 9.057 405 1.615 1.134 1.782 30.337 2015/16* 9.271 2.810 4.339 9.125 403 1.555 1.120 1.323	2004/05	10.673	5.034	4.339	8.961	-	1.461	964	1.918	33.350
2007/08 10.336 4.335 4.322 9.334 - 1.537 1.061 1.814 32.739 2008/09 9.925 4.138 4.403 9.487 - 1.480 1.136 1.761 32.330 2009/10 9.571 4.019 4.395 9.541 - 1.518 1.143 1.754 31.941 2010/11 9.329 3.806 4.354 9.542 - 1.581 1.158 1.749 31.519 2011/12 9.081 3.441 4.421 9.539 - 1.608 1.162 1.557 30.809 2012/13* 8.953 3.594 4.506 8.938 - 1.642 1.142 1.752 30.527 2013/14 8.936 2.952 4.456 9.057 405 1.615 1.134 1.782 30.337 2014/15* 8.983 2.856 4.371 9.063 393 1.546 1.133 1.697 30.042 2015/16* 9.271 2.810 4.352 8.988 824 1.658 1.123 1.327	2005/06	10.646	4.831	4.348	9.145	-	1.488	1.007	1.898	33.363
2008/09 9.925 4.138 4.403 9.487 - 1.480 1.136 1.761 32.330 2009/10 9.571 4.019 4.395 9.541 - 1.518 1.143 1.754 31.941 2010/11 9.329 3.806 4.354 9.542 - 1.581 1.158 1.749 31.519 2011/12 9.081 3.441 4.421 9.539 - 1.608 1.162 1.557 30.809 2012/13* 8.953 3.594 4.506 8.938 - 1.642 1.142 1.752 30.527 2013/14 8.936 2.952 4.456 9.057 405 1.615 1.134 1.782 30.337 2014/15* 8.983 2.856 4.371 9.063 393 1.546 1.133 1.697 30.042 2015/16* 9.271 2.810 4.352 8.988 824 1.658 1.123 1.327 29.845 2016/17* 9.424 2.041 4.354 8.919 858 1.698 1.016 1.237	2006/07	10.461	4.562	4.356	9.235	-	1.568	1.073	1.864	33.119
2009/10 9.571 4.019 4.395 9.541 - 1.518 1.143 1.754 31.941 2010/11 9.329 3.806 4.354 9.542 - 1.581 1.158 1.749 31.519 2011/12 9.081 3.441 4.421 9.539 - 1.608 1.162 1.557 30.809 2012/13* 8.953 3.594 4.506 8.938 - 1.642 1.142 1.752 30.527 2013/14 8.936 2.952 4.456 9.057 405 1.615 1.134 1.782 30.337 2014/15* 8.983 2.856 4.371 9.063 393 1.546 1.133 1.697 30.042 2015/16* 9.271 2.810 4.339 9.125 403 1.555 1.120 1.323 29.946 2016/17* 9.401 2.172 4.352 8.988 824 1.658 1.123 1.327 29.845 2017/18 9.424 2.041 4.354 8.919 858 1.698 1.016 1.237	2007/08	10.336	4.335	4.322	9.334	-	1.537	1.061	1.814	32.739
2010/11 9.329 3.806 4.354 9.542 - 1.581 1.158 1.749 31.519 2011/12 9.081 3.441 4.421 9.539 - 1.608 1.162 1.557 30.809 2012/13* 8.953 3.594 4.506 8.938 - 1.642 1.142 1.752 30.527 2013/14 8.936 2.952 4.456 9.057 405 1.615 1.134 1.782 30.337 2014/15* 8.983 2.856 4.371 9.063 393 1.546 1.133 1.697 30.042 2015/16* 9.271 2.810 4.339 9.125 403 1.555 1.120 1.323 29.946 2016/17* 9.401 2.172 4.352 8.988 824 1.658 1.123 1.327 29.845 2017/18 9.424 2.041 4.354 8.919 858 1.698 1.016 1.237 29.547	2008/09	9.925	4.138	4.403	9.487	-	1.480	1.136	1.761	32.330
2011/12 9.081 3.441 4.421 9.539 - 1.608 1.162 1.557 30.809 2012/13* 8.953 3.594 4.506 8.938 - 1.642 1.142 1.752 30.527 2013/14 8.936 2.952 4.456 9.057 405 1.615 1.134 1.782 30.337 2014/15* 8.983 2.856 4.371 9.063 393 1.546 1.133 1.697 30.042 2015/16* 9.271 2.810 4.339 9.125 403 1.555 1.120 1.323 29.946 2016/17* 9.401 2.172 4.352 8.988 824 1.658 1.123 1.327 29.845 2017/18 9.424 2.041 4.354 8.919 858 1.698 1.016 1.237 29.547	2009/10	9.571	4.019	4.395	9.541	-	1.518	1.143	1.754	31.941
2012/13* 8.953 3.594 4.506 8.938 - 1.642 1.142 1.752 30.527 2013/14 8.936 2.952 4.456 9.057 405 1.615 1.134 1.782 30.337 2014/15* 8.983 2.856 4.371 9.063 393 1.546 1.133 1.697 30.042 2015/16* 9.271 2.810 4.339 9.125 403 1.555 1.120 1.323 29.946 2016/17* 9.401 2.172 4.352 8.988 824 1.658 1.123 1.327 29.845 2017/18 9.424 2.041 4.354 8.919 858 1.698 1.016 1.237 29.547	2010/11	9.329	3.806	4.354	9.542	-	1.581	1.158	1.749	31.519
2013/14 8.936 2.952 4.456 9.057 405 1.615 1.134 1.782 30.337 2014/15* 8.983 2.856 4.371 9.063 393 1.546 1.133 1.697 30.042 2015/16* 9.271 2.810 4.339 9.125 403 1.555 1.120 1.323 29.946 2016/17* 9.401 2.172 4.352 8.988 824 1.658 1.123 1.327 29.845 2017/18 9.424 2.041 4.354 8.919 858 1.698 1.016 1.237 29.547	2011/12	9.081	3.441	4.421	9.539	-	1.608	1.162	1.557	30.809
2014/15* 8.983 2.856 4.371 9.063 393 1.546 1.133 1.697 30.042 2015/16* 9.271 2.810 4.339 9.125 403 1.555 1.120 1.323 29.946 2016/17* 9.401 2.172 4.352 8.988 824 1.658 1.123 1.327 29.845 2017/18 9.424 2.041 4.354 8.919 858 1.698 1.016 1.237 29.547	2012/13*	8.953	3.594	4.506	8.938	-	1.642	1.142	1.752	30.527
2015/16* 9.271 2.810 4.339 9.125 403 1.555 1.120 1.323 29.946 2016/17* 9.401 2.172 4.352 8.988 824 1.658 1.123 1.327 29.845 2017/18 9.424 2.041 4.354 8.919 858 1.698 1.016 1.237 29.547	2013/14	8.936	2.952	4.456	9.057	405	1.615	1.134	1.782	30.337
2016/17* 9.401 2.172 4.352 8.988 824 1.658 1.123 1.327 29.845 2017/18 9.424 2.041 4.354 8.919 858 1.698 1.016 1.237 29.547	2014/15*	8.983	2.856	4.371	9.063	393	1.546	1.133	1.697	30.042
2017/18 9.424 2.041 4.354 8.919 858 1.698 1.016 1.237 29.547	2015/16*	9.271	2.810	4.339	9.125	403	1.555	1.120	1.323	29.946
	2016/17*	9.401	2.172	4.352	8.988	824	1.658	1.123	1.327	29.845
2018/19 9.475 1.931 4.483 8.911 904 1.719 1.016 1.331 29.770	2017/18	9.424	2.041	4.354	8.919		1.698	1.016	1.237	29.547
*Dae SBB7 Martineschule und das Staatliche Kelleg werden in dieser Übersicht nicht herücksichtigt. **Aufgrund	2018/19	9.475	1.931	4.483	8.911	904	1.719	1.016	1.331	29.770

^{*}Das SBBZ Martinsschule und das Staatliche Kolleg werden in dieser Übersicht nicht berücksichtigt. **Aufgrund unterschiedlicher Quellen können die Gesamtschülerzahlen im Vergleich zu den Vorjahren geringfügig von der Mannheimer Schulstatistik abweichen. In den Schuljahren 2014/15 bis 2017/18 ohne die Odilienschule (freies SBBZ). Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg; eigene Berechnungen.

1.4 SCHÜLERZAHLEN IN BERUFSBILDENDEN SCHULEN IM ZEITVERLAUF'

SCHULJAHRE		Duales Aus- bildungs- system	Schul- berufs- system	Über- gangs- system	Erwerb der Hoch- schul- zugangs- berech- tigung	Berufliche Fort- bildung	SUMME
2005/06	abs.	8.281	2.576	2.487	1.094	811	15.249
2003/00	%	54,3	16,9	16,3	7,2	5,3	100
2006/07	abs.	8.350	2.644	2.534	1.118	805	15.451
2000/01	%	54,0	17,1	16,4	7,2	5,2	100
2007/08	abs.	8.746	2.704	2.466	1.089	868	15.873
2007700	%	55,1	17,0	15,5	6,9	5,5	100
2008/09	abs.	9.178	2.842	2.447	1.136	939	16.542
2000/03	%	55,5	17,2	14,8	6,9	5,7	100
2009/10	abs.	9.146	2.605	2.235	1.632	985	16.603
2003/10	%	55,1	15,7	13,5	9,8	5,9	100
2010/11	abs.	8.827	2.773	2.024	1.792	991	16.407
2010/11	%	53,8	16,9	12,3	10,9	6,0	100
2011/12	abs.	8.611	2.897	1.968	1.903	990	16.369
2011/12	%	52,6	17,7	12,0	11,6	6,0	100
2012/13	abs.	8.644	3.073	1.659	2.008	991	16.375
2012/10	%	52,8	18,8	10,1	12,3	6,1	100
2013/14	abs.	8.567	3.142	1.638	2.100	1.002	16.449
2010/14	%	52,1	19,1	10,0	12,8	6,1	100
2014/15	abs.	8.284	3.304	1.662	2.171	1.022	16.443
2014/10	%	50,4	20,1	10,1	13,2	6,2	100
2015/16	abs.	7.961	3.370	1.697	2.109	984	16.121
2010/10	%	49,4	20,9	10,5	13,1	6,1	100
2016/17	abs.	7.981	3.330	1.890	1.987	942	16.130
2010/11	%	49,5	20,6	11,7	12,3	5,8	100
2017/18	abs.	7.835	3.613	1.715	1.967	843	15.973
2017/10	%	49,1	22,6	10,7	12,3	5,3	100

^{*}Die Zahlen umfassen sowohl die berufsbildenden Schulen in öffentlicher als auch in anderer Trägerschaft. Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg; eigene Berechnungen.

1.5 GESAMTÜBERSICHT DER SCHÜLER/-INNEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

		010111 1		CHOL			****		101101		IXOIXO	110	
SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE	A GES.	МН
Elementarbereich	1												
Grundschul-	abs.	134	1	4	-	4	-	6	5	2	14	36	66
förderklassen	%	100	0,7	3,0	_	3,0	_	4,5	3,7	1,5	10,4	26,9	49,3
Schulkinder-	abs.	38	-	1	_	-	_	1	-		1	3	20
garten	%	100	-	2,6	-	-	-	2,6	-	_	2,6	7,9	52,6
	abs.	172	1	5	-	4	-	7	5	2	15	39	86
Summe	%	100	0,6	2,9		2,3	_	4,1	2,9	1,2		22,7	50,0
Allgemeinbildend			0,0	2,0		2,0		7,1	2,0	۲,۲	0,1	,	50,0
Angemembildend	abs.	9.475	72	140	25	94	29	109	285	139	675	1.568	4.766
Grundschule	%	100	0,8	1,5	0,3	1,0	0,3	1,2	3,0	1,5		16,5	50,3
											7,1		-
Werkrealschule	abs.	1.931	34	94	14	21	31	70	188	53	240	745	1.272
		100	1,8	4,9	0,7	1,1	1,6	3,6	9,7	2,7	12,4	38,6	65,9
Realschule	abs.	4.215	32	91	15	32	17	113	40	38	289	667	2.342
	%	100	0,8	2,2	0,4	0,8	0,4	2,7	0,9	0,9	6,9	15,8	55,6
RS in anderer	abs.	268	-	3	-	-	-	10	-	-	35	48	109
Trägerschaft	%	100	-	1,1	-	-	-	3,7	-	-	13,1	17,9	40,7
Gymnasium	abs.	6.429	23	31	4	16	15	65	16	28	300	498	2.030
	%	100	0,4	0,5	0,1	0,2	0,2	1,0	0,2	0,4	4,7	7,7	31,6
GYM in anderer	abs.	2.482	3	7	2	4	-	33	6	3	79	137	313
Trägerschaft	%	100	0,1	0,3	0,1	0,2	-	1,3	0,2	0,1	3,2	5,5	12,6
Gemeinschafts-	abs.	904	14	46	5	22	9	43	53	32	78	302	429
schule	%	100	1,5	5,1	0,6	2,4	1,0	4,8	5,9	3,5	8,6	33,4	47,5
Gesamtschule	abs.	1.719	14	15	2	9	7	10	11	10	59	137	735
Gesamischule	%	100	0,8	0,9	0,1	0,5	0,4	0,6	0,6	0,6	3,4	8,0	42,8
SBBZ	abs.	1.179	8	44	8	4	5	38	89	15	66	277	527
SBBZ	%	100	0,7	3,7	0,7	0,3	0,4	3,2	7,5	1,3	5,6	23,5	44,7
SBBZ in anderer	abs.	362	3	-	-	-	1	5	5	3	32	49	122
Trägerschaft*	%	100	0,8	-	-	-	0,3	1,4	1,4	0,8	8,8	13,5	33,7
Staatliches Kolleg in	abs.	29	_	-	1	-	-	-	-	-	2	3	6
and. Trägers.***	%	100	-	-	3,4	-	-	-	-	_	6,9	10,3	20,7
	abs.	1.016	1	3	_	_	-	8	_	2	31	45	126
Waldorfschulen	%	100	0,1	0,3	-	-	-	0,8	-	0,2	3,1	4,4	12,4
	abs.	30.009	204	474	76	202	114	504	693	323	1.886	4.476	12.777
Summe	%	100	0,7	1,6	0,3	0,7	0,4	1,7	2,3	1,1	6,3	14,9	42,6
- dav. öffentl.	abs.	25.852	197	461	73	198	113	448	682	315	1.707	4.194	12.101
Trägerschaft	%	100	0,8	1,8	0,3	0,8	0,4	1,7	2,6	1,2	6,6	16,2	46,8
- dav. in anderer	abs.	4.157	7	13	3	4	1	56	11	8	179	282	676
Trägerschaft	%	100	0,2	0,3	0,1	0,1	0,02	1,3	0,3	0,2	4,3	6,8	16,3
			0,2	0,3	0,1	0,1	0,02	1,0	0,3	0,2	4,3	0,0	10,3
Berufsbildende S			40	400	4.5	40	0.7	074	0.4	50	700	4 004	4.000
Gewerbliche Schulen	abs.	5.925	49	139	15	46	37	274	64	50	720	1.394	1.983
		100	0,8	2,3	0,3	0,8	0,6	4,6	1,1	0,8	12,2	23,5	33,6
Kaufmännische	abs.	4.929	46	131	15	40	36	356	18	21	350	1.013	2.090
Schulen	%	100	0,9	2,7	0,3	0,8	0,7	7,2	0,4	0,4	7,1	20,6	42,4
Hauswirtschaft-	abs.	1.320	10	22	-	6	3	35	3	6	83	168	307
liche Schule	%	100	0,8	1,7	-	0,5	0,2	2,7	0,2	0,5	6,3	12,7	23,3
Summe	abs.	12.174	105	292	30	92	76	665	85	77	1153	2.575	4.380
	%	100	0,9	2,4	0,2	0,8	0,6	5,5	0,7	0,6	9,5	21,2	36,0
Summe Gesamt	abs.	42.355	310	771	106	298	190	1.176	783	402	3.054	7.090	17.243
	%	100	0,7	1,8	0,3	0,7	0,4	2,8	1,8	0,9	7,2	16,7	40,7

^{*}Schließt das SBBZ Martinsschule in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein.**Die berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft können nicht berücksichtigt werden.***Das Staatliche Kolleg in Trägerschaft des Landes wird hier neu aufgenommen.

1.6 GESAMTÜBERSICHT DER SCHÜLER/-INNEN NACH GESCHLECHT

SCHULFORM	SuS	WEIBI	LICH	MÄNNI	_ICH
	GES.	abs.	%	abs.	%
Elementarstufe					
Grundschulförderklassen	134	47	35,1	87	64,9
Schulkindergarten	38	11	28,9	27	71,1
Summe	172	58	33,7	114	66,3
Allgemeinbildende Schulen					
Grundschulen	9.475	4.716	49,8	4.759	50,2
Werkrealschulen	1.931	898	46,5	1.033	53,5
Realschulen	4.215	2.411	57,2	1.804	42,8
Realschulen in anderer Trägerschaft	268	106	39,6	162	60,4
Gymnasien	6.429	2.951	45,9	3.478	54,1
Gymnasien in anderer Trägerschaft	2.482	1.354	54,6	1.128	45,4
Gemeinschaftsschulen	904	347	38,4	557	61,6
Gesamtschule	1.719	852	49,6	867	50,4
SBBZ	1.179	455	38,6	724	61,4
SBBZ in anderer Trägerschaft*	362	117	32,3	245	67,7
Staatliches Kolleg in anderer Trägerschaft***	29	8	27,6	21	72,4
Waldorfschulen in anderer Trägerschaft	1.016	546	53,7	470	46,3
Summe	30.009	14.761	49,2	15.248	50,8
- davon in öffentlicher Trägerschaft	25.852	12.630	48,9	13.222	51,1
- davon in anderer Trägerschaft	4.157	2.131	51,3	2.026	48,7
Berufsbildende Schulen**					
Gewerbliche Schulen	5.925	1.255	21,2	4.670	78,8
Kaufmännische Schulen	4.929	2.868	58,2	2.061	41,8
Hauswirtschaftliche Schule	1.320	1.007	76,3	313	23,7
Summe	12.174	5.130	42,1	7.044	57,9
Summe Gesamt	42.355	19.949	47,1	22.406	52,9
- davon in öffentlicher Trägerschaft	38.198	17.818	46,6	20.380	53,4
- davon in anderer Trägerschaft	4.157	2.131	51,3	2.026	48,7

^{*}Schließt das SBBZ Martinsschule in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein.

^{**}Die Mannheimer berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft können nicht berücksichtigt werden.

^{***}Das Staatliche Kolleg in Trägerschaft des Landes wird hier neu aufgenommen.

1.7 GRUNDSCHULEMPFEHLUNGEN UND ÜBERGANGSQUOTEN

1.7.1 Grundschulempfehlungen auf weiterführende Schulen nach dem Schuljahr 2017/18

GRUNDSCHULE	SuS Ges.	WRS OD	ER GMS	RS 0 WRS/		GYM (KEINE	GSE
	KLASSE 4*	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Albrecht-Dürer	77	26	33,8	15	19,5	32	41,6	4	5,2
Alfred-Delp	91	24	26,4	25	27,5	42	46,2	-	-
Almenhof	67	12	17,9	9	13,4	45	67,2	1	1,5
Astrid-Lindgren	32	10	31,3	11	34,4	11	34,4	-	-
Bertha-Hirsch	40	14	35,0	14	35,0	12	30,0	-	-
Brüder-Grimm	113	12	10,6	14	12,4	87	77,0	-	-
Diesterweg	88	9	10,2	13	14,8	66	75,0	-	-
Erich Kästner	69	24	34,8	15	21,7	30	43,5	-	-
Friedrich-Ebert	57	24	42,1	9	15,8	22	38,6	2	3,5
Friedrichsfeld	40	8	20,0	16	40,0	16	40,0	-	-
Gerhart-Hauptmann	47	13	27,7	13	27,7	21	44,7	-	-
Gustav-Wiederkehr	80	27	33,8	19	23,8	33	41,3	1	1,3
Hans-Christian-Andersen	61	24	39,3	12	19,7	23	37,7	2	3,3
Humboldt	72	35	48,6	20	27,8	13	18,1	4	5,6
Johannes-Kepler	65	30	46,2	17	26,2	18	27,7	-	-
Johann-Peter-Hebel	63	5	7,9	11	17,5	46	73,0	1	1,6
Jungbusch	30	13	43,3	13	43,3	3	10,0	1	3,3
Käfertal	68	8	11,8	26	38,2	31	45,6	3	4,4
Käthe-Kollwitz	71	25	35,2	21	29,6	25	35,2	-	-
Mozart	70	26	37,1	13	18,6	31	44,3	-	-
Neckar	83	41	49,4	19	22,9	15	18,1	8	9,6
Oststadt	52	1	1,9	6	11,5	43	82,7	2	3,8
Pestalozzi	75	13	17,3	19	25,3	40	53,3	3	4,0
Pfingstberg	34	12	35,3	5	14,7	16	47,1	1	2,9
Rheinau	115	35	30,4	35	30,4	39	33,9	6	5,2
Schiller	42	3	7,1	12	28,6	27	64,3	-	-
Schönau	62	20	32,3	24	38,7	17	27,4	1	1,6
Seckenheim	104	17	16,3	26	25,0	61	58,7	-	-
Uhland	93	26	28,0	22	23,7	43	46,2	2	2,2
Vogelstang	103	21	20,4	30	29,1	50	48,5	2	1,9
Waldhof	65	18	27,7	18	27,7	21	32,3	8	12,3
Wallstadt	60	3	5,0	11	18,3	46	76,7	-	-
Wilhelm-Wundt	63	9	14,3	23	36,5	31	49,2	-	-
Grundschulen Gesamt	2.252	588	26,1	556	24,7	1.056	46,9	52	2,3

^{*}Die Anzahl der SuS zum Zeitpunkt der GSE-Vergabe stimmt nicht zwingenderweise mit der Schülergesamtzahl in K4 überein.

1.7.2 Übergangsquoten der Grundschulen auf weiterführende Schulen nach dem Schuljahr 2017/18 (1/3)*

GRUNDSCH	IIII E	SuS	Ges.	WF	RS	R	S	GY	M	GN	/IS	ANDE	RE**
GRUNDSCF	IULE	abs.	%										
	Summe	73	100	6	8,2	24	32,9	31	42,5	3	4,1	9	12,3
Albrecht-Dürer	ohne MH	33	45,2	5	15,2	7	21,2	16	48,5	1	3,0	4	12,1
Albrecht-Durer	mit MH	40	54,8	1	2,5	17	42,5	15	37,5	2	5,0	5	12,5
	- davon A	4	5,5	-	-	2	50,0	2	50,0	-	-	-	-
	Summe	91	100	9	9,9	26	28,6	37	40,7	9	9,9	10	11,0
Alfred-Delp	ohne MH	61	67,0	5	8,2	15	24,6	27	44,3	7	11,5	7	11,5
Allied-Delp	mit MH	30	33,0	4	13,3	11	36,7	10	33,3	2	6,7	3	10,0
	- davon A	4	4,4	1	25,0	3	75,0	-	-	-	-	-	-
	Summe	66	100	-	-	17	25,8	47	71,2	-	-	2	3,0
Almonhof	ohne MH	46	69,7	-	-	6	13,0	39	84,8	-	-	1	2,2
Almenhof	mit MH	20	30,3	-	-	11	55,0	8	40,0	-	-	1	5,0
	- davon A	3	4,5	-	-	2	66,7	1	33,3	-	-	-	-
	Summe	32	100	9	28,1	14	43,8	9	28,1	-	-	-	-
Astrid Lindaron	ohne MH	13	40,6	5	38,5	6	46,2	2	15,4	-	-	-	-
Astrid-Lindgren	mit MH	19	59,4	4	21,1	8	42,1	7	36,8	-	-	-	-
	- davon A	7	21,9	1	14,3	2	28,6	4	57,1	-	-	-	-
	Summe	40	100	1	2,5	17	42,5	16	40,0	2	5,0	4	10,0
Bertha-Hirsch	ohne MH	7	17,5	-	-	4	57,1	1	14,3	2	28,6	-	-
Derma-rinson	mit MH	33	82,5	1	3,0	13	39,4	15	45,5	-	-	4	12,1
	- davon A	6	15,0	-	-	2	33,3	2	33,3	-	-	2	33,3
	Summe	113	100	2	1,8	18	15,9	87	77,0	-	-	6	5,3
	ohne MH	90	79,6	2	2,2	10	11,1	73	81,1	-	-	5	5,6
Diddei-Gillilli	mit MH	23	20,4	-	-	8	34,8	14	60,9	-	-	1	4,3
	- davon A	5	4,4	-	-	4	80,0	1	20,0	-	-	-	-
	Summe	88	100	3	3,4	13	14,8	66	75,0	-	-	6	6,8
Diesterweg	ohne MH	56	63,6	3	5,4	7	12,5	44	78,6	-	-	2	3,6
Diestel weg	mit MH	32	36,4	-	-	6	18,8	22	68,8	-	-	4	12,5
	- davon A	15	17,0	-	-	3	20,0	10	66,7	-	-	2	13,3
	Summe	69	100	14	20,3	12	17,4	34	49,3	1	1,4	8	11,6
Erich Kästner	ohne MH	36	52,2	8	22,2	4	11,1	17	47,2	-	-	7	19,4
LIIOII Nastrici	mit MH	33	47,8	6	18,2	8	24,2	17	51,5	1	3,0	1	3,0
	- davon A	8	11,6	3	37,5	2	25,0	2	25,0	1	12,5	-	-
	Summe	54	100	12	22,2	16	29,6	16	29,6	3	5,6	7	13,0
Friedrich-Ebert	ohne MH	33	61,1	7	21,2	9	27,3	8	24,2	3	9,1	6	18,2
T HEGHOT-EBER	mit MH	21	38,9	5	23,8	7	33,3	8	38,1	-	-	1	4,8
	- davon A	4	7,4	1	25,0	2	50,0	1	25,0	-	-	-	-
	Summe	40	100	5	12,5	19	47,5	16	40,0	-	-	-	-
Friedrichsfeld	ohne MH	32	80,0	3	9,4	15	46,9	14	43,8	-	-	-	-
Tricarionaicia	mit MH	8	20,0	2	25,0	4	50,0	2	25,0	-	-	-	-
	- davon A	6	15,0	1	16,7	4	66,7	1	16,7	-	-	-	-
	Summe	47	100	4	8,5	16	34,0	20	42,6	4	8,5	3	6,4
Gerhart-	ohne MH	30	63,8	1	3,3	13	43,3	12	40,0	2	6,7	2	6,7
Hauptmann	mit MH	17	36,2	3	17,6	3	17,6	8	47,1	2	11,8	1	5,9
	- davon A	5	10,6	2	40,0	1	20,0	2	40,0	-	-	-	-
	Summe	79	100	1	1,3	27	34,2	29	36,7	11	13,9	11	13,9
Gustav-Wiederkehr	ohne MH	50	63,3	1	2,0	13	26,0	17	34,0	10	20,0	9	18,0
Castav-vvicuci (CIII	mit MH	29	36,7	-	-	14	48,3	12	41,4	1	3,4	2	6,9
	- davon A	7	8,9	-	-	6	85,7	1	14,3	_]	_	-	_

1.7.2 Übergangsquoten der Grundschulen auf weiterführende Schulen nach dem Schuljahr 2017/18 (2/3)*

GRUNDSC	шпе	SuS	Ges.	WF	RS	R	S	GY	M	GN	/IS	ANDE	RE**
GRUNDSC	HULE	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
	Summe	57	100	1	1,8	18	31,6	24	42,1	13	22,8	1	1,8
Hans-Christian-	ohne MH	22	38,6	-	-	6	27,3	12	54,5	4	18,2	-	-
Andersen	mit MH	35	61,4	1	2,9	12	34,3	12	34,3	9	25,7	1	2,9
	- davon A	3	5,3	1	33,3	1	33,3	-	-	-	-	1	33,3
	Summe	67	100	10	14,9	20	29,9	11	16,4	7	10,4	19	28,4
	ohne MH	6	9,0	-	-	2	33,3	-	-	2	33,3	2	33,3
Humboldt	mit MH	61	91,0	10	16,4	18	29,5	11	18,0	5	8,2	17	27,9
	- davon A	16	23,9	4	25,0	6	37,5	2	12,5	2	12,5	2	12,5
	Summe	65	100	-	-	12	18,5	21	32,3	22	33,8	10	15,4
	ohne MH	4	6,2	-	-	-	-	3	75,0	-	-	1	25,0
Johannes-Kepler	mit MH	61	93,8	_	-	12	19,7	18	29,5	22	36,1	9	14,8
	- davon A	20	30,8	-	-	3	15,0	1	5,0	14	70,0	2	10,0
	Summe	62	100	1	1,6	9	14,5	45	72,6	1	1,6	6	9,7
Johann-Peter-	ohne MH	33	53,2	-	-	3	9,1	27	81,8	- '	-	3	9,1
Hebel	mit MH	29	46,8	1	3,4	6	20,7	18	62,1	1	3,4	3	10,3
	- davon A	2	3,2	-	-	2	100,0	-	-	_	-	-	-
	Summe	28	100	2	7,1	10	35,7	4	14,3	6	21,4	6	21,4
	ohne MH	_	_			-	-	-		-	,.	_	,.
Jungbusch	mit MH	28	100	2	7,1	10	35,7	4	14,3	6	21,4	6	21,4
	- davon A	10	35,7	2	20,0	3	30,0	1	10,0	3	30,0	1	10,0
	Summe	65	100	3	4,6	13	20,0	34	52,3	7	10,8	8	12,3
	ohne MH	57	87,7	3	5,3	11	19,3	28	49,1	7	12,3	8	14,0
Käfertal	mit MH	8	12,3	-	-	2	25,0	6	75,0	-	-	-	-
	- davon A	2	3,1		-	-	23,0	2	100	_		_	
	Summe	71	100	9	12,7	10	14,1	19	26,8	-	_	33	46,5
	ohne MH	24	33,8	3	12,7	7	29,2	6	25,0	-	-	8	33,3
Käthe-Kollwitz	mit MH	47	66,2	6	12,3	3		13	27,7			25	53,2
				1		3	6,4	4		-	-		
	- davon A	11	15,5 100		9,1	- 22	22.2	34	36,4 49,3	- 7	10,1	6	54,5
	Summe	69		-	-	23 5	33,3			7		5	7,2
Mozart	ohne MH	16	23,2	-	-	-	31,3	6	37,5	3	18,8		12,5
	mit MH	53	76,8	-	-	18	34,0	28	52,8	4	7,5	3	5,7
	- davon A	19	27,5	-	-	4	21,1	10	52,6	3	15,8	2	10,5
	Summe	75	100	15	20,0	26	34,7	9	12,0	12	16,0	13	17,3
Neckar	ohne MH	19	25,3	4	21,1	3	15,8	1	5,3	4	21,1	7	36,8
	mit MH	56	74,7	11	19,6	23	41,1	8	14,3	8	14,3	6	10,7
	- davon A	17	22,7	7	41,2	6	35,3	1	5,9	2	11,8	1	5,9
	Summe	48	100	-	-	-	-	45	93,8	-	-	3	6,3
Oststadt	ohne MH	41	85,4	-	-	-	-	39	95,1	-	-	2	4,9
	mit MH	7	14,6	-	-	-	-	6	85,7	-	-	1	14,3
	- davon A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe	72	100	-	-	24	33,3	47	65,3	1	1,4	-	-
Pestalozzi	ohne MH	38	52,8	-	-	9	23,7	29	76,3	-	-	-	-
	mit MH	34	47,2	-	-	15	44,1	18	52,9	1	2,9	-	-
	- davon A	19	26,4	-	-	9	47,4	10	52,6	-	-	-	-
	Summe	33	100	7	21,2	11	33,3	13	39,4	-	-	2	6,1
Pfingstberg	ohne MH	17	51,5	3	17,6	5	29,4	8	47,1	-	-	1	5,9
5 5	mit MH	16	48,5	4	25,0	6	37,5	5	31,3	-	-	1	6,3
	- davon A	3	9,1	1	33,3	2	66,7	-	-	-	-	-	-

1.7.2 Übergangsquoten der Grundschulen auf weiterführende Schulen nach dem Schuljahr 2017/18 (3/3)*

GRUNDSO	Sum E	SuS	Ges.	WF	เร	R	s	GY	M	GN	/IS	ANDE	RE**
GRUNDS	PULE	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
	Summe	108	100	16	14,8	50	46,3	39	36,1	3	2,8	-	-
Dhainau	ohne MH	44	40,7	8	18,2	23	52,3	10	22,7	3	6,8	-	-
Rheinau	mit MH	64	59,3	8	12,5	27	42,2	29	45,3	-	-	-	-
	- davon A	14	13,0	1	7,1	5	35,7	8	57,1	-	-	-	-
	Summe	42	100	-	-	11	26,2	29	69,0	-	-	2	4,8
Schiller	ohne MH	29	69,0	-	-	8	27,6	20	69,0	-	-	1	3,4
Scrine	mit MH	13	31,0	-	-	3	23,1	9	69,2	-	-	1	7,7
	- davon A	6	14	-	-	3	50,0	3	50,0	-	-	-	-
	Summe	61	100	4	6,6	8	13,1	17	27,9	24	39,3	8	13,1
Schönau	ohne MH	26	42,6	2	7,7	4	15,4	6	23,1	11	42,3	3	11,5
Scrionau	mit MH	35	57,4	2	5,7	4	11,4	11	31,4	13	37,1	5	14,3
	- davon A	9	14,8	1	11,1	2	22,2	2	22,2	2	22,2	2	22,2
	Summe	104	100	12	11,5	19	18,3	59	56,7	2	1,9	12	11,5
Seckenheim	ohne MH	82	78,8	6	7,3	16	19,5	48	58,5	2	2,4	10	12,2
Seckenneim	mit MH	22	21,2	6	27,3	3	13,6	11	50,0	-	-	2	9,1
	- davon A	14	13,5	4	28,6	3	21,4	7	50,0	-	-	-	-
Jhland	Summe	91	100	13	14,3	12	13,2	43	47,3	2	2,2	21	23,1
	ohne MH	32	35,2	1	3,1	-	-	20	62,5	1	3,1	10	31,3
Ullianu	mit MH	59	64,8	12	20,3	12	20,3	23	39,0	1	1,7	11	18,6
	- davon A	14	15,4	2	14,3	4	28,6	6	42,9	-	-	2	14,3
	Summe	100	100	2	2,0	43	43,0	49	49,0	3	3,0	3	3,0
Vagalatana	ohne MH	41	41,0	2	4,9	22	53,7	15	36,6	1	2,4	1	2,4
Vogelstang	mit MH	59	59,0	-	-	21	35,6	34	57,6	2	3,4	2	3,4
	- davon A	10	10,0	-	-	4	40,0	5	50,0	-	-	1	10,0
	Summe	56	100	5	8,9	13	23,2	18	32,1	5	8,9	15	26,8
Waldhof	ohne MH	16	28,6	5	31,3	1	6,3	4	25,0	3	18,8	3	18,8
vvaluitoi	mit MH	40	71,4	-	-	12	30,0	14	35,0	2	5,0	12	30,0
	- davon A	16	28,6	-	-	8	50,0	3	18,8	-	-	5	31,3
	Summe	60	100	1	1,7	12	20,0	44	73,3	-	-	3	5,0
Wallstadt	ohne MH	47	78,3	1	2,1	10	21,3	33	70,2	-	-	3	6,4
vvalistaut	mit MH	13	21,7	-	-	2	15,4	11	84,6	-	-	-	-
	- davon A	3	5,0	-	-	1	33,3	2	66,7	-	-	-	-
	Summe	63	100	6	9,5	21	33,3	32	50,8	1	1,6	3	4,8
Wilhelm-Wundt	ohne MH	43	68,3	2	4,7	11	25,6	26	60,5	1	2,3	3	7,0
vvmicini-vvunut	mit MH	20	31,7	4	20,0	10	50,0	6	30,0	-	-	-	-
	- davon A	6	9,5	3	50,0	2	33,3	1	16,7	-	-	-	-
	Summe	2.189	100	173	7,9	584	26,7	1.044	47,7	149	6,8	239	10,9
Grundschulen	ohne MH	1.124	51,3	80	7,1	255	22,7	611	54,4	67	6,0	111	9,9
Gesamt	mit MH	1.065	48,7	93	8,7	329	30,9	433	40,7	82	7,7	128	12,0
	- davon A	288	13,2	36	12,5	101	35,1	95	33,0	27	9,4	29	10,1

^{*}Diese Übersicht enthält die Übergänge von SuS mit Grundschulempfehlung (GSE). Freiwillige Wiederholer/-innen und nicht versetzte SuS des aktuellen Schuljahres werden hier nicht dargestellt, wohingegen die des vergangenen Schuljahres enthalten sind. Die prozentualen Anteile der Übergänge beziehen sich auf die Personen ohne/mit MH sowie Ausländer/-innen. Vergleicht man die Übergangsquoten aus der Schulstatistik mit denen des Statistischen Landesamts, werden Abweichungen bei den Übergängen an WRS, RS, GYM und GMS sichtbar. Diese ergeben sich durch die Korrekturen, die gemäß der Auskunft der Schulen auf Nachfrage des Statistischen Landesamts gemacht wurden und der Kommune z.T. nicht vorliegen. Bei der Kategorie "andere Schulart" weist die Schulstatistik nur die tatsächlichen Übergänge auf andere Schularten aus. Das Statistische Landesamt dagegen fasst in der Kategorie die (freiwilligen) Wiederholer/-innen der 4. Klassenstufe, die SuS ohne GSE und nicht versetzte SuS zusammen.

**Darunter fallen die Schulen besonderer Art (Gesamtschulen) und Waldorfschulen etc..

1.7.3 Übergangsquoten von Schüler/-innen mit Grundschulempfehlung nach dem Schuljahr 2017/18

					TATS	ÄCHLICH	E ÜBERG	ÄNGE		
ÖFFEN	NTLICHE GRUNDSC	HULEN	WRS	RS	GYM	GMS	freiwill. Wieder- holer Klasse 4	Nicht- versetz- te	andere*	Summe
	WRS/HS oder	abs.	169	243	15	103	7	2	49	588
	GMS	%	97,7	41,6	1,4	69,1	100	100	20,5	26,8
		abs.	4	291	108	34	-	-	119	556
		%	2,3	49,8	10,3	22,8	-	-	49,8	25,3
	GYM oder	abs.	-	50	921	12	-	-	71	1.054
GSE	RS/WRS/HS/GMS	%	-	8,6	88,2	8,1	-	-	29,7	48,0
GSE	Summe	abs.	173	584	1.044	149	7	2	239	2.198
	Summe	%	7,9	26,6	47,5	6,8	0,3	0,1	10,9	100
	- dav. mit MH	abs.	93	329	433	82	4	2	128	1.071
		%	53,8	56,3	41,5	55,0	57,1	100	53,6	48,7
	- day A	abs.	36	101	95	26	3	2	29	292
	- dav. A	%	20,8	17,3	9,1	17,4	42,9	100	12,1	13,3

^{*}Darunter fallen die Schulen besonderer Art (Gesamtschulen) und Waldorfschulen etc..

Lesehilfe: 169 SuS erhielten Ende des Schuljahres 2017/18 eine Werkrealschulempfehlung und sind zum Schuljahr 2018/19 tatsächlich auf eine Werkrealschule übergegangen. 243 SuS erhielten eine Werkrealschulempfehlung, sind jedoch entgegen der Empfehlung auf die Realschule übergegangen etc..

1.7.4 Entwicklung der Übergangsquoten

SCHUL- JAHR	ÜBERGA	NG WRS	ÜBERG	ANG RS	ÜBERGA	NG GYM	ÜBER AND SCHU	ERE	ÜBERGA	NG GMS	SUMME
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
2004/05	819	31,3	555	21,2	998	38,1	209	8,0			2.618
2005/06	721	28,8	572	22,8	951	38,0	229	9,1			2.505
2006/07	699	28,1	534	21,4	1.011	40,6	219	8,8			2.491
2007/08	700	27,6	539	21,3	1.045	41,2	227	9,0			2.534
2008/09	646	25,6	572	22,7	1.075	42,6	219	8,7			2.522
2009/10	592	24,3	537	22,0	1.083	44,4	215	8,8			2.440
2010/11	591	24,6	574	23,9	1.007	41,9	216	9,0			2.405
2011/12	524	22,1	527	22,3	1.090	46,0	219	9,2			2.368
2012/13	351	15,9	572	25,9	1.047	47,5	235	10,7			2.205
2013/14	256	12,1	568	26,9	1.049	49,6	186	8,8	34	1,6	2.113
2014/15	269	12,2	550	25,0	1.131	51,4	149	6,8	76	3,5	2.202
2015/16	234	11,0	530	25,8	1.092	51,2	158	7,4	77	3,6	2.135
2016/17	189	8,8	586	27,2	1.037	48,1	224	10,4	118	5,5	2.154
2017/18	163	7,5	564	26,1	1.045	48,3	239	11,0	153	7,1	2.164
2018/19	173	7,9	584	26,7	1.044	47,7	239	10,9	149	6,8	2.189

^{*}Darunter fallen die Schulen besonderer Art (Gesamtschule) und Waldorfschulen, etc..

1.8 GANZTAGSBETRIEB

		SCHULEN	SuS in Schulart*	SuS Gesamt	SuS in Ganztags- betrieb	% bezogen auf SuS in jeweiliger Schulart	% bezogen auf Gesamt anzahl aller Schularten
	GS	Astrid-Lindgren** (verbindlich)		161	136		
		Bertha-Hirsch (verbindlich)		182	96		
		Gerhart-Hauptmann (verbindlich)		204	204		
		Hans-Christian-Andersen (verbindlich)		247	247		
		Johannes-Kepler (in Wahlform)		243	206		
		Jungbusch (verbindlich)		169	169		
		Uhland (verbindlich)		396	396		
		Vogelstang** (verbindlich)		432	422		
		Wallstadt (in Wahlform)		265	92		
		Summe	9.475	2.299	1.968	20,8	8,0
	WRS	Geschwister-Scholl (in Wahlform)		175	175		
Ö		Pfingstberg (verbindlich)		314	314		
f		Uhland (verbindlich)		209	180		
f		Summe	1.931	698	669	34,6	2,7
e n	RS	Geschwister-Scholl (verbindlich)		525	525		
t		Sandhofen (in Wahlform)		395	89		
1		Summe	4.215	920	614	14,6	2,5
i	GYM	Geschwister-Scholl (in Wahlform)		619	107		
C		Johanna-Geissmar (in Wahlform)		737	737		
h		Summe	6.429	1.356	844	13,1	3,4
	GMS	Johannes-Kepler** (verbindlich)		453	403		
		Kerschensteiner (verbindlich)		451	451		
		Summe	904	904	854	94,5	3,5
	GSS	IGMH (verbindlich)	1.719	1.719	1.719	100	7,0
	SBB7	Albrecht-Dürer (verbindlich)		56	56		,
	0222	Eugen-Neter (verbindlich)		230	230		
		Hans-Zullinger (verbindlich)		55	55		
		Hermann-Gutzmann (verbindlich)		175	175		
		Summe	1.179	516	516	43,8	43,8
	SUMM	E ÖFFENTL. SCHULEN GESAMT	25.852	8.412	7.184		27,8
	ws	Freie Interkult. Waldorfschule (verbindl.)		266	266		•
F		Freie Waldorfschule (Ganztag ab K 5)	-	750	512		
r		Summe	1.016	1.016	778	76,6	20,7
e i	RS	Kurpfalz (verbindlich)		150	150	<u> </u>	,
		Karl-von-Drais (verbindlich)		118	118		
1		Summe	268	268	268	100	7,1
	GYM	Kurpfalz (verbindlich)		542	542		- 1.
P		Karl-von-Drais (verbindlich)		184	184		
r i		Summe	2.482	726	726	29,3	19,3
V	SBB7	H. MWiedermann Schule (verbindlich)	60	60	60	100	
а			30	30	30	100	1,0
t	SUMIN	E SCHULEN IN ANDERER					

^{*}Die Zahlen beziehen sich auf alle SuS einer Schulart (nicht nur auf die hier ausgewiesenen Schulen) inklusive VKL.

^{**}Angabe ohne VKL-SuS.

1.9 ÜBERSICHT ABGÄNGE AN ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN

1.9.1 Abgänge nach Abschlüssen im Schuljahr 2017/18***

	.bguii	ge nacn		ohne HSA		2017	RS	Α			
		nne		dav				7.			
SCHU	LEN	Abgänger/-innen Ges.	insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit HSA	E II	ohne	mit FHR*	mit HSR	VKL
Schulen	in öffe	ntlicher T	rägerscha	ft							
WRS	abs.	473	61	12	-	166	205				41
VVICO	%	100	12,9	2,5	-	35,1	43,3				8,7
RS	abs.	702	12	-	-	6	650	34			-
	%	100	1,7	-	-	0,9	92,6	4,8			-
GYM	abs.	670	2	-	-	4	23	4	47	590	-
O I IVI	%	100	0,3	-	-	0,6	3,4	0,6	7,0	88,1	-
GMS	abs.	125	18	-	-	50	57				-
Civio	%	100	14,4	-	-	40,0	45,6				-
GSS	abs.	223	1	-	-	21	106	5	17	73	-
	%	100	0,4	-	-	9,4	47,5	2,2	7,6	32,7	-
SBBZ	abs.	104	94	67	21	10	-		-	-	-
ODDZ	%	100	90,4	64,4	20,2	9,6	-		-	-	-
Σ	abs.	2.297	188	79	21	257	1.041	43	64	663	41
_	%	100	8,2	3,4	0,9	11,2	45,3	1,9	2,8	28,9	1,8
Schulen	in and	erer Täge	rschaft								
WS	abs.	82	4	-	-	5	20	-	21	32	-
**	%	100	4,9	-	-	6,1	24,4	-	25,6	39,0	-
RS	abs.	53	-	-	-	-	49	4			-
NO.	%	100	-	-	-	-	92,5	7,5			-
GYM	abs.	348	1	-	-	5	15	1	22	304	-
OTIVI	%	100	0,3	-	-	1,4	4,3	0,3	6,3	87,4	-
SBBZ	abs.	36	36	1	25	-	-		-	-	-
	%	100	100	2,8	69	-	-		-	-	-
Σ	abs.	519	41	1	25	10	84	5	43	336	-
_	%	100	7,9	0,2	4,8	1,9	16,2	1,0	8,3	64,7	-
∑ Ges.	abs.	2.816	229	80	46	267	1.125	48	107	999	41
Z 003.	%	100	8,1	2,8	1,6	9,5	40,0	1,7	3,8	35,5	1,5

^{*}Fachhochschulreife schulischer Teil

Auffällig ist die hohe Anzahl der SuS ohne HSA bei den WRS, RS und GMS, die auf die Schulen der Stadtteile mit dem Sozialraumtyp 5 und mit hohen Anteil von Schüler/-innen mit Zuwanderungsgeschichte zurückgeführt werden können. Das Statistische Landesamt weist ebenfalls Angaben zu den Abschlüssen aus. Dabei liegt jedoch eine andere Berechnung (Schulabgangsquote nach dem Verfahren mit durchschnittlichen Altersjahrgängen an allgemeinbildenden Schulen) zugrunde. Aus diesem Grund lassen sich die Zahlen nicht mit den hier ausgewiesenen vergleichen. Die Zahlen des Statistischen Landesamts für das Schuljahr 2016/17 werden voraussichtlich im Jahr 2019, die für das Schuljahr 2017/18 im Jahr 2020 und die für das Schuljahr 2018/19 im Jahr 2021 veröffentlicht.

^{**}In Waldorfschulen unterscheiden sich die Abschlussmöglichkeiten in den einzelnen Klassenstufen von den übrigen Schularten. Detailliertere Informationen finden sich in der Tabelle 3.1.6.

^{***}Dargestellt werden die Abgänge nach erfüllter Vollzeitschulpflic ht, einschließlich der SuS mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot zum Zeitpunkt des Abgangs.

1.9.2 Schüler/-innen, die am Ende des Schuljahres 2017/18 das Klassenziel nicht erreicht haben (öffentliche Schulen)

SCHU-	SuS GES.		KLASSENSTUFE												SUMMI	Ē
LEN	Sus GES.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	abs.	%
GS	9.475	-	49	25	6										80	0,8
WRS*	1.931					2	6	14	28	38	46				134	6,9
RS	4.215					-	81	49	50	69	47				296	7,0
GYM	6.429					22	45	61	49	45	36	-	-	-	258	4,0
GMS	904							wir	d nich	t erhol	ben					
GSS	1.719					-	-	-	13	26	9	-			48	2,8
Summe	24.673	-	49	25	6	24	132	124	140	178	138		-	-	816	3,3

^{*}Ohne Werkrealschulzweig der sich im Aufbau zur Gemeinschaftsschule befindenden Johannes-Kepler-Schule. Dieser wird zu GMS gerechnet.

1.9.3 Entwicklung der Klassenwiederholerquoten

SCHULJAHR	GRUNDSCHULE	WERKREALSCHULE / HAUPTSCHULE	REALSCHULE	GYMNASIUM	
2005/06	0,9	3,1	5,1	3,1	
2006/07	0,8	2,4	4,3	3,2	
2007/08	0,6	2,0	5,0	2,9	
2008/09	0,7	1,8	4,1	2,6	
2009/10	0,6	1,4	4,8	2,0	
2010/11	0,7	1,6	4,5	2,6	
2011/12	0,8	1,3	3,2	2,0	
2012/13	0,5	0,9	3,6	2,3	
2013/14	0,4	2,2	4,3	3,4	
2014/15	0,5	2,0	4,4	3,8	
2015/16	0,4	3,7	4,1	4,2	
2016/17	0,6	4,1	4,3	3,6	
2017/18	0,6	4,3	3,3	3,8	

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg; eigene Berechnungen.

1.9.4 Entwicklung der Schulabschlussquoten

The state of the s					
SCHULJAHR	OHNE HSA	MIT HSA	MIT RSA	MIT FHR	MIT HSR
2004/05	10,0	37,6	35,6	0,5	23,2
2005/06	9,1	33,6	39,7	0,7	24,2
2006/07	9,7	31,8	37,9	0,6	26,6
2007/08	8,4	32,8	38,3	0,5	25,2
2008/09	7,6	29,1	39,3	0,5	26,0
2009/10	6,6	28,8	42,5	0,4	26,9
2010/11	8,4	28,1	42,5	0,3	29,3
2011/12	8,0	12,9	45,9	0,5	48,0
2012/13	6,3	14,3	50,0	0,8	27,6
2013/14	8,0	12,4	49,2	0,6	30,4
2014/15	7,0	12,0	53,0	0,6	27,3
2015/16	7,9	13,3	45,4	0,9	27,7
2016/17	9,7	12,6	47,4	0,7	28,5

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg; eigene Berechnungen.

1.10 INKLUSION

1.10.1 Inklusion an öffentlichen Schulen (1/2)*

1.10.1 Inklusion an offentilchen Schuler		ZA	HL DER	INKLUSI	/ BESCH	ULTEN Su	S
SCHULEN	SuS			- da	von	- dav	/on
	Ges.	abs.	%	weiblich	%	männlich	%
Grundschulen							
Albrecht-Dürer	298	9	3,0	6	66,7	3	33,3
Alfred-Delp	381	4	1,0	1	25,0	3	75,0
Almenhof	334	15	4,5	6	40,0	9	60,0
Astrid-Lindgren	161	3	1,9	-	-	3	100
Bertha-Hirsch	182	2	1,1	-	-	2	100
Brüder-Grimm	409	3	0,7	1	33,3	2	66,7
Diesterweg	307	7	2,3	2	28,6	5	71,4
Erich Kästner	315	4	1,3	1	25,0	3	75,0
Friedrich-Ebert	297	4	1,3	-	-	4	100
Friedrichsfeld	173	1	0,6	-	-	1	100
Gerhart-Hauptmann	204	2	1,0	1	50,0	1	50,0
Gustav-Wiederkehr	392	9	2,3	1	11,1	8	88,9
Hans-Christian-Andersen	247	13	5,3	6	46,2	7	53,8
Humboldt	276	14	5,1	4	28,6	10	71,4
Johannes-Kepler	243	9	3,7	1	11,1	8	88,9
Johann-Peter-Hebel	295	3	1,0	1	33,3	2	66,7
Jungbusch	169	9	5,3	5	55,6	4	44,4
Käfertal	303	9	3,0	2	22,2	7	77,8
Käthe-Kollwitz	334	23	6,9	8	34,8	15	65,2
Mozart	264	7	2,7	2	28,6	5	71,4
Neckar	350	29	8,3	10	34,5	19	65,5
Oststadt	196	1	0,5	-	-	1	100
Pestalozzi	273	3	1,1	-	-	3	100
Pfingstberg	168	-	-	-	-	-	-
Rheinau	374	14	3,7	9	64,3	5	35,7
Schiller	181	2	1,1	1	50,0	1	50,0
Schönau	269	20	7,4	6	30,0	14	70,0
Seckenheim	452	6	1,3	2	33,3	4	66,7
Uhland	396	3	0,8	-	-	3	100
Vogelstang	432	16	3,7	6	37,5	10	62,5
Waldhof	290	17	5,9	7	41,2	10	58,8
Wallstadt	265	-	-	-	-	-	-
Wilhelm-Wundt	245	9	3,7	1	11,1	8	88,9
Summe	9.475	270	2,8	90	33,3	180	66,7
Werkrealschulen							
Geschwister-Scholl	175	17	9,7	8	47,1	9	52,9
Humboldt	453	39	8,6	17	43,6	22	56,4
Pestalozzi	220	-	-	-	-	-	-
Pfingstberg	314	14	4,5	3	21,4	11	78,6
Seckenheim	262	8	3,1	1	12,5	7	87,5
Uhland	209	10	4,8	5	50,0	5	50,0
Wald	298	18	6,0	4	22,2	14	77,8
Summe	1.931	106	5,5	38	35,8	68	64,2

1.10.1 Inklusion an öffentlichen Schulen (2/2)*

Realschulen Feudenheim Geschwister-Scholl Konrad-Duden	SuS Ges. 414 525	abs.	%	- da weiblich	von %	- davo	
Feudenheim Geschwister-Scholl	525			weiblich	%	männlich	0/
Feudenheim Geschwister-Scholl	525	7					%
Geschwister-Scholl	525	7					
			1,7	1	14,3	6	85,7
Konrad-Duden		16	3,0	4	25,0	12	75,0
	498	15	3,0	-	-	15	100
Marie-Curie	389	2	0,5	-	-	2	100
Sandhofen	395	16	4,1	5	31,3	11	68,8
Seckenheim	418	10	2,4	7	70,0	3	30,0
Tulla	682	4	0,6	-	-	4	100
Wald	473	23	4,9	7	30,4	16	69,6
Wilhelm-Wundt	421	9	2,1	2	22,2	7	77,8
Summe	4.215	102	2,4	26	25,5	76	74,5
Gymnasien							
Elisabeth	248	-	-	-	-	-	-
Feudenheim	653	-	-	-	-	-	-
Geschwister-Scholl	619	-	-	-	-	-	-
Johanna-Geissmar	737	1	0,1	-	-	1	100
Karl-Friedrich	834	-	-	-	-	-	-
Lessing	582	2	0,3	-	-	2	100
Liselotte	846	-	-	-	-	-	-
Ludwig-Frank	1.141	-	-	-	-	-	-
Moll	769	-	-	-	-	-	-
Summe	6.429	3	0,1	-	-	3	100
Gemeinschaftsschulen							
Kerschensteiner	453	23	5,1	9	39,1	14	60,9
Johannes-Kepler	451	27	6,0	7	25,9	20	74,1
Summe	904	50	5,5	16	32,0	34	68,0
Gesamtschule							
IGMH	1.719	22	1,3	9	40,9	13	59,1
Summe Gesamt	24.673	553	2,2	179	32,4	374	67,6

^{*}An den freien Schulen gibt es keine Inklusionsfälle im Schuljahr 2018/19.

1.10.2 Inklusionsquote*

	SuS mit	SuS SBBZ	2	SuS Inklusi	on
FÖRDERSCHWERPUNKT	sonderpädag. Bildungs- anspruch	abs.	%	abs.	%
Lernen	792	521	65,8	271	34,2
Sehen	58	56	96,6	2	3,4
Geistige Entwicklung	279	230	82,4	49	17,6
Sprache	219	153	69,9	66	30,1
Hören	32	22	68,8	10	31,3
Emotionale und soziale Entwicklung	190	55	28,9	135	71,1
Körperliche und motorische Entw.**	108	88	81,5	20	18,5
Summe	1.678	1.125	67,0	553	33,0

^{*}Die Inklusionsquote ist der Anteil der inklusiv beschulten Schüler/-innen an allen Schüler/-innen mit sonderpädagogischen Bildungsanspruch (exkl. Schüler/-innen in längerer Krankenhausbehandlung, nur öffentliche Schulen).

^{**}Schließt Angabe der Mannheimer Schüler/-innen des SBBZ Martinsschule in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein.

1.10.3 Inklusion nach Klassenstufe und Förderschwerpunkt (1/3)

1. 10.3 IIIKius		Inkl.						KLAS								FSP
SCHULEN		GES.*	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	GES.
Förderschwerp	unkt l	ernen														
-	abs.	270	14	18	38	54										124
Grundschulen	%	100	5,2	6,7	14,1	20,0										45,9
Werkreal-	abs.	106	0,2	0,.	, .		6	7	18	16	17	_				64
schulen	%	100					5,7	6,6	17,0	15,1	16,0	_				60,4
	abs.	102					12	13	11	3	-	_				39
Realschulen	%	100					11,8	12,7	10,8	2,9	-	_				38,2
	abs.	3					1	_	_	_	-	-	-	-	-	1
Gymnasien	%	100					33,3	-	-	-	-	-	-	-	-	33,3
Gemeinschafts-	abs.	50					-	13	5	13	1	-				32
schulen	%	100					_	26,0	10,0	26,0	2,0	_				64,0
	abs.	22					11	_	_	-	_	_	_	-	-	11
Gesamtschule	%	100					50,0	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0
	abs.	553	14	18	38	54	30	33	34	32	18	_	_	-	-	271
Summe	%	100	2,5	3,3	6,9	9,8	5,4	6,0	6,1	5,8	3,3	-	-	-	-	49,0
Förderschwerp	unkt S	Sehen														
	abs.	270	_	_	1	-										1
Grundschulen	%	100	_	_	0,4	_										0,4
Werkreal-	abs.	106			0, 1		_	_	-	_	_	_				-
schulen	%	100					_	_	_	_	_					-
	abs.	102					_	_	_	-	_	_				-
Realschulen	%	100					_	_	_	_	_					-
	abs.	3					_	_	_	_	_	_	_	_	_	-
Gymnasien	%	100					_	_	_	_	_	_	_	_	_	-
Gemeinschafts-	abs.	50					_	_	-	1	_	_				1
schulen	%	100					-	-	_	2,0	-	_				2,0
	abs.	22					_	_	-		_	_	_	-	-	
Gesamtschule	%	100					-	-	_	_	-	_	_	-	-	-
_	abs.	553	_	_	1	_	-	_	_	1	_	_	_	_	_	2
Summe	%	100	-	-	0,2	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,4
Förderschwerp	unkt a	eistige Ei	ntwick	luna												
	abs.	270	3	9	2	3										17
Grundschulen	%	100	1,1	3,3	0,7	1,1										6,3
Werkreal-	abs.	106					6	-	-	-	-	-				6
schulen	%	100					5,7	-	-	-	-	-				5,7
5	abs.	102					5	10	-	-	9	-				24
Realschulen	%	100					4,9	9,8	-	-	8,8	-				23,5
	abs.	3					-		-	-	_	-	-	-	-	-
Gymnasien	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschafts-	abs.	50					-	-	1	1	-	-				2
schulen	%	100					-	-	2,0	2,0	-	-				4,0
	abs.	22					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtschule	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	abs.	553	3	9	2	3	11	10	1	1	9	_	_	-	-	49
Summe	%	100	0,5	1,6	0,4	0,5	2,0	1,8	0,2	0,2	1,6	_	_	-	-	8,9
	1,5		٥,٠	-,-	٠, ٢	٠,٠	_,,	.,•	-,-	٠,=	.,•					

1.10.3 Inklusion nach Klassenstufe und Förderschwerpunkt (2/3)

		lnkl.	33011				10130	KLAS		TUFE	,					FSP
SCHULEN		GES.*	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	GES.
Förderschwerp	unkt S	prache														
Grundschulen	abs.	270	19	6	13	9										47
Grundschulen	%	100	7,0	2,2	4,8	3,3										17,4
Werkreal-	abs.	106					3	1	-	-	-	-				4
schulen	%	100					2,8	0,9	-	-	-	-				3,8
Realschulen	abs.	102					3	-	-	-	-	-				3
Realschulen	%	100					2,9	-	-	-	-	-				2,9
Cumpasian	abs.	3					-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Gymnasien	%	100					-	33,3	-	-	-	-	-	-	-	33,3
Gemeinschafts-	abs.	50					-	2	-	-	-	-				2
schulen	%	100					-	4,0	-	-	-	-				4,0
	abs.	22					5	_	4	-	-	-	-	-	-	9
Gesamtschule	%	100					23	-	18	-	-	-	_	-	-	40,9
_	abs.	553	19	6	13	9	11	4	4	-	_	_	_	-	_	66
Summe	%	100	3,4	1,1	2,4	1,6	2,0	0,7	0,7	-	-	-	-	-	-	11,9
Förderschwerp	unkt H	lören								·						
	abs.	270	1	1	1	3										6
Grundschulen	%	100	0,4	0,4	0,4	1,1										2,2
Werkreal-	abs.	106	-,.	-,-	-, :	-,-	1	-	-	-	_	_				1
schulen	%	100					0,9	-	_	_	_	_				0,9
	abs.	102					-	_	1	_	_	_				1
Realschulen	%	100					_	-	1,0	-	_	_				1,0
	abs.	3					-	-	-	_	_	_	_	-	_	-
Gymnasien	%	100					_	_	_	_	_	_	_			_
Gemeinschafts-	abs.	50					1	-	-	-	_	_				1
schulen	%	100					2,0	_	_	_	_					2,0
	abs.	22					1	_	_	_	_				_	1
Gesamtschule	%	100					4,5	-	-	-	-	-	-	-	_	4,5
	_		4	4	4	•					-		-	-		
Summe	abs.	553 100	0,2	0,2	0,2	0,5	0,5	-	0,2	-	-	-	-	-	-	10 1,8
Förderschwerp									0,2		_		_		_	1,0
rorderschwerp	_	270	10	17	21	20	ıg									68
Grundschulen	abs.	100	3,7													
\\\ - \\ - \\ - \\ - \\ - \\ - \\ - \\			3,7	6,3	7,8	7,4		0	_	_	4					25,2
Werkreal- schulen	abs.	106					9	6	9	3	1	-				28
Soriulon	%	100					8,5	5,7	8,5	2,8	0,9	-				26,4
Realschulen	abs.	102					13	5	9	1	-	-				28
	%	100					12,7	4,9	8,8	1,0	-	-				27,5
Gymnasien	abs.	3					-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	%	100					-	33	-	-	-	-	-	-	-	33,3
Gemeinschafts-	abs.	50					3	2	-	3	1	1				10
schulen	%	100					6,0	4,0	-	6,0	2,0	2,0				20,0
Gesamtschule	abs.	22					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	553	10	17	21	20	25	14	18	7	2	1	-	-	-	135
	%	100	1,8	3,1	3,8	3,6	4,5	2,5	3,3	1,3	0,4	0,2	-	-	-	24,4

1.10.3 Inklusion nach Klassenstufe und Förderschwerpunkt (3/3)

0011111 EN		Inkl.						KLAS	SENS	TUFE						FSP
SCHULEN		GES.*	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	GES.
Förderschwerp	unkt k	örperlich	e und	motor	ische	Entwi	cklun	3								
Grundschulen	abs.	270	1	3	2	1										7
Grundschulen	%	100	0,4	1,1	0,7	0,4										2,6
Werkreal-	abs.	106					-	-	-	2	-	1				3
schulen	%	100					-	-	-	1,9	-	0,9				2,8
Realschulen	abs.	102					1	2	1	3	-	-				7
Rediscriuleri	%	100					1,0	2,0	1,0	2,9	-	-				6,9
Gymnasien	abs.	3					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gymnasien	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschafts-	abs.	50					1	-	-	-	-	1				2
schulen	%	100					2,0	-	-	-	-	2,0				4,0
Gesamtschule	abs.	22					1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Gesamischule	%	100					4,5	-	-	-	-	-	-	-	-	4,5
Summe	abs.	553	1	3	2	1	3	2	1	5	-	2	-	-	-	20
Summe	%	100	0,2	0,5	0,4	0,2	0,5	0,4	0,2	0,9	-	0,4	-	-	-	3,6
Förderschwerp	ınkte	Gesamt														
<u> </u>	abs.	270	48	54	78	90										270
Grundschulen	%	100	17,8	20,0	28,9	33,3										48,8
Werkreal-	abs.	106					25	14	27	21	18	1				106
schulen	%	100					23,6	13,2	25,5	19,8	17,0	0,9				19,2
5	abs.	102					34	30	22	7	9					102
Realschulen	%	100					33,3	29,4	21,6	6,9	8,8	-				18,4
	abs.	3					1	2			_	-	-	-	-	3
Gymnasien	%	100					33,3	67	-	-	-	-	-	-	-	0,5
Gemeinschafts-	abs.	50					5	17	6	18	2	2				50
schulen	%	100					10,0	34,0	12,0	36,0	4,0	4,0				9,0
0	abs.	22					18	-	4	-	-	-	-	-	-	22
Gesamtschule	%	100					81,8	-	18,2	-	-	-		-	-	4,0
Summa	abs.	553	48	54	78	90	83	63	59	46	29	3	-	-	-	553
Summe	%	100	8,7	9,8	14,1	16,3	15,0	11,4	10,7	8,3	5,2	0,5				100

^{*}Enthält alle inklusiv beschulten SuS (alle FSP).

1.10.4 Kennzahlen der SBBZ im Zeitverlauf

Kennzahlen in %	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Inklusionsquote*	27,0	30,6	30,0	33,0
Rückschulungsquote**	4,4	5,6	5,5	3,5

^{*}Ab dem Schuljahr 2017/18 inklusive der Mannheimer Schüler/-innen des SBBZ Martinsschule in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

^{**}Die Rückschulungsquote ist die Übergangsquote von den SBBZ auf eine Regelschule, Quelle der Auswertung der SJ 2015/16 und 2016/17 ist das Statistische Landesamt, Quelle der SJ 2017/18 und 2018/19 ist die kommunale Schulstatistik. Die für die jeweiligen Schuljahre ausgewiesene Kennzahl beinhaltet die Schülerbewegungen im Vorjahr.

1.11 GESAMTÜBERSICHT WOHNSITZ NACH SOZIALRAUM (1/2)***

	SESAMTUBERS					E SCHL			F	REIE S	CHULE	V
	SCHULEN		WRS	RS	GYM	GMS	GSS	SBBZ*	WS	RS	GYM	SBBZ **
Anzahl	der SuS Gesamt		1.931	4.215	6.429	904	1.719	1.179	1.016	268	2.482	362
Innerha	alb Mannheims		1.843	3.947	5.838	888	1.576	1.030	685	144	1.454	168
	Coudonboim	abs.	40	145	561	6	54	17	58	5	66	7
	Feudenheim	%	19,7	23,9	34,1	7,1	22,2	22,4	40,0	20,0	22,9	28,0
	Gartenstadt	abs.	72	193	298	72	87	30	16	5	64	2
	Garteristaut	%	35,5	31,8	18,1	84,7	35,8	39,5	11,0	20,0	22,2	8,0
	Neuostheim	abs.	1	27	136	-	4	2	3	2	23	3
	recostronii	%	0,5	4,5	8,3	-	1,6	2,6	2,1	8,0	8,0	12,0
Sozial- raum	Niederfeld	abs.	1	7	67	-	12	-	25	-	-	2
1	rvicuericia	%	0,5	1,2	4,1	-	4,9	-	17,2	-	-	8,0
	Seckenheim	abs.	75	155	282	7	47	20	31	13	100	10
		%	36,9	25,6	17,1	8,2	19,3	26,3	21,4	52,0	34,7	40,0
	Wallstadt	abs.	14	79	302	-	39	7	12	-	35	1
	VValiotaat	%	6,9	13,0	18,3	-	16,0	9,2	8,3	-	12,2	4,0
	Summe	abs.	203	606	1.646	85	243	76	145	25	288	25
	Cumine	%	10,5	14,4	25,6	9,4	14,1	6,4	14,3	9,3	11,6	6,9
	Almenhof	abs.	6	23	110	-	8	7	29	2	84	4
	Aimemioi	%	3,0	3,1	7,6	-	3,1	5,8	13,3	4,1	11,6	9,8
	Friedrichsfeld	abs.	39	46	57	1	12	11	4	1	26	2
	Tiledileisield	%	19,2	6,3	4,0	1,0	4,7	9,1	1,8	2,0	3,6	4,9
	Lindenhof	abs.	18	77	295	3	33	9	22	11	123	2
	Emacrinor	%	8,9	10,5	20,5	2,9	12,9	7,4	10,1	22,4	16,9	4,9
Cozial	Neckarau	abs.	102	321	272	15	22	41	130	9	329	21
raum		%	50,2	43,9	18,9	14,7	8,6	33,9	59,6	18,4	45,3	51,2
2	Neuhermsheim	abs.	6	83	178	1	27	8	11	15	48	2
		%	3,0	11,4	12,4	1,0	10,5	6,6	5,0	30,6	6,6	4,9
	Oststadt	abs.	5	20	272	5	19	8	14	8	72	4
		%	2,5	2,7	18,9	4,9	7,4	6,6	6,4	16,3	9,9	9,8
	Sandhofen	abs.	27	161	256	77	135	37	8	3	45	6
		%	13,3	22,0	17,8	75,5	52,7	30,6	3,7	6,1	6,2	14,6
	Summe	abs.	203	731	1.440	102	256	121	218	49	727	41
		%	10,5	17,3	22,4	11,3	14,9	10,3	21,5	18,3	29,3	11,3
	Schwetzinger-	abs.	31	77	163	-	19	13	24	3	21	-
	stadt	%	6,7	6,8	12,2	-	6,6	6,1	23,1	12,5	8,8	-
	Käfertal	abs.	116	303	510	53	186	73	28	6	80	14
Coriol		%	25,1	26,6	38,1	82,8	64,6	34,1	26,9	25,0	33,6	33,3
Sozial- raum	Rheinau	abs.	233	434	340	6	59	86	38	13	125	19
3		%	50,3	38,2	25,4	9,4	20,5	40,2	36,5	54,2	52,5	45,2
	Vogelstang	abs.	83	323	327	5	24	42	14	2	12	9
		%	17,9	28,4	24,4	7,8	8,3	19,6	13,5	8,3	5,0	21,4
	Summe	abs.	463	1.137	1.340	64	288	214	104	24	238	42
		%	24,0	27,0	20,8	7,1	16,8	18,2	10,2	9,0	9,6	11,6

1.11 GESAMTÜBERSICHT WOHNSITZ NACH SOZIALRAUM (2/2)***

1.11	SESAM TUBERSI					IE SCHU			F	REIE S	CHULE	V
	SCHULEN		WRS	RS	GYM	GMS	GSS	SBBZ*	WS	RS	GYM	SBBZ **
	Innenstadt/	abs.	74	274	269	224	64	141	26	21	58	9
	Jungbusch	%	28,6	50,7	48,5	82,7	16,4	70,9	27,1	63,6	49,2	25,7
Sozial-	Neckarstadt-	abs.	185	266	286	47	327	58	70	12	60	26
raum 4	Ost	%	71,4	49,3	51,5	17,3	83,6	29,1	72,9	36,4	50,8	74,3
_	Summe	abs.	259	540	555	271	391	199	96	33	118	35
	Summe	%	13,4	12,8	8,6	30,0	22,7	16,9	9,4	12,3	4,8	9,7
	Hochstätt	abs.	78	76	26	-	5	42	-	-	2	3
	Tiodistatt	%	10,9	8,1	3,0	-	1,3	10,5	-	-	2,4	12
	Luzenberg	abs.	27	59	39	11	50	18	8	-	6	-
	Luzeriberg	%	3,8	6,3	4,6	3,0	12,6	4,5	6,6	-	7,2	-
	Neckarstadt-West	abs.	359	362	391	87	184	165	87	7	29	1
Sozial- raum	NCCKarstaut-WCSt	%	50,2	38,8	45,6	23,8	46,2	41,1	71,3	53,8	34,9	4,0
5	Schönau	abs.	73	219	220	204	79	81	3	-	14	10
	Ochonad	%	10,2	23,5	25,7	55,7	19,8	20,2	2,5	-	16,9	40,0
	Waldhof	abs.	178	217	181	64	80	95	24	6	32	11
	VValunoi	%	24,9	23,3	21,1	17,5	20,1	23,7	19,7	46,2	38,6	44,0
	Summe	abs.	715	933	857	366	398	401	122	13	83	25
	Julinie	%	37,0	22,1	13,3	40,5	23,2	34,0	12,0	4,9	3,3	6,9
Außerh	nalb Mannheims		88	268	591	16	143	149	331	124	1.028	193
Heidelb	era	abs.	1	1	4	-	2	2	4	5	6	25
Ticiacib		%	1,1	0,4	0,7	-	1,4	1,3	1,2	4,0	0,6	13,0
Rhein-N	Neckar-Kreis	abs.	67	226	481	4	90	84	136	15	637	108
TUIOIII	Tookar Troio	%	76,1	84,3	81,4	25,0	62,9	56,4	41,1	12,1	62,0	56,0
Rheinla	ınd-Pfalz	abs.	14	32	70	6	29	37	79	29	225	15
Talonia	IIIG-I IGIZ	%	15,9	11,9	11,8	37,5	20,3	24,8	23,9	23,4	21,9	7,8
Hessen		abs.	3	8	32	6	19	19	30	13	37	43
. 1000011		%	3,4	3,0	5,4	37,5	13,3	12,8	9,1	10,5	3,6	22,3
Sonstig	e	abs.	3	1	4	-	3	7	82	5	123	2
Joniong		%	3,4	0,4	0,7	-	2,1	4,7	24,8	4,0	12,0	1,0
Summe	9	abs.	88	268	591	16	143	149	331	124	1.028	193
- w	•	%	4,6	6,4	9,2	1,8	8,3	12,6	32,6	46,3	41,4	53,3

^{*}Bei der Angabe der 19 SuS an der Schule im Quadrat J5 erfolgt keine Aufschlüsselung nach Stadtteilen, da diese an ihrer Stammschule nach Stadtteilen geführt werden. Daher ergibt die Summe der Prozente keine 100%.

^{**}Schließt das SBBZ Martinsschule in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein. Bei der Odilienschule fehlt die Angabe zu einem Schüler, daher ergibt die Summe der Prozente keine 100%.

^{***}Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2013.

1.12 SCHULISCHE HERKUNFT DER FÜNFTKLÄSSLER/-INNEN (1/2)

1.12 SCHOLISCHE HERRON	I DEIX I OIVI		LIV-IIIILI			
SCHULEN	WRS	RS	GYM	GMS	GSS	GESAMT
Grundschulen innerhalb Mannheim	ıs					
Albrecht-Dürer	5	26	30	3	11	75
Alfred-Delp	9	22	31	9	10	81
Almenhof	_	19	27	-	1	47
Astrid-Lindgren	10	14	7	-	_	31
Bertha-Hirsch	2	16	14	1	5	38
Brüder-Grimm	3	19	77	_	6	105
Diesterweg	3	10	48	-	6	67
Erich Kästner	12	15	27	_	7	61
Friedrich-Ebert	13	14	14	2	7	50
Friedrichsfeld	5	8	7		-	20
Gerhart-Hauptmann	3	8	14	_	-	25
Gustav-Wiederkehr	1	26	25	11	11	74
Hans-Christian-Andersen	1	20	24	15	1	61
Humboldt	12	20	12	7	21	72
Johannes-Kepler	-	12	20	18	9	59
Johann-Peter-Hebel	1	7	36	1	6	51
Jungbusch	3	9	3	7	5	27
Käfertal	5	16	30	7	9	67
Käthe-Kollwitz	8	9	17	1	33	68
Mozart	-	19	29	5	4	57
Neckar	17	25	8	12	12	74
Oststadt			33		3	36
Pestalozzi	-	- 04		-		
Pfingstberg	-	24 11	41 10	2	5	72 30
Rheinau	8			-		
Schiller	17	60	34	1	2	114
Schönau	-	10	18	-	2	30
	4	7	17	23	8	59
Seckenheim	10	14	34	1	11	70
Uhland	12	13	31	2	21	79
Vogelstang	2	44	48	2	5	101
Waldhof	8	15	14	5	20	62
Wallstadt	1	11	41	-	1	54
Wilhelm-Wundt	5	22	18	1	2	48
Summe	180	565	839	136	245	1.965
Sonstige Schulen innerhalb Mannh	eims					
Gesamtschule	-	-	-	1	-	1
Gemeinschaftsschule	-	-	-	-	-	-
Werkrealschule	3	1	-	2	-	6
Öffentliche Realschule	1	-	-	1	-	2
Freie Realschule	-	-	-	-	-	-
Öffentliches Gymnasium	-	4	7	-	-	11
Freies Gymnasium	-	-	-	-	-	-
SBBZ	15	1	-	1	-	17
Sonstige	-	-	-	-	7	7
Waldorfschule	1	-	1	-	-	2
VKL	12	2	-	4		18
Summe	32	8	8	9	7	64
- dav. Wiederholer eigene Schule		_	5	_	_	5
- davon freiwillige Wiederholer	_	_	-	_	-	

1.12 SCHULISCHE HERKUNFT DER FÜNFTKLÄSSLER/-INNEN (2/2)

1.12 CONCLICONE NEIGH				\ <i></i>		
SCHULEN	WRS	RS	GYM	GMS	GSS	GESAMT
Schulen außerhalb Mannheims						
Rhein-Neckar-Kreis, Heidelberg	9	33	50	1	4	97
Rheinland-Pfalz	-	1	4	-	1	6
Hessen	2	4	1	-	-	7
Sonstige	18	3	16	-	-	37
Summe	29	41	71	1	5	147
Herkunft Fünftklässler Gesamt						
Grundschulen Mannheim	180	565	839	136	245	1.965
Sonstige Mannheim	32	8	8	9	7	64
Außerhalb Mannheims	29	41	71	1	5	147
Summe Gesamt	241	614	918	146	257	2.176

1.13 BELEGUNG DER BETREUUNGSANGEBOTE

1.13.1 Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule (ohne Ganztagsschulen)

		0.0	IS BETI				ETREU	TE Sus					
SCHULE	STADTTEIL	SuS Ges.	Faci	nbereio	ch Bild	ung		Fre	ie Träg	jer		Sum	ime
		Ges.	VGS*	Hort***	Σ	%	VGS*	Flex**	Hort***	Σ	%	abs.	%
Albrecht-Dürer	Käfertal	298	20	40	60	20,1	20	20	20	60	20,1	120	40,3
Alfred-Delp	Gartenstadt	381	60	35	95	24,9	15	65	-	80	21,0	175	45,9
Almenhof	Almenhof	334	10	140	150	44,9	-	-	60	60	18,0	210	62,9
Bertha-Hirsch	Käfertal	182	10	40	50	27,5	-	-	-	-	-	50	27,5
Brüder-Grimm	Feudenheim	409	80	105	185	45,2	20	45	-	65	15,9	250	61,1
Diesterweg	Lindenhof	307	40	110	150	48,9	-	40	-	40	13,0	190	61,9
Erich Kästner	Neckarstadt	315	20	100	120	38,1	-	35	-	35	11,1	155	49,2
Friedrich-Ebert	Waldhof	297	20	30	50	16,8	-	20	-	20	6,7	70	23,6
Friedrichsfeld	Friedrichsfeld	173	40	45	85	49,1	-	40	-	40	23,1	125	72,3
GWiederk. Stamm	Sandhofen	321	30	40	70	21,8	20	95	-	115	35,8	185	57,6
GWiederk. Außens.	Sandhofen	71	-	-	-	-	-	20	-	20	28,2	20	28,2
Humboldt	Neckarstadt-W.	276	10	20	30	10,9	-	-	-	-	-	30	10,9
JPHebel Stamm	Neuhermsheim	202	40	80	120	59,4	-	40	-	40	19,8	160	79,2
JPHebel Außens.	Neuostheim	93	20	60	80	86,0	-	-	-	-	-	80	86,0
Käfertal	Käfertal	303	20	50	70	23,1	40	60	30	130	42,9	200	66,0
Käthe-Kollwitz	Neckarstadt	334	30	30	60	18,0	-	60	-	60	18,0	120	35,9
Mozart Stamm	Innenstadt	168	-	60	60	35,7	-	20	-	20	11,9	80	47,6
Mozart Außens.	Innenstadt	96	-	45	45	46,9	-	35	-	35	36,5	80	83,3
Neckar	Neckarstadt-W.	350	10	60	70	20,0	-	20	-	20	5,7	90	25,7
Oststadt	Oststadt	196	40	110	150	76,5	-	-	40	40	20,4	190	96,9
Pestalozzi	Schwetzingerst	273	20	70	90	33,0	-	-	-	-	-	90	33,0
Pfingstberg	Pfingstberg	168	20	30	50	29,8	-	20	-	20	11,9	70	41,7
Rheinau	Rheinau	374	40	100	140	37,4	-	-	-	-	-	140	37,4
Schiller	Neckarau	181	40	40	80	44,2	-	20	-	20	11,0	100	55,2
Schönau	Schönau	269	20	60	80	29,7	-	-	-	-	-	80	29,7
Seckenh. Stamm	Seckenheim	262	40	50	90	34,4	-	-	20	20	7,6	110	42,0
Seckenh. Außens.	Seckenheim	190	40	60	100	52,6	-	-	-	-	-	100	52,6
Waldhof Stamm	Waldhof	204	-	60	60	29,4	20	15	-	35	17,2	95	46,6
Waldhof Außens.	Waldhof	290	-	-	-	-	20	-	-	20	6,9	20	6,9
Wallstadt	Wallstadt	265	20	50	70	26,4	-	-	20	20	7,5	90	34,0
Wilhelm-Wundt	Neckarau	245	40	45	85	34,7	-	40	-	40	16,3	125	51,0
Summe Gesamt		7.827	780	1.765	2.545	32,5	155	710	190	1.055	13,5	3.600	46,0
*Detrougue ver und n	and the state of the Assemble	- 4 l- !	440	Λ I II	**D - 4		A	I-1	l: . \ /	00 1:-		17 OO L	I

^{*}Betreuung vor und nach dem Unterricht bis max. 14.00 Uhr. **Betreuung im Anschluss an die VGS bis max. 17.00 Uhr.

^{***}Betreuung vor und nach dem Unterricht bis max. 17.00 Uhr

1.13.2 Betreuungsquoten im Zeitverlauf

BETREUUNG		2014	4/15	201	5/16	2016	6/17	201	7/18	2018	3/19
BETREUUNG		abs.	%								
Grundschulkinder	Gesamt	8.983	100	9.271	100	9.401	100	9.424	100	9.475	100
	Fachbereich 56	875	9,7	853	9,2	849	9,0	832	8,8	805	8,5
Kinder im Hort	Fachbereich 40	1.609	17,9	1.595	17,2	1.845	19,6	1.735	18,4	1.765	18,6
Kilidel IIII Holt	freie Träger	305	3,4	365	3,9	165	1,8	180	1,9	190	2,0
	Summe	2.789	31,0	2.813	30,3	2.859	30,4	2.747	29,1	2.760	29
Vindou in oineu	Fachbereich 40	756	8,4	751	8,1	890	9,5	840	8,9	780	8,2
Kinder in einer VGS	freie Träger + Flex fr. Träger	550	6,1	559	6,0	705	7,5	725	7,7	865	9,1
100	Summe	1.306	14,5	1.310	14,1	1.595	17,0	1.565	16,6	1.645	17,4
Kinder in einer GTS	S Grundschule	1.388	15,5	1.599	17,2	1.644	17,5	1.868	19,8	1.968	20,8
Summe Kinder in e	einer GTS GS + Hort	4.177	46,5	4.412	47,6	4.503	47,9	4.615	49,0	4.728	49,9
Summe GTS GS +	Hort + VGS	5.483	61,0	5.722	61,7	6.098	64,9	6.180	65,6	6.373	67,3

2.1 GRUNDSCHULFÖRDERKLASSEN UND SCHULKINDERGARTEN

2.1.1 Belegung und Klassenstärke (Vergleich Ifd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULEN	SCHUL 2017/		SCHUL 2018/		VER	ÄNDERU	JNG
SCHULEN	Zahl	der	Zahl	der	+	/-	%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Grundschulförderklassen							
Alfred-Delp	1	13	1	14	0	1	7,7
Astrid-Lindgren	2	33	2	22	0	-11	-33,3
Friedrich-Ebert	1	15	1	9	0	-6	-40,0
Johannes-Kepler	2	21	2	29	0	8	38,1
Pestalozzi	1	15	1	12	0	-3	-20,0
Schönau	1	16	1	14	0	-2	-12,5
Vogelstang	1	20	2	34	1	14	70,0
Summe	9	133	10	134	1	1	0,8
Schulkindergarten Hermann-Gutzmann (verbindliche Ganzt	agseinri	chtung)				
für Hörgeschädigte	1	2	1	8	0	6	300
für Sprachbehinderte	4	44	3	30	-1	-14	-31,8
Summe	5	46	4	38	-1	-8	-17,4
Summe Gesamt	14	179	14	172	0	-7	-3,9

2.1.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund in den Grundschulförderklassen und im Schulkindergarten

Schulkinderge													
SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	ко	TUR	BG	RO	SONS- TIGE	A GES.	МН
Grundschulförde	rklass	en											
Alfred-Delp	abs.	14	-	-	-	-	-	-	1	-	2	3	6
Allied-Delp	%	100	-	-	-	-	-	-	7,1	-	14,3	21,4	42,9
Astrid-Lingren	abs.	22	-	1	-	-	-	4	-	1	3	9	9
Astria-Lingren	%	100	-	4,5	-	-	-	18,2	-	4,5	13,6	40,9	40,9
Friedrich-Ebert	abs.	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
Friedrich-Ebert	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77,8
Johannes-Kepler	abs.	29	-	1	-	2	-	-	3	-	3	9	28
Jonannes-Replei	%	100	-	3,4	-	6,9	-	-	10,3	-	10,3	31,0	96,6
Pestalozzi	abs.	12	-	-	-	-	-	1	-	1	1	3	4
Pestal022i	%	100	-	-	-	-	-	8,3	-	8,3	8,3	25,0	33,3
Schönau	abs.	14	1	2	-	2	-	1	1	-	3	10	10
Scrionau	%	100	7,1	14,3	-	14,3	-	7,1	7,1	-	21,4	71,4	71,4
Vogelstang	abs.	34	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	2
vogeistang	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	5,9	5,9	5,9
Summe	abs.	134	1	4	-	4	-	6	5	2	14	36	66
Summe	%	100	0,7	3,0	-	3,0	-	4,5	3,7	1,5	10,4	26,9	49,3
Schulkindergarte	n Herr	mann G	utzman	n									
ECD Hänen	abs.	8	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	5
FSP Hören	%	100	-	3,3	-	-	-	-	-	-	-	3,3	62,5
CCD Corrects	abs.	30	-	-	-	-	-	1	-		1	2	15
FSP Sprache	%	100	-	-	-	-	-	3,3	-	-	3,3	6,7	50,0
Summe	abs.	38	-	1	-	-	-	1	-	-	1	3	20
Summe	%	100	-	2,6	-	-	-	2,6	-	-	2,6	7,9	52,6
O	abs.	172	1	5	_	4		7	5	2	15	39	86
Summe Gesamt	%	100	0,6	2,9	-	2,3	-	4,1	2,9	1,2	8,7	22,7	50,0

2.2 GRUNDSCHULEN

2.2.1 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (Vergleich Ifd. Schuljahr - Vorjahr)

GRUNDSCHULE	SCHUL 2017/	-	SCHUL 2018/	7	VER	ÄNDERU	NG
GRUNDSCHULE	Zahl	der	Zahl	der	+/-	-	%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Albrecht-Dürer	15	318	14	298	-1	-20	-6,3
Alfred-Delp	18	376	18	381	0	5	1,3
Almenhof	15	319	15	334	0	15	4,7
Astrid-Lindgren	11	165	10	161	-1	-4	-2,4
Bertha-Hirsch	10	175	10	182	0	7	4,0
Brüder-Grimm	20	427	18	409	-2	-18	-4,2
Diesterweg	15	316	14	307	-1	-9	-2,8
Erich Kästner	14	288	15	315	1	27	9,4
Friedrich-Ebert	14	273	15	297	1	24	8,8
Friedrichsfeld	10	167	10	173	0	6	3,6
Gerhart-Hauptmann	11	193	9	204	-2	11	5,7
Gustav-Wiederkehr	19	382	19	392	0	10	2,6
Hans-Christian-Andersen	14	249	13	247	-1	-2	-0,8
Humboldt	14	293	14	276	0	-17	-5,8
Johannes-Kepler	14	250	14	243	0	-7	-2,8
Johann-Peter-Hebel	15	292	14	295	-1	3	1,0
Jungbusch	10	171	11	169	1	-2	-1,2
Käfertal	14	284	15	303	1	19	6,7
Käthe-Kollwitz	14	303	15	334	1	31	10,2
Mozart	15	266	14	264	-1	-2	-0,8
Neckar	17	362	16	350	-1	-12	-3,3
Oststadt	9	194	9	196	0	2	1,0
Pestalozzi	13	262	13	273	0	11	4,2
Pfingstberg	9	159	9	168	0	9	5,7
Rheinau	17	402	17	374	0	-28	-7,0
Schiller	10	175	8	181	-2	6	3,4
Schönau	14	268	14	269	0	1	0,4
Seckenheim	22	443	22	452	0	9	2,0
Uhland	18	389	18	396	0	7	1,8
Vogelstang	20	441	19	432	-1	-9	-2,0
Waldhof	18	300	17	290	-1	-10	-3,3
Wallstadt	12	263	12	265	0	2	0,8
Wilhelm-Wundt	14	259	13	245	-1	-14	-5,4
Gesamt	475	9.424	464	9.475	-11	51	0,5

2.2.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund der Grundschulen*

2.2.2 Schulen-i	IIIIEII	IIII IVI	igrati	UliSili	nterg	runu	uei G	unu	Scriui	CII				
SCHULEN	SuS									SONS-	A G	ES.	M	Н
	GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	ко	TUR	BG	RO	TIGE	abs.	%	abs.	%
Albrecht-Dürer	298	3	1	-	3	2	2	5	1	28	45	15,1	136	45,6
Alfred-Delp	381	1	1	1	-	1	2	1	1	14	22	5,8	86	22,6
Almenhof	334	-	2	-	7	-	2	3	2	23	39	11,7	110	32,9
Astrid-Lindgren	161	-	3	1	-	-	3	1	7	18	33	20,5	104	64,6
Bertha-Hirsch	182	9	-	2	4	2	-	3	1	13	34	18,7	118	64,8
Brüder-Grimm	409	-	2	-	-	-	-	-	1	16	19	4,6	58	14,2
Diesterweg	307	-	6	-	2	-	10	-	-	40	58	18,9	128	41,7
Erich Kästner	315	3	7	2	4	1	3	12	9	17	58	18,4	223	70,8
Friedrich-Ebert	297	3	1	-	5	-	2	3	3	19	36	12,1	164	55,2
Friedrichsfeld	173	1	-	1	-	3	4	1	1	7	18	10,4	75	43,4
GerhHauptm.	204	-	1	-	-	-	1	4	11	10	27	13,2	82	40,2
Gustav-Wiederk.	392	1	3	-	8	1	-	2	6	18	39	9,9	159	40,6
HChrAndersen	247	-	1	-	1	-	6	3	1	5	17	6,9	109	44,1
Humboldt	276	3	12	-	4	1	6	28	10	22	86	31,2	243	88,0
Johannes-Kepler	243	1	11	1	2	-	5	24	2	35	81	33,3	209	86,0
JohPeter-Hebel	295	1	1	-	3	-	1	-	1	9	16	5,4	141	47,8
Jungbusch	169	-	10	-	-	-	4	46	6	6	72	42,6	132	78,1
Käfertal	303	-	1	-	5	-	4	-	-	44	54	17,8	103	34,0
Käthe-Kollwitz	334	2	2	2	1	-	6	-	8	39	60	18,0	240	71,9
Mozart	264	2	6	1	2	4	7	13	7	14	56	21,2	215	81,4
Neckar	350	11	14	4	8	1	7	71	6	26	148	42,3	291	83,1
Oststadt	196	1	1	-	-	-	-	1	-	11	14	7,1	42	21,4
Pestalozzi	273	-	6	-	7	-	-	3	3	29	48	17,6	112	41,0
Pfingstberg	168	-	2	-	-	-	3	-	-	6	11	6,5	56	33,3
Rheinau	374	-	15	1	8	4	6	5	12	36	87	23,3	241	64,4
Schiller	181	-	3	-	1	-	2	1	1	11	19	10,5	73	40,3
Schönau	269	1	-	-	2	-	4	13	2	17	39	14,5	152	56,5
Seckenheim	452	-	2	2	5	-	2	4	9	22	46	10,2	132	29,2
Uhland	396	-	8	2	1	1	10	9	3	29	63	15,9	223	56,3
Vogelstang	432	3	3	2	2	2	3	3	3	35	56	13,0	205	47,5
Waldhof	290	26	5	3	4	4	3	19	14	37	115	39,7	227	78,3
Wallstadt	265	-	2	-	1	1	-	-	1	7	12	4,5	55	20,8
Wilhelm-Wundt	245	-	8	-	4	1	1	7	7	12	40	16,3	122	49,8
SUMME GESAMT		72	140	25	94	29	109	285	139	675				
(abs./%)	100	0,8	1,5	0,3	1,0	0,3	1,2	3,0	1,5	7,1	1.568	16,5	4.766	50,3

^{*}einschließlich der SuS der VKL

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (1/6)

					SCHÜL	_ER/-IN	NEN						K	LASSE	N
											ohne	VKL	K	HOOE	N
Klassen															Ø
	а	b	С	d	e	f	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.	K. Ges.	dav. VKL	SuS/ K
Albrecht-E	- 1			-		•	000.	0.0	V. (2			, u	000.	V 1 1.E	, ,,
Albrecht-L	12	11	10	13	14	14	74				35	17	14	2	21,3
2*	12	12	13	10	9	9	65			1	36	11	14		21,3
3	25	29	29	10	3	3	83		14	6	20	5			
4	25	25	26				76		12	2	19	4			
Summe	74	77	78	23	23	23	298		26	9	110	37			
* Klasse 1								errichte							
Alfred-Del															
1	22	22	22	22			88			1	20	6	18	2	21,2
2	22	23	22	21			88			1	9	3	10		21,2
3	26	28	26	26			106		14	1	15	8			
4	25	23	26	25			99		14	1	17				
Summe	95	96	96	94			381		28	4	61	17			
Almenhof															
Aimennoi 1	27	25	26				78			3	28	7	15	1	22,3
2	22	24	24	23			93		5	1	34	11	13		22,0
3	22	26	23	20			71		4	6	19	8			
4	24	24	22	22			92		4	5	16	6			
Summe	95	99	95	45			334		13	15	97	32			
Astrid-Lin						vulo)									
AStriu-Liii	16	16	15	Ganzi	ayssu	iuie)	47	32	15		23	8	10	2	16,1
2	18	18	10				36	36	10		17	8	10		10,1
3	17	17	10				44	34	10	1	19	5			
4	17	17	10				34	34	10	2	23	8			
Summe	68	68	25				161	136	25	3	82	29			
Bertha-Hir	rsch (v	erhind	liche G	anztad	neechii	le im A	ufhau)*								
1	25	26			,000iia		51	51	8	1	35	3	10	2	18,2
2	23	22					45	45	8		40	1			, .
3	20	22					42		6	1	19	1			
4	19	25					44		13		19				
Summe	87	95					182	96	35	2	113	5			
Brüder-Gr	imm														
1	27	27	28	18			100		4	2	7	4	18	2	22,7
2	25	25	25	26			101		12		5	3			, ,-
3	28	28	28	27			111		7		9	1			
4	24	25	24	24			97		6	1	8				
Summe	104	105	105	95			409		29	3	29	8			
Diesterwe	g														
1	26	26	26				78			1	21	4	14	2	21,9
2	27	25	27				79		19	3	20	6			
3	24	28	26				78				31	19			
4	25	25	22				72		20	3	22	11			
Summe	102	104	101				307		39	7	94	40			

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (2/6)

				3	SCHU!	LER/-IN	NEN						IZ.	ACCE	NI .
											ohne	VKL	KL	_ASSE	:N
Klassen															Ø
				_			SuS	dav.	dav.	dav.	dav.	dav.	K.	dav.	SuS/
	а	b	С	d	е	f	Ges.	GTS	VKL	Inkl.	МН	Α.	Ges.	VKL	K
Erich Käst															
1	22	22	22	22			88			2	68	14	15	1	21,0
2	26	26	27				79		12		45	14			
3	22	23	23	23			91		2	2	56	12			
4	20	18	19				57				40	8			
Summe	90	89	91	45			315		14	4	209	48			
Friedrich-E	Ebert														
1	22	22	22	20			86			2	44	10	15	2	19,
2	24	24	25				73		13	1	25	3			
3	24	24	23				71		17	1	36	10			
4	23	22	22				67				31	5			
Summe	93	92	92	20			297		30	4	136	28			
Friedrichsf	feld														
1	25	25					50		13	1	7	1	10	2	17,
2	21	21					42		5		14	1			
3	22	21					43		5		13	2			
4	19	19					38		6		12	1			
Summe	87	86					173		29	1	46	5			
Gerhart-Ha	auptma	ann (ve	rbindli	che Ga	anztag	sschul	e)*								
1	29	28					57	57		1	25	8	9	1	22,
_															
2	30	28					58	58			21	8			
3	30 23	28 20					58 43	58 43	5	1	21 11	3			
									5 8	1					
3 4	23	20					43	43		1	11	3			
3 4 Summe	23 23 105	20 23 99	gestellte	en Klas	sengrö	ößen we	43 46 204	43 46 204	8 13	2	11 12 69	3 1 20	sen einç	gesetz	t.
3 4 Summe *Abweicher	23 23 105 nd zu d	20 23 99 en darg	gestellte	en Klas	sengrċ	ößen we	43 46 204	43 46 204	8 13	2	11 12 69	3 1 20	sen einç	gesetz	t.
3 4 Summe	23 23 105 nd zu d	20 23 99 en darg	gestellte	en Klas	sengrċ	ößen we	43 46 204 erden zu	43 46 204	8 13	2	11 12 69	3 1 20 ere Klas		gesetzi	
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wie	23 23 105 nd zu d	20 23 99 en darg		21	-	òßen we	43 46 204	43 46 204	8 13	2	11 12 69 r kleine	3 1 20 ere Klas	sen einç		
3 4 Summe *Abweicher	23 23 105 nd zu d	20 23 99 en darg	18		18	ößen we	43 46 204 erden zu:	43 46 204	8 13 e Lehrk	2	11 12 69 r kleine	3 1 20 ere Klas			
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wid 1 2	23 23 105 nd zu d ederke	20 23 99 en darg	18 22	21 22	18	ößen we	43 46 204 erden zu: 57 64	43 46 204	8 13 e Lehrk	2 kräfte fü	11 12 69 r kleine 24 15	3 1 20 ere Klas 2 3			
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wid 1 2 3 4	23 23 105 and zu d ederke	20 23 99 en darg	18 22 22	21 22 22	18	ößen we	43 46 204 erden zu 57 64 87 113	43 46 204	8 13 e Lehrk	2 cräfte fü 2	11 12 69 r kleine 24 15 30	3 1 20 ere Klas 2 3 7 13			
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wid 1 2 3 4 Summe	23 23 105 and zu d ederke 22 23 45	20 23 99 den darg ehr 21 20 41	18 22 22 23 85	21 22 22 23 88	18 20 24 62		43 46 204 erden zu: 57 64 87 113 321	43 46 204 sätzlich	8 13 e Lehrk 20	2 2 7	11 12 69 r kleine 24 15 30 43	3 1 20 ere Klass 2 3 7			
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wid 1 2 3 4 Summe	23 23 105 and zu d ederke 22 23 45	20 23 99 den darg ehr 21 20 41	18 22 22 23 85	21 22 22 23 88	18 20 24 62		43 46 204 erden zu: 57 64 87 113 321	43 46 204 sätzlich	8 13 e Lehrk 20	2 2 7	11 12 69 r kleine 24 15 30 43	3 1 20 ere Klas 2 3 7 13			21,
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wie 1 2 3 4 Summe Außenstell	23 23 105 nd zu d ederke 22 23 45 le Bart	20 23 99 en darg ehr 21 20 41 holom	18 22 22 23 85	21 22 22 23 88	18 20 24 62		43 46 204 erden zus 57 64 87 113 321 or Grund	43 46 204 sätzlich	8 13 e Lehrk 20	2 2 7	11 12 69 r kleine 24 15 30 43	3 1 20 ere Klas 2 3 7 13	15	1	21,
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wid 1 2 3 4 Summe Außenstell 1	23 23 105 nd zu d ederke 22 23 45 le Bart 19	20 23 99 en darg ehr 21 20 41 holoma	18 22 22 23 85	21 22 22 23 88	18 20 24 62		43 46 204 erden zu 57 64 87 113 321 er Grund	43 46 204 sätzlich	8 13 e Lehrk 20	2 2 7	11 12 69 r kleine 24 15 30 43 112	3 1 20 ere Klas 2 3 7 13 25	15	1	21,
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wie 1 2 3 4 Summe Außenstell 1 2	23 23 105 nd zu d ederke 22 23 45 le Bart 19	20 23 99 en darg ehr 21 20 41 holoma	18 22 22 23 85	21 22 22 23 88	18 20 24 62		43 46 204 erden zu 57 64 87 113 321 er Grund	43 46 204 sätzlich	8 13 e Lehrk 20	2 2 7	11 12 69 r kleine 24 15 30 43 112	3 1 20 ere Klas 2 3 7 13 25	15	1	21,4
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wie 1 2 3 4 Summe Außenstell 1 2 3	23 23 105 nd zu d ederke 22 23 45 le Bart 19	20 23 99 en darg ehr 21 20 41 holom	18 22 22 23 85	21 22 22 23 88	18 20 24 62		43 46 204 erden zu 57 64 87 113 321 er Grund	43 46 204 sätzlich	8 13 e Lehrk 20	2 2 7	11 12 69 r kleine 24 15 30 43 112	3 1 20 ere Klas 2 3 7 13 25	15	1	
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wie 1 2 3 4 Summe Außenstell 1 2 3 4 Summe	23 23 105 nd zu d ederke 22 23 45 le Bart 19	20 23 99 en darg ehr 21 20 41 holoma 16 18	18 22 22 23 85	21 22 22 23 88	18 20 24 62		43 46 204 erden zu 57 64 87 113 321 or Grund 35 36	43 46 204 sätzlich	8 13 e Lehrk 20	2 2 7	11 12 69 r kleine 24 15 30 43 112	3 1 20 ere Klas 2 3 7 13 25	15	1	21,
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wie 1 2 3 4 Summe Außenstell 1 2 3 4 Summe ∑ Ges.	23 23 105 nd zu d ederke 22 23 45 le Bart 19 18	20 23 99 en darg ehr 21 20 41 holom 16 18	18 22 22 23 85 äus de	21 22 22 23 88 r Gusta	18 20 24 62 av-Wie	ederkeh	43 46 204 erden zus 57 64 87 113 321 ar Grund 35 36	43 46 204 sätzlich	8 13 e Lehrk 20 20	2 cräfte fü 2 7 9	11 12 69 r kleine 24 15 30 43 112 15	3 1 20 ere Klas 2 3 7 13 25	4		21,
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wid 1 2 3 4 Summe Außenstell 1 2 3 4 Summe ∑ Ges. Hans-Chris	23 23 105 nd zu d ederke 22 23 45 le Bart 19 18	20 23 99 en dargehr 21 20 41 holoma 16 18 34 75	18 22 22 23 85 äus de	21 22 22 23 88 r Gusta	18 20 24 62 av-Wie	ederkeh	43 46 204 erden zu 57 64 87 113 321 er Grund 35 36	43 46 204 sätzlich	8 13 e Lehrk 20 20	2 cräfte fü 2 7 9	11 12 69 r kleine 24 15 30 43 112 15 12	3 1 20 ere Klas 2 3 7 13 25	15	- 1	21, 17,
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wid 1 2 3 4 Summe Außenstell 1 2 3 4 Summe ∑ Ges. Hans-Chris	23 23 105 nd zu d ederke 22 23 45 le Bart 19 18 37 82 stian-A	20 23 99 en darg ehr 21 20 41 holom 16 18 34 75	18 22 22 23 85 äus de 85 en (ver	21 22 22 23 88 r Gusta	18 20 24 62 av-Wie	ederkeh	43 46 204 erden zu: 57 64 87 113 321 or Grund 35 36 71 392 schule) 67	43 46 204 sätzliche schule	8 13 e Lehrk 20 20	2 2 7 9 9 4	11 12 69 r kleine 24 15 30 43 112 15 12	3 1 20 ere Klass 2 3 7 13 25 1 2	4		21, 17,
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wie 1 2 3 4 Summe Außenstell 1 2 3 4 Summe ∑ Ges. Hans-Chris	23 23 105 nd zu d ederke 22 23 45 le Bart 19 18 37 82 stian-A	20 23 99 en darg ehr 21 20 41 holom 16 18 34 75 anderse 24 19	18 22 22 23 85 äus de 85 en (ver 23 19	21 22 22 23 88 r Gusta	18 20 24 62 av-Wie	ederkeh	43 46 204 erden zus 57 64 87 113 321 ar Grund 35 36 71 392 schule) 67 56	43 46 204 sätzliche schule 67 56	8 13 e Lehrk 20 20 20	2 2 7 9 9 4 1	11 12 69 r kleine 24 15 30 43 112 15 12 27 139	3 1 20 ere Klas 2 3 7 13 25 1 2 3 28	15	- 1	21,·
3 4 Summe *Abweicher Gustav-Wid 1 2 3 4 Summe Außenstell 1 2 3 4 Summe ∑ Ges. Hans-Chris	23 23 105 nd zu d ederke 22 23 45 le Bart 19 18 37 82 stian-A	20 23 99 en darg ehr 21 20 41 holom 16 18 34 75	18 22 22 23 85 äus de 85 en (ver	21 22 22 23 88 r Gusta	18 20 24 62 av-Wie	ederkeh	43 46 204 erden zu: 57 64 87 113 321 or Grund 35 36 71 392 schule) 67	43 46 204 sätzliche schule	8 13 e Lehrk 20 20	2 2 7 9 9 4	11 12 69 r kleine 24 15 30 43 112 15 12	3 1 20 ere Klass 2 3 7 13 25 1 2	15	- 1	21,4 17,5

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (3/6)

					SCHÜL	ER/-IN	NEN						1.51	A 0.05	N
											ohne	VKL	Kl	LASSE	N
Klassen															Ø
MidSSell							SuS	dav.	dav.	dav.	dav.	dav.	K.	dav.	SuS/
	а	b	С	d	е	f	Ges.	GTS	VKL	Inkl.	MH	A.	Ges.	VKL	K
Humboldt															
1	26	21	21	13			81		13	5	58	23	14	2	19,7
2	21	21	21	12			75		12		56	15			
3	19	20	21				60			3	54	16			
4	20	19	21				60			6	50	14			
Summe	86	81	84	25			276		25	14	218	68			
Johannes	-Kepleı	r (Ganz	ztagssc	hule ir	n Wahl	form)*									
1*	19	20	12	12			63	52	11	3	46	13	14	2	17,4
2*	16	15	5	7			43	36		4	34	19			
3	24	26	24				74	62	10	1	52	21			
4	19	21	23				63	56	4	1	52	17			
Summe	78	82	64	19			243	206	25	9	184	70			
*Klasse 1 ι	und 2 w	erden i	in jahrg	angsge	mischt	en K ur	nterrichte	et.							
Johann-Po	eter-He	bel*													
1			13	13	12	14	52				25	1	9	1	22,4
2			12	12	12	11	47				26	1			
3			19	20			39				18	1			
4			20	20	24		64		24		39	6			
Summe			64	65	48	25	202		24		108	9			
Außenstel	lle Neu	ostheiı	m der J	lohann	-Peter	-Hebel	Grunds	chule							
1	12	10					22				11	4	5	-	18,6
2	10	12					22				6	1			
3	15	15					30			3	12	2			
4	19						19				4				
Summe	56	37					93			3	33	7			
∑ Ges.	56	37	64	65	48	25	295		24	3	141	16	14	1	21,1
*Klasse 1 ι	und 2 w	erden i	in jahrg	angsge	mischt	en K ur	nterrichte	et.							
Jungbusc	h (verb	indlich	ne Gana	ztagss	chule)										
1	23	22					45	45	10	1	24	11	11	3	15,4
2	17	19					36	36	1	1	27	15			
3	28	27					55	55	13	6	26	9			
4	16	17					33	33	8	1	25	11			
Summe	84	85					169	169	32	9	102	46			
Käfertal															
1	22	20	21	21			84				26	11	15	1	20,2
2	22	24	22				68		8	2	14	8			
3	21	20	24	20			85			7	27	11			
4	22	22	22				66		6		22	10			
Summe	87	86	89	41			303		14	9	89	40			
Käthe-Kol	lwitz*														
1	27	27	27				81		12	4	42	10	15	2	22,3
2	27	27	28				82		12	4	48	8			
3	23	23	24	24			94		6	3	59	11			
		00	26				77		9	12	52	7			
4	25	26	26				77		9	12	UZ	,			

^{*}Die 39 VKL-SuS teilen sich folgendermaßen auf: 15 SuS sind reguläre VKL-SuS und 24 SuS kommen aus der Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA).

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (4/6)

				,	SCHU	LER/-IN	INEN						KI	ASSE	NI
											ohne	VKL	KL	.A33E	IN
Klassen	а	b	c	d	e	f	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.	K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS, K
Mozart*	- 1	- 1	- 1	1		1	11 - 1					ı	ı		
1	23	24					47		10		33	7	9	2	18,
2	17	17					34		7		30	10	9		10,
3	19	18					37		5	1	32	8			
4	25	25					50		3	5	36	13			
Summe	84	84					168		25	6	131	38			
Außenstel			zart-Gri	undsch	nule		100		20	U	131	30			
1	10 1110 0	01 11102	25	anaooi	iuio		25			1	18	3	5	-	19,
2			26				26			1	19	1	3		13,
3			23				23				15	3			
4			22				22				17	1			
Summe			96				96			1	69	8			
∑ Ges. *15 VKL-Su	84	84	96				264		25	7	200	46	14	2	18,
2	28 22	29 21	28 24	25			85 92			2	72	40			
-							92			10	/3	32			
4	23	19	24	21			87			10 16	73 68	32 35			
-	23 93								27						
Summe	-	19	24	21			87		27	16	68	35			
Summe	93	19 94	24	21			87 350			16	68 264	35	9	1	21,
Summe Oststadt	-	19	24	21			87		27 6 5	16	68	35 126	9	1	21,
Summe Oststadt	93	19 94 26	24	21			87 350 52		6	16	68 264 3	35 126	9	1	21,
Summe Oststadt 1 2	93 26 25	19 94 26 27	24	21			87 350 52 52		6 5	16 29	68 264 3 6	35 126 1 2	9	1	21,
Summe Oststadt 1 2 3 4	93 26 25 20	19 94 26 27 22	24	21			52 52 42		6 5 4	16 29	68 264 3 6 8 6	35 126 1 2 2 1	9	1	21,
Summe Oststadt 1 2 3 4 Summe	93 26 25 20 26 97	19 94 26 27 22 24	24	21			52 52 42 50		6 5 4 4	16 29	68 264 3 6 8 6	35 126 1 2 2 1	9	1	21,
Summe Oststadt 1 2 3 4 Summe Pestalozzi	26 25 20 26 97	19 94 26 27 22 24 99	24 102	21			52 52 42 50 196		6 5 4 4 19	16 29	68 264 3 6 8 6 23	35 126 1 2 2 1 6			
Summe Oststadt 1 2 3 4 Summe	93 26 25 20 26 97	19 94 26 27 22 24	24	21			52 52 42 50		6 5 4 4	16 29	68 264 3 6 8 6	35 126 1 2 2 1	9	1	
Summe Oststadt 1 2 3 4 Summe Pestalozzi 1	26 25 20 26 97	19 94 26 27 22 24 99	24 102	21			52 52 52 42 50 196		6 5 4 4 19	16 29 1	68 264 3 6 8 6 23	35 126 1 2 2 1 6			
Summe Oststadt 1 2 3 4 Summe Pestalozzi 1 2	93 26 25 20 26 97	19 94 26 27 22 24 99	24 102 26 24	21			52 52 42 50 196		6 5 4 4 19	16 29 1 1	68 264 3 6 8 6 23 25 21	35 126 1 2 2 1 6			
Summe Oststadt 1 2 3 4 Summe Pestalozzi 1 2 3 4	26 25 20 26 97 28 23 24	19 94 26 27 22 24 99	24 102 26 24 20	21			52 52 42 50 196		6 5 4 4 19	16 29 1 1	68 264 3 6 8 6 23 25 21 23	35 126 1 2 2 1 6			
Summe Oststadt 1 2 3 4 Summe Pestalozzi 1 2 3 4 Summe	26 25 20 26 97 28 23 24 17	19 94 26 27 22 24 99 27 22 21 20	24 102 26 24 20 21	21			52 52 52 42 50 196 81 69 65 58		6 5 4 4 19	16 29 1 1 1 2	68 264 3 6 8 6 23 25 21 23 31	35 126 1 2 2 1 6			
Summe Oststadt 1 2 3 4 Summe Pestalozzi 1 2 3	26 25 20 26 97 28 23 24 17	19 94 26 27 22 24 99 27 22 21 20	24 102 26 24 20 21	21			52 52 52 42 50 196 81 69 65 58		6 5 4 4 19	16 29 1 1 1 2	68 264 3 6 8 6 23 25 21 23 31	35 126 1 2 2 1 6			21,
Summe Oststadt 1 2 3 4 Summe Pestalozzi 1 2 3 4 Summe Pfingstber	26 25 20 26 97 28 23 24 17 92	19 94 26 27 22 24 99 27 22 21 20 90	24 102 26 24 20 21	21			87 350 52 52 42 50 196 81 69 65 58 273		6 5 4 4 19 14 4 4 12	16 29 1 1 1 2	68 264 3 6 8 6 23 25 21 23 31 100	35 126 1 2 2 1 6 7 9 10 11 37	13	1	21,
Summe Oststadt 1 2 3 4 Summe Pestalozzi 1 2 3 4 Summe Pfingstber 1	26 25 20 26 97 28 23 24 17 92	19 94 26 27 22 24 99 27 22 21 20 90	24 102 26 24 20 21	21			87 350 52 52 42 50 196 81 69 65 58 273		6 5 4 4 19 4 4 4 12 6	16 29 1 1 1 2	68 264 3 6 8 6 23 25 21 23 31 100	35 126 1 2 2 1 6 7 9 10 11 37	13	1	21,
Summe Oststadt 1 2 3 4 Summe Pestalozzi 1 2 3 4 Summe Pfingstber 1 2	26 25 20 26 97 28 23 24 17 92	19 94 26 27 22 24 99 27 22 21 20 90	24 102 26 24 20 21	21			87 350 52 52 42 50 196 81 69 65 58 273		6 5 4 4 4 19 4 4 4 6 6 6	16 29 1 1 1 2	68 264 3 6 8 6 23 25 21 23 31 100	35 126 1 2 2 1 6 7 9 10 11 37	13	1	21,

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (5/6)

					sсніі	_ER/-IN	INFN_								
					36/10/		MEN				ohne	VKL	KI	_ASSE	N
VI.a											211110				Ø
Klassen							SuS	dav.	dav.	dav.	dav.	dav.	K.	dav.	SuS/
	а	b	С	d	е	f	Ges.	GTS	VKL	Inkl.	MH	A.	Ges.	VKL	K
Rheinau															
1	24	25	22	25			96		9	2	57	14	17	2	22,0
2	26	26	25	25			102		9		52	14			
3	27	24	24				75		5	5	37	12			
4	27	26	22	26			101		8	7	65	24			
Summe	104	101	93	76			374		31	14	211	64			
Schiller															
1	26	23					49		12		13	3	8	2	22,6
2	24	23					47		6		10	J	0		22,0
3	20	21					41		6	1	8	1			
4	22	22					44		10	1	10	1			
	92	89					181				41	4			
Summe	92	09					101		34	2	41	4			
Schönau															
1	25	21	25				71		11	5	28	6	14	2	19,2
2	21	22	23				66		6	10	36	8			
3	22	21	22				65		5		28	3			
4	21	23	23				67		7	5	31	4			
Summe	89	87	93				269		29	20	123	21			
Seckenhe	im														
1	23	22	22				67		6	1	22	6	13	1	20,2
2	22	21	20				63		4		7	1			
3	25	23	24				72		9	1	14	6			
4	20	21	19				60		3	3	17	8			
Summe	90	87	85				262		22	5	60	21			
Außenstel	le der	Secker	heim-	Grunds	schule										
1				27	27		54		4		6	1	9	1	21,1
2				22	21		43		4		13				
3				25	23		48		6	1	6	2			
4				22	23		45		3		8				
Summe				96	94		190		17	1	33	3			
∑ Ges.	90	87	85	96	94		452		39	6	93	24	22	2	20,5
														_	
Uhland (vo	erbindi 26	iche G	_	sschul 26	e)		105	105			E A	4.4	18	0	22.0
1 2		28	27 26	28			105		13	1	51 48	14	18	2	22,0
3	25						107	107			48 55	9			
4	25 21	25 20	24 22	23 24			97 87	97 87	12	1	47	14 13			
									0.5						
Summe	97	99	99	101			396	396	25	3	201	50			
Vogelstan	g (vert			_	chule)										
1	25	24	25	24			98	88	10	3	24	11	19	1	22,7
2	21	22	23	23	24		113	113		7	54	16			
3	23	23	20	23			89	89		2	48	11			
4	26	28	26	26	26		132	132		4	72	13			
Summe	95	97	94	96	50		432	422	10	16	198	51			

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (6/6)

				;	SCHÜL	ER/-IN	NEN						KI	ACCE	NI
											ohne	VKL	Κι	_ASSE	N
Klassen															Ø
	а	b	С	d	е	f	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.	K. Ges.	dav. VKL	SuS/ K
Waldhof*															
1	19	17					36		4	2	24	7	12	2	17,0
2	25	24	15				64		11	9	45	20			
3	21	20	16				57		9	1	32	19			
4	22	25					47		7	4	26	8			
Summe	87	86	31				204		31	16	127	54			
Außenstel	lle Luz	enberg	der W	aldhof-	Grund	schule									
1				22			22		4		14	5	5	1	17,2
2				19			19		3		10	3			
3				24			24		6	1	14	4			
4				21			21		3		15	7			
Summe							86		16	1	53	19			
∑ Ges.	87	86	31	86			290		47	17	180	73	17	3	17,1
*Führt mut	terspra	chliche	Klasse	n in alle	en Klas	senstuf	en.								
Wallstadt	(Ganzt	agssch	nule in	Wahlfo	orm im	Aufbaı	J)								
1	23	22	23				68	42			19	7	12	_	22,1
2	23	22	24				69	50			13	1			,
3	20	20	26				66				10	2			
4	24	19	19				62				13	2			
Summe	90	83	92				265	92			55	12			
Wilhelm W	Vundt														
1	19	20	20				59			2	37	8	13	1	18,8
2	20	23	23				66		7	5	31	11			,.
3	20	19	20				59			1	25	10			
4	19	22	20				61		4	1	19	6			
Summe	78	84	83				245		11	9	112	35			
GRUNDSO	CHULF	N GES	ΔΜΤ												
1								520	005	10	1.043	004			
	748	732	547	314	71	28	2.440	539	205	40	1.043	281			
	748 719	732 729	547 549	314 250	71 86	28 20	2.440	539 537	205 212			281			
2	748 719 736	732 729 738	547 549 587	314 250 282	71 86 23	28	2.353	539 537 446	205 212 196		1.043	290 299			
2	719	729	549	250	86			537	212	54 78	1.002	290			

2.2.4 Schulanfänger/-innen nach Einschulungsstatus*

			geboren	Einge- schulte Kinder, die	Vorzeitig einge- schulte		orjahr tellte Kinder	
Geschlo	echt	ein- geschult	zurück- gestellt	zwischen dem 1.10.12 und dem 30.6.13 geboren wurden	Kinder, die nach dem 30.6.13 geboren wurden	Kinder, die vor dem Herbst 2018 schulpflichtig waren, aber erst im Herbst 2018 eingeschult wurden	Nach der Einschulung im SJ 2017/18 zurück- gestellte Kinder, die im Herbst 2018 wieder in die unterste Klasse aufgenommen wurden	Schul- anfänger/- innen Gesamt**
männlich	abs.	1.061	214	10	-	131	15	1.217
manninch	%	50,9	72,5	23,8	-	62,1	68,2	51,6
weiblich	abs.	1.024	81	32	-	80	7	1.143
MEIDIICII	%	49,1	27,5	76,2	-	37,9	31,8	48,4
Summe	abs.	2.085	295	42	-	211	22	2.360
Julillie	%	88,3	12,5	1,8	-	8,9	0,9	100

^{*}Ohne Wiederholer/-innen

2.2.5 Entwicklung Schulanfänger/-innen nach Einschulungsstatus

SCHULJAHR	FRÍ EINGES		REG EINGES		SP. EINGES		SUMME	ZURÜCKG	ESTELLT
	abs.	%	abs.	%	abs.	%		abs.	%
2004/05	384	14,0	2.213	80,4	155	5,6	2.752	144	5,2
2005/06	259	9,8	2.270	85,7	120	4,5	2.649	194	7,3
2006/07	164	6,5	2.195	86,7	174	6,9	2.533	247	9,8
2007/08	97	3,8	2.258	87,8	217	8,4	2.572	293	11,4
2008/09	94	4,0	2.062	86,7	222	9,3	2.378	247	10,4
2009/10	94	4,2	1.931	86,1	219	9,8	2.244	239	10,7
2010/11	102	4,4	1.975	85,9	222	9,7	2.299	255	11,1
2011/12	64	2,8	2.011	88,7	193	8,5	2.268	252	11,1
2012/13	52	2,3	1.974	88,8	196	8,8	2.222	235	10,6
2013/14	44	2,0	1.987	89,4	191	8,6	2.222	241	10,8
2014/15	44	1,9	2.095	89,1	213	9,1	2.352	210	8,9
2015/16	59	2,6	2.029	89,1	188	8,3	2.276	221	9,7
2016/17	76	3,3	2.016	86,4	242	10,4	2.334	218	9,3
2017/18	45	1,9	2.050	88,7	216	9,3	2.311	264	11,4

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

^{**}Stimmt nicht mit Gesamtzahl der Erstklässler/-innen überein, da Wiederholer/-innen und SuS aus VKL hier nicht enthalten sind.

2.3 WERKREALSCHULEN

2.3.1 Belegung und Klassenstärke der Werkrealschulen (Vergleich Ifd. Schuljahr - Vorjahr)

WERKREALSCHULEN		HULJAHR 17/2018**		HULJAHR 018/2019	VER	ÄNDER	UNG
WERRREALSCHULEN	Z	Zahl der	Z	Zahl der	+,	/_	%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Geschwister-Scholl	11	210	9	175	-2	-35	-16,7
Humboldt	20	450	20	453	0	3	0,7
Pestalozzi*	12	237	10	220	-2	-17	-7,2
Pfingstberg	13	300	13	314	0	14	4,7
Seckenheim	10	196	12	262	2	66	33,7
Uhland	12	201	12	209	0	8	4,0
Wald	12	302	302 12		0	-4	-1,3
Gesamt	90	1.896	88	1.931	-2	35	1,8

^{*}Ende Schuljahr 2019/20 schließt die Pestalozzi-WRS.

2.3.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund der Werkrealschulen*

SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	ко	TUR	ВG	RO	SONS- TIGE	A GES.	МН
Geschwister-	abs.	175	6	2	6	4	2	7	-	7	29	63	115
Scholl	%	100	3,4	1,1	3,4	2,3	1,1	4,0	-	4,0	16,6	36,0	65,7
Humboldt	abs.	453	19	17	4	12	6	21	119	12	49	259	381
Turribolat	%	100	4,2	3,8	0,9	2,6	1,3	4,6	26,3	2,6	10,8	57,2	84,1
Pestalozzi	abs.	220	4	1	2	-	4	8	40	17	74	150	173
r estatozzi	%	100	1,8	0,5	0,9	-	1,8	3,6	18,2	7,7	33,6	68,2	78,6
Pfingstberg	abs.	314	-	42	1	1	4	9	10	7	32	106	188
Tilligstberg	%	100	-	13,4	0,3	0,3	1,3	2,9	3,2	2,2	10,2	33,8	59,9
Seckenheim	abs.	262	-	12	-	2	4	7	-	3	27	55	145
Seckermenn	%	100	-	4,6	-	0,8	1,5	2,7	-	1,1	10,3	21,0	55,3
Uhland	abs.	209	1	14	1	2	7	5	14	4	17	65	133
Offiand	%	100	0,5	6,7	0,5	1,0	3,3	2,4	6,7	1,9	8,1	31,1	63,6
Wald	abs.	298	4	6	-	-	4	13	5	3	12	47	137
vvaiu	%	100	1,3	2,0	-	-	1,3	4,4	1,7	1,0	4,0	15,8	46,0
Summe	abs.	1.931	34	94	14	21	31	70	188	53	240	745	1.272
- Juninio	%	100	1,8	4,9	0,7	1,1	1,6	3,6	9,7	2,7	12,4	38,6	65,9

^{*}einschließlich der SuS der VKL

^{**}Ohne Konrad-Duden-WRS und Schiller-WRS, die zum Ende des Schuljahres 2017/18 geschlossen wurden.

2.3.3 Belegung und Klassenstärke der Werkrealschulen (1/2)

2.0.0 DC						ILER/-II			,	•			1/1	4005	N
											ohne	VKL	KI	LASSE	N
Klassei	n	а	b	С	d	е	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.	K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K
Geschwis	ter-S	Scholl (0	Ganzta	gsschu	le in W	ahlforr	n)								
	5												9	1	19,4
	6														
	7	20	19				39	39	5	11	20	10			
	8	25	26				51	51	6	1	23	16			
	9	23	25				48	48		5	34	12			
	10	18	19				37	37			27	14			
Summe		86	89				175	175	11	17	104	52			
Humboldt	t														
	5	23	24	22			69		22	11	39	20	20	3	22,7
	6	24	24	19	23	13	103		36	5	56	42			
	7	26	27	19			72			11	63	34			
	8	32	26	24			82			9	65	42			
	9	24	26	15			65			3	46	28			
	10	31	10	21			62				54	35			
Summe		160	137	120	23	13	453		58	39	323	201			
Pestalozz	i														
	5												10	4	22,0
	6	17	21				38		38						
	7	24	22				46		46						
	8														
	9	26	24	11			61				39	29			
	10	25	25	25			75				50	37			
Summe		92	92	36			220		84		89	66			

^{*}Die 89 VKL-SuS teilen sich folgendermaßen auf: 62 SuS sind reguläre VKL-SuS und 22 SuS kommen aus der Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA).

Pfingstberg (verbindli	iche Ga	anztags	sschule)									
5	21	22	7		50	50	7	2	23	8	13	1	24,2
6	23	23	8		54	54	8	3	24	17			
7	26	26	4		56	56	4	3	31	19			
8	27	28			55	55		6	34	16			
9	26	25	2		53	53	2		30	10			
10	23	23			46	46			25	17			
Summe	146	147	21		314	314	21	14	167	87			
Seckenheim													
5	17	17			34			1	18	9	12	-	21,8
6	16	16			32			1	17	6			
7	22	22			44				25	7			
8	28	28			56				34	12			
9	22	21	23		66			6	36	15			
10	30				30				15	6			
Summe	135	104	23		262			8	145	55			

2.3.3 Belegung und Klassenstärke der Werkrealschulen (2/2)

	IEN									ohne	VKL	KI	LASSE	N
Klassen	a	b	С	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.	K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/k
Uhland (verbin	dliche (Ganzta	gsschu	ıle)										
5	20	21				41	40	1	7	26	10	12	1	17,4
6	17	17				34	32	2		18	6			
7	21					21	17	4		9	5			
8	20	21				41	37	4	2	26	12			
9	20	19				39	38	2		20	8			
10	16	17				33	16		1	21	11			
Summe	114	95				209	180	13	10	120	52			
*Wegen der Zus	sammen	legung	mit der	Wohlg	gelegen	schule s	ind nich	t alle Si	uS im G	anztag				
Wald			ı											
5	22	25				47			4	16	4	12	-	24,8
6	28	25				53 48			5	20	7			
	0.4	0.4												
7	24	24							2	24	14			
8	23	26				49			3	23	8			
8 9	23 28	26 30				49 58				23 33	8			
8 9 10	23	26				49			3	23	8			
8 9 10 Summe	23 28 21 146	26 30 22 152	MT			49 58 43			3	23 33 21	8 8 6			
8 9 10 Summe	23 28 21 146 CHULEN	26 30 22 152 GESA				49 58 43 298	90	30	3 4 18	23 33 21 137	8 8 6 47			
8 9 10 Summe WERKREALSO	23 28 21 146 CHULEN 103	26 30 22 152 GESA 109	29	23	13	49 58 43 298	90	30	3 4 18 25	23 33 21 137	8 8 6 47 51			
8 9 10 Summe WERKREALSO 5 6	23 28 21 146 CHULEN 103 125	26 30 22 152 GESA 109 126	29 27	23	13	49 58 43 298 241 314	86	84	3 4 18 25 14	23 33 21 137 122 135	8 8 6 47 51 78		_	
8 9 10 Summe WERKREALSO 5 6 7	23 28 21 146 HULEN 103 125 163	26 30 22 152 GESA 109 126 140	29 27 23	23	13	49 58 43 298 241 314 326	86 112	84 59	3 4 18 25 14 27	23 33 21 137 122 135 172	8 8 6 47 51 78 89			_
8 9 10 Summe WERKREALSO 5 6 7	23 28 21 146 EHULEN 103 125 163 155	26 30 22 152 GESA 109 126	29 27 23 24	23	13	49 58 43 298 241 314 326 334	86 112 143	84	3 4 18 25 14 27 21	23 33 21 137 122 135 172 205	8 8 6 47 51 78 89 106			
8 9 10 Summe WERKREALSO 5 6 7	23 28 21 146 HULEN 103 125 163	26 30 22 152 GESA 109 126 140 155	29 27 23	23	13	49 58 43 298 241 314 326	86 112	84 59 10	3 4 18 25 14 27	23 33 21 137 122 135 172	8 8 6 47 51 78 89			

2.3.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler/-innen der Werkrealschulen (1/2)

SCHULEN	GESCHW SCHOLL	HUMBOLDT	PESTA- LOZZI	PFINGST- BERG	SECKEN- HEIM	UHLAND	WALD	GESAMT
Grundschulen innerhalb	Mannheims	<u> </u>						
Albrecht-Dürer		1		-	-	-	4	5
Alfred-Delp		-		-	-	-	9	9
Almenhof		-		-	-	-	-	-
Astrid-Lindgren		-		4	6	-	-	10
Bertha-Hirsch		1		-	1	-	-	2
Brüder-Grimm		-		-	2	1	-	3
Diesterweg		1		2	-	-	-	3
Erich Kästner		-		-	-	12	-	12
Friedrich-Ebert		-		-	-	1	12	13
Friedrichsfeld		-		1	4	-	-	5
Gerhart-Hauptmann		-		3	-	-	-	3
Gustav-Wiederkehr		-		-	-	-	1	1
HChrAndersen		-		-	-	-	1	1
Humboldt		12		-	-	-	-	12
Johannes-Kepler		-		-	-	-	-	-
Johann-Peter-Hebel		_		1	_	_	_	1
Jungbusch	hat keine	2	hat keine	_	-	1	_	3
Käfertal	5	2	5	1	-	_	2	5
Käthe-Kollwitz	Klässler	4	Klässler	_	_	4		8
Mozart				-	_	_	_	-
Neckar			1 3	-	_	6	_	17
Oststadt				_	_	-	_	_ ''
Pestalozzi		_		_	_	_	_	_
Pfingstberg				8	_	_	<u>-</u>	8
Rheinau				17 -		_	-	17
Schiller		_		-	_	_	<u>-</u>	-
Schönau				_	_	_	3	4
Seckenheim				<u>-</u>	10	_		10
Uhland				_	-	9		12
Vogelstang				<u>-</u>	_	-	2	2
Waldhof		3		_	_	1	4	8
Wallstadt		_		<u>-</u>	_		1	1
Wilhelm-Wundt		_		5	_	-		5
Summe		41		42	23	35	39	180
Sonstige Schulen innerha	alb Mannho			42	23	33	33	100
Gesamtschule	aib Maillile	11113						
Gemeinschaftsschule		-		-	-	-	-	-
Werkrealschule		-		-	-	-	-	-
Öffentl. Realschule		3		-	-	-	-	3
Freie Realschule		-		-	1	-	-	1
		-		-	-	-	-	-
Öffentl.Gymnasium		-		-	-	-	-	-
Freies Gymnasium		-		-	-	-		-
SBBZ		2	2	1	-	5	7	15
Sonstige		-		-	-	-	-	-
Waldorfschule		1		-	-	-	-	1
VKL		4		7	-	1	-	12
Summe		10		8	1	6	7	32
- dav. Wiederholer eigene Schule		-		-	-	-	-	-
- davon freiwillige Wiederholer				-	-	-	-	-

2.3.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler/-innen der Werkrealschulen (2/2)

SCHULEN	GESCHW SCHOLL	HUMBOLDT	PESTA- LOZZI	PFINGST- BERG	SECKEN- HEIM	UHLAND	WALD	GESAMT
Schulen außerhalb Mann	heims							
RhNeckar-Kreis, HD		-		-	9	-	-	9
Rheinland-Pfalz		-		-	-	-	-	-
Hessen		1		-	-	-	1	2
Sonstige		17		-	1	-	-	18
Summe		18		-	10	-	1	29
Herkunft Fünftklässler Ge	esamt							
GS Mannheim		41		42	23	35	39	180
Sonstige Mannheim		10		8	1	6	7	32
Außerhalb Mannheims		18		-	10	-	1	29
Summe Gesamt		69		50	34	41	47	241

2.3.5 Wohnsitz der Schüler/-innen der Werkrealschulen (1/2)*

S	CHULEN		GESCHW SCHOLL	HUMBOLDT	PESTA- LOZZI	PFINGST- BERG	SECKEN- HEIM	UHLAND	WALD	GESAMT
Anzahl	l der SuS Ges	amt	175	453	220	314	262	209	298	1.931
Innerha	alb Mannhein	าร	172	445	212	299	212	207	296	1.843
	Familia de la cina	abs.	9	1	22	-	5	2	1	40
	Feudenheim	%	37,5	12,5	84,6	-	8,1	33,3	1,5	19,7
	Contourstadt	abs.	9	1	2	-	-	2	58	72
	Gartenstadt	%	37,5	12,5	7,7	-	-	33,3	89,2	35,5
	Neuostheim	abs.	-	-	-	-	1	-	-	1
		%	-	-	-	-	1,6	-	-	0,5
Sozial-		abs.	-	-	1	-	-	-	-	1
raum 1	Niederfeld	%	-	-	3,8	-	-	-	-	0,5
'	Seckenheim	abs.	1	5	1	12	54	1	1	75
	Seckenneim	%	4,2	62,5	3,8	100	87,1	16,7	1,5	36,9
	\\\ - - + +	abs.	5	1	-	-	2	1	5	14
		%	20,8	12,5	-	-	3,2	16,7	7,7	6,9
		abs.	24	8	26	12	62	6	65	203
	Summe		13,7	1,8	11,8	3,8	23,7	2,9	21,8	10,5
	Summe Almenhof	abs.	_	-	5	1	-	_	-	6
	Almenhof	%	-	-	12,5	1,2	-	-	-	3,0
	Friedrichs-	abs.	-	1	-	15	23	-	-	39
	feld	%	-	5,6	-	18,3	51,1	-	-	19,2
		abs.	-	2	8	3	4	-	1	18
	Lindenhof	%	-	11,1	20,0	3,7	8,9	-	10,0	8,9
	Nicologues	abs.	-	3	19	61	16	3	-	102
	Neckarau	%	-	16,7	47,5	74,4	35,6	100	-	50,2
raum 2	Neuherms-	abs.	-	-	3	2	1	-	-	6
2	heim	%	-	-	7,5	2,4	2,2	-	-	3,0
	Oststadt	abs.	-	3	1	-	1	-	-	5
		%	-	16,7	2,5	-	2,2	-	-	2,5
		abs.	5	9	4	-	-	-	9	27
		%	100	50,0	10,0	-	-	-	90,0	13,3
	0	abs.	5	18	40	82	45	3	10	203
	Summe	%	2,9	4,0	18,2	26,1	17,2	1,4	3,4	10,5

2.3.5 Wohnsitz der Schüler/-innen der Werkrealschulen (2/2)*

	SCHULEN		GESCHW SCHOLL	HUMBOLDT	PESTA- LOZZI	PFINGST- BERG	SECKEN- HEIM	UHLAND	WALD	GESAMT
	Schwetzinger-	abs.	-	-	25	1	5	-	-	31
	stadt	%	-	-	43,9	0,6	8,5	-	-	6,7
	Väfortal	abs.	44	15	15	3	2	8	29	116
	Käfertal	%	38,3	65,2	26,3	1,8	3,4	80,0	90,6	25,1
Sozial- raum	Rheinau	abs.	1	2	13	163	52	2	-	233
3	Miciliau	%	0,9	8,7	22,8	97,6	88,1	20,0	-	50,3
	Vogelstang	abs.	70	6	4	-	-	-	3	83
	Vogelstarig	%	60,9	26,1	7,0	-	-	-	9,4	17,9
	Summe	abs.	115	23	57	167	59	10	32	463
	Julilie	%	65,7	5,1	25,9	53,2	22,5	4,8	10,7	24,0
	Innenstadt/	abs.	1	26	35	-	-	8	4	74
	Jungbusch	%	14,3	37,7	66,0	-	-	6,6	57,1	28,6
Sozial-	Neckarstadt-	abs.	6	43	18	-	1	114	3	185
raum 4	Ost	%	85,7	62,3	34,0	-	100	93,4	42,9	71,4
4	0	abs.	7	69	53	-	1	122	7	259
	Summe	%	4,0	15,2	24,1	-	0,4	58,4	2,3	13,4
		abs.	1	_	1	35	40	_	1	78
	Hochstätt	%	4,8	_	2,8	92,1	88,9	-	0,5	10,9
	Luzenberg	abs.	-	17	-	-	-	2	8	27
		%	-	5,2	-	-	_	3,0	4,4	3,8
	Neckarstadt-	abs.	4	264	18	2	3	58	10	359
Sozial-	West	%	19,0	80,7	50,0	5,3	6,7	87,9	5,5	50,2
raum 5	Cohönou	abs.	1	23	4	-	1	2	42	73
3	Schönau	%	4,8	7,0	11,1	-	2,2	3,0	23,1	10,2
	Waldhof	abs.	15	23	13	1	1	4	121	178
	vvalurioi	%	71,4	7,0	36,1	2,6	2,2	6,1	66,5	24,9
	Summe	abs.	21	327	36	38	45	66	182	715
	Summe	%	12,0	72,2	16,4	12,1	17,2	31,6	61,1	37,0
Außerh	nalb Mannhei	ms	3	8	8	15	50	2	2	88
Uaidalh	ora	abs.	-	-	-	-	1	-	-	1
Heidelb	berg	%	-	-	-	-	2,0	-	-	1,1
Phoin N	Neckar-Kreis	abs.	3	-	2	14	48	-	-	67
I (IIICIII-I	Neckai-Meis	%	100	-	25,0	93,3	96,0	-	-	76,1
Rheinla	and-Pfalz	abs.	-	5	5	1	-	2	1	14
TATIONNE	and ridiz	%	-	62,5	62,5	6,7	-	100	50,0	15,9
Hesser	1	abs.	-	-	1	-	1	-	1	3
7 130001	•	%	-	-	12,5	-	2,0	-	50,0	3,4
Sonstig	ie	abs.	-	3	-	-	-	-	-	3
		%	-	37,5	-	-	-	-	-	3,4
	e außerhalb	abs.	3	8	8	15	50	2	2	88
Mannh	eims	%	1,7	1,8	3,6	4,8	19,1	1,0	0,7	4,6

^{*}Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2013.

2.3.6 Abgänger/-innen der Werkrealschulen nach dem Schuljahr 2017/18 (1/3)

2.3.6 Abgän	ger/-inne	n der W	erkre	aischi			em Sc TUFE / J				13)		
			5-8		NLAC 9		OI E / 3	AHIC	AIVOOO	101 L			VKL
		Ę	J-0	0	ء hne HS			0	hne HS				VIVL
SCHÜLER	/ ININIENI	Abgänger/-innen Ges.			dav	on/			da	von			
SCHULER	/-IININEIN	i-/ri			FSP	S ≫.			FSP	S × . ×			
		nge				Abschl. FSP geist. Entw.	Ϋ́		<u>—</u> с	Abschl. FSP geist. Entw.	Ϋ́	Ϋ́	
		Abgäı Ges.		Ö	Abschl. Lernen	sch st.	mit HSA	တ်	Abschl. Lernen	Absch geist. I	mit HSA	RSA	
		₽ ŏ		insg.	Fe Ab	Ab gei	Ē	insg.	Ab Le	Ab gei	i E	ait Tit	
Geschwister S	choll												
männlich	abs.	24	1	3	2	-	6	1	-	-	-	13	-
manimon	%	52,2	100	42,9	40,0	-	54,5	50,0	-	-	-	56,5	-
weiblich	abs.	22	-	4	3	-	5	1	-	-	2	10	-
Weiblich	%	47,8	-	57,1	60,0	-	45,5	50,0	-	-	100	43,5	-
Summe	abs.	46	1	7	5	-	11	2	-	-	2	23	-
Summe	%	100	2,2	15,2	10,9	-	23,9	4,3	-	-	4,3	50,0	-
- davon MH	abs.	30	1	1	3	-	7	1	-	-	1	19	-
- uav∪ii ivi⊓	%	65,2	100	14,3	60,0	-	63,6	50,0	-	-	50,0	82,6	-
dayon ^	abs.	12	1	-	3	-	4	1	-	-	1	5	-
- davon A	%	26,1	100	-	60,0	-	36,4	50,0	-	-	50,0	21,7	-
Humboldt								·					
	abs.	65	1	12	-	-	7	4	-	-	7	24	1
männlich	%	63,1	25,0	66,7	-	-	58,3	50,0	-	-	58,3	72,7	62
	abs.	38	3	6	_	-	5	4	-	-	5	9	
weiblich	%	36,9	75,0	33,3	-	-	41,7	50,0	-	-	41,7	27,3	37
	abs.	103	4	18	-	-	12	8	-	_	12	33	1
Summe	%	100	3,9	17,5	-	-	11,7	7,8	_	-	11,7	32,0	15
	abs.	92	4	15	_	_	11	6	_	_	10	30	10
- davon MH	%	89,3	100	83,3	_	-	91,7	75,0	_	_	83,3	90,9	10
	abs.	54	3	7	_	_	6	3	_	_	5	14	1
- davon A	%	52,4	75,0			-	50,0				41,7	42,4	10
_ , , , ,,,	70	32,4	75,0	38,9	-	-	50,0	37,5	-	-	41,7	42,4	10
Pestalozzi*		1-1	4					4			4.0	40	
männlich	abs.	47	1	2	2	-	50.0	1	-	-	10	18	1
	%	47,0	100	22,2	28,6	-	50,0	50,0		-	76,9	42,9	44
weiblich	abs.	53	-	7	5	-	50.0	1	-	-	3	24	1
	%	53,0	-	77,8	71,4	-	50,0	50,0	-	-	23,1	57,1	56
Summe	abs.	100	1	9	7	-	8	2	-	-	13	42	2
	%	100	1,0	9,0	7,0	-	8,0	2,0	-	-	13,0	42,0	25
- davon MH	abs.	84	-	6	4	-	6	2	-	-	12	33	2
	%	84,0	-	66,7	57,1	-	75,0	100	-	-	92,3	78,6	10
- davon A	abs.	69	-	5	3	-	5	2	-	-	8	24	2
	%	69,0	-	55,6	42,9		62,5	100	-	-	61,5	57,1	10
*Hat zusätzlich	15 Abgänge	er/-innen a	ius Koo	peratior	ısklasse	en an Bl	3S, wove	on 12 ei	nen M⊦	1 haben	und dav	on sind	7 A.
Pfingstberg													
männlich	abs.	31	-	-	-	-	11	-	-	-	9	11	-
	%	72,1	-	-	-	-	100	-	-	-	69,2	57,9	-
weiblich	abs.	12	-	-	-	-	-	-	-	-	4	8	-
	%	27,9	-	-	-	-	-	-	-	-	30,8	42,1	-
Summe	abs.	43	-	-	-	-	11	-	-	-	13	19	-
	%	100	-	-	-	-	25,6	-	-	-	30,2	44,2	-
- davon MH	abs.	22	-	-	-	-	8	-	-	-	7	7	-
davon MH	%	51,2	-	-	-	-	72,7	-	-	-	53,8	36,8	-
- davon A	abs.	9	-	-	-	-	4	-	-	-	3	2	-

2.3.6 Abgänger/-innen der Werkrealschulen nach dem Schuljahr 2017/18 (2/3)

2.3.6 Abgän	ger/-ınneı	n aer W	erkre	aischi							13)		
						SSENST	UFE / J	AHRG	ANGSS				
			5-8			9				10			VKL
		Ē		0	hne HS			O	hne HS				
SCHÜLER/	-INNEN	une			da	von			da	von			
oonoeen.		Abgänger/-innen Ges.		insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit HSA	insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit HSA	mit RSA	
Schiller (seit S.	J 2018/19 g	eschloss	en)										
männlich	abs.	17	-	1	-	-	8	-	-	-	1	7	-
marimion	%	41,5	-	100	-	-	42,1	-	-	-	50,0	36,8	-
weiblich	abs.	24	-	-	-	-	11	-	-	-	1	12	-
VVCIDIIOI1	%	58,5	-	-	-	-	57,9	-	-	-	50,0	63,2	-
Summe	abs.	41	-	1	-	-	19	-	-	-	2	19	-
Guilline	%	100	-	2,4	-	-	46,3	-	-	-	4,9	46,3	-
- davon MH	abs.	25	-	1	-	-	9	-	-	-	1	14	-
GGVOII IVII I	%	61,0	-	100	-	-	47,4	-	-	-	50,0	73,7	-
- davon A	abs.	11	-	-	-	-	5	-	-	-	-	6	-
- davon A	%	26,8	-	-	-	-	26,3	-	-	-	-	31,6	-
Seckenheim													
männlich	abs.	24	2	2	-	-	10	-	-	-	-	10	-
mannich	%	51,1	66,7	100	-	-	41,7	-	-	-	-	55,6	-
weiblich	abs.	23	1	-	-	-	14	-	-	-	-	8	-
Weiblich	%	48,9	33,3	-	-	-	58,3	-	-	-	-	44,4	-
Summe	abs.	47	3	2	-	-	24	-	-	-	-	18	-
Julille	%	100	6,4	4,3	-	-	51,1	-	-	-	-	38,3	-
- davon MH	abs.	25	3	1	-	-	11	-	-	-	-	10	-
- davon ivin	%	53,2	100	50,0	-	-	45,8	-	-	-	-	55,6	-
- davon A	abs.	9	1	-	-	-	3	-	-	-	-	5	-
- uavuii A	%	19,1	33,3	-	-	-	12,5	-	-	-	-	27,8	-
Uhland													
männlich	abs.	27	-	2	-	-	4	-	-	-	-	21	-
männlich	%	69,2	-	100	-	-	57,1	-	-	-	-	70,0	-
waiblish	abs.	12	-	-	-	-	3	-	-	-	-	9	-
weiblich	%	30,8	-	-	-	-	42,9	-	-	-	-	30,0	-
Summe	abs.	39	-	2	-	-	7	-	-	-	-	30	-
Julille	%	100	-	5,1	-	-	17,9	-	-	-	-	76,9	-
- davon MH	abs.	27	-	1	-	-	7	-	-	-	-	19	-
- davoii ivii i	%	69,2	-	50,0	-	-	100	-	-	-	-	63,3	-
- davon A	abs.	14	-	1	-	-	2	-	-	-	-	11	-
- uavon A	%	35,9	- 1	50,0	-	-	28,6	-	-	-	-	36,7	-

2.3.6 Abgänger/-innen der Werkrealschulen nach dem Schuljahr 2017/18 (3/3)

2.3.6 Abgän	ger/-inner	n der w	/erkre	aischi							3/3)		
							UFE / J	AHRG/	ANGSS				
			5-8							10			VKL
		_		0	hne HS			0	hne HS				
SCHÜLER	/_INNEN	i ei			dav	/on			da	von			
GONGLER	/-HINEN	Abgänger/-innen Ges.		insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit HSA	insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit HSA	mit RSA	
Wald		=											
männlich	abs.	27	-	-	-	-	5	1	-	-	8	13	-
	%	50,0	-	-	-	-	33,3	100	-	-	47,1	61,9	-
weiblich	abs.	27	-	-	-	-	10	-	-	-	9	8	-
	%	50,0	-	-	-	-	66,7	-	-	-	52,9	38,1	-
Summe	abs.	54	-	-	-	-	15	1	-	-	17	21	-
	%	100	-	-	-	-	27,8	1,9	-	-	31,5	38,9	-
- davon MH	abs.	27	-	-	-	-	11	1	-	-	7	8	-
	%	50,0	-	-	-	-	73,3	100	-	-	41,2	38,1	-
- davon A	abs.	8	-	-	-	-	5	1	-	-	2	-	-
	%	14,8	-	-	-	-	33,3	100	-	-	11,8	-	-
Abgänger/-inn	en Werkreal	schulen	Gesam	it									
männlich	abs.	262	5	22	4	-	55	7	-	-	35	117	21
THE THE THE	%	55,4	55,6	56,4	33,3	-	51,4	53,8	-	-	59,3	57,1	51,2
weiblich	abs.	211	4	17	8	-	52	6	-	-	24	88	20
	%	44,6	44,4	43,6	66,7	-	48,6	46,2	-	-	40,7	42,9	48,8
Summe	abs.	473	9	39	12	-	107	13	-	-	59	205	41
	%	100	1,9	8,2	2,5	-	22,6	2,7	-	-	12,5	43,3	8,7
- davon MH	abs.	332	8	25	7	-	70	10	-	-	38	140	41
	%	70,2	88,9	64,1	58,3	-	65,4	76,9	-	-	64,4	68,3	100
- davon A	abs.	186	5	13	6	-	34	7	-	-	19	67	41
	%	39,3	55,6	33,3	50,0	-	31,8	53,8	-	-	32,2	32,7	100

2.4 REALSCHULEN

2.4.1 Belegung und Klassenstärke der Realschulen (Vergleich Ifd. Schuljahr - Vorjahr)

REALSCHULEN		HULJAHR 017/2018		HULJAHR 018/2019	VERÄNDERUNG			
REALSCHULEN	Z	Zahl der		Zahl der	+,	/-	%	
	K	SuS	K	SuS	K	SuS		
Feudenheim	17	446	16	414	-1	-32	-7,2	
Geschwister-Scholl	19	495	20	525	1	30	6,1	
Konrad-Duden	18	440	20	498	2	58	13,2	
Marie-Curie	14	361	15	389	1	28	7,8	
Sandhofen	15	377	15	395	0	18	4,8	
Seckenheim	19	448	17	418	-2	-30	-6,7	
Tulla	26	668	26	682	0	14	2,1	
Wald	17	423	17	473	0	50	11,8	
Wilhelm-Wundt	17	436	16	421	-1	-15	-3,4	
Gesamt	162	4.094	162	4.215	0	121	3,0	

2.4.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund der Realschulen*

SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	КО	TUR	BG	RO	SONS- TIGE	A GES.	МН
Feudenheim	abs.	414	3	2	-	2	-	3	-	-	12	22	128
reudennenn	%	100	0,7	0,5	-	0,5	-	0,7	-	-	2,9	5,3	30,9
Geschwister-	abs.	525	4	7	2	2	1	17	1	4	45	83	238
Scholl	%	100	0,8	1,3	0,4	0,4	0,2	3,2	0,2	0,8	8,6	15,8	45,3
Konrad-Duden	abs.	498	1	24	2	2	3	7	2	10	41	92	311
Koniau-Duden	%	100	0,2	4,8	0,4	0,4	0,6	1,4	0,4	2,0	8,2	18,5	62,4
Marie-Curie	abs.	389	8	11	4	7	2	15	19	5	57	128	300
Marie-Curie	%	100	2,1	2,8	1,0	1,8	0,5	3,9	4,9	1,3	14,7	32,9	77,1
Sandhofen	abs.	395	2	9	-	8	4	18	-	-	36	77	262
Sandholen	%	100	0,5	2,3	-	2,0	1,0	4,6	-	-	9,1	19,5	66,3
Seckenheim	abs.	418	1	3	1	3	3	10	-	-	21	42	158
Seckennenn	%	100	0,2	0,7	0,2	0,7	0,7	2,4	-	-	5,0	10,0	37,8
Tulla	abs.	682	2	21	5	6	1	30	6	16	39	126	509
Tulla	%	100	0,3	3,1	0,7	0,9	0,1	4,4	0,9	2,3	5,7	18,5	74,6
Wald	abs.	473	11	7	1	-	1	9	8	2	24	63	205
vvalu	%	100	2,3	1,5	0,2	-	0,2	1,9	1,7	0,4	5,1	13,3	43,3
Wilhelm-Wundt	abs.	421	-	7	-	2	2	4	4	1	14	34	231
vviii leii ii-vvuilat	%	100	-	1,7	-	0,5	0,5	1,0	1,0	0,2	3,3	8,1	54,9
Summe	abs.	4.215	32	91	15	32	17	113	40	38	289	667	2.342
Caminic	%	100	0,8	2,2	0,4	0,8	0,4	2,7	0,9	0,9	6,9	15,8	55,6

^{*}einschließlich der SuS der VKL

2.4.3 Belegung und Klassenstärke der Realschulen (1/2)

					SCHÜ	LER/-I	NNEN						K	LASSE	N
											ohne	VKL	K	LASSE	.IN
Klassen															
Niassen							SuS	dav.	dav.	dav.	dav.	dav.	K.	dav.	Ø
		а	b	С	d	е	Ges.	GTS	VKL*	Inkl.	MH	A.	Ges.	VKL	SuS/K
Feudenhei	m														
· oudomion	5	22	28				50				24	5	16	_	25,9
	6	31	31				62				10	3			
	7	29	31	11			71				31	3			
	8	27	30	15			72			1	23	8			
	9	29	28	26			83			6	25	2			
	10	25	27	24			76				15	1			
Summe		163	175	76			414			7	128	22			
Geschwist	or 6				t	.aaab				-					
Geschwist	. er-3	26	erbilia 27	27	20	JSSCHU	100	100		9	43	8	20	_	26,3
	6	25	26	26	22		99	99		6	50	20	20	-	20,3
	7	30	28	29	22		87	87		1	35	13			
	8	27	29	27			83	83		1	34	10			
	9	28	27	27			82	82			36	14			
	10	25	25	24			74	74			40	18			
Summe	10	161	162	160	42		525	525		16	238	83			
			102	100	42		323	323		10	230	03			
Konrad-Du															
	5	25	25	23	25		98		2	8	63	24	20	-	24,9
	6	22	27	28			77		1	7	58	15			
	7	22	37	22			81				53	11			
	8	29	26	15	29		99				70	20			
	9	25	25	29			79				39	12			
	10	19	24	21			64				28	10			
Summe		142	164	138	54		498		3	15	311	92			
Marie-Curi															
	5	26	26				52			2	39	13	15	2	25,9
	6	28	28	24	12		92		36		42	16			
	7	31	31				62				51	11			
	8	30	28				58				48	13			
	9	25	27	22			74				46	22			
	10	25	26				51				38	18			
Summe		165	166	46	12		389		36	2	264	93			
Sandhofen	ı (Ga	nztags	schule	in Wah	lform)										
	5	24	23	21			68	38		2	48	11	15	-	26,3
	6	25	28				53	38		8	33	11			
	7	28	29	24			81	13		6	64	22			
	8	28	28	28			84				58	17			
	9	28	27				55				26	4			
	10	27	27				54				33	12			
Summe		160	162	73			395	89		16	262	77			

2.4.3 Belegung und Klassenstärke der Realschulen (2/2)

SCHÜLER/-	INI	NEN											-14	A.C.O.E	·NI
											ohne	VKL	K	LASSE	:N
Klassen															Ø
		а	b	С	d	е	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL*	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.	K. Ges.	dav. VKL	SuS/K
Seckenhein	n												,		
	5	22	22				44			1	20	6	17	-	24,6
	6	26	27				53				29	5			
	7	25	28	28			81			6	35	11			
	8	23	23	23			69				27	9			
	9	26	27	25			78			3	21	5			
1	0	25	23	23	22		93				26	6			
Summe		147	150	99	22		418			10	158	42			
Tulla															
	5	24	26	24	25		99			3	70	27	26	-	26,2
	6	27	27	26	26		106			1	87	16			
	7	23	29	29	29		110				90	19			
	8	25	28	24	28	22	127				92	19			
	9	29	28	28	29		114				88	25			
1	0	26	27	27	26	20	126				82	20			
Summe		154	165	158	163	42	682			4	509	126			
Wald						-						•			
	5	27	26				53			3	24	8	17	-	27,8
	6	28	25	28			81			8	47	15			
	7	29	28	28			85			6	37	13			
	8	28	28	29			85			6	37	12			
	9	31	29	27			87				29	8			
1	0	29	26	27			82				31	7			
Summe		172	162	139			473			23	205	63			
Wilhelm-Wu	unc	lt													
	5	22	28				50			6	32	2	16	-	26,3
	6	23	26				49				31	9			
	7	30	28	24			82			3	49	7			
	8	25	28	29			82				42	5			
	9	28	26	30			84				42	6			
1	0	25	28	21			74				35	5			
Summe		153	164	104			421			9	231	34			
REALSCHU	JLE	N GES	AMT												
	5	218	231	95	70		614	138	2	34	363	104			
	6	235	245	132	60		672	137	37	30	387	110			
	7	247	269	195	29		740	100		22	445	110			
	8	242	248	190	57	22	759	83		7	431	113			
	9	249	244	214	29		736	82		9	352	98			
	0	226	233	167	48	20	694	74			328	97			
Summe Ges	s.	1.417	1.470	993	293	42	4.215	614	39	102	2.306	632	162	2	26,0

^{*}Bisher haben die Marie-Curie-RS und Konrad-Duden-RS VKL. Zukünftig sollen VKL verstärkt bei den RS eingerichtet werden.

2.4.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler/-innen der Realschulen (1/2)

2.4.4 Schulische nei	Kullit u	errum	ikiassie	r/-inner	i der Ke	aischu	ien (1/2)			
SCHULEN	FEUDEN- HEIM	GESCHW SCHOLL	KONRAD- DUDEN	MARIE- CURIE	SAND- HOFEN	SECKEN- HEIM	TULLA	WALD	WILHELM- WUNDT	GESAMT
Grundschulen innerhalb	Mannhei	ms								
Albrecht-Dürer	1	17	-	1	2	-	-	5	-	26
Alfred-Delp	-	1	-	-	3	-	1	17	_	22
Almenhof	_	_	-	-	-	-	2	-	17	19
Astrid-Lindgren	_	_	7	-	-	7	_	_	_	14
Bertha-Hirsch	_	15	_	-	-	_	-	1	_	16
Brüder-Grimm	18	1	-	-	-	-	-		_	19
Diesterweg	1	_	-	-	-	-	3	1	5	10
Erich Kästner	1	4	-	2	-	-	8	<u> </u>	_	15
Friedrich-Ebert	-	_	-	-	1	-	1	12	_	14
Friedrichsfeld	_	_	1	-	_	6	1		_	8
Gerhart-Hauptmann	_	_	7	-	_	_	_		1	8
Gustav-Wiederkehr	_	_		-	25	_	_	1	_	26
HChrAndersen	_	2	2	-	15	-	1		_	20
Humboldt	_	1		9	5	_	5		_	20
Johannes-Kepler	1	_	_	3	-	-	8	_	_	12
Johann-Peter-Hebel	3	_	1	-	_	_	3	<u>-</u>	_	7
Jungbusch	_	_	- '	5	_	-	4		_	9
Käfertal	_	9	-		2	-	1	4	_	16
Käthe-Kollwitz	-	_	1	2	1	-	5	- 4	-	9
Mozart	_	_		4	-	-	15		-	19
Neckar			-	21			4		-	25
Oststadt	-	-	-		-	-		-	-	
Pestalozzi	<u>-</u> 1	<u>-</u> 1	- 2	- 1	-	- 1	- 14	<u>-</u> 1	3	- 24
Pfingstberg		-	11		-				_	11
Rheinau	-	-	54	-	-	-	-	-		
Schiller	-	-	2	-	-	-	- 1	-	6	60
Schönau	-	-		-	-	-	4	-		10
Seckenheim	1	-	- 1	-	5	- 10	-	1	-	7
Uhland	1	-	1	-	-	10	2	-	-	14
Vogelstang	2	- 44	-	2	-	-	9	-	-	13
Waldhof	-	41	-	- 1	-	-	2	1	-	44
Wallstadt	-		-	1	8	-	-	6	-	15
	6	5	- 7	-	-	-	- 1	-	- 11	11
Wilhelm-Wundt	-	-	7	-	-	-	1		14	22
Summe	36		96	51	67	24	94	50	50	565
Sonstige Schulen innerh		heims								
Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschaftsschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Werkrealschule	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
Öffentl. Realschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Realschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Gymnasium	-	-	-	-	-	2	-	2	-	4
Freies Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SBBZ	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VKL	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2
Summe	-	-	-	1	-	2	3	2	-	8
- dav. Wiederholer eigene Schule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
 davon freiw. Wiederholer 	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2.4.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler/-innen der Realschulen (2/2)

Z.+.+ Contangone no										
SCHULEN	FEUDEN- HEIM	GESCHW SCHOLL	KONRAD- DUDEN	MARIE- CURIE	SAND- HOFEN	SECKEN- HEIM	TULLA	WALD	WILHELM- WUNDT	GESAMT
Schulen außerhalb Mann	heims									
RhNeckar-Kreis, HD	14	1	-	-	-	18	-	-	-	33
Rheinland-Pfalz	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Hessen	-	1	-	-	1	-	1	1	-	4
Sonstige	-	-	2	-	-	-	1	-	-	3
Summe	14	3	2	-	1	18	2	1	-	41
Herkunft Fünftklässler G	esamt									
GS Mannheim	36	97	96	51	67	24	94	50	50	565
Sonstige Mannheim	-	-	-	1	-	2	3	2	-	8
Außerhalb Mannheims	14	3	2	-	1	18	2	1	-	41
Summe Gesamt	50	100	98	52	68	44	99	53	50	614

2.4.5 Wohnsitz der Schüler/-innen der Realschulen (1/2)*

S	CHULEN		FEUDEN- HEIM	GESCHW SCHOLL	KONRAD- DUDEN	MARIE- CURIE	SAND- HOFEN	SECKEN- HEIM	TULLA	WALD	WILHELM- WUNDT	GESAMT
Anzah	l der SuS Ges	samt	414	525	498	389	395	418	682	473	421	4.215
Innerh	alb Mannhein	ns	365	511	490	383	392	268	655	471	412	3.947
	Feudenheim	abs.	122	10	-	4	-	4	3	1	1	145
	i eudeimeim	%	63,5	22,2	-	66,7	-	2,7	13,6	0,6	10,0	23,9
	Gartenstadt	abs.	4	15	-	1	13	1	6	152	1	193
	Carteristadt	%	2,1	33,3	-	16,7	100	0,7	27,3	96,8	10,0	31,8
	Neuostheim	abs.	7	1	3	-	-	7	8	-	1	27
0		%	3,6	2,2	21,4	-	-	4,8	36,4	-	10,0	4,5
Sozial	Niederfeld	abs.	-	-	1	-	-	-	2	-	4	7
1	Nicacricia	%	-	-	7,1	-	-	-	9,1	-	40,0	1,2
•	Seckenheim	abs.	7	1	10	-	-	131	2	1	3	155
	OCCRETITION	%	3,6	2,2	71,4	-	-	89,1	9,1	0,6	30,0	25,6
	Wallstadt	abs.	52	18	-	1	-	4	1	3	-	79
	vvalistaut	%	27,1	40,0	-	16,7	-	2,7	4,5	1,9	-	13,0
	Summe	abs.	192	45	14	6	13	147	22	157	10	606
	Summe	%	46,4	8,6	2,8	1,5	3,3	35,2	3,2	33,2	2,4	14,4
	Almenhof	abs.	-	1	6	-	-	-	5	-	11	23
	Almemor	%	-	50,0	9,5	-	-	-	6,3	-	3,2	3,1
	Friedrichs-	abs.	3	1	4	-	-	34	3	1	-	46
	feld	%	8,3	50,0	6,3	-	-	77,3	3,8	6,3	-	6,3
	Lindenhof	abs.	1	-	8	2	-	-	12	-	54	77
	Linderinoi	%	2,8	-	12,7	16,7	-	-	15,2	-	15,8	10,5
	Neckarau	abs.	-	-	34	8	-	3	13	1	262	321
	Neckarau	%	-	-	54,0	66,7	-	6,8	16,5	6,3	76,8	43,9
raum 2	Neuherms-	abs.	29	-	10	-	-	7	26	-	11	83
_	heim	%	80,6	-	15,9	-	-	15,9	32,9	-	3,2	11,4
	Oststadt	abs.	1	-	1	1	-	-	15	-	2	20
	Osisiaui	%	2,8	-	1,6	8,3	-	-	19,0	-	0,6	2,7
	Sandhofen	abs.	2	-	-	1	138	-	5	14	1	161
	Garianolen	%	5,6	-	-	8,3	100	-	6,3	87,5	0,3	22,0
	Summe	abs.	36	2	63	12	138	44	79	16	341	731
		%	8,7	0,4	12,7	3,1	34,9	10,5	11,6	3,4	81,0	17,3

2.4.5 Wohnsitz der Schüler/-innen der Realschulen (2/2)*

S	CHULEN		FEUDEN- HEIM	GESCHW SCHOLL	KONRAD- DUDEN	MARIE- CURIE	SAND- HOFEN	SECKEN- HEIM	TULLA	WALD	WILHELM- WUNDT	GESAMT
	Schwetzinger-	abs.	-	-	5	4	-	-	57	_	11	77
	stadt	%	_	-	1,4	12,9	-	-	57,6	_	25,6	6,8
	Lane ()	abs.	41	148	1	19	13	-	25	55	1	303
	Käfertal	%	73,2	34,5	0,3	61,3	100	-	25,3	82,1	2,3	26,6
Sozial		abs.	_	_	364	3	-	29	7	1	30	434
raum 3	Rheinau	%	-	-	98,4	9,7	-	100	7,1	1,5	69,8	38,2
J	Vogelstang	abs.	15	281	-	5	-	-	10	11	1	323
	vogeistarig	%	26,8	65,5	-	16,1	-	-	10,1	16,4	2,3	28,4
	Summe	abs.	56	429	370	31	13	29	99	67	43	1.137
	Summe	%	13,5	81,7	74,3	8,0	3,3	6,9	14,5	14,2	10,2	27,0
	Innenstadt/	abs.	8	1	1	59	1	9	185	3	7	274
	Jungbusch	%	26,7	9,1	25,0	57,8	7,7	81,8	53,8	25,0	53,8	50,7
Sozial	Neckarstadt-	abs.	22	10	3	43	12	2	159	9	6	266
raum 4	Ost	%	73,3	90,9	75,0	42,2	92,3	18,2	46,2	75,0	46,2	49,3
_	Summe	abs.	30	11	4	102	13	11	344	12	13	540
	Summe	%	7,2	2,1	0,8	26,2	3,3	2,6	50,4	2,5	3,1	12,8
	11	abs.	-	-	39	-	-	34	2	-	1	76
	Hochstätt	%	-	-	100	-	-	91,9	1,8	-	20,0	8,1
	Luzonborg	abs.	-	-	-	8	16	1	14	20	-	59
	Luzenberg	%	-	-	-	3,4	7,4	2,7	12,6	9,1	-	6,3
	Neckarstadt-	abs.	43	1	-	201	17	-	82	17	1	362
Sozial	West	%	84,3	4,2	-	86,6	7,9	-	73,9	7,8	20,0	38,8
raum 5	Schönau	abs.	6	3	-	11	158	-	5	36	-	219
	Ochonau	%	11,8	12,5	-	4,7	73,5	-	4,5	16,4	-	23,5
	Waldhof	abs.	2	20	-	12	24	2	8	146	3	217
	VValarior	%	3,9	83,3	-	5,2	11,2	5,4	7,2	66,7	60,0	23,3
	Summe	abs.	51	24	39	232	215	37	111	219	5	933
		%	12,3	4,6	7,8	59,6	54,4	8,9	16,3	46,3	1,2	22,1
Außer	halb		49	14	8	6	3	150	27	2	9	268
Haidall	nora	abs.	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
Heidell	berg	%	-	-	-	-	-	-	3,7	-	-	0,4
Dhain	Neckar-Kreis	abs.	48	12	7	-	-	148	7	-	4	226
KIIEIII-	Neckai-Kieis	%	98,0	85,7	87,5	-	-	98,7	25,9	-	44,4	84,3
Phainl	and-Pfalz	abs.	1	1	1	5	1	2	17	-	4	32
MICHIN	aliu-i iaiz	%	2,0	7,1	12,5	83,3	33,3	1,3	63,0	-	44,4	11,9
Hesser	n	abs.	-	1	-	1	2	-	2	2	-	8
1100001		%	-	7,1	-	16,7	66,7	-	7,4	100	-	3,0
Sonstig	ne	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
J 5. 15 (1)	y -	%	-	-	-	-	-	-	-	-	11,1	0,4
	e außerhalb	abs.	49	14	8	6	3	150	27	2	9	268
Mannh	neims	%	11,8	2,7	1,6	1,5	0,8	35,9	4,0	0,4	2,1	6,4

^{*}Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2013.

2.4.6 Abgänger/-innen der Realschulen nach dem Schuljahr 2017/18 (1/3)

						SSENST	UFE			
			8			€		10		VKL
		nen			(ohne HSA		RSA	4	
SCHÜLER/-	INNEN	Ę				dav	von			
		Abgänger/-innen Ges.		mit HSA	insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne	
Feudenheim		4 0			.=	(L)	4 ш ш	<u> </u>	0	
	abs.	36	-	1	-	-	-	33	2	-
männlich	%	45,0	-	100	-	-	-	42,9	100	-
weiblieb	abs.	44	-	-	-	-	-	44	-	-
weiblich	%	55,0	-	-	-	-	- 1	57,1	-	-
Summe	abs.	80	-	1	-	-	-	77	2	-
Summe	%	100	-	1,3	-	-	-	96,3	2,5	-
- davon MH	abs.	19	-	-	-	-	-	18	1	-
GAVOIT IVII I	%	23,8	-	-	-	-	-	23,4	50,0	-
- davon A	abs.	5	-	-	-	-	-	4	1	-
	%	6,3	-	-	-	-	-	5,2	50,0	-
Geschwister-Schol	II									
	abs.	38	-	-	-	-	-	35	3	-
männlich	%	53,5	-	-	-	-	-	53,8	50,0	-
woiblich	abs.	33	-	-	-	-	-	30	3	-
weiblich	%	46,5	-	-	-	-	-	46,2	50,0	-
Summe	abs.	71	-	-	-	-	-	65	6	-
Sullille	%	100	-	-	-	-	-	91,5	8,5	-
- davon MH	abs.	26	-	-	-	-	-	26	-	-
- davoii ivil l	%	36,6	-	-	-	-	-	40,0	-	-
- davon A	abs.	8	-	-	-	-	-	8	-	-
GUVOII A	%	11,3	-	-	-	-	-	12,3	-	-
Konrad-Duden										
	abs.	32	-	-	-	-	-	31	1	-
männlich	%	51,6	-	-	-	-	-	51,7	100	-
waihliak	abs.	30	-	-	1	-	-	29	-	-
weiblich	%	48,4	-	-	100	-	-	48,3	-	-
Cumme.	abs.	62	-	-	1	-	-	60	1	-
Summe	%	100	-	-	1,6	-	-	96,8	1,6	-
- davon MH	abs.	29	-	-	1	-	-	27	1	-
- uavuii IVID	%	46,8	-	-	100	-	-	45,0	100	-
- davon A	abs.	7	-	-	-	-	-	7	-	-
- uavon A	%	11,3	-	-	-	-	-	11,7	-	-
Marie-Curie										
	abs.	50	-	-	5	-	-	40	5	-
männlich	%	62,5	-	-	83,3	-	-	58,8	83,3	_
11.1	abs.	30	-	-	1	-	-	28	1	_
weiblich	%	37,5	-	-	16,7	-	-	41,2	16,7	-
0	abs.	80	-	-	6	-	-	68	6	-
Summe	%	100		-	7,5	-	-	85,0	7,5	-
da 8411	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	%	-	-	-	-	-	-	-	-	_
	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	_
- davon A	%	-	-	-	-	-	-	-	-	_

2.4.6 Abgänger/-innen der Realschulen nach dem Schuljahr 2017/18 (2/3)

SCHÜLER/-I			8			9		4.0		
SCHÜLER/-I								10		VKL
SCHÜLER/-I		ner			•	ohne HSA		RS	Α	
	NNEN	Ē				da	von			
		Abgänger/-innen Ges.		SA		- -	ol. geist.			
		Abgä Ges.		mit HSA	insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	ä	ohne	
Sandhofen										
männlich	abs.	48	-	2	-	-	-	39	7	-
manimon	%	64,9	-	100	-	-	-	61,9	77,8	-
weiblich	abs.	26	-	-	-	-	-	24	2	-
Weiblion	%	35,1	-	-	-	-	-	38,1	22,2	-
Summe	abs.	74	-	2	-	-	-	63	9	-
ounino .	%	100	-	2,7	-	-	-	85,1	12,2	-
- davon MH	abs.	36	-	-	-	-	-	32	4	-
	%	48,6	-	-	-	-	-	50,8	44,4	-
- davon A	abs.	16	-	-	-	-	-	16	-	-
	%	21,6	-	-	-	-	-	25,4	-	-
Seckenheim										
männlich	abs.	43	-	-	1	-	-	41	1	-
manimon	%	48,3	-	-	100	-	-	48,2	33,3	-
weiblich	abs.	46	-	-	-	-	-	44	2	-
Weiblich	%	51,7	-	-	-	-	-	51,8	66,7	-
Summe	abs.	89	-	-	1	-	-	85	3	-
Summe	%	100	-	-	1,1	-	-	95,5	3,4	-
- davon MH	abs.	14	-	-	-	-	-	13	1	-
- davoit ivii i	%	15,7	-	-	-	-	-	15,3	33,3	-
- davon A	abs.	5	-	-	-	-	-	4	1	-
- davoit A	%	5,6	-	-	-	-	-	4,7	33,3	-
Tulla										
	abs.	47	-	2	-	_	_	45	_	_
männlich	%	43,9	_	66,7	-	_	-	44,6	_	
	abs.	60	-	1	-	_	-	56	3	-
weiblich	%	56,1	-	33,3	-	-	-	55,4	100	-
	abs.	107	-	3,0	-	-	-	101	3	-
Summe	%	100	-	2,8	-	-	-	94,4	2,8	-
d NALL	abs.	64	-	1	-	-	-	62	1	-
- davon MH	%	59,8	-	33,3	-	-	-	61,4	33,3	-
d-1,1-1- A	abs.	24	-	1	-	-	-	23	-	-
- davon A	%	22,4	-	33,3	-	-	-	22,8	-	-
Wald	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	· · ·		,						
	abs.	35	-	_	-	_	-	34	1	_
männlich	%	54,7		-	<u>-</u>		-	55,7	33,3	
	abs.	29				-		27	2	
weiblich	%	45,3	-	-	-	-	-	44,3	66,7	-
	abs.	64						61,0	3,0	
Summe	%	100	-	-	-	-	-	95,3	4,7	-
	abs.	24	-	-	-	-	-	95,3	4, 7	-
- davon MH	abs.		-	-	-	-	-			-
		37,5	-	-	-	-	-	36,1	66,7	-
- davon A	abs.	7,8	-	-	-	-	-	6,6	33,3	-

2.4.6 Abgänger/-innen der Realschulen nach dem Schuljahr 2017/18 (3/3)

2.4.6 Abgange						SSENST		<u></u>		
			8		,	9		10		VKL
		en			(ohne HSA	4	RS	Α	
SCHÜLER/	-INNEN	Ë				da	von			
		Abgänger/-innen Ges.		mit HSA	insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne	
Wilhelm-Wundt										
männlich	abs.	73	1	-	2	-	-	70	-	-
mannion	%	97,3	50,0	-	100	-	-	100	-	-
weiblich	abs.	2	1	-	-	-	-	-	1	-
WCIDIIOII	%	2,7	50,0	-	-	-	-	-	100	-
Summe	abs.	75	2	-	2	-	-	70	1	-
- Cultillic	%	100	2,7	-	2,7	-	-	93,3	1,3	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänger/-innen l	Realschulen G	iesamt								
männlich	abs.	402	1	5	8	-	-	368	20	-
mannich	%	57,3	50,0	83,3	80,0	-	-	56,6	58,8	-
weiblich	abs.	300	1	1	2	-	-	282	14	-
Weiblich	%	42,7	50,0	16,7	20,0	-	-	43,4	41,2	-
Summe	abs.	702	2	6	10	-	-	650	34	-
- Carrillo	%	100	0,3	0,9	1,4	-	-	92,6	4,8	-
- davon MH	abs.	212	-	1	1	-	-	200	10	-
GG 7 OH IVII I	%	30,2	-	16,7	10,0	-	-	30,8	29,4	-
- davon A	abs.	70	-	1	-	-	-	66	3	-
GG VOII / L	%	10,0	-	16,7	-	-	-	10,2	8,8	-

2.5 GYMNASIEN

2.5.1 Belegung und Klassenstärke der Gymnasien (Vergleich Ifd. Schuljahr - Vorjahr)

GYMNASIEN	_	HULJAHR 017/2018		HULJAHR 018/2019	VER	ÄNDER	UNG
GIMNAGIEN	Z	Zahl der		Zahl der	+,	/-	%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Elisabeth	17	328	14	248	-3	-80	-24,4
Feudenheim	28	647	26	653	-2	6	0,9
Geschwister-Scholl	26	613	27	619	1	6	1,0
Johanna-Geissmar	32	746	31	737	-1	-9	-1,2
Karl-Friedrich	35	836	34	834	-1	-2	-0,2
Lessing	27	598	28	582	1	-16	-2,7
Liselotte	36	828	35	846	-1	18	2,2
Ludwig-Frank	43	1.110	44	1.141	1	31	2,8
Moll	32	735	34	769	2	34	4,6
Gesamt	276	6.441	273	6.429	-3	-12	-0,2

2.5.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund der Gymnasien

													[
SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	ко	TUR	BG	RO	SONS- TIGE	A GES.	МН
Elisabeth	abs.	248	1	2	1	-	1	3	-	6	11	25	230
Liisabetii	%	100	0,4	0,8	0,4	-	0,4	1,2	-	2,4	4,4	10,1	92,7
Feudenheim	abs.	653	-	2	-	-	-	1	-	2	15	20	68
i eddelillellil	%	100	-	0,3	-	-	-	0,2	-	0,3	2,3	3,1	10,4
Geschwister-	abs.	619	1	1	-	1	3	7	1	2	27	43	224
Scholl	%	100	0,2	0,2	-	0,2	0,5	1,1	0,2	0,3	4,4	6,9	36,2
Johanna-	abs.	737	1	6	-	1	-	14	2	3	30	57	330
Geissmar	%	100	0,1	0,8	-	0,1	-	1,9	0,3	0,4	4,1	7,7	44,8
Karl-Friedrich	abs.	834	6	4	-	1	-	6	-	1	36	54	153
Nan-i ficultori	%	100	0,7	0,5	-	0,1	-	0,7	-	0,1	4,3	6,5	18,3
Lessing	abs.	582	-	1	1	6	3	6	4	2	23	46	129
Lossing	%	100	-	0,2	0,2	1,0	0,5	1,0	0,7	0,3	4,0	7,9	22,2
Liselotte	abs.	846	4	13	1	3	1	5	4	7	57	95	225
Lisciotto	%	100	0,5	1,5	0,1	0,4	0,1	0,6	0,5	0,8	6,7	11,2	26,6
Ludwig-Frank	abs.	1.141	6	1	1	2	6	19	3	5	63	106	410
Ludwig-i Tarik	%	100	0,5	0,1	0,1	0,2	0,5	1,7	0,3	0,4	5,5	9,3	35,9
Moll	abs.	769	4	1	-	2	1	4	2	-	38	52	261
IVIOII	%	100	0,5	0,1	-	0,3	0,1	0,5	0,3	-	4,9	6,8	33,9
Summe	abs.	6.429	23	31	4	16	15	65	16	28	300	498	2.030
Summe	%	100	0,4	0,5	0,1	0,2	0,2	1,0	0,2	0,4	4,7	7,7	31,6

2.5.3 Belegung und Klassenstärke der Gymnasien (1/3)

				SCHÜL	ER/-IN	INEN						IZ.	LASSE	M
										ohne	VKL	K	LASSE	N
														Ø
Klassen						SuS	dav.	dav.	dav.	dav.		K	dav.	اط SuS
	а	b	С	d	е	Ges.	GTS	VKL	Inkl.	MH	dav. A		J1+J2	K*
Elisabeth		'	'				'		1	'			'	
5	19	20				39				36	6	14	4	19,2
6	13	19				32				28				, _
7	27					27				25				
8	18	15				33				31	3			
9	29					29				28				
10	16	16				32				28				
J1	30	10				30				29				
J2	26					26				25				
Summe	178	70				248				230				
	170	70				240				230	23			
Feudenheim	00	0.4	00			0.4				4.4	4	00	-	07.0
5	30	31	30			91				14		26	7	27,6
6	28	30	28			86				9				
7	29	29	30			88				13				
8	23	27	24	26		100				10				
9	24	24	24			72				6				
10	29	29	30			88				7				
J1	56					56				5	3			
J2	72					72				4				
Summe	291	170	166	26		653				68	20			
Geschwister-Sch	oll (Gan	ztagss	chule i	n Wah	lform)									
5	29	30	28			87	63			40	9	27	8	25,4
6	26	29	28			83	44			35	4			
7	24	29	23	22		98				37	8			
8	24	23	26			73				24	3			
9	28	24	27			79				28	5			
10	16	21	25			62				18	5			
J1	65					65				21	4			
J2	72					72				21	5			
Summe	284	156	157	22		619	107			224	43			
Johanna-Geissma	ar (Ganz	ztagsso	chule ir	n Wahl	form)									
5	28	26	24	27		105	105			54	7	31	8	25,6
6	28	28	27	29		112	112		1	62	9			
7	25	23	18	26		92	92			42	7			
8	29	29	25	27		110	110			45	8			
9	23	28	24	19		94	94			44				
10	28	21	27			76	76			32				
J1	74					74	74			29				
J2	74					74	74			22	-			
Summe	309	155	145	128		737	737		1	330	57			

2.5.3 Belegung und Klassenstärke der Gymnasien (2/3)

SCHÜLER/-INNEN												K	LASSE	N
										ohne	· VKL			
Klassen														Ø
Muooon	а	b	С	d	е	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. J1+J2	SuS, K*
Karl-Friedrich**								•						
5	29	29	30	29		117				25	8	34	9	26,
6	26	28	30	28		112				17	8	-		
7	25	23	23	28		99				19	2			
8	28	26	28	32		114				28	12			
9	21	23	21	26	28	119				28	7			
10	28	29	22	21		100				22	7			
J1	97					97				8	5			
J2	76					76				6	5			
Summe	330	158	154	164	28	834				153	54			
**Schülerzahlen be	ziehen	sich so	wohl au	f den 9	-jährige	n als au	ch 8-jäł	nrigen g	ymnasi	alen Zu	ıg.			
Lessing														
5	31	31	17			79			1	30	8	28	8	22,
6	28	26	20	23		97			1	33	9	-		
7	25	20	24			69				10	6			
8	27	16	21	17		81				21	6			
9	21	25	17			63				12				
10	22	29	13			64				12	4			
J1	68					68				6				
J2	61					61				5				
Summe	283	147	112	40		582			2	129	46			
Liselotte	'	'												
5	30	30	30	30		120				26	12	35	10	26,
6	28	29	28	29		114				29				,
7	28	26	26	26		106				35				
8	27	26	29	24		106				25				
9	24	19	26	23		92				22				
10	27	23	24	25	22	121				34				
J1	94	20		20		94				31	10			
J2	93					93				23				
Summe	351	153	163	157	22	846				225				
Ludwig-Frank														
Ludwig-Frank	31	30	30	30	30	151				73	15	44	14	29,
6	31	31	31	31	32	156				45			17	23,
7	26	29	30	28		144				58				
8		_			31									
	29	26	29	29	28	141				59				
9	28	27	27	31	30	143				60				
10	26	29	30	30	29	144				50				
J1	143					143				35				
J2	119					119				30	13			

180 1.141

Summe

2.5.3 Belegung und Klassenstärke der Gymnasien (3/3)

SCHÜLER/-INNEI		TAIGGG	O I I O CO.	THE G	J. Gy.		// (O/ C	,						
										ohne	VKL	K	LASSE	N
Klassen	а	b	С	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. J1+J2	Ø SuS/ K*
Moll				,	,		'							
5	27	25	26	25	26	129				60	7	34	9	24,8
6	29	29	29	29		116				44	14			
7	23	28	26	26		103				47	8			
8	23	25	24	20		92				26	4			
9	24	23	26	24		97				22	3			
10	21	21	23	19		84				28	8			
J1	66					66				16	3			
J2	82					82				18	5			
Summe	295	151	154	143	26	769				261	52			
GYMNASIEN GES	SAMT													
5	254	252	215	141	56	918	168		1	358	73			
6	237	249	221	169	32	908	156		2	302	72			
7	232	207	200	156	31	826	92			286	68			
8	228	213	206	175	28	850	110			269	70			
9	222	193	192	123	58	788	94			250	50			
10	213	218	194	95	51	771	76			231	72			
J1	693					693	74			180	48			
J2	675					675	74			154	45			
Summe Ges.	2.754	1.332	1.228	859	256	6.429	844	-	3	2.030	498	273	77	25,8

^{*}Die durchschnittliche Klassengröße bezieht nur die Klassen 5-10 (ohne Jahrgangstufen) mit ein.

2.5.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler/-innen der Gymnasien (1/2)

2.3.4 Schulische Hei	ELISA-	FEUDEN-	GESCHW	JGEISS-	KFRIED-			LUDWIG-		
SCHULEN	BETH	HEIM	SCHOLL	MAR	RICH	LESSING	LISE-LOTTE	FRANK	MOLL	GESAMT
Grundschulen innerhalb	Mannhei	ms								
Albrecht-Dürer	-	2	8	-	3	1	_	16	-	30
Alfred-Delp	-	-	-	22	2	2		5	-	31
Almenhof	1	-	-	-	2	1		-	22	27
Astrid-Lindgren	-	-	1	-	2	3		-	-	7
Bertha-Hirsch	-	-	5	-	3	2		4	-	14
Brüder-Grimm	-	47	1	-	7	2		14	-	77
Diesterweg	-	1	-	-	4	-	2	2	39	48
Erich Kästner	1	-	-	-	-	-	3	23	-	27
Friedrich-Ebert	1	-	-	4	2	-	-	7	-	14
Friedrichsfeld	-	-	-	-	-	5	2	-	-	7
Gerhart-Hauptmann	1	-	-	-	1	2		-	7	14
Gustav-Wiederkehr	1	-	1	14	3	2		4	-	25
HChrAndersen	-	_	-	24	-	-	-	_	-	24
Humboldt	2	-	-	2	3	5	-	-	-	12
Johannes-Kepler	10	_	-	-	4	1		3	-	20
Johann-Peter-Hebel	_	_	-	-	15	1		1	2	36
Jungbusch	_	_	_	-	-	1		1	1	3
Käfertal	-	1	5	4	3	1		16		30
Käthe-Kollwitz	1		_	2	1	8		2	_	17
Mozart	4	_	_	1	16	3		2	1	29
Neckar	5	_	_		10	1		1		8
Oststadt		1	_	_	10	1		2	_	33
Pestalozzi	2		_	2	4	1		2	-	41
Pfingstberg	-	1	_	-	-		-	-	9	10
Rheinau	4		_	_	10	1		2	12	34
Schiller	-		_	-	3	1	-	2	12	18
Schönau	_		_	16	-		_	1	-	17
Seckenheim	_	3	_	-	3	18		4	_	34
Uhland	3	_	_	-	4	3		17	-	31
Vogelstang	_		45	-	1		-	1	1	48
Waldhof	1		40	9	<u>'</u>		_	4	<u>'</u>	14
Wallstadt	- '	12	20	-	2	2	2	3		41
Wilhelm-Wundt	_	- 12	- 20	_	1		6	_	11	18
Summe	37	68	86	100	110	68		139	117	839
Sonstige Schulen innerh										
Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	_	-	_
Gemeinschaftsschule	_	_	-	-	-	_	-	-	-	_
Werkrealschule	-		_	-	-	_	-	-	-	-
Öffentl. Realschule	-	_	-	-	-	_	-	-	-	-
Freie Realschule	_		_	-	-	_	-	-	-	<u>-</u>
Öffentl. Gymnasium		2		2	1	- 2				7
Freies Gymnasium	-		-					-	-	
SBBZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-	-	- 1	- 1
VKL	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Summe - dav. Wiederholer eigene	-	2	-	2	1	2	-	-	1	8
Schule	-	2	-	-	1	2	-	-	-	5
- davon freiwillige Wiederholer										
vvieueiiiolei	-	_	-	-	-	-	-	-	-	-

2.5.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler/-innen der Gymnasien (2/2)

SCHULEN	ELISA- BETH	FEUDEN- HEIM	GESCHW SCHOLL	JGEISS- MAR	KFRIED- RICH	LESSING	LISE-LOTTE	LUDWIG- FRANK	MOLL	GESAMT
Schulen außerhalb Mann	heims									
RhNeckar-Kreis, HD	-	21	-	1	4	9	5	10	-	50
Rheinland-Pfalz	1	-	-	-	-	-	1	2	-	4
Hessen	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Sonstige	1	-	-	2	2	-	-	-	11	16
Summe	2	21	1	3	6	9	6	12	11	71
Herkunft Fünftklässler G	esamt									
GS Mannheim	37	68	86	100	110	68	114	139	117	839
Sonstige Mannheim	-	2	-	2	1	2	-	-	1	8
Außerhalb Mannheims	2	21	1	3	6	9	6	12	11	71
Summe Gesamt	39	91	87	105	117	79	120	151	129	918

2.5.5 Wohnsitz der Schüler/-innen der Gymnasien (1/2)*

	SCHULEN		ELISA- BETH	FEUDEN- HEIM	GESCHW SCHOLL	JGEISS- MAR	KFRIED- RICH	LESSING	LISE-LOTTE	LUDWIG- FRANK	MOLL	GESAMT
Anzah	l der SuS Ges	samt	248	653	619	737	834	582	846	1.141	769	6.429
Innerh	alb Mannhein	ns	237	490	599	732	782	470	800	1.017	711	5.838
	Feudenheim	abs.	1	352	15	1	67	22	18	84	1	561
	reudenneim	%	7,7	79,8	8,5	0,6	35,3	15,9	9,4	34,3	1,4	34,1
	Gartenstadt	abs.	6	1	7	178	16	11	4	75	-	298
	Garteristaut	%	46,2	0,2	4,0	98,9	8,4	8,0	2,1	30,6	-	18,1
	Neuostheim	abs.	-	1	-	-	52	7	59	13	4	136
		%	-	0,2	-	-	27,4	5,1	30,7	5,3	5,6	8,3
Sozial	Niederfeld	abs.	-	-	-	-	2	-	-	2	63	67
raum 1	Mederield	%	-	-	-	-	1,1	-	-	0,8	88,7	4,1
	Seckenheim	abs.	6	13	-	1	38	81	105	36	2	282
	Seckermenn	%	46,2	2,9	-	0,6	20,0	58,7	54,7	14,7	2,8	17,1
	Wallstadt	abs.	-	74	154	-	15	17	6	35	1	302
	Walistaut	%	-	16,8	87,5	-	7,9	12,3	3,1	14,3	1,4	18,3
	Summe	abs.	13	441	176	180	190	138	192	245	71	1.646
	Summe	%	5,2	67,5	28,4	24,4	22,8	23,7	22,7	21,5	9,2	25,6
	Almenhof	abs.	2	-	-	-	16	-	10	6	76	110
	Annenno	%	14,3	-	-	-	6,3	-	2,9	5,2	16,5	7,6
	Friedrichs-	abs.	1	3	-	-	7	11	26	5	4	57
	feld	%	7,1	42,9	-	-	2,8	19,3	7,7	4,3	0,9	4,0
	Lindenhof	abs.	1	1	-	-	40	6	40	11	196	295
	Lindermor	%	7,1	14,3	-	-	15,8	10,5	11,8	9,5	42,5	20,5
0	. Neckarau	abs.	-	-	-	3	30	10	33	25	171	272
raum	Techaraa	%	-	-	-	1,6	11,9	17,5	9,7	21,6	37,1	18,9
2	Neuherms-	abs.	4	3	2	-	49	8	86	18	8	178
_	heim	%	28,6	42,9	100	-	19,4	14,0	25,4	15,5	1,7	12,4
	Oststadt	abs.	4	-	-	-	100	8	139	17	4	272
	Cololadi	%	28,6	-	-	-	39,5	14,0	41,0	14,7	0,9	18,9
	Sandhofen	abs.	2	-	-	188	11	14	5	34	2	256
	Garianoich	%	14,3	-	-	98,4	4,3	24,6	1,5	29,3	0,4	17,8
	Summe	abs.	14	7	2	191	253	57	339	116	461	1.440
		%	5,6	1,1	0,3	25,9	30,3	9,8	40,1	10,2	59,9	22,4

2.5.5 Wohnsitz der Schüler/-innen der Gymnasien (2/2)*

2.0.0	WOIIIISILZ (401 C	Citaleir	-IIIIICII (IIIasieii						
	SCHULEN		ELISA- BETH	FEUDEN- HEIM	GESCHW SCHOLL	JGEISS- MAR	KFRIED- RICH	LESSING	LISE-LOTTE	LUDWIG- FRANK	MOLL	GESAMT
	Schwetzinger-	abs.	6	-	-	-	51	7	84	7	8	163
	stadt	%	25,0	-	-	-	30,0	7,3	46,2	2,7	4,9	12,2
	/äfortal	abs.	7	23	149	16	38	56	20	197	4	510
	Käfertal	%	29,2	82,1	37,0	94,1	22,4	58,3	11,0	76,4	2,5	38,1
Sozial	Rheinau	abs.	10	2	-	-	71	22	72	14	149	340
raum 3	Mileiliau	%	41,7	7,1	-	-	41,8	22,9	39,6	5,4	92,0	25,4
	Vogelstang	abs.	1	3	254	1	10	11	6	40	1	327
	Vogelstarig	%	4,2	10,7	63,0	5,9	5,9	11,5	3,3	15,5	0,6	24,4
	Summe	abs.	24	28	403	17	170	96	182	258	162	1.340
	Summe	%	9,7	4,3	65,1	2,3	20,4	16,5	21,5	22,6	21,1	20,8
	Innenstadt/	abs.	78	1	-	3	89	40	33	19	6	269
	Jungbusch	%	76,5	10,0	-	15,0	79,5	31,3	53,2	17,3	75,0	48,5
Sozial	Neckarstadt-	abs.	24	9	3	17	23	88	29	91	2	286
raum 4	Ost	%	23,5	90,0	100	85,0	20,5	68,8	46,8	82,7	25,0	51,5
•	Summe	abs.	102	10	3	20	112	128	62	110	8	555
	Summe	%	41,1	1,5	0,5	2,7	13,4	22,0	7,3	9,6	1,0	8,6
	Hochstätt	abs.	_	1	-	-	1	18	5	1	-	26
	Hochstatt	%	-	25,0	-	-	1,8	35,3	20,0	0,3	-	3,0
	Luzenberg	abs.	4	-	-	19	4	2	1	8	1	39
		%	4,8	-	-	5,9	7,0	3,9	4,0	2,8	11,1	4,6
		abs.	59	-	3	20	38	23	17	225	6	391
raum	West	%	70,2	-	20,0	6,2	66,7	45,1	68,0	78,1	66,7	45,6
5	Schönau	abs.	5	-	1	199	2	-	-	12	1	220
	Contonida	%	6,0	-	6,7	61,4	3,5	-	-	4,2	11,1	25,7
	Waldhof	abs.	16	3	11	86	12	8	2	42	1	181
	Valarior	%	19,0	75,0	73,3	26,5	21,1	15,7	8,0	14,6	11,1	21,1
	Summe	abs.	84	4	15	324	57	51	25	288	9	857
		%	33,9	0,6	2,4	44,0	6,8	8,8	3,0	25,2	1,2	13,3
Außer	halb Mannhei	ms	11	163	20	5	52	112	46	124	58	591
Heidell	hera	abs.	1	-	-	-	1	1	-	1	-	4
riciacii	JC19	%	9,1	-	-	-	1,9	0,9	-	0,8	-	0,7
Rhein-	Neckar-Kreis	abs.	1	160	12	-	35	100	32	90	51	481
TUIOIII	TTOOKAI TTOO	%	9,1	98,2	60,0	-	67,3	89,3	69,6	72,6	87,9	81,4
Rheinla	and-Pfalz	abs.	9	2	-	1	12	8	12	19	7	70
		%	81,8	1,2	-	20,0	23,1	7,1	26,1	15,3	12,1	11,8
Hesser	n	abs.	-	1	8	4	4	1	2	12	-	32
2.		%	-	0,6	40,0	80,0	7,7	0,9		9,7	-	5,4
Sonstig	ge	abs.	-	-	-	-	-	2		2	-	4
		%	-	-	-	-	-	1,8		1,6	-	0,7
	e außerhalb	abs.	11	163	20	5	52	112		124	58	591
Mannh	ieims	%	4,4	25,0	3,2	0,7	6,2	19,2	5,4	10,9	7,5	9,2

^{*}Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2013.

2.5.6 Abgänger/-innen der Gymnasien nach dem Schuljahr 2017/18 (1/3)

								KLAS	SENS.	TUFE						
			8		!	9		10	0	11	J	1		J2		VKL
					0	hne HS	SA S	RS	A					ohne	HSR	
SCHÜLE	R/_	Jen					von					davon			davon	
INNEN		er/-inr														
		Abgänger/-innen Ges.		mit HSA	insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne		insg.	mit FHR*	mit HSR	insg.	mit FHR*	
Elisabeth				_			\(\)					_			_	
	abs.	25	-	_	-	_	_	1	1	-	3	-	19	1	1	_
männlich	%	43,9	-	-		-	-	50,0	50,0	-	60,0	_	45,2	16,7	16,7	_
	abs.	32	_	_	_	-	_	1	1	_	2	1	23	5	5	_
weiblich	%	56,1	-	-	-	-	-	50,0	50,0	-	40,0	100	54,8	83,3	83,3	-
_	abs.	57	-	-	-	-	-	2	2	-	5	1	42	6	6	-
Summe	%	100	-	-	-	-	-	3,5	3,5	-	8,8	1,8	73,7	10,5	10,5	-
	abs.	50	-	-	_	_	-	2	2	_	4	1	37	5	5	_
- davon MH	%	87,7	-	-	-	-	-	100	100	-	80,0	100	88,1	83,3	83,3	-
dayan ^	abs.	10	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	7	1	1	-
- davon A	%	17,5	-	-	-	-	-	-	50,0	-	20,0	-	16,7	16,7	16,7	-
Feudenheir	n															
	abs.	46	_	2,0	-	_	_	1	2	-	1	1	40	-	-	-
männlich	%	63,9	_	100	_	-	-	50,0	100	_	33,3	50,0	63,5	-	-	_
	abs.	26	-	-	_	-	-	1	-	_	2	1	23	-	-	_
weiblich	%	36,1	-	-	-	-	-	50,0	-	-	66,7	50,0	36,5	-	-	-
_	abs.	72	-	2	-	-	-	2	2	-	3	2	63	-	-	-
Summe	%	100	-	2,8	-	-	-	2,8	2,8	-	4,2	2,8	87,5	-	-	-
	abs.	6	-	-	_	-	-	1	1	-	2	-	2	-	-	-
- davon MH	%	8,3	-	-	-	-	-	50,0	50,0	-	66,7	-	3,2	-	-	-
	abs.	5	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-	2	-	-	-
- davon A	%	6,9	-	-	-	-	-	50,0	-	-	66,7	-	3,2	-	-	-
Geschwiste	r-Sch	noll														
	abs.	19	-	-	-	_	_	2	_	_	1	_	15	1	1	-
männlich	%	35,8	-	-	_	-	-	100	_	_	50,0	-	31,3	100	100	_
	abs.	34	-	-	_	-	-	-	_	_	1	-	33	-	-	_
weiblich	%	64,2	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	-	68,8	-	-	-
_	abs.	53	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	48	1	1	-
Summe	%	100		-		-		3,8			3,8		90,6	1,9	1,9	-
	abs.	36	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	35	-	-	-
- davon MH	%	67,9	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	-	72,9	-	-	-
-l A	abs.	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-
- davon A	%	9,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,4	-	-	-
Johanna-G	eissm															
	abs.	30	2	-	-	_	_	2	-	-	2	1	20	4	4	_
männlich	%	40,5	100	-	_	-	-	100	-	_	66,7	100	32,8	66,7	66,7	_
.,	abs.	44	-	-	_	-	-	-	-	_	1	-	41	2	2	_
weiblich	%	59,5	-	-	-	-	-	-	-	-	33,3	-	67,2	33,3	33,3	-
	abs.	74	2	-	-	-	-	2	-	-	3	1	61	6	6	-
Summe	%	100	2,7	-	-	-	-	2,7	-	-	4,1	1,4	82,4	8,1	8,1	-
-l N4 11	abs.	24	-,-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	18	4	4	-
- davon MH	%	32,4	-	-	-	-	-	50,0	-	-	33,3	-	29,5	66,7	66,7	-
- davon A	abs.	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-	-	-
- 1121/1/1F1 A		10,8														

2.5.6 Abgänger/-innen der Gymnasien nach dem Schuljahr 2017/18 (2/3)

								KLAS	SENS	TUFE						
			8		!	9		10	0	11	J	1		J2		VKL
					0	hne HS	SA	RS	SA					ohne	HSR	
SCHÜLE	R/-	Jen				da	von					davon			davon	
INNEN		Abgänger/-innen Ges.		mit HSA		chl. FSP	Abschl. FSP geist. Entw.		0			mit FHR*	mit HSR		mit FHR*	
		Abg Ge:		mit.	insg	Abschl. Lernen	Abso	ij	ohne		insg.	nit F	H H	insg.	nit F	
Karl-Friedr	ich			_			V 0,		<u> </u>							
	abs.	45	-	_	_	_	_	-	_	_	3	3	42	-	-	_
männlich	%	54,9	_	-	_	-	_	-	_	_	100	100	53,8	-	-	_
	abs.	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36	1	1	-
weiblich	%	45,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46,2	100	100	-
•	abs.	82	-		-	-		- 1	-	_	3	3	78	1	1	-
Summe	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	3,7	3,7	95,1	1,2	1,2	-
dayon MU	abs.	7	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	5	-	-	-
- davon MH	%	8,5	-	-	-	-	-	-	-	-	66,7	66,7	6,4	-	-	-
- davon A	abs.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-
- uavon A	%	4,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,1	-	-	-
Lessing																
männlich	abs.	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	2	2	-
männlich	%	43,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41,9	100	100	-
weiblich	abs.	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36	-	-	-
Weiblich	%	56,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58,1	-	-	-
Summe	abs.	64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62	2	2	-
Summe	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	96,9	3,1	3,1	-
- davon MH	abs.	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-
uuvon wii i	%	4,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,8	-	-	-
- davon A	abs.	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
	%	3,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,2	-	-	-
Liselotte																
männlich	abs.	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36	2	2	-
maninion	%	44,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43,9	100	100	-
weiblich	abs.	47	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	46	-	-	-
WOIDHOIT	%	55,3	-	-	-	-	-	-	-	-	100	-	56,1	-	-	
Summe	abs.	85	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	82	2	2	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-	96,5	2,4	2,4	-
- davon MH	abs.	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-	-	-
	%	12,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,4	-	-	-
- davon A	abs.	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
	%	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-
Ludwig-Fra																
männlich	abs.	65	-	-	-	-	-	2	-	-	6	6	48	9	9	-
	%	53,3	-	-	-	-	-	66,7	-	-	85,7	85,7	49,5	60,0	60,0	-
weiblich	abs.	57	-	-	-	-	-	1	-	-	14.2	1 1 2	49	6	6	-
	%	46,7	-	-	-	-	-	33,3	-	-	14,3	14,3	50,5	40,0	40,0	-
Summe	abs.	122	-	-	-	-	-	3	-	-	7	7	97	15	15	-
	%	100	-	-	-	-	-	2,5	-	-	5,7	5,7	79,5	12,3	12,3	-
- davon MH	abs.	30	-	-	-	-	-	1	-	-	14.2	1 1 2	23	5	5	-
	%	24,6	-	-	-	-	-	33,3	-	-	14,3	14,3	23,7	33,3	33,3	-
- davon A	abs.	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	26.7	26.7	-
	70	14,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,4	26,7	26,7	-

2.5.6 Abgänger/-innen der Gymnasien nach dem Schuljahr 2017/18 (3/3)

2.5.6 ADG				1					SENS							
			8		9	9		1	0	11	J	1		J2		VKL
		_			0	hne HS	SA	RS	SA					ohne	HSR	
SCHÜLE	R/-	ner				da	von					davon			davon	
INNEN		Abgänger/-innen Ges.		mit HSA	insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne		insg.	mit FHR*	mit HSR	insg.	mit FHR*	
Moll																
männlich	abs.	29	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	27	-	-	-
	%	47,5	-	50,0	-	-	-	50,0	-	-	-	-	47,4	-	-	-
weiblich	abs.	32	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	30	-	-	
Wolbilon	%	52,5	-	50,0	-	-	-	50,0	-	-	-	-	52,6	-	-	-
Summe		61	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	57	-	-	-
Summe –	%	100	-	3,3	-	-	-	3,3	-	-	-	-	93,4	-	-	-
- davon MH	abs.	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-
uavon iiii i	%	11,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,3	-	-	-
- davon A	abs.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	%	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-
Abgänger/-	inner	Gymn	asien	Gesam	t											
männlich	abs.	325	2	3	-	-	-	9	3	-	16	11	273	19	19	-
manimon	%	48,5	100	75,0	-	-	-	69,2	75,0	-	66,7	78,6	46,3	57,6	57,6	-
weiblich	abs.	345	-	1	-	-	-	4	1	-	8	3	317	14	14	-
WCIDIIOIT	%	51,5	-	25,0	-	-	-	30,8	25,0	-	33,3	21,4	53,7	42,4	42,4	-
Summe	abs.	670	2	4	-	-	-	13	4	-	24		590	33	33	-
	%	100	0,3	0,6	-	-	-	1,9	0,6	-	3,6	2,1	88,1	4,9	4,9	-
- davon MH	abs.	174	-	-	-	-	-	5	3	-	11	4	141	14	14	-
	%	26,0	-	-	-	-	-	38,5	75,0	-	45,8	28,6	23,9	42,4	42,4	-
- davon A	abs.	55,0	-	-	-	-	-	1	1	-	3	-	45	5	5	-
	%	8,2	-	-	-	-	-	7,7	25,0	-	12,5	-	7,6	15,2	15,2	-

^{*}schulischer Teil

2.6 GEMEINSCHAFTSSCHULEN

2.6.1 Belegung & Klassenstärke der Gemeinschaftsschulen (Vergl. lfd. Schuljahr - Vorjahr)

	SCHULJAHI	R 2017/2018	SCHULJAHI	R 2018/2019	VERÄNDERUNG		
SCHULE	Zahl	der	Zahl	l der	+,	/_	
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	%
Johannes-Kepler*							
Gemeinschaftsschule (bis Klasse 7)	7	159	11	252	4	93	58,5
Werkrealschule (ab Klasse 8)	13	262	9	201	-4	-61	-23,3
Summe	20	421	20	453	0	32	7,6
Kerschensteiner**							
Gemeinschaftsschule	17	395	20	451	3	56	14,2
Werkrealschule	3	42	-	-	-	-	-
Summe	20	437	20	451	0	14	3,2
Summe Gesamt	40	858	40	904	0	46	5,4

^{*}An der Johannes-Kepler-GMS sind im Schuljahr 2018/19 die K 5-7 der GMS und die K 8-10 der WRS zugehörig.

2.6.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund der Gemeinschaftsschulen*

SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	КО	TUR	BG	RO	SONS- TIGE	A GES.	МН
Johannes-Kepler	abs.	453	13	43	3	17	8	34	50	23	68	259	265
%		100	2,9	9,5	0,7	3,8	1,8	7,5	11,0	5,1	15,0	57,2	58,5
Kerschensteiner	abs.	451	1	3	2	5	1	9	3	9	10	43	164
Refschenstenier	%	100	0,2	0,7	0,4	1,1	0,2	2,0	0,7	2,0	2,2	9,5	36,4
Summe Gesamt 🕒	abs.	904	14	46	5	22	9	43	53	32	78	302	429
	%	100	1,5	5,1	0,6	2,4	1,0	4,8	5,9	3,5	8,6	33,4	47,5

^{*}einschließlich der SuS der VKL

^{**}Die hohen Veränderungsraten sind zurückzuführen auf den Aufbau der Gemeinschaftsschulen und den dadurch entstehenden Wegfall des Werkrealschulzweiges.

2.6.3 Belegung und Klassenstärke der Gemeinschaftsschulen

2.0.3			S	CHÜLI	ER/-INN	IEN								
										ohne	VKL	K	LASSE	:N
	Klassen	а	b	С	d	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.	K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
Johani	nes-Kepler (verbin	dliche (Sanzta	gssch	ule)									
GMS	5	25	24	22	12	83	71	12	1	32	31	11	2	22,9
	6	25	24	24		73	73		11	32	30			
	7	26	26	27	17	96	79	17	4	47	44			
WRS	8	25	27	21	21	94	73	21	7	40	40	9	1	22,3
	9	25	23	21		69	69			42	42			
	10	20	18			38	38			25	25			
Summ	e	146	142	115	50	453	403	50	23	218	212	20	3	22,7
Kersch	nensteiner (verbind	lliche G	anztag	jssch u	ıle)									
GMS	5	25	25	25		75	75		4	27	1	20	1	22,6
	6	24	24	24	24	96	96		6	32	4			
	7	23	24	24		71	71		2	31	10			
	8	24	24	24	16	88	88	16	11	18	3			
	9	22	22	22	20	86	86		2	23	5			
	10	17	18			35	35		2	17	6			
Summ	е	135	137	119	60	451	451	16	27	148	29			
GEME	NSCHAFTSSCHUL	EN GE	SAMT											
	5	50	49	47	12	158	146	12	5	59	32			
	6	49	48	48	24	169	169		17	64	34			
	7	49	50	51	17	167	150	17	6	78	54			
	8	49	51	45	37	182	161	37	18	58	43			
	9	47 37	45 36	43	20	155 73	155 73		2	65 42	47 31			
_	e Gesamt	281	279	234	110	904	854	66	50	366	241	40	4	22,6

2.6.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler/-innen der Gemeinschaftsschulen

HERKUNFT AUS SO	CHULE	N INNI	ERHAL	B MANNHEIMS							
Grundschulen	SuS JK.	SuS Kers.	Σ	Grundschulen	SuS JK.	SuS Kers.	Σ	Sonstige	SuS JK.	SuS Kers.	Σ
Albrecht-Dürer	-	3	3	Käfertal	1	6	7	Gesamtschule	1	-	1
Alfred-Delp	-	9	9	Käthe-Kollwitz	1	-	1	GMS	-	-	-
Almenhof	-	-	-	Mozart	5	-	5	Werkrealschule	2	-	2
Astrid-Lindgren	-	-	-	Neckar	12	-	12	Öffentl. Realschule	1	-	1
Bertha-Hirsch	1	-	1	Oststadt	-	-	-	Freie Realschule	-	-	-
Brüder-Grimm	-	-	-	Pestalozzi	2	-	2	Öffentl. Gymnasium	-	-	-
Diesterweg	-	-	-	Pfingstberg	-	-	-	Freies Gymnasium	-	-	-
Erich Kästner	-	-	-	Rheinau	1	-	1	SBBZ	1	-	1
Friedrich-Ebert	1	1	2	Schiller	-	-	-	Sonstige	-	-	-
Friedrichsfeld	-	-	-	Schönau	_	23	23	Waldorfschule	-	-	-
GerhHauptmann	-	-	-	Seckenheim	1	-	1	VKL	4	-	4
Gustav-Wiederkehr	-	11	11	Uhland	1	1	2	Summe	9	-	9
HChrAndersen	-	15	15	Vogelstang	1	1	2	- dav. Wiederholer			
Humboldt	6	1	7	Waldhof	2	3	5	eig. Schule	_	-	-
Johannes-Kepler	17	1	18	Wallstadt	-	-	-	- davon freiw.			
JohPeter-Hebel	1	-	1	Wilhelm-Wundt	1	-	1	Wiederholer	_	-	-
Jungbusch	7	-	7	Summe	61	75	136				

AUßERHALB MANN	HEIM	S	
Region		SuS Kers.	Σ
RhNeckar-Kreis, HD	1	-	1
Rheinland-Pfalz	-	-	-
Hessen	-	-	-
Sonstige	-	-	-
Summe	1	-	1

HERKUNFT DER SuS IN	Su JohK	=	Sı Kers	_	Gesamt		
KLASSENSTUFE 5	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
Grundschulen Mannheim	61	85,9	75	100	136	93,2	
Sonstige Mannheim	9	12,7	-	-	9	6,2	
Außerhalb Mannheims	1	1,4	-	-	1	0,7	
Summe Gesamt	71	100	75	100	146	100	

^{*12} SuS der Johannes-Kepler-GMS kommen aus den Klassenstufen 6 und 7 und werden daher in dieser Übersicht nicht dargestellt (integrierte VKL-SuS).

	SCHULEN		Joh Kepler	Kersch- enstei- ner	Gesamt							
Anzah	l der SuS Gesa	mt	453	451	904							
nnerh	alb Mannheims	•	443	445	888							
		abs.	6	_	6		Innenstadt/	abs.	219	5	224	
	Feudenheim	%	17,6	_	7,1		Jungbusch	%	85,2	35,7	82,7	
		abs.	21	51	72	Sozial	Neckarstadt-	abs.	38	9	47	
	Gartenstadt	%	61,8	100	84,7	raum 4	Ost	%	14,8	64,3	17,3	
		abs.	_	_	_	4		abs.	257	14	27	
	Neuostheim	%	_	_	_		Summe	%	56,7	3,1	30,0	
Sozial		abs.	_	_	_					- 7		
raum 1	Niederfeld	%	-	-	-		11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	abs.	-	-	-	
•	0	abs.	7	-	7		Hochstätt	%	-	-	-	
	Seckenheim	%	20,6	-	8,2			abs.	-	11	11	
	NA 11 (1)	abs.	-	-	-		Luzenberg	%	-	4,1	3,0	
	Wallstadt	%	-	-	-		Neckarstadt-	abs.	75	12	87	
	0	abs.	34	51	85	Sozial	West	%	78,1	4,4	23,8	
	Summe		7,5	11,3	9,4	raum 5	0-1-2	abs.	21	183	204	
						3	Schönau	%	21,9	67,8	55,7	
	Almonhof	abs.	-	_	-	;	Waldhof	abs.	-	64	64	
	Almenhof	%	-	-	-		vvalurioi	%	-	23,7	17,5	
	Friedrichsfeld	abs.	1	_	1			Summa	abs.	96	270	366
	rneanchsiela	%	4,0	-	1,0		Summe	%	21,2	59,9	40,5	
	Lindenhof	abs.	3	_	3							
	Lindennoi	%	12,0	_	2,9	Mannh	neims		10	6	16	
	.Neckarau	abs.	15	-	15	Heidell	pera	abs.	-	-	-	
soziai. raum	Neckarau	%	60,0	-	14,7	rieideli	Jeig	%	-	-	-	
2	Neuherms-	abs.	1	-	1	Rhein-	Neckar-Kreis	abs.	2	2	4	
	heim	%	4,0	-	1,0	Taromi	rtookai rtroio	%	20,0	33,3	25,0	
	Oststadt	abs.	5	-	5	Rheinla	and-Pfalz	abs.	6	-	6	
	Cololladi	%	20,0	-	4,9	T WIGHT		%	60,0	-	37,5	
	Sandhofen	abs.	-	77	77	Hessei	า	abs.	2	4	6	
	Carrariorori	%	-	100	75,5	1100001	•	%	20,0	66,7	37,5	
	Summe	abs.	25	77	102	Sonsti	ne.	abs.	-	-	-	
	Guiiiiio	%	5,5	17,1	11,3	Conouş		%	-	-	-	
							e außerhalb	abs.	10	6	16	
	Schwetzinger- stadt	abs.	-	-	-	Mannh	neims	%	2,2	1,3	1,8	
		%	-	-	-							
	Käfertal	abs.	25	28	53		ht sich auf die S	Sozialrau	mtypologie	2013.		
2!-!		%	80,6	84,8	82,8	32,8						
	zial- um Rheinau	abs.	6	-	6							
MMIII												

9,4

5

7,8

64

7,1

5

15,2

33

7,3

raum Rheinau

Vogelstang

Summe

3

%

%

%

abs.

abs.

19,4

31

6,8

2.6.6 Abgänger/-innen der Gemeinschaftsschulen nach dem Schuljahr 2017/18

					KLA	ASSENS	TUFE / J	AHRGA	NGSST	UFE			
			5-8		9	9				10			VKL
				o	hne HS	Α		0	hne HS	Α			
SCHÜLE		neu			da	von			dav	von			
INNEN		Abgänger/-innen Ges.		insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit HSA	insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit HSA	mit RSA	
Johannes-K	epler*												
männlich	abs.	30	-	1	-	-	8	-	-	-	5	16	-
männlich	%	50,8	-	100	-	-	38,1	-	-	-	62,5	55,2	-
مام المان مين	abs.	29	-	-	-	-	13	-	-	-	3	13	-
weiblich	%	49,2	-	-	-	-	61,9	-	-	-	37,5	44,8	-
Cumma	abs.	59	-	1	-	-	21	-	-	-	8	29	-
Summe	%	100	-	1,7	-	-	35,6	-	-	-	13,6	49,2	-
dayen MII	abs.	56	-	1	-	-	20	-	-	-	7	28	-
- davon MH	%	94,9	-	100	-	-	95,2	-	-	-	87,5	96,6	-
da A	abs.	45	-	1	-	-	20	-	-	-	7	17	-
davon A %		76,3	-	100	-	-	95,2	-	-	-	87,5	58,6	-
Kerschenste	Kerschensteiner**												
	abs.	35	8	1	-	-	8	3	-	-	1	14	-
männlich	%	53,0	72,7	50,0	-	-	42,1	75,0	-	-	50,0	50,0	-
مام المان مين	abs.	31	3	1	-	-	11	1	-	-	1	14	-
weiblich	%	47,0	27,3	50,0	-	-	57,9	25,0	-	-	50,0	50,0	-
Cumma	abs.	66	11	2	-	-	19	4	-	-	2	28	-
Summe	%	100	16,7	3,0	-	-	28,8	6,1	-	-	3,0	42,4	-
- davon MH	abs.	25	4	1	-	-	5	2	-	-	-	13	-
- uavon ivin	%	37,9	36,4	50,0	-	-	26,3	50,0	-	-	-	46,4	-
- davon A	abs.	18	1	1	-	-	3	2	-	-	-	11	-
- uavon A	%	27,3	9,1	50,0	-	-	15,8	50,0	-	-	-	39,3	-
Abgänger/-i	nnen (Semeins	chaftsso	hulen G	Sesamt								
	abs.	65	8	2	-	-	16	3	-	-	6	30	-
männlich	%	52,0	72,7	66,7	-	-	40,0	75,0	-	-	60,0	52,6	-
!!- !! - !	abs.	60	3	1	-	-	24	1	-	-	4	27	-
weiblich	%	48,0	27,3	33,3	-	-	60,0	25,0	-	-	40,0	47,4	-
Cumme	abs.	125	11	3	-	-	40	4	-	-	10	57	-
Summe	%	100	8,8	2,4		-	32,0	3,2	•	-	8,0	45,6	-
dover MI	abs.	81	4	2	-	-	25	2	-	-	7	41	-
- davon MH	%	64,8	36,4	66,7	-	-	62,5	50,0	-	-	70,0	71,9	-
-l ^	abs.	63	1	2	-	-	23	2	-	-	7	28	-
- davon A	%	50,4	9,1	66,7	-	-	57,5	50,0	_	-	70,0	49,1	

^{*}Die Abgänger/-innen der Johannes-Kepler-GMS des Schuljahres 2017/18 kommen nur aus der WRS, nicht aus der GMS. Die SuS der GMS können frühestens im Schuljahr 2020/21 abge hen.

^{**}Die Abgänger/-innen der Kerschensteiner-GMS kommen aus der WRS (Abgänger Klasse 10) und GMS (Abgänger Klasse 9).

2.7 INTEGRIERTE GESAMTSCHULE MANNHEIM HERZOGENRIED (IGMH)

2.7.1 Belegung und Klassenstärke der IGMH (Vergleich Ifd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULE		ULJAHR 17/2018		IULJAHR 18/2019		RÄND UNG	ER-
SCHOLE	Z	ahl der	Z	ahl der	+/-		
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	%
Orientierungsstufe	27	742	27	755	0	13	1,8
Gesamtschule (ab K8)	40	956	42	964	2	8	0,8
Gesamt	67	1.698	69	1.719	2	21	1,2

2.7.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund der IGMH

SCHL	ILEN	SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	ко	TUR	BG	RO	SONS- TIGE	A GES.	МН
IGMH	abs.	1.719	14	15	2	9	7	10	11	10	59	137	735
IGIVII I	%	100	0,8	0,9	0,1	0,5	0,4	0,6	0,6	0,6	3,4	8,0	42,8

2.7.3 Belegung und Klassenstärke der IGMH

Klas- sen-																			N.	.ASS	1 = 1
																	ohne	VKL			
stufen	а	b	С	d	e	f	g	h	i	j	k	ı	SuS GES.	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl. *	dav. MH*		K Ges.		Ø SuS
Orientie	rung	sstuf	fe (ve	rbino	dliche	Gan	ztag	ssch	ule)												
5	28	28	26	30	27	29	30	30	29				257	257		18	111	40	27	-	28,0
6	25	27	24	28	29	30	26	28	28				245	245			82	25			
7	29	29	28	29	27	29	28	27	27				253	253		4	149	9			
Σ	82	84	78	87	83	88	84	85	84				755	755		22	342	74			
Werkrea	alsch	ulzw	eiq (v	erbir	ndlich	ne Ga	ınzta	qssc	hule)												
8									1		19	15	34	34					5	-	18,8
9											16	19	35	35							
10											25		25	25							
Σ											60	34	94	94							
Realsch	ulzw	oia (v	vorhii	ndlic	he Ga	nzta	ueer	hula							_						
8	141211	cig (26	23	9 330	22	25				122	122					13	_	24,5
9						24	26	24	26				100	100							2 1,0
10						25	23	22	26				96	96							
Σ					26	72	75	68	77				318	318							
Gymnas	siol=v	voia /	work	indlic	sho G	0076	200	shula	. \												
8	27	veig (27	25	munc	ile G	anzı	ayssı	ciiuie	;)				79	79			129	21	24	_	23,0
9	28	29	29										86	86			106	11		_	23,0
10	23	24	23	19									89	89			107	16			
11	22	26	25	20									93	93		-	16	8			
12	21	24	22	23	20								110	110			20	4			
13	18	21	20	15	21								95	95			15	3			
Σ	139	151	144	77	41								552	552			393	63			
Ges.	221	225	222	164	150	160	150	152	161		60	24	1.719	1 710		22	725	137	69		24,9

Ges. 221 235 222 164 150 160 159 153 161 - 60 34 1.719 1.719 - *Die Angaben zur Inkl., MH und A werden ab K8 gebündelt im Gymnasialzweig angegeben.

2.7.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler/-innen der IGMH

HERKUNFT AUS SCHULE	N INNER	HALB MANNHEIMS
Grundschulen	SuS	Grundschi
Albrecht-Dürer	11	Käfertal
Alfred-Delp	10	Käthe-Kollwitz
Almenhof	1	Mozart
Astrid-Lindgren	-	Neckar
Bertha-Hirsch	5	Oststadt
Brüder-Grimm	6	Pestalozzi
Diesterweg	6	Pfingstberg
Erich Kästner	7	Rheinau
Friedrich-Ebert	7	Schiller
Friedrichsfeld	-	Schönau
Gerhart-Hauptmann	-	Seckenheim
Gustav-Wiederkehr	11	Uhland
HChrAndersen	1	Vogelstang
Humboldt	21	Waldhof
Johannes-Kepler	9	Wallstadt
Johann-Peter-Hebel	6	Wilhelm-Wundt
Jungbusch	5	Summe

Grundschulen	SuS
Käfertal	9
Käthe-Kollwitz	33
Mozart	4
Neckar	12
Oststadt	3
Pestalozzi	5
Pfingstberg	1
Rheinau	2
Schiller	2
Schönau	8
Seckenheim	11
Uhland	21
Vogelstang	5
Waldhof	20
Wallstadt	1
Wilhelm-Wundt	2
Summe	245

Sonstige	SuS
Gesamtschule	-
Gemeinschaftsschule	-
Werkrealschule	-
Öffentl. Realschule	-
Freie Realschule	-
Öffentl. Gymnasium	-
Freies Gymnasium	-
SBBZ	-
Sonstige	7
Waldorfschule	-
VKL	-
Summe	7
- dav. Wiederhol. eig. Schule	-
- davon freiw. Wiederholer	_

AUßERHALB MANNHEIMS	
Region	SuS
Rhein-Neckar-Kreis, HD	4
Rheinland-Pfalz	1
Hessen	-
Sonstige	-
Summe	5

HERKUNFT DER SuS IN KLASSENSTUFE 5	abs.	%
Grundschulen Mannheim	245	95,3
Sonstige Mannheim	7	2,7
Außerhalb Mannheims	5	1,9
Summe Gesamt	257	100

2 7 5 Wohnsitz der Schüler/-innen der IGMH*

Rheinau

Summe

Vogelstang

Sozial-

raum

3

%

%

%

abs.

abs.

abs.

%

							1.719
							1.718
iei iiaib ivia			- 4				
	Feudenheim						64
	Sozial-raum Seckenheim Sechenheim Seckenheim Sechenheim Se		16,4				
	Gartenstadt			raum			327
				4	Osi		83,6
	Neuostheim				Summe		391
Sozial-						%	22,7
raum	Niederfeld						
1					Hochstätt		5
	Seckenheim						1,3
					Luzenberg		50
	Wallstadt					%	12,6
		%	16,0	Sozial		abs.	184
	Summe	abs.	243		West	%	46,2
		%	14,1		Schönau	abs.	79
					Contoniaa	%	19,8
	Almenhof	abs.	8		Waldhof	abs.	80
	7 11110111101	%	3,1		Valuation	%	20,1
	Friedrichsfeld	abs.	12		Summo	abs.	398
	Tilculionsicia	%	4,7		Julillie	%	23,2
	Lindonhof	abs.	33				
	Lindennoi	%	12,9	Außerhalb Ma	annheims		143
0	Neckarau	abs.	22	Heidelberg		abs.	2
	Neckarau	%	8,6	rieldelberg		%	1,4
	Neuhermsheim	abs.	27	Phein Neckar	Krais	abs.	90
_	Neurierrisileiiri	%	10,5	Mieir-Neckai	-KI CIS	%	62,9
	Oststadt	abs.	19	Phoinland Dfa	l ə	abs.	29
	Osisiaui	%	7,4	Kileiilialiu-Fia	IZ	%	20,3
	Sandhafan	abs.	135	Цоосор		abs.	19
	Sandholen	%	52,7	nessen		%	13,3
	0	abs.	256	0		abs.	3
	Summe			Sonstige			2,1
						abs.	143
	Schwetzinger-	abs.	19	Summe auße	rnaib Mannheims	%	8,3
	stadt	%	6,6				-,•
	Käfertal	abs.	186		auf die Sozialraumt		

^{*}Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2013.

64,6

20,5

59

24

8,3 288

16,8

^{**}Aufgrund unterschiedlicher Datenlagen kann der Wohnsitz eines/-r Mannheimer Schülers/-in nicht angegeben werden. Dieser Fall wurde dem Stadtteil der IGMH (Neckarstadt-Ost) zugeordnet.

2.7.6 Abgänger/-innen der IGMH nach dem Schuljahr 2017/18

						KL	ASSEN	ISTUF	E / JAH	IRGAN	GSS <u>T</u>	UFE _				
			8		g)		1	0	11	12 bz	w. J1	13	bzw.	J2	VKL
					oł	nne HS	A	RS	SA					ohne	HSR	
SCHÜLE	D/	<u>_</u>				dav	on/					davon			davon	
INNEN		Abgänger/-innen Ges.		mit HSA	insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne		insg.	mit FHR*	mit HSR	insg.	mit FHR*	
männlich	abs.	118	-	15	-	-	-	50	2	3	8	5	37	3	3	-
mannich	%	52,9	-	71,4	-	-	-	53,8	40,0	33,3	53,3	45,5	50,7	50,0	50,0	-
weiblich	abs.	105	-	6	1	-	-	43	3	6	7	6	36	3	3	-
weiblich	%	47,1	-	28,6	100	-	-	46,2	60,0	66,7	46,7	54,5	49,3	50,0	50,0	-
Summe	abs.	223	-	21	1	-	-	93	5	9	15	11	73	6	6	-
Julillie	%	100	-	9,4	0,4	-	-	41,7	2,2	4,0	6,7	4,9	32,7	2,7	2,7	-
- davon MH	abs.	45	-	12	-	-	-	31	2	-	-	-	-	-	-	-
- uavoii ivin	%	20,2	-	57,1	-	-	-	33,3	40,0	-	-	-	-	-	-	-
dayon A	abs.	14	-	2	-	-	-	11	1	-	-	- 1	-	-	-	-
davon A	%	6,3	-	9,5	-	_	-	11,8	20,0	-	_	-	-	-	-	-

^{*}schulischer Teil

2.8 SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN (SBBZ) 2.8.1 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (Vergleich Ifd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULEN		HULJAHR 17/2018		HULJAHR 018/2019	VERÄNDERUNG			
SCHOLLIN	Z	ahl der	:	Zahl der	+,	%		
	K	SuS	K	SuS	K	SuS		
Albrecht-Dürer	9	60	8	56	-1	-4	-6,7	
Eugen-Neter	34	223	34	230	0	7	3,1	
Gretje-Ahlrichs-Schule*	10	107	10	98	0	-9	-8,4	
Hans-Zulliger	6	57	6	55	0	-2	-3,5	
Hermann-Gutzmann	20	163	20	175	0	12	7,4	
Johannes-Gutenberg	8	93	9	101	1	8	8,6	
Maria-Montessori	9	111	9	109	0	-2	-1,8	
Rheinauschule	8	103	9	101	1	-2	-1,9	
Schule für Kranke I**	-	51	-	52	-	1	2,0	
Schule im Quadrat J5***	-	90	-	90	-	0	0	
Wilhelm-Busch	12	121	11	112	-1	-9	-7,4	
Gesamt	116	1.179	116	1.179	0	0	0,0	

^{*}ehemals Eduard-Spranger-Schule

2.8.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund der SBBZ

			_										
SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	КО	TUR	BG	RO	SONS- TIGE	A GES.	мн
Albrecht-Dürer	abs.	56	-	-	-	-	-	3	2	-	2	7	14
Albrecht-Durer	%	100	-	-	-	-	-	5,4	3,6	-	3,6	12,5	25,0
Eugen-Neter	abs.	230	3	5	1	2	2	10	17	1	7	48	71
Lugeri-Neter	%	100	1,3	2,2	0,4	0,9	0,9	4,3	7,4	0,4	3,0	20,9	30,9
Gretje-Ahlrichs-	abs.	98	-	1	3	-	-	1	1	-	6	12	30
Schule	%	100	-	1,0	3,1	-	-	1,0	1,0	-	6,1	12,2	30,6
Hans-Zulliger	abs.	55	-	-	-	-	-	1	1	1	2	5	12
rians-Zulligei	%	100	-	-	-	-	-	1,8	1,8	1,8	3,6	9,1	21,8
Hermann-	abs.	175	-	1	-	-	-	-	2	4	11	18	104
Gutzmann	%	100	-	0,6	-	-	-	-	1,1	2,3	6,3	10,3	59,4
Johannes-	abs.	101	1	4	-	-	-	2	13	-	4	24	54
Gutenberg	%	100	1,0	4,0	-	-	-	2,0	12,9	-	4,0	23,8	53,5
Maria-Montessori	abs.	109	-	10	3	-	-	9	29	4	11	66	80
Maria-Montesson	%	100	-	9,2	2,8	-	-	8,3	26,6	3,7	10,1	60,6	73,4
Rheinauschule	abs.	101	-	12	1	2	3	9	9	3	8	47	60
Kileillauschule	%	100	-	11,9	1,0	2,0	3,0	8,9	8,9	3,0	7,9	46,5	59,4
Schule für	abs.	52	-	2	-	-	-	-	-	1	8	11	24
Kranke I	%	100	-	3,8	-	-	-	-	-	1,9	15,4	21,2	46,2
Schule im Quadrat	abs.	90	-	1	-	-	-	-	-	-	1	2	17
J5	%	100	-	1,1	-	-	-	-	-	-	1,1	2,2	18,9
Wilhelm-Busch	abs.	112	4	8	-	-	-	3	15	1	6	37	61
William-Duson	%	100	3,6	7,1	-	-	-	2,7	13,4	0,9	5,4	33,0	54,5
Summe	abs.	1.179	8	44	8	4	5	38	89	15	66	277	527
Summe	%	100	0,7	3,7	0,7	0,3	0,4	3,2	7,5	1,3	5,6	23,5	44,7

^{**}SBBZ für SuS in längerer Krankenhausbehandlung: Die Beschulung findet in Kooperation mit der Heimatschule und der Universitätsmedizin Mannheim statt. Keine Klassenangabe.

^{***}SBBZ für SuS in längerer Krankenhausbehandlung, die sich in stationärer oder teilstationärer Behandlung im Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI) befinden. Keine Klassenangabe.

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (1/5)

		SCHÜLER/-INNEN										_ASSE	N
Klassen	а	b	С	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K
Förderschwerpunkt l	_ernen	(1/2)		1									
Gretje-Ahlrichs-Schu		` ,											
1	9					9			6	1	10	-	9,8
2	8					8			1				0,0
3	7					7			2				
4	8					8			1				
5	13					13			3	2			
6	10	9				19			6	5			
7	11					11			3	1			
8	13					13			5				
9	10					10			3				
Summe	89	9				98			30	12			
Johannes-Gutenberg	l												
1	8					8			6	3	9	-	11,2
2	10					10			6	3			
3	10					10			7	3			
4	12					12			5	2			
5	13					13			6	5			
6	12					12			9				
7	11					11			5				
8	12					12			6				
9	13					13			4				
Summe	101					101			54	24			
Maria-Montessori													
1	4					4			1		9	-	12,1
2	4					4			3	3			
3	19					19			16				
4	11					11			8				
5	16					16			13				
6	14					14			9				
7	16					16			14				
8	16					16			11				
9	9					9			5	_			
Summe	109					109			80	66			
Rheinauschule*													
1	8					8			4	3	9	-	11,2
2													
3	7					7			4				
4	12					12			6				
5	11					11			7				
6	12					12			6 7				
7 8	12 11	12		-		12 23			14				
9	16	12				16			12				
	89	12				101			60				
Summe *Durch eine teilweise i							L	-					

^{*}Durch eine teilweise jahrgangsgemischte Klassenaufteilung gibt es halbe Klassen ("Sonderklassen").

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (2/5)

SCHÜLER/-INNEN											K	ASSE	N
Klassen	а	b	С	d	е	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K
Förderschwerpunkt L	_ernen	(2/2)											
Wilhelm-Busch													
1	5					5			1		11	-	10,2
2	11					11			6	4			
3	12					12			9	6			
4	12					12			8	5			
5	12					12			7	6			
6	13					13			9	4			
7	12					12			7	4			
8	9	8				17			7	4			
9	9	9				18			7	4			
Summe	95	17				112			61	37			
FÖRDERSCHWERPU	NKT LE	RNEN											
1	34					34			14	7			
2	33					33			20	10			
3	55					55			40	28			
4	55					55			29	16			
5	65					65			35	30			
6	61	9				70			40	24			
7	62					62			43	26			
8	61	20				81			41	27			
9	57	9				66			19	18			
Summe Ges.	483	38	-	-	-	521	-	-	281	186	48	-	10,9

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (3/5)

52

Summe

SCHÜLER/-INNEN											K	LASSE	EN
Klassen	а	b	С	d	е	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K
SBBZ für Schüler/-in	nen in l	ängere	er Kran	kenhau	ısbeha	ndlung							
Schule für Kranke I*													
1	3					3			3	1	10	-	5,2
2	3					3			3	1			
3	4					4			3				
4	4					4			1	1			
5													
6	5					5			2	2			
7	7					7			3	2			
8	6					6			3	1			
9	8					8			2	1			
10	8					8			2	2			
11	4					4			2				
12													

^{*}Die Schule für Kranke I als SBBZ für SuS in längerer Krankenhausbehandlung hat die Aufgabe, akut und chronisch erkrankte Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen und aller Schularten zu unterrichten, denen es über längere Zeit nicht möglich ist, am Unterricht ihrer Heimatschule teilzunehmen.

52

11

24

Schule im Quadrat J5*	* / **								
1	5			5	2		13	-	6,9
2	6			6	2				
3	7			7	1				
4	6			6	1	1			
5	6			6	1				
6	6	7		13	2				
7	5			5	3	1			
8	5			5	1				
9	5	6	6	17	5				
10	6			6					
11									
12	7	7		14	2				
13									
Summe	64	20	6	90	20	2			

^{*}Die Schule im Quadrat J5 (SiQ) ist ein staatliches SBBZ für alle Kinder, Jugendlichen und bei Bedarf jungen Erwachsenen, die sich in stationärer oder teilstationärer Behandlung im Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI) befinden. Die SiQ unterrichtet in Lerngruppen (6 – 12 SuS), die sich an den Alters- und Klassenstufen, Bildungsgängen und Schularten der Heimatschulen der SuS orientieren.

Zusätzlich unterrichtet die SiQ an ihrer Außenstelle am Kinder-und Jugendhilfezentrum Wespinstift in zwei Intensivklassen 14 SuS von der 1. – 6. Klasse.

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (4/5)

SCHÜLER/-INNEN											K	LASSE	N
Klassen	а	b	С	d	е	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K
Förderschwerpunkt S	Sehen												
Albrecht-Dürer (verbi	ndliche	e Ganz	tagssc	hule)**									
1	5					5	5				8	-	7,0
2	12					12	12		1				
3	9					9	9						
4	13					13	13		5	1			
5	2					2	2		1	1			
6	1					1	1						
7	2					2	2		1	1			
8	8					8	8		4	3			
9	2					2	2		2	1			
Berufsschulstufe 10	2					2	2						
Summe	56					56	56		14	7			

Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Eugen-Neter (verbind	lliche G	anztag	gsschul	e)								
1	7	7	7			21	21	6	1	34	-	6,8
2	7					7	7	2	1			
3	7	7	7			21	21	8	8			
4	8	6	6	7	7	34	34	9	7			
5	6	5	6	5		22	22	6	5			
6	8	7				15	15	3	1			
7	7	6				13	13	3	2			
8	8	9				17	17	6	3			
9	6	6	6	6		24	24	12	8			
Berufsschulstufe 10	7	7	7			21	21	6	5			
Berufsschulstufe 11	7	7	7			21	21	7	6			
Berufsschulstufe 12	8					8	8	2				
13	6					6	6	1	1			
Summe	92	67	46	18	7	230	230	71	48			

Förderschwerpunkt Sprache

Hermann-Gutzmann	(verbind	lliche (Ganzta	gsschu	ıle)**							
1	9	11	12	12		44	44	32	10	16	-	9,6
2	9	10	10	10		39	39	21	3			
3	8	11	12			31	31	20				
4	11					11	11	6				
5	8					8	8	6	2			
6	9					9	9	3				
7	4					4	4	4	1			
8	1					1	1					
9	6					6	6	1				
Berufsschulstufe 10												
Summe	65	32	34	22		153	153	93	16			

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (5/5)

SCHÜLER/-INNEN											KI	LASSE	N
Klassen	а	b	С	d	е	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/k
Förderschwerpunkt	Hören												
Hermann-Gutzmann		dliche	Ganzta	gsschu	ıle)**								
1	2					2	2		2		4	-	5,5
2	1					1	1		2				
3	6					6	6		1				
4	3					3	3						
5	2					2	2		2	1			
6 7	3					3	3		2				
8	3					3	3			1			
9	3					3	3		2				
Berufsschulstufe 10	3					3	3						
Summe	22					22	22		11	2			
Förderschwerpunkt		alo un	d enzia	lo Entv	vicklup					_			
Hans-Zulliger (Ganzt					VICKIUII	y							
1	aysscii 7	uie iii v	vaiiiioi	111)		7	7		2	2	6	_	9,167
2	15					15	15		6		U	_	3,107
3	13					13	13		1				
4	12					12	12		2				
5	8					8	8		1				
6													
7													
8													
9													
Summe	55					55	55		12	5			
SBBZ GESAMT (ALL	E FÖRD	DERSC	HWERI	PUNKT	E)								
1	72	18	19	12		121	79		61	21			
2	86	10	10	10		116	74		57				
3	109	18	19			146	80		74				
4	112	6	6	7	7	138	73		53	27			
5	97	5	6	5		113	42		50	38			
6	92	23				115	27		52	28			
7	90	6				96	22		59	34			
8	89	29				118	26		55	34			
9	87	21	12	6		126	35		43	28			
10	23	7	7			37	23		8	7			
11	11	7	7			25	21		9	6			
12	15	7				22	8		4				
13	6					6	6		1	1			
Summe Ges.	889	157	86	40		1.179	516		526	277	139		8,5

^{**}Aufgrund der jahrgangsgemischten Klassenaufteilung stimmt die Klassenanzahl nicht zwingenderweise mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.

2.8.4 Wohnsitz der Schüler/-innen der SBBZ (1/2)**

s	CHULEN		ALBR DÜRER	EUGEN- NETER	GRETJE- AHLR SCHULE	HANS- ZULLIGER	HERMANN- GUTZ- MANN	JOH GUTEN- BERG	MMON- TESSORI	RHEINAU- SCHULE	SCHULE FÜR KRANKE I*	SCHULE IM QUADRAT J5*	WILH BUSCH	GESAMT
Anzahl	l der SuS Ges	samt	56	230	98	55	175	101	109	101	52	90	112	1.179
Innerh	alb Mannhein	ns	25	229	98	55	137	101	109	101	19	44	112	1.030
	Feudenheim	abs.	-	10	-	-	2	-	5	-	-	-	-	17
	reudennenn	%	-	41,7	-	-	18,2	-	35,7	-	-	-	-	22,4
	Gartenstadt	abs.	2	9	12	1	3	-	3	-	-	-	-	30
	Cartonolaat	%	100	37,5	70,6	33,3	27,3	-	21,4	-	-	-	-	39,5
	Neuostheim	abs.	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	2
Sozial-		%	-	-	-	-	9,1	-	7,1	-	-	-	-	2,6
	Niederfeld	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1		%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Seckenheim	abs.	-	5	1	2	2	-	5	4	-	-	1	20
		%	-	20,8	5,9	66,7	18,2	-	35,7	100	-	-	100	26,3
	Wallstadt	abs.	-	-	22.5	-	3	-	-	-	-	-	-	7
			-	-	23,5	-	27,3	-	- 44	-	-	-	-	9,2
	Summe	abs.	2	24	17	3	11	-	14	4	-	-	1	76
		%	3,6	10,4	17,3	5,5	6,3	-	12,8	4,0	-	-	0,9	6,4
	Almenhof	abs.	-	-	-	-	2	-	3	2	-	-	-	7
		%	-	-	-	-	8,7	-	25,0	8,7	-	-	-	5,8
	Friedrichs-	abs.	1	5	-	-	1	-	-	4	-	-	-	11
	feld	%	14,3	15,2	-	-	4,3	-	-	17,4	-	-	-	9,1
	Lindenhof zial. Neckarau	abs.	2	2	-	1	3	-	-	1	-	-	-	9
		%	28,6	6,1	-	16,7	13,0	-	-	4,3	-	-	-	7,4
Sozial-		abs.	3	14	-	2	3	-	4	15	-	-	-	41
raum		%	42,9	42,4	-	33,3	13,0	-	33,3	65,2	-	-	-	33,9
2	Neuherms- heim	abs.	-	4	50.0	-	-	-	2	1	-	-	-	8
	IIGIIII	%	-	12,1	50,0	- 4	- 1	-	8,7	4,3	-	-	-	6,6
	Oststadt	abs.	-	4	-	16.7	1	-	16.7	-	-	-	-	8
			- 1	12,1 4	<u>-</u> 1	16,7	4,3 13	- 15	16,7 1	-	-	-	-	6,6 37
	Sandhofen	abs.	14,3	12,1	50,0	33,3	56,5	100	8,3	-	-	-	-	30,6
		abs.	7	33	2	6	23	15	12	23	-	-	-	121
	Summe	%	12,5	14,3	2,0	10,9	13,1	14,9	11,0	22,8	-	-		10,3
	Sobwotzinger		_		_		6	_	6	1	-	-		13
	Schwetzinger- stadt	abs.	-	-	_		21,4	_	100	1,9	-		-	6,1
		abs.	-	- 21	36	5	11	_	-	-	-	-	-	73
	Käfertal	%	_	37,5	65,5	41,7	39,3	-	-		-	_	_	34,1
Sozial-		abs.	_	21	-	41,7	6	-	_	53	-	_	2	86
	Rheinau	%	-	37,5	-	33,3	21,4	-	-	98,1	-	-	66,7	40,2
3		abs.	-	14	19	3	5	-	-	-	-	-	1	42
	Vogelstang	%	-	25,0	34,5	25,0	17,9	-	-	-	-	-	33,3	19,6
		abs.	-	56	55	12	28	-	6	54	-	-	3	214
	Summe	%	-	24,3	56,1	21,8	16,0	-	5,5	53,5	-	-	2,7	18,2
	Innenstadt/	abs.	2	18	_	6	9	_	61		-	_	1	97
	Jungbusch	%	25,0	51,4	_	54,5	32,1		98,4		_	_	11,1	62,6
Sozial-			6	17	1	5-,5	19	1	1		_	_	8	58
raum	Ost	%	75,0	48,6	100	45,5	67,9	100	1,6	-	-	-	88,9	37,4
4		abs.	8	35	1	11	28	1	62	-	-	-	9	155
	Summe	%	14,3	15,2	1,0	20,0	16,0	1,0	56,9	-	-	-	8,0	13,1

2.8.4 Wohnsitz der Schüler/-innen der SBBZ (2/2)**

sc	CHULEN		ALBR DÜRER	EUGEN- NETER	GRETJE- AHLR SCHULE	HANS- ZULLIGER	HERMANN- GUTZ- MANN	JOH GUTEN- BERG	MMON- TESSORI	RHEINAU- SCHULE	SCHULE FÜR KRANKE I*	SCHULE IM QUADRAT J5*	WILH BUSCH	GESAMT
	11	abs.	-	4	-	9	9	-	-	20	-	-	-	42
	Hochstätt	%	-	4,9	-	39,1	19,1	-	-	100	-	-	-	10,5
	Luzanbara	abs.	-	4	-	2	3	9	-	-	-	-	-	18
	Luzenberg	%	-	4,9	-	8,7	6,4	10,6	-	-	-	-	-	4,5
0	Neckarstadt-	abs.	4	29	-	4	14	2	14	-	-	-	98	165
Sozial- raum	West	%	50,0	35,8	-	17,4	29,8	2,4	93,3	-	-	-	99,0	41,1
5	Schönau	abs.	1	25	-	5	6	43	1	-	-	-	-	81
	Ochonau	%	12,5	30,9	-	21,7	12,8	50,6	6,7	-	-	-	-	20,2
	Waldhof	abs.	3	19	23	3	15	31	-	-	-	-	1	95
		%	37,5	23,5	100	13,0	31,9	36,5	-	-	_	-	1,0	23,7
	Summe	abs.	8	81	23	23	47	85	15	20	-	-	99	401
	Guillino	%	14,3	35,2	23,5	41,8	26,9	84,2	13,8	19,8	-	-	88,4	34,0
Außerh	nalb Mannhei	ms	31	1	-	-	38	-	-	-	33	46	-	149
Heidelb	ora	abs.	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
neiueit	berg	%	6,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3
Phoin I	Neckar-Kreis	abs.	19	-	-	-	33	-	-	-	4	28	-	84
T (TICITI-I	Veckal-Kiels	%	61,3	-	-	-	86,8	-	-	-	12,1	60,9	-	56,4
Rhainla	and-Pfalz	abs.	9	1	-	-	-	-	-	-	16	11	-	37
1 XI ICII IIC	and-maiz	%	29,0	100	-	-	-	-	-	-	48,5	23,9	-	24,8
Hesser	1	abs.	1	-	-	-	5	-	-	-	9	4	-	19
11000001	1	%	3,2	-	-	-	13,2	-	-	-	27,3	8,7	-	12,8
Sonstig	ie.	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	4	3	-	7
Conoug	, -	%	-	-	-	-	-	-	-	-	12,1	6,5	-	4,7
	e außerhalb	abs.	31	1	-	-	38	-	-	-	33	46	-	149
Mannh	eims	%	55,4	0,4	-	-	21,7	-	-	-	63,5	51,1	-	12,6

^{*}Bei diesen Schulen werden die SuS innerhalb Mannheims als Gesamtzahl und nicht nach Stadtteilen gelistet. Diese fehlen in der Summe, daher ergeben sich auch keine 100%.

2.8.5 Umgekehrte Inklusion

Am SBBZ unterrichtete Schüler/-innen ohne festgestellten Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot

			- da	von	<u> </u>
BILDUNGSGANG*		män	nlich	weil	olich
	Ges.	abs.	%	abs.	%
Grundschule	-	-	-	-	-
Werkrealschule	-	-	-	-	-
Realschule	-	-	-	-	-
Gymansium	-	-	-	-	-
Gesamt	0	0	0	0	0

^{*}Die umgekehrt inklusiv beschulten SuS sind dem Bildungsgang zuzuordnen, in dem sie unterrichtet werden.

^{**}Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2013.

2.8.6 Abgänger/-innen der SBBZ nach dem Schuljahr 2017/18 (1/2)

Nur Schüler/-innen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot**

	HÜLER/- Abgän		Abschl.		sonstige			Mi	t RSA	
SCHÜLE INNEN		Abgäng- er/-innen Ges.	FSP geist. Entw.	Abschl. FSP Lernen	Abgänge ohne HSA	VKL	mit HSA	Insg.	davon mit FHR*	mit HSR
Albrecht-D	ürer								1	
männlich	abs.	_	-	-	-	-	-	_	_	-
weiblich	abs.	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	abs.	2	_	-	2	_	_	_	_	_
Summe	%	100	_	_	100	_	_	_	_	_
- davon MH		1	_	_	1	_	-	_	_	_
- davon A	abs.		_	-	_	_	_	_	_	_
Eugen-Neto männlich		15	15							
weiblich	abs.	6	6	-	-	-	-	-	-	-
weiblich										
Summe	abs.	21	21	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH		100	100	-	-	-	-	-	-	-
- davon Min		13	3	-	-	-	-	-	-	-
	abs.		J	-	-	-	-	-	-	-
Gretje-Ahlr		Schule								
männlich	abs.	7		7	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	4		2	2	-	-	-	-	-
Summe	abs.	11	-	9	2	-	-	-	-	-
	%	100	-	81,8	18,2	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	4	-	4	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	2	-	2	-	-	-	-	-	-
Hans-Zullig	ger									
männlich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	abs.	-	-	-	-	-	- 1	-	-	_
Summe	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hermann-G	iutzm	ann								
männlich	abs.	6	-	<u>-</u>	_	-	6	-	_	_
weiblich	abs.	2	-	-	-	-	2		-	-
	abs.	8	-	-	_	-	8	_	_	-
Summe	%	100	_		-	-	100	_	-	_
- davon MH		100	_	<u>-</u>	-	_	100	_	-	_
- davon A	abs.	-	_	<u>-</u>	-	_		_	_	_
Johannes-				7						
männlich	abs.	7	-	7	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.		-		-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	14	-	14		-	-	-	-	-
dover MIII	%	100	-	100	-	-	-	-	-	-
- davon MH		8	-	8		-	-	-	-	-
- davon A	abs.	4	-	4	-	-	-	-	-	-

2.8.6 Abgänger/-innen der SBBZ nach dem Schuljahr 2017/18 (2/2)

			Abschl.		sonstige		17/18 (2/2		t RSA	
SCHÜLE INNEN		Abgäng- er/-innen Ges.	FSP geist. Entw.	Abschl. FSP Lernen	Abgänge ohne HSA	VKL	mit HSA	Insg.	davon mit FHR*	mit HSR
Maria-Mont	esso	ri								
männlich	abs.	10	-	10	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	9	-	9	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	19	-	19	-	-	-	-	-	-
	%	100	-	100	-	-	-	-	-	-
- davon MH		14	-	14	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	10	-	10	-	-	-	-	-	-
Rheinausc	hule									
männlich	abs.	7	-	6	1	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	8	-	5	1	-	2	-	-	-
Summe	abs.	15	-	11	2	-	2	-	-	-
	%	100	-	73,3	13,3	-	13,3	-	-	-
- davon MH	abs.	9	-	7	-	-	2	-	-	-
- davon A	abs.	6	-	5	-	-	1	-	-	-
Schule für	Kranl	ke I								
männlich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schule im	Quad	rat J5								
männlich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wilhelm-Bเ	ısch									
männlich	abs.	9	-	9	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	5	-	5	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	14	-	14	-	-	-	-	-	-
	%	100	-	100	-	-	-	-	-	-
- davon MH		10	-	10	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	5	-	5	-	-	-	-	-	-
	inner	SBBZ Ges								
männlich	abs.	61	15	39		-	6	-	-	-
weiblich	abs.	43	6	28		-	4	-	-	-
Summe	abs.	104	21	67		-	10	-	-	-
	%	100	20,2	64,4		-	9,6	-	-	-
- davon MH		60	13	43		-	3	-	-	-
- davon A	abs.	30	3	26	-	-	1	-	-	-

^{*}schulischer Teil

^{**}Im Schuljahr 2017/18 sind keine SuS der umgekehrten Inklusion von einem SBBZ mit Abschluss abgegangen.

2.8.7 Schülerbewegungen der SBBZ vom 19.10.2017 - 17.10.2018 Zugänge

×			102	NDERP	CH AUF ÄD. GEBO			SOI	NDERF	JCH AU ÄD. IGEBO	
ZUGÄNG	E		män	- da nlich	von weit	olich		män	- da nlich	avon weil	olich
		Ges.	abs.	%	abs.	%	Ges.	abs.	%	abs.	%
Schulanfänger, die 2018 sch	nulpflichtig wurden	74	44	59,5	30	40,5	-	-	-	-	-
Schulanfänger, die vor 2018 wurden	31	17	54,8	14	45,2	_	_	_	_	_	
aus Grundschulen		76	52	68,4	24	31,6	-	-	-	-	-
aus Werkrealschulen und H	auptschulen	9	7	77,8	2	22,2	-	-	-	-	-
aus anderen SBBZ mit gleic Förderschwerpunkt	hem	33	23	69,7	10	30,3					
aus anderen SBBZ mit ande Förderschwerpunkten	eren	16	8	50,0	8	50,0					
aus Realschulen		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
aus Gymnasien		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
aus Gemeinschaftsschulen	Primarstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
aus Gemeinschaltsschulen	Sek. I	1	-	-	1	100	-	-	-	-	-
us sonstigen Schulen		10	6	60,0	4	40,0	-	-	-	-	-
Sonstige Zugänge	onstige Zugänge		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamt	samt			62,8	93	37,2	-	-	-	-	-

Übergänge auf allgemeinbildende Schulen

				RÜCKSCHULUNG						INKLUSION					
ÜBERGÄN	GE			- da	von			- davon							
ALLGEMEINBILDEN	DE SCHULEN		mäni	nlich	weib	olich		mäni	nlich	weiblich					
		Ges.	abs.	%	abs.	%	Ges.	abs.	%	abs.	%				
auf Grundschulen	12	11	91,7	1	8,3	5	5	100	-	-					
auf Werkrealschulen und Ha	19	11	57,9	8	42,1	22	15	68,2	7	31,8					
auf Realschulen		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
auf Gymnasien		3	2	66,7	1	33,3	-	-	-	-	-				
auf Gemeinschaftsschulen	Primarstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
au Gemenschansschulen	Sek. I	1	-	-	1	100	1	1	100	-	-				
auf sonstige allgemeinbildende Schulen			-	-	1	100	3	2	66,7	1	33,3				
Gesamt			24	66,7	12	33,3	31	23	74,2	8	25,8				

Übergänge auf SBBZ

		- davon				
ÜBERGÄNGE SBBZ		mäni	nlich	weib	olich	
	Ges.	abs.	%	abs.	%	
auf andere SBBZ mit gleichem Förderschwerpunkt	51	35	68,6	16	31,4	
auf andere SBBZ mit anderem Förderschwerpunkt	28	15	53,6	13	46,4	
Gesamt	79	50	63,3	29	36,7	

2.8.8 Kooperative Organisationsformen des gemeinsamen Unterrichts (Außenklassen der SBBZ)

SBBZ	PARTNERSCHULE	SCHULART	SuS*
Albrecht-Dürer	-	-	-
	Brüder-Grimm-Schule	GS	7
	Gretje-Ahlrichs-Schule	SBBZ, FSP Lernen	7
Fugen Notes	Bertha-Hirsch-Schule	GS	7
Eugen-Neter	Justus-von-Liebig-Schule	BBS	6
	Uhland-Werkrealschule	WRS	6
	Feudenheim-Schule	RS	5
Gretje-Ahlrichs-Schule	-	-	-
Hans-Zulliger	-	-	-
Hermann-Gutzmann	-	-	-
Johannes-Gutenberg	-	-	-
Maria-Montessori	-	-	-
Rheinauschule	-	-	-
Schule für Kranke I	-	-	-
Schule im Quadrat J5	-	-	-
Wilhelm-Busch	-	-	-

^{*}SuS sind in der Gesamtzahl der SuS an SBBZ enthalten.

2.9 ANDERE SCHULFORMEN

Staatliches Kolleg in Trägerschaft des Landes

Das Staatliche Kolleg ist ein Tagesgymnasium für Erwachsene in staatlicher Trägerschaft. Das Kolleg steht allen denjenigen offen, die sich nach einem mittleren Schulabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung weiter entfalten und sich durch das Abitur neue berufliche Perspektiven schaffen möchten. Es führt in drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife und erlaubt durch die Beschulung tagsüber eine volle Konzentration auf die schulischen Leistungen. Das Angebot kann aufgrund einer engen Kooperation mit dem Karl-Friedrich-Gymnasium geleistet werden, das neben den kollegeigenen Räumen in der Traitteurstraße die Fachräume in der Roonstraße zur Verfügung stellt. Auch die Lehrerschaft wird vom Karl-Friedrich-Gymnasium gestellt.

2.9.1 Belegung und Klassenstärke des Staatlichen Kollegs (Vergleich Ifd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULE	_	IULJAHR 17/2018	SCHULJAHR 2018/2019			
SCHOLE	Z	ahl der	Zahl der			
	K	SuS	K	SuS		
Staatliches Kolleg	k.A.	k.A.	1	29		
Gesamt	k.A.	k.A.	1	29		

2.9.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund des Staatlichen Kollegs

SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	КО	TUR	BG	RO	SON S- TIGE	A GES.	МН
Staatlighaa Kallag	abs.	29	-	-	1	-	-	-	-	-	2	3	6
Staatliches Kolleg	%	100	-	-	3,4	-	-	-	-	-	6,9	10,3	20,7

2.9.3 Belegung und Klassenstärke des Staatlichen Kollegs

SCHÜLEF	SCHÜLER/-INNEN									
Kurse	SuS Ges.	dav. dav		K Ges.	Ø SuS/ K					
I (Vorkurs)	-	-	-	1	29					
II (Einführung)	12	1	1							
III (Kurssystem)	12	4	2							
IV (Kurssystem)	5	1	-							
Summe	29	6	3							

2.9.4 Abgänger/-innen des Staatlichen Kollegs nach dem Schuljahr 2017/18

SCHÜLER/-INNE	Abgänger/ -innen Ges.	mit HSR	mit FHR*	
männlich	abs.	10	9	1
mammon	%	62,5	64,3	50,0
weiblich	abs.	6	5	1
Weiblich	%	37,5	35,7	50,0
Summe	abs.	16	14	2
Summe	%	100	9 64,3 5 35,7	-
- davon MH	abs.	-	-	-
- davoir ivii i	%	-	9 64,3 50, 5 35,7 50,	-
- davon A	abs.	-	-	-
- uavoii A	%	-	-	-

^{*}schulischer Teil

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1 SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT (OHNE SBBZ)

3.1.1 Belegung und Klassenstärke der freien Schulen (Vergleich Ifd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULEN*		ULJAHR 7/2018		HULJAHR 018/2019	VERÄNDERUNG			
SCHOLEN	Za	ıhl der	Z	Zahl der	+/	'-	%	
	K	SuS	K	SuS	K	SuS		
Waldorfschulen								
Freie Waldorfschule	25	750	25	750	0	0	0,0	
Freie Interkult. Waldorfschule	12	266	12	266	0	0	0,0	
Summe	37	1.016	37	1.016	0	0	0,0	
Realschulen								
Kurpfalz	7	150	6	150	-1	0	0,0	
Karl-von-Drais	6	110	6	118	0	8	7,3	
Summe	13	260	12	268	-1	8	3,1	
Gymnasien								
Johann-Sebastian-Bach	44	1.102	44	1.117	0	15	1,4	
Kurpfalz*	15	555	25	542	10	-13	-2,3	
Karl-von-Drais	9	165	9	184	0	19	11,5	
Ursulinen	26	656	26	639	0	-17	-2,6	
Summe	94	2.478	104	2.482	10	4	0,2	
Gesamt	144	3.754	153	3.766	9	12	0,3	

^{*}Die große Veränderung der Klassenanzahl ist auf fehlende Angaben im Vorjahr zurückzuführen.

3.1.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund der Freien Schulen

SCHULEN													
		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	КО	TUR	BG	RO	SONS- TIGE	A GES.	МН
Freie	abs.	750	-	-	-	-	-	3	-	-	14	17	27
Waldorfschule	%	100	- 1	-	-	-	-	0,4	-	-	1,9	2,3	3,6
Freie Interkult.	abs.	266	1	3	-	-	-	5	-	2	17	28	99
Waldorfschule	%	100	0,4	1,1	-	-	-	1,9	-	0,8	6,4	10,5	37,2
Waldorfschulen	abs.	1.016	1	3	-	-	-	8	-	2	31	45	126
Summe	%	100	0,1	0,3	-	-	-	0,8	-	0,2	3,1	4,4	12,4
Kurnfolz	abs.	150	-	2	-	-	-	1	-	-	7	10	13
Kurpfalz	%	100	-	1,3	-	-	-	0,7	-	-	4,7	6,7	8,7
Karl-von-Drais	abs.	118	-	1	-	-	-	9	-	-	28	38	96
	%	100	-	0,8	-	-	-	7,6	-	-	23,7	32,2	81,4
Realschulen	abs.	268	-	3	-	-	-	10	-	-	35	48	109
Summe	%	100	-	1,1	-	-	-	3,7	-	-	13,1	17,9	40,7
Johann-Sebastian-	abs.	1.117	-	1	-	-	-	1	1	2	15	20	62
Bach	%	100	-	0,1	-	-	-	0,1	0,1	0,2	1,3	1,8	5,6
Kurpfalz	abs.	542	1	3	2	1	-	1	1	-	20	29	47
Nui piaiz	%	100	0,2	0,6	0,4	0,2	-	0,2	0,2	-	3,7	5,4	8,7
Karl-von-Drais	abs.	184	1	1	-	-	-	29	1	-	20	52	150
Trail von Braio	%	100	0,5	0,5	-	-	-	15,8	0,5	-	10,9	28,3	81,5
Ursulinen	abs.	639	1	2	-	3	-	2	3	1	24	36	54
OTGGIII IGIT	%	100	0,2	0,3	-	0,5	-	0,3	0,5	0,2	3,8	5,6	8,5
Gymnasien	abs.	2.482	3	7	2	4	-	33	6	3	79	137	313
Summe	%	100	0,1	0,3	0,1	0,2	-	1,3	0,2	0,1	3,2	5,5	12,6
Gesamt	abs.	3.766	4	13	2	4	-	51	6	5	145	230	548
- Sosume	%	100	0,1	0,3	0,1	0,1	-	1,4	0,2	0,1	3,9	6,1	14,6

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.3 Belegung und Klassenstärke der Freien Schulen Freie Waldorfschulen

				SCH	ÜLER/-	INNEN						17		
										ohne	VKL	KLASSEN		
Klassen														Ø
	а	b	С	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	SuS/
Freie Waldorfs							1		1	1				, , ,
1	32	31	ianono	Julizi	ugooon	63				2	1	25	_	30,0
2	23	25				48				1				00,0
3	32	31				63				1				
4	34	30				64				4	3			
5	30	36				66	66			3	1			
6	34	28				62	62			1				
7	36	32				68	68			3	3			
8	29	36				65	65			2	1			
9	30	33				63	63			2				
10	26	26				52	52			1	1			
11	21	29				50	50			2	2			
12	27	27				54	54			5	5			
13	32	21				32	32			J				
Summe	386	364				750	512			27	17			
Freie Interkult		Waldor	fschul	e (verb	indlich									
1	28	- Tuiuoi	.comar	(10.2		28	28			11	2	12	_	22,2
2	21					21	21			7	1			,_
3	23					23	23			10	3			
4	22					22	22			11	2			
5	28					28	28			14	3			
6	18					18	18			3	1			
7	23					23	23			6	2			
8	25					25	25			7	4			
9	25					25	25			10	3			
10	16					16	16			8	3			
11	24					24	24			9	3			
12	13					13	13			3				
Summe	266					266	266			99				
WALDORFSC		GESA	MT											
MALDON 30	60	31	IVI I			91	28			13	3			
2	44	25				69	21			8	1			
3	55	31				86	23			11	3			
4	56	30				86	22			15	5			
5	58	36				94	94			17	4			
6	52	28				80	80			4	1			
7	59	32				91	91			9	5			
8	54	36				90	90			9	5			
9	55	33				88	88			12	3			
	42					68				9				
10		26					68				4			
11	45 40	29 27		-		74	74			11	5			
12	32	21				67 32	67 32			8	6			
Summe Ges.	652	364		-		1.016	778			126	45	37		27,5
odillille Ges.	052	304				1.010	110			120	40	- 31		21,5

3.1.3 Belegung und Klassenstärke der Freien Schulen Freie Realschulen

				SCH	IÜLER/-	INNEN						K	LASSE	N
										ohne	VKL	_	LAJOL	.N
Klassen	a	b	С	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
Kurpfalz (verb	indlich	e Gan	ztagss	chule)										
5	25					25	25					6	-	2
6	25					25	25			4	4			
7	21					21	21			1	1			
8	28					28	28			3	3			
9	23					23	23			3	1			
10	28					28	28			2	1			
Summe	150					150	150			13	10			
Karl-von-Drais	(verbi	ndlich	e Ganz	tagsso	chule)									
5	19					19	19	4		9		6	-	19,7
6	15					15	15	6		8				
7	18					18	18			14				
8	20					20	20	4		14	4			
9	25					25	25	5		14	4			
10	21					21	21	4		14	7			
Summe	118					118	118	23		73	15			
REALSCHULE	N GES	AMT												
5	44					44	44	4		9				
6	40					40	40	6		12	4			
7	39					39	39			15	1			
8	48					48	48	4		17	7			
9	48					48	48	5		17	5			
10	49					49	49	4		16	8			
Summe Ges.	268		-	-		268	268	23	-	86	25	12	-	22,3

Freie Gymnasien (1/2)

Freie Gymn	asien	(1/2)												
				SCHÜ	JLER/-	INNEN						K	LASSE	NI
										ohne	VKL	N.	LASSE	IN .
Klassen	а	b	c	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. J1+J2	Ø SuS/ K*
Johann-Sebas	tian-Ba	ach**												
5	29	29	29	29	29	145				13	4	44	14	28,8
6	29	29	30	29	29	146				8	3			
7	30	30	29	29	30	148				7	2			
8	29	29	29	28	29	144				8	2			
9	28	27	30	29	29	143				10	4			
10	25	30	27	27	29	138				2	1			
11 bzw. J1	123					123				6	1			
12 bzw. J2	130					130				8	3			
Summe	423	174	174	171	175	1.117				62	20			

^{**}Schülerzahlen beziehen sich sowohl auf den 9-jährigen als auch 8-jährigen gymnasialen Zug.

3.1.3 Belegung und Klassenstärke der Freien Schulen Freie Gymnasien (2/2)

Treic Cynni				SCHÜ	JLER/-I	NNEN						K	LASSE	N
										ohne	VKL	— N	OOE	
Klassen	а	b	C	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. J1+J2	Ø SuS K*
Kurpfalz (verb				'		Ges.	010	VICE	II IIXI.	14111	/\	OC3.	01.02	
Kurpiaiz (verb	17	18	layssc	nuie)		35	35			5	5	25	10	23,
6	22	22				44	44			2	2		10	
7	27	28				55	55			2	2			
8	25	25				50	50			8	6			
9	25	25	O.F.			74	74			7				
			25	25							4			
10	20	24	23	25		92	92			6	2			
11 bzw. J1	98					98	98			8	5			
12 bzw. J2	94	444	40	0.5		94	94			9	3			
Summe **Schülerzahle	328	141	48	25	on 0₋iäl	542	542	-iähriae	n avm	47	29			
					•	ingen als	aucii o	-jaringe	JII GYIIII	ilasiaici	ı Zug.			
Karl-von-Drais	t (verbi	naliche 6	: Galizī	ayssc	iuie)	16	16	6		14	6	9	2	21
6	19	6				25	25	6		21	8	9		Z 1
	14		7			35	35							
7		14	7					7		26	10			
8	15	3				18	18	3		15	3			
9	20	5				25	25	5		22	7			
10	27	3				30	30	3		25	6			
11 bzw. J1	19					19	19			13	7			
12 bzw. J2	16					16	16			14	5			
Summe	140	37	7			184	184	30		150	52			
Ursulinen														
5	29	29	29			87				10	8	26	8	27
6	28	26	29			83				4	3			
7	30	29	29			88				6	1			
8	25	29	28			82				3	2			
9	23	26	27			76				9	8			
10	25	24	25			74				10	5			
11 bzw. J1	69					69				8	7			
12 bzw. J2 Summe	80 309	163	167			80 639				54	36			
Guillille	000	100	101			000				0.1	00			
GYMNASIEN (
5	85	82	58	29	29	283	51	6		42	23			
6	98	83	59	29	29	298	69	6		35	16			
7	101	101	65	29	30	326	90	7		41	15			
8	94	86	57	28	29	294	68	3		34	13			
9	96	82	82	29	29	318	99	5		48	23			
10	97	81	75	52	29	334	122	3		43	14			
11 bzw. J1	309					309	117			35	20			
	320					320	110			35	13			
12 bzw. J2	320					320	110			33	13			

^{*}Die durchschnittliche Klassengröße bezieht nur die Klassen 5-10 (ohne Jahrgangstufen) mit ein.

3.1.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler/-innen der Freien Schulen (1/2)

3.1.4 Schulische	W	ALDOR CHULE	F-		LSCHU				YMNASI	ΕN		
SCHULEN	Freie WS	Freie Inter- kult. WS	Σ	Kur- pfalz	Karl-von Drais	Σ	Joh Seb Bach	Kur- pfalz	Karl-von Drais	Ursu- linen	Σ	Σ
Grundschulen innerh	alb Mann	nheims										
Albrecht-Dürer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	3
Alfred-Delp	-	-	-	1	1	2	1	-	-	3	4	6
Almenhof	1	-	1	-	-	-	18	-	-	1	19	20
Astrid-Lindgren	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1
Bertha-Hirsch	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2	2
Brüder-Grimm	-	-	-	-	-	-	7	2	-	1	10	10
Diesterweg	-	-	-	3	-	3	14	2	-	2	18	21
Erich-Kästner	-	-	-	1	1	2	-	1	-	3	4	6
Friedrich-Ebert	-	-	-	1	-	1	-	1	-	4	5	6
Friedrichsfeld	1	-	-	-	1	1	-	-	-	5	5	7
Gerhart-Hauptmann	_	_	_	_	_	_	3	_	_	-	3	3
Gustav-Wiederkehr	-	-	-	_	1	1	-	-	-	3	3	4
HChrAndersen	_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	_	_
Humboldt	-	-	_	-	-	_	-	-	-	-	-	_
Johannes-Kepler	-	_	_	-	_	_	_	-	-	1	1	1
JohPeter-Hebel	-	-	_	1	-	1	-	-	-	10	10	11
Jungbusch	-	-	-	_	-	-	-	-	-	-	-	_
Käfertal	_	_	_	_	_	_	_	_	-	3	3	3
Käthe-Kollwitz	_	_	_	_	1	1	_	_	-	1	1	2
Mozart	-	-	_	3		6	-	2	-	2	4	10
Neckar	-	-	_	-	-	_	-	-	-	1	1	1
Oststadt	_	_	_	_	_	_	3	1	-	4	8	8
Pestalozzi	-	-	-	1	-	1	1	1	-	7	9	10
Pfingstberg	-	-	-		-		1	_	-	2	3	3
Rheinau	_	_	_	_	1	1	1	_	1	2	4	5
Schiller	-	-	_		1	1	9	2		-	11	12
Schönau	-	-	-	-	_		-	-	-	1	1	1
Seckenheim	_	_	_	-	_	_	5	2	_	8	15	15
Uhland	-	1	1	_	_	_	2	-	_	9	11	12
Vogelstang	_			-	1	1	-	-	_	-		1
Waldhof	-	1	1	_			_	_	1	4	5	6
Wallstadt	1	_ '	1	-	_	_	_	_		1	1	2
Wilhelm-Wundt	-		_ '				10	1		2	13	13
Summe	3		5	11		22	76	16		83	178	205

3.1.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler/-innen der Freien Schulen (2/2)

		ALDORI CHULEI		REA	LSCHU	_EN		G'	YMNASIE	ΞN		
SCHULEN	Freie WS	Freie Inter- kult. WS	Σ	Kur- pfalz	Karl-von Drais	Σ	Joh Seb Bach	Kur- pfalz	Karl-von Drais	Ursu- linen	Σ	Σ
Sonstige Schulen inne	rhalb M	annheim	าร									
Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschafts-schule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Werkrealschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Realschule	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	2
Freie Realschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freies Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SBBZ	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	2
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Waldorfschule	58	25	83	-	1	1	4	1	-	-	5	89
VKL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	58	25	83	1	2	3	4	2	1	0	7	93
- dav. Wiederholer eigene Schule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon freiw. Wiederholer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulen außerhalb Ma	nnheims	3										
RNeckKreis, HD	2	-	2	9	3	12	58	9	5	3	75	89
Rheinland-Pfalz	1	-	1	3	1	4	2	3	3	-	8	13
Hessen	2	1	3	1	1	2	-	2	1	-	3	8
Sonstige	-	-	-	-	1	1	5	3	3	1	12	13
Summe	5	1	6	13	6	19	65	17	12	4	98	123
Herkunft Fünftklässler	Gesami											
GS Mannheim	3	2	5	11	11	22	76	16	3	83	178	205
Sonstige Mannheim	58	25	83	1	2	3	4	2		-	7	93
Außerhalb Mannheims	5	1	6	13	6	19	65	17	12	4	98	123
Summe Gesamt	66	28	94	25	19	44	145	35	16	87	283	421

3.1.5 Wohnsitz der Schüler/-innen der Freien Schulen (1/2)*

				ALDOR	F-		LSCHU	·	,	GY	MNASI	EN		
	SCHULEN		Freie WS	Freie Inter- kult. WS	Σ	Kur- pfalz	Karl- von- Drais	Σ	Joh Seb Bach	Kur- pfalz	Karl- von- Drais	Ursu- linen	Σ	Σ
Anzahl	der SuS Gesar	nt	750	266	1.016	150	118	268	1.117	542	184	639	2.482	3.766
Innerh	alb Mannheim	S	450	235	685	79	65	144	639	194	82	539	1.454	2.283
	Faced and alice	abs.	40	18	58	3	2	5	25	27	1	13	66	129
	Feudenheim	%	33,6	69,2	40,0	25,0	15,4	20,0	36,8	44,3	5,9	9,2	22,9	28,2
	Gartenstadt	abs.	14	2	16	4	1	5	3	9	3	49	64	85
	Carteristadt	%	11,8	7,7	11,0	33,3	7,7	20,0	4,4	14,8	17,6	34,5	22,2	18,6
	Neuostheim	abs.	3	-	3	2	-	2	5	10	2	6	23	28
Sozial-		%	2,5	-	2,1	16,7	-	8,0	7,4	16,4	11,8	4,2	8,0	6,1
	Niederfeld	abs.	25	-	25	-	-	-	-	-	-	-	-	25
1		%	21,0	-	17,2	-	-	-	-	-	-	-	-	5,5
	Seckenheim	abs.	28	3	31	3	10	13	32	9	11	48	100	144
		%	23,5	11,5	21,4	25,0	76,9	52,0	47,1	14,8	64,7	33,8	34,7	31,4
	Wallstadt	abs.	9	3	12	-	-	-	3	6	-	26	35	47
		%	7,6	11,5	8,3	-	-	-	4,4	9,8	-	18,3	12,2	10,3
	Summe	abs.	119	26	145	12	13	25	68	61	17	142	288	458
		%	15,9	9,8	14,3	8,0	11,0	9,3	6,1	11,3	9,2	22,2	11,6	12,2
	Almenhof	abs.	29	-	29	2	-	2	69	3	-	12	84	115
	,	%	14,5	-	13,3	5,6	-	4,1	14,6	4,3	-	7,0	11,6	11,6
	Friedrichsfeld Lindenhof	abs.	4	-	4	-	1	1	-	2	2	22	26	31
		%	2,0	-	1,8	-	7,7	2,0	-	2,9	13,3	12,9	3,6	3,1
		abs.	22	-	22	11	-	11	93	15	1	14	123	156
		%	11,0	-	10,1	30,6	-	22,4	19,7	21,4	6,7	8,2	16,9	15,7
Sozial-		abs.	124	6	130	7	2	9	281	25	3	20	329	468
raum		%	62,0	33,3	59,6	19,4	15,4	18,4	59,7	35,7	20,0	11,7	45,3	47,1
2	Neuherms- heim	abs.	11	-	11	10	5	15	5	8	2	33	48	74
	neim	%	5,5	-	5,0	27,8	38,5	30,6	1,1	11,4	13,3	19,3	6,6	7,4
	Oststadt	abs.	6	8	14	5	3	8	21	6	4		72	94
		%	3,0	44,4	6,4	13,9	23,1	16,3	4,5	8,6	26,7	24,0	9,9	9,5
	Sandhofen	abs.	2,0	22,2	3,7	2,8	2 15,4	6,1	0,4	11 15,7	20,0	29 17,0	45 6,2	56 5,6
		abs.	200	18	218	36	13,4	49	471	70	15	17,0	727	994
	Summe	%	26,7	6,8	21,5	24,0	11,0	18,3	42,2	12,9	8,2	26,8	29,3	26,4
											0,2			
	Schwetzinger- stadt	abs.	22	2	24	3	-	3	1	5	-	15	21	48
	otaut	%	27,5	8,3	23,1	30,0	- 4	12,5	1,1	16,7	- 10	15,8	8,8	13,1
	Käfertal	abs.	14	14	28	20.0	20.6	6	10	8	10	52	80	114
Sozial-		%	17,5	58,3	26,9	20,0	28,6	25,0	10,9	26,7	47,6	54,7	33,6	31,1
raum	Rheinau	abs.	33	5 20.9	38	50.0	8 57.1	13	80	11	42.0	25	125	176
3		%	41,3 11	20,8	36,5	50,0	57,1	54,2	87,0	36,7	42,9	26,3	52,5	48,1
	Vogelstang	abs.	13,8	12,5	14 13,5	-	2 14,3	2 8,3	1,1	20,0	9,5	3,2	12 5,0	28 7,7
		abs.	80	24	104	10	14,3	24	92	30	9,3 21	95	238	366
	Summe	%	10,7	9,0	10,2	6,7	11,9	9,0	8,2	5,5	11,4	14,9	9,6	9,7

3.1.5 Wohnsitz der Schüler/-innen der Freien Schulen (2/2)*

	wonnsitz d		W	ALDOR CHULEI	F-		LSCHUI	·	,	GY	MNASI	EN		
	SCHULEN		Freie WS	Freie Inter- kult. WS	Σ	Kur- pfalz	Karl- von- Drais	Σ	Joh Seb Bach	Kur- pfalz	Karl- von- Drais	Ursu- linen	Σ	Σ
	Innenstadt/	abs.	5	21	26	10	11	21	3	12	9	34	58	105
Sozial-	Jungbusch	%	14,3	34,4	27,1	62,5	64,7	63,6	60,0	54,5	69,2	43,6	49,2	42,5
raum	Neckarstadt-	abs.	30	40	70	6	6	12	2	10	4	44	60	142
4	Ost	%	85,7	65,6	72,9	37,5	35,3	36,4	40,0	45,5	30,8	56,4	50,8	57,5
	Summe	abs.	35	61	96	16	17	33	5	22	13	78	118	247
	Guilline	%	4,7	22,9	9,4	10,7	14,4	12,3	0,4	4,1	7,1	12,2	4,8	6,6
	Hochstätt	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	2
	Tiodistatt	%	-	-	-	-	-	-	-	-	12,5	-	2,4	0,9
	Luzenberg	abs.	2	6	8	-	-	-	2	-	-	4	6	14
	Luzenberg	%	12,5	5,7	6,6	-	-	-	66,7	-	-	7,5	7,2	6,4
Comini	Neckarstadt-	abs.	-	87	87	-	7	7	-	3	9	17	29	123
Sozial- raum	West	%	-	82,1	71,3	-	87,5	53,8	-	27,3	56,3	32,1	34,9	56,4
5	Schönau	abs.	-	3	3	-	-	-	-	2	-	12	14	17
	Ochonau	%	-	2,8	2,5	-	-	-	-	18,2	-	22,6	16,9	7,8
	Waldhof	abs.	14	10	24	5	1	6	1	6	5	20	32	62
	Walarior	%	87,5	9,4	19,7	100	12,5	46,2	33,3	54,5	31,3	37,7	38,6	28,4
	Summe	abs.	16	106	122	5	8	13	3	11	16	53	83	218
	Guilling	%	2,1	39,8	12,0	3,3	6,8	4,9	0,3	2,0	8,7	8,3	3,3	5,8
Außerl	halb Mannheir	ns	300	31	331	71	53	124	478	348	102	100	1.028	1.483
Heidelk	oora*	abs.	4	-	4	-	5	5	6	-	-	-	6	15
пешен	berg	%	1,3	-	1,2	-	9,4	4,0	1,3	-	-	-	0,6	1,0
Phoin I	Neckar-Kreis	abs.	129	7	136	24	17	41	454	80	33	70	637	814
T (TIGITI-I	Neckal-Kiels	%	43,0	22,6	41,1	33,8	32,1	33,1	95,0	23,0	32,4	70,0	62,0	54,9
Pheinla	and-Pfalz	abs.	66	13	79	30	30	60	12	130	54	29	225	364
TATIONNE	aliu-i iaiz	%	22,0	41,9	23,9	42,3	56,6	48,4	2,5	37,4	52,9	29,0	21,9	24,5
Hesser	2	abs.	19	11	30	13	-	13	4	25	7	1	37	80
1 103301		%	6,3	35,5	9,1	18,3	-	10,5	0,8	7,2	6,9	1,0	3,6	5,4
Sonstig	ne .	abs.	82	-	82	4	1	5	2	113	8	-	123	210
Jonate		%	27,3	-	24,8	5,6	1,9	4,0	0,4	32,5	7,8	-	12,0	14,2
	e außerhalb	abs.	300	31	331	71	53	124	478	348	102	100	1.028	1.483
Mannh	neims	%	40,0	11,7	32,6	47,3	44,9	46,3	42,8	64,2	55,4	15,6	41,4	39,4

^{*}Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2013.

3.1.6 Abgänger/-innen der Freien Schulen nach dem Schuljahr 2017/18 (1/4) Freie Waldorfschulen

											궇	ASSEN	STUF	KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE	RGANG	SSTU	Ш										
		8			6				10					1					12	۵.				13		>	VKL
			ohr	e Abs	ohne Abschluss		ohn	e Abs	ohne Abschluss			ohne	ohne Abschluss	ssnlı			ohne	ohne Abschluss	ssn								
SCHÜLER/-				Ö	davon	**		Ď	davon	**			da	davon	**			davon	uo	**							
		Abgänger/-in Ges. ohne Abschlu	.gsni	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit Abschluss	.gsni	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	seuldoedA tim	ASA tim	.gsni	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	ssuldosdA tim	ASA Jim	.gsni	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	seuldosdA tim	ASA tim	AHA Jim	ASA endo	ASA tim AH3 tim	ASH Jim		
Freie Waldorfschule	orfschi	ər																									
nännlich	abs.	30 -	1	•	•	'	•	•	•	٠		_		٠			_			2	2	9			_	15	
	%	50,0	1	'	1	'	1		٠	٠	,	50,0					20,0			100	62,5	46,2		_	- 4	46,9	
hoildiah	abs.	30 -	-	٠	1	'	١		•	_		7					_				3	7			_	17	
		- 0,03	'	•	'	•	'	•	•	100		20,0			,		90,09		,	,	37,5	53,8			-	53,1	
Summer	abs.	- 09		_	_	_	_	_	•	_		2					7			2	œ	13	-	_	_	32	
	%	100	1	٠	•	'	•	'	٠	1,7		3,3					3,3			3,3	13,3	21,7				53,3	
dayon MH abs.	abs.	4	٠		٠	_	'		٠	٠	,			٠							_			_	_		
	%	6,7	٠	•	·	•	Ŀ	•	•	٠											12,5	-	-	_	-	9,4	
A noveb	abs.	4	٠	٠	1	'	1		•	٠	,										-				_	ε.	
	%	2,9	1	•	•	'	•		•	٠				٠							12,5				-	9,4	
Freie Interkulturelle Waldorfschule	ulturel	le Waldo	rfschule	Ø)																							
männlich	abs.	10	1	٠	-	'	-	٠	-	2											9	7	-	_			
		45,5 -	•	•	•	•	•	•	•	100					•						20	52			'	-	
weiblich	abs.	12 -	'	'	'	_	'	'	1	•											9	9					
		54,5	-	_	'	_	<u>'</u>	_	•	٠	•	•	•	•	-		-		-	-	20	22	_		i	i	
Summe	abs.	22 -	1	٠	•	١.	•	•	•	7											12	œ				•	
	%	100	1	•	•	'	•	•	٠	9,1	•											36,4		,			
- dayon MH abs.		12	1	•	•	'	•	•	•	2	•	•	•	•	•						ω	7		-			
5		54,5	•	•	•	'	•	•	•	100		•	•	•	•							25,0				i	,
- davon A	abs.	က	1	•	-	'	•	'	-	•				•	•						က			-	<u>'</u>	-	
		13,6	1	•	•	_	•	'	•	٠		•		•	-	-					25,0		-				
Abgänger/-innen Freie Waldorfschulen Gesamt	innen F	reie Wal	dorfsch	nlen G	esamt																						
männlich	abs.	40 -	-	•	•	_	•		•	2		_		٠			_			2	7	80			_	15	
		48,8	1	•	•	_	-	'	•	2'99	•	20		•			20			100	_	38,1			4		
weiblich	abs.	42 -	•	•	•	_	1	'	•	_	•	-	•	•			_					13			,		
		51,2 -	-	_	_	_	_	_	•	33,3		20			-	-	20	-	-	-		6,19			2		
Summe	abs.	82 -	•	•	•	•	•	•	•	ဗ	•	2			·		2	•	·	2	20	21				32	
	%	100	•	•	•	•	•	•		3,7	•	2,4	٠		·	·	2,4	·	·	2,4	24,4	25,6		_	<u>ස</u>	39,0	
- davon MH abs.		16	٠	•	1	'	1	•	•	2			•	٠	•						6	7				რ	
		19,5	•	•	1	'	1	•	•	2'99											45,0	9,2			,		
- davon A	abs.	7	١	•	•	'	'	•	•	•											4				_	က	
	%	8,5	•	_	•	_	'	_	•	•	•	•	•	•	•	•	•		•	•	20,0		-		-	9,4	
* CIV	9			1000		0	1 1 2 2	-	-	1				-			d		- In the second	1	0	11.0		=			

*As Abgänge sind nur diejenigen abgehenden SuS zu zählen, die das allgemeinbildende Schulwesen verlassen, zB. um in berufliche Schulen einzutreten. Übergänge auf allgemeinbildende Schulen – andere GYM, WRS, RS, Freie WS u.Ä (auch in andere Bundesländer) – werden nicht berücksichtigt.
**Für den/die betreffenden SuS wurde von der Unteren Schulaufsichtsbehörde festgestellt, dass ein dem HSA gleichwertiger Abschluss vorliegt.

3.1.6 Abgänger/-innen der Freien Schulen nach dem Schuljahr 2017/18 (2/4) Freie Realschulen

Freie Realschulen					KLAS	SSENS	TUFE			
			8			9		10)	VKL
		u _e				nne HS	SA	RS		
SCHÜLER/-INNEN		i n n				da	von			
		Abgänger/-innen Ges.		mit HSA	insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne	
Kurpfalz										
	abs.	32	-	-	-	-	-	28	4	-
männlich	%	76,2	-	-	-	-	-	73,7	100	-
weiblich	abs.	10	-	-	-	-	-	10	-	-
Weiblich	%	23,8	-	-	-	-	-	26,3	-	-
Summe	abs.	42	-	-	-	-	-	38	4	-
Guilline	%	100	-	-	-	-	-	90,5	9,5	-
- davon MH	abs.	4	-	-	-	-	-	4	-	-
- davon wiri	%	9,5	-	-	-	-	-	10,5	-	-
- davon A	abs.	3	-	-	-	-	-	3	-	-
davonin	%	7,1	-	-	-	-	-	7,9	-	-
Karl-von-Drais										
männlich	abs.	4	-	-	-	-	-	4	-	-
THAITING!	%	36,4	-	-	-	-	-	36,4	-	-
weiblich	abs.	7	-	-	-	-	-	7	-	-
	%	63,6	-	-	-	-	-	63,6	-	-
Summe	abs.	11	-	-	-	-	-	11	-	-
	%	100	-	-	-	-	-	100	-	-
- davon MH	abs.	10	-	-	-	-	-	10	-	-
	%	90,9	-	-	-	-	-	90,9	-	-
- davon A	abs.	2	-	-	-	-	-	2	-	-
	%	18,2	-	-	-	-	-	18,2	-	-
Abgänger/-innen Freie Realschulen Ges	amt									
männlich	abs.	36	-	-	-	-	-	32	4	-
	%	67,9	-	-	-	-	-	65,3	100	-
weiblich	abs.	17	-	-	-	-	-	17	-	-
	%	32,1	-	-	-	-	-	34,7	-	-
Summe	abs.	53	-	-	-	-	-	49	4	-
	%	100	-	-	-	-	-	92,5	7,5	-
- davon MH	abs.	14	-	-	-	-	-	14	-	-
	%	26,4	-	-	-	-	-	28,6	-	-
- davon A	abs.	5	-	-	-	-	-	5	-	-
	%	9,4	-	-	-	-	-	10,2	-	-

3.1.6 Abgänger/-innen der Freien Schulen nach dem Schuljahr 2017/18 (3/4) Freie Gymnasien (1/2)

Freie Gyı	mnas	sien (1	1/2)													
							ASSEN									
			8			9		10		11	12 bz	w. J1	13	bzw.		VKL
		_			0	hne HS		RS	5A					ohne		
SCHÜLE		unei				da	von					davon			davon	
INNEN		Abgänger/-innen Ges.		mit HSA	insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne		insg.	mit FHR*	mit HSR	insg.	mit FHR*	
Johann-Se	bastia	an-Bacl	n													
männlich	abs.	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50	-	-	-
IIIaIIIIIIIIIII	%	39,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40,7	-	-	-
weiblich	abs.	76	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	73	1	-	-
Weiblich	%	60,3	-	100	-	-	-	100	-	-	-	-	59,3	100	-	-
Summe	abs.	126	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	123	1	-	-
Summe	%	100	-	0,8	-	-	-	0,8	-	-	-	-	97,6	0,8	-	-
- davon MH	abs.	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-
- uavon ivii i	%	3,2	-	100	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	100	-	-
- davon A	abs.	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
- davon A	%	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-
Kurpfalz																
männlich	abs.	72	-	2	-	-	-	4	-	-	9	6	53	4	4	-
mannich	%	58,5	-	50,0	-	-	-	66,7	-	-	69,2	85,7	59,6	44,4	44,4	-
weiblich	abs.	51	1	2	-	-	-	2	1	-	4	1	36	5	5	-
WEIDIICH	%	41,5	100	50,0	-	-	-	33,3	100	-	30,8	14,3	40,4	55,6	55,6	-
Summe	abs.	123	1	4	-	-	-	6	1	-	13	7	89	9	9	-
Julillie	%	100	0,8	3,3	-	-	-	4,9	0,8	-	10,6	5,7	72,4	7,3	7,3	-
- davon MH	abs.	8	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	5	1	-	-
- davon ivii i	%	6,5	-	25,0	-	-	-	-	-	-	7,7	-	5,6	11,1	-	-
- davon A	abs.	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	-	-
davonii	%	4,1	-	25,0	-	-	-	-	-	-	-	-	3,4	11,1	-	-
Karl-von-D	rais															
männlich	abs.	12	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	10	1	1	-
mannillon	%	66,7	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	62,5	100	100	-
weiblich	abs.	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-
VVCIDIIOI I	%	33,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,5	-	-	-
Summe	abs.	18	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	16	1	1	-
Jannile	%	100	-	-	-	-	-	5,6	-	-	-	-	88,9	5,6	5,6	-
- davon MH	abs.	12	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	10	1	1	-
- davoii ivii i	%	66,7	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	62,5	100	100	-
- davon A	abs.	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-
- davon A	%	33,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,5	-	-	-

3.1.6 Abgänger/-innen der Freien Schulen nach dem Schuljahr 2017/18 (4/4) Freie Gymnasien (2/2)

						KL	ASSEN	ISTUFE	/ JAH	RGAN	GSSTI	JFE				
			8		9	9		10	0	11	12 bz	w. J1	13	bzw.	J2	VKL
					0	hne HS	SA	RS	SA					ohne	HSR	
SCHÜLE	R/-	ıeu				da	von					davon			davon	
INNEN		Abgänger/-innen Ges.		mit HSA	insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne		insg.	mit FHR*	mit HSR	insg.	mit FHR*	
Ursulinen																
männlich	abs.	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24	1	1	-
manimon	%	30,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31,6	100	100	-
weiblich	abs.	56	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4	52	-	-	-
Wolbilon	%	69,1	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100	68,4	-	-	-
Summe	abs.	81	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4	76	1	1	-
Gairinic	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	4,9	4,9	93,8	1,2	1,2	-
- davon MH	abs.	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-		11	-	-	-
uuvoii ivii i	%	13,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,5	-	-	-
- davon A	abs.	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-
davonin	%	8,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,2	-	-	-
Abgänger/-	inner	ı Freie	Gymn	asien G	esam	t										
männlich	abs.	159	-	2	-	-	-	5	-	-	9	6	137	6	6	-
mannich	%	45,7	-	40,0	-	-	-	62,5	-	-	52,9	54,5	45,1	50,0	54,5	-
weiblich	abs.	189	1	3	-	-	-	3	1	-	8	5	167	6	5	-
WOIDHOIT	%	54,3	100	60,0	-	-	-	37,5	100	-	47,1	45,5	54,9	50,0	45,5	-
Summe	abs.	348	1	5	-	-	-	8	1	-	17	11	304	12	11	-
	%	100	0,3	1,4	-	-	-	2,3	0,3	-	4,9	3,2	87,4	3,4	3,2	-
- davon MH	abs.	35	-	2	-	-	-	1	-	-	1	-	28	3	1	-
	%	10,1	-	40,0	-	-	-	12,5	-	-	5,9	-	9,2	25,0	9,1	-
- davon A	abs.	20	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	18	1	-	-
GG VOII / L	%	5,7	-	20,0	-	-	-	-	-	-	-	-	5,9	8,3	-	-

^{*}schulischer Teil

3.2 SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.2.1 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (Vergleich Ifd. Schuljahr - Vorjahr)*

SCHULEN		HULJAHR 17/2018		HULJAHR 018/2019	VER	ÄNDER	UNG
OSHOLLIN		ahl der		Zahl der	+	·	%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Hans Müller-Wiedemann Schule	8	58	9	60	1	2	3,4
Martinsschule*	35	223	38	210	3	-13	-5,8
Odilienschule**	-	-	9	92	-	-	
Gesamt	43	281	56	362	13	81	28,8

^{*}Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

3.2.2 Schüler/-innen mit Migrationshintergrund der SBBZ*

SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	КО	TUR	BG	RO	SONS- TIGE	A GES.	МН
Hans Müller-Wiedemann	abs.	60	-	-	-	-	-	1	-	-	2	3	10
Schule	%	100	-	-	-	-	-	1,7	-	-	3,3	5,0	16,7
Martinsschule	abs.	210	3	-	-	-	1	4	5	3	30	46	112
Martinsscriuic	%	100	1,4	-	-	-	0,5	1,9	2,4	1,4	14,3	21,9	53,3
Odilienschule	abs.	92	-	4	-	-	-	1	-	-	2	7	7
Odillerischale	%	100	-	1,9	-	-	-	0,5	-	-	1,0	3,3	3,3
Summe Gesamt	abs.	362	3	-	-	-	1	5	5	3	32	49	122
ounine oesanit	%	100	0,8	-	-	-	0,3	1,4	1,4	0,8	8,8	13,5	33,7

^{*}Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

3.2.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (1/2)*

	SCH	ÜLER	-INNEI	N						K	LASSE	=NI
								ohne	VKL	K	LAGGI	-13
Klassen	а	b	С	d	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K
Hans Müller-Wiedemann Schule (v	erbindli	che G	anztag	sschul	le)							
1	5				5	5		1		9	-	6,7
2					0							
3	4				4	4		1				
4	6				6	6		1				
5	1				1	1						
6	7				7	7		1				
7	1				1	1						
8	7				7	7						
9	7				7	7		1				
Berufsschulstufe 10	8				8	8		2	2			
Berufsschulstufe 11	6				6	6						
Berufsschulstufe 12	8				8	8		3	1			
Summe	60				60	60		10	3			

^{**}Die Odilienschule kann aufgrund fehlender Daten im Schuljahr 2017/18 nicht berücksichtigt werden.

3.2.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (2/2)*

b 7	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	d 6	SuS Ges. 15 21 15 17 17 23 15 20 27	dav. GTS	dav. VKL	ohne dav. MH 8 9 9 12 14	VKL dav. A 3 4 6 3 4 4 4	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ŀ
7 8 7 8 8 7 8 8 7 8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	6	15 21 15 17 17 23 15 20 27			8 9 9 8 12 14	3 4 6 3 4	Ges.	VKL	SuS/k
7 8 8 7 5 6 6 6 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6		21 15 17 17 23 15 20 27			9 9 8 12 14	4 6 3 4	38	-	5,
7 8 8 7 5 6 6 6 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6		21 15 17 17 23 15 20 27			9 9 8 12 14	4 6 3 4	38	-	5,
8 7 5 6 6 6 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	6 6 6 6 6 6		15 17 17 23 15 20 27			9 8 12 14	6 3 4			
5 6 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	6 6 5 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6		17 17 23 15 20 27			8 12 14	3 4			
6 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	5 5 6 5 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6		17 23 15 20 27			12 14	4			
5 6 5 5 7 7 5 8 5 5 7 7 5 5	6 6 5 6 6 6 6 6 6		23 15 20 27			14				
5 5 7 7 5 8 5 5 7 7 5 5	5 5 6 6 6 6		15 20 27				4			
7 7 5 8 5 7 7 5 5 5 5	6 6 6	8	20 27							
5 8 5 5 7 7 5 5	6 6	8	27			6	2			
5 5 7 7 5 5	6	8				9	4			
7 7 5 5	5					11	5			
5 5	5		16			10	4			
			14			6	4			
72 78			10			10	3			
	46	14	210			112	46			
2 4	L		6					9	_	10,
2 6			8							,
5 6			11			2	2			
6 4			10			1	1			
11 2			13			2	2			
5 7			12							
7 5			12			1	1			
9 3			12			1	1			
4 4			8							
1 4'			92			7	7			
,,, -,,			32			,	,			
				5						
			42	7			4			
						7				
			39	7		10	5			
			42	7						
			24	8		12	6			
			20	6		6	4			
3 5	j		18	8		13	4			
1 1 1 1 1	51 41 14 12 9 14 17 13 17 10 18 8 17 13 13 10 23 10 16 12 13 5 13 7 13 5	51 41 14 12 9 14 6 17 13 17 10 6 18 8 5 17 13 6 13 10 5 23 10 6 16 12 6 13 5 6 13 7 13 5	14 12 9 14 6 17 13 17 10 6 18 8 5 17 13 6 13 10 5 16 16 12 6 13 5 6 13 7 13 5	51 41 92 14 12 26 9 14 6 29 17 13 30 17 10 6 33 18 8 5 31 17 13 6 42 13 10 5 28 23 10 6 39 16 12 6 42 13 5 6 24 13 7 20 13 5 18	51 41 92 14 12 26 5 9 14 6 29 17 13 30 4 17 10 6 33 6 18 8 5 31 1 17 13 6 42 7 13 10 5 28 1 23 10 6 39 7 16 12 6 42 7 13 5 6 24 8 13 7 20 6 13 5 18 8	51 41 92 14 12 26 5 9 14 6 29 17 13 30 4 17 10 6 33 6 18 8 5 31 1 17 13 6 42 7 13 10 5 28 1 23 10 6 39 7 16 12 6 42 7 13 5 6 24 8 13 7 20 6 13 5 18 8	51 41 92 7 14 12 26 5 9 19 14 6 29 9 17 13 30 4 12 17 10 6 33 6 10 18 8 5 31 1 14 17 13 6 42 7 15 13 10 5 28 1 7 23 10 6 39 7 10 16 12 6 42 7 12 13 5 6 24 8 12 13 7 20 6 6 13 5 18 8 13	51 41 92 7 7 14 12 26 5 9 3 9 14 6 29 9 4 17 13 30 4 12 8 17 10 6 33 6 10 4 18 8 5 31 1 14 6 17 13 6 42 7 15 4 13 10 5 28 1 7 3 23 10 6 39 7 10 5 16 12 6 42 7 12 5 13 5 6 24 8 12 6 13 7 20 6 6 4 13 5 18 8 13 4	51 41 92 7 7 14 12 26 5 9 3 9 14 6 29 9 4 17 13 30 4 12 8 17 10 6 33 6 10 4 18 8 5 31 1 14 6 17 13 6 42 7 15 4 13 10 5 28 1 7 3 23 10 6 39 7 10 5 16 12 6 42 7 12 5 13 5 6 24 8 12 6 13 7 20 6 6 4 13 5 18 8 13 4	51 41 92 7 7 14 12 26 5 9 3 9 14 6 29 9 4 17 13 30 4 12 8 17 10 6 33 6 10 4 18 8 5 31 1 14 6 17 13 6 42 7 15 4 13 10 5 28 1 7 3 23 10 6 39 7 10 5 16 12 6 42 7 12 5 13 5 6 24 8 12 6 13 7 20 6 6 4 13 5 18 8 13 4

^{*}Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

	SCHULEN		H. M Wiede- mann	Martins- schule	Odilien- schule **	Gesamt							
nzah	l der SuS Ges	amt	60	210	92	362							
nerh	alb Mannheim	ıs	33	88	47	168							
		abs.	2	3	2	7		Innenstadt/	abs.	-	5	4	
	Feudenheim	%	50,0	21,4	28,6	28,0		Jungbusch	%	-	17,9	57,1	2
	Gartenstadt	abs.	1	-	1	2	Sozial	Neckarstadt-	abs.	-	23	3	
	Gartenstaut	%	1,0	-	14,3	8,0	raum 4	Ost	%	-	82,1	42,9	7
	NI	abs.	-	2	1	3	-	0	abs.	0	28	7	
	Neuostheim	%	-	14,3	14,3	12,0		Summe	%	0,0	13,3	7,6	
ozial-		abs.	-	-	2	2							
aum 1	Niederfeld	%	-	-	28,6	8,0		11	abs.	-	-	3	
•	0 1 1 :	abs.	1	9	-	10		Hochstätt	%	-	-	50,0	1
	Seckenheim	%	25,0	64,3	-	40,0			abs.	-	-	-	_
		abs.	-	-	1	1		Luzenberg	%	-	-	-	_
	Wallstadt	%	-	-	14,3	4,0		Neckarstadt-	abs.	1	-	-	
	_	abs.	4	14	7	25	Sozial	West	%	14,3	-	- 1	
	Summe	%	6,7	6,7	7,6	6,9	raum		abs.	6	3	1	
			-,		, -	-,-	5	Schönau	%	85,7	25,0	16,7	4
		abs.	3	-	1	4			abs.	-	9	2	
	Almenhof	%	21,4	-	8,3	9,8		Waldhof	%	-	75,0	33,3	4
	Friedrichs-	abs.	_	2	_	2			abs.	7	12	6	
	feld	%	-	13,3	_	4,9		Summe	%	11,7	5,7	6,5	
		abs.	1	-	1	2				,	-,	-,-	
	Lindenhof	%	7,1	-	8,3	4,9	Außerl	halb Mannhei	ms	27	122	44	
		abs.	5	11	5	21			abs.	2	23	-	
	Neckarau	%	35,7	73,3	41,7	51,2	Heidell	perg	%	7,4	18,9	-	1
aum 2	Neuherms-	abs.	1	-	1	2			abs.	15	63	30	
2	heim	%	7,1	-	8,3	4,9	Rhein-	Neckar-Kreis	%	55,6	51,6	68,2	5
	0 1 1 11	abs.	1	2	1	4	DI : I	1.00.1	abs.	7	-	8	
	Oststadt	%	7,1	13,3	8,3	9,8	Rheinia	and-Pfalz	%	25,9	-	18,2	
		abs.	3	-	3	6			abs.	1	36	6	
	Sandhofen	%	21,4	-	25,0	14,6	Hesser	1	%	3,7	29,5	13,6	2
	_	abs.	14	15	12	41			abs.	2	_	-	
	Summe	%	23,3	7,1	13,0	11,3	Sonstige	%	7,4	-	-		
				-,-	10,0	. 1,0	Summ	e außerhalb	abs.	27	122	44	1
	Schwetzinger-	abs.		_	_				%	45,0	58,1	47,8	5
	stadt	%	-	<u>-</u>	-		*Die Martinsschule befi Trägerschaft des Rheir die Sozialraumtypologie	/0	40,0	JO, I	41,0	J	
				- 8	- 6			efindet	sich in റ	ffentlich	er		
	Käfertal	abs.	-	42,1								ı aı	
ozial-			- 2		40,0			gie 201	13.				
aum	Rheinau	abs.	3	11	5	19	**Bei d	er Odilienschu	ile fehlt	die Ang	abe zu e	einem	

^{**}Bei der Odilienschule fehlt die Angabe zu einem Schüler. Außerdem werden 3 SuS aus der Neckarstadt, bei denen eine Unterteilung in West und Ost nicht vorliegt, der Neckarstadt-West zugeordnet.

45,2

21,4

42

11,6

9

33,3

26,7

15

16,3

4

%

%

%

abs.

abs.

3

Vogelstang

Summe

37,5

62,5

13,3

5

8

57,9

19

9,0

3.2.5 Abgänger/-innen der SBBZ* nach dem Schuljahr 2017/18 Nur Schüler/-innen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot***

			Abschl.					Mit	RSA	
SCHÜLE INNEN		Abgäng- er/-innen Ges.	FSP geist. Entw.	Abschl. FSP Lernen	sonstige Abgänge ohne HSA	VKL	mit HSA	Insg.	davon mit FHR*	mit HSR
Hans Mülle	r-Wie	demann Sc	hule							
männlich	abs.	5	5	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	6	6	-	-	-	-	-	-	-
Summe	%	100	100	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Martinssch	ule									
männlich	abs.	9	9	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	11	10	1	-	-	-	-	-	-
0	abs.	20	19	1	-	-	-	-	-	-
Summe	%	100	95,0	5,0	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	7	6	1	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	3	3	-	-	-	-	-	-	-
Odiliensch	ule									
männlich	abs.	5	-	-	5	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	5	-	-	5	-	-	-	-	-
C	abs.	10	-	-	10	-	-	-	-	-
Summe	%	100	-	-	100	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänger/-	inner	r freie SBBZ	Z Gesamt							
männlich	abs.	19	14	-	5	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	17	11	1	5	-	-	-	-	-
Current	abs.	36	25	1	10	-	-	-	-	-
Summe	%	100	69,4	2,8	27,8	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	8	7	1	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	3	3	_		_		_	_	_

^{*}Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

3.2.6 Kooperative Organisationsformen des gemeinsamen Unterrichts (Außenklassen der SBBZ)*

SBBZ	PARTNERSCHULE	SCHULART	SuS**
Hans Müller-Wiedemann Schule	-	-	-
Martinsschule	Neurottschule Ketsch	GMS	3
Odilienschule	-	-	-

^{*}Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

^{**}schulischer Teil

^{***}Im Schuljahr 2017/18 sind keine SuS der umgekehrten Inklusion von einem freien SBBZ mit Abschluss abgegangen.

^{**}SuS sind in der Gesamtzahl der SuS an SBBZ enthalten.

4.1 BELEGUNG UND KLASSENSTÄRKE (VERGLEICH LFD. SCHULJAHR - VORJAHR) (1/2)

SCHULE	SCHULFORM	SCHUL 2016/		SCHUL 2017/		VEI	RÄNDERUI	NG
SCHULE	SCHULFORIVI	Zahl	der	Zahl	der	+/	-	%
		K	SuS	K	SuS	K	SuS	
	Teilzeitschule	15	306	13	293	-2	-13	-4,2
Carl-Benz-	Vollzeitschule	18	386	17	339	-1	-47	-12,2
Schule	Abendschule	6	138	6	131	-	-7	-5,1
Ochaic	Summe	39	830	36	763	-3	-67	-8,1
	- davon weiblich	-	74	-	75	-	1	1,4
	Teilzeitschule	46	938	48	1.013	2	75	8,0
Heimmigh Lamm	Vollzeitschule	5	90	4	81	-1	-9	-10,0
Heinrich-Lanz- Schule I	Abendschule	4	66	4	73	-	7	10,6
ochale i	Summe	55	1.094	56	1.167	1	73	6,7
	- davon weiblich	-	79	-	103	-	24	30,4
	Teilzeitschule	39	696	39	664	-	-32	-4,6
Halianiah Lana	Vollzeitschule	10	202	10	239	-	37	18,3
Heinrich-Lanz- Schule II	Abendschule	3	55	3	48	-	-7	-12,7
Schule II	Summe	52	953	52	951	-	-2	-0,2
	- davon weiblich	-	377	-	394	-	17	4,5
	Teilzeitschule	48	679	46	670	-2	-9	-1,3
Justus-von-	Vollzeitschule	41	748	41	707	-	-41	-5,5
Liebig-Schule	Summe	89	1.427	87	1.377	-2	-50	-3,5
	- davon weiblich	-	603	-	601	-	-2	-0,3
	Teilzeitschule	54	1.252	53	1.302	-1	50	4,0
Werner-von-	Vollzeitschule	10	201	10	205	-	4	2,0
Siemens-	Abendschule	7	153	8	160	1	7	4,6
Schule	Summe	71	1.606	71	1.667	-	61	3,8
	- davon weiblich	-	87	-	82	-	-5	-5,7
	Teilzeitschule	202	3.871	199	3.942	-3	71	1,8
Gewerbliche	Vollzeitschule	84	1.627	82	1.571	-2	-56	-3,4
Schulen	Abendschule	20	412	21	412	1		-
Gesamt	Summe	306	5.910	302	5.925	-4	15	0,3
	- davon weiblich	-	1.220		1.255	-	35	2,9

4.1 BELEGUNG UND KLASSENSTÄRKE (VERGLEICH LFD. SCHULJAHR - VORJAHR) (2/2)

		SCHUL 2016/2		SCHUL 2017/2		VER	ÄNDERUN	G
SCHULE	SCHULFORM	Zahl		Zahl		+/-		%
		K	SuS	K	SuS	K	SuS	, •
Flacular and	Teilzeitschule	66	1.497	70	1.513	4	16	1,
Eberhard- Gothein-	Vollzeitschule	8	161	7	135	-1	-26	-16
Schule	Summe	74	1.658	77	1.648	3	-10	-0
	- davon weiblich	-	1.262	-	1.256	-	-6	-0
	Teilzeitschule	58	1.243	75	1.257	17	14	1,
Friedrich-List-	Vollzeitschule	18	433	15	367	-3	-66	-15,
Schule*	Summe	76	1.676	90	1.624	14	-52	-3
	- davon weiblich	-	650	-	697	-	47	7,
	Teilzeitschule	54	1.207	58	1.146	4	-61	-5,
Max-	Vollzeitschule	20	519	19	511	-1	-8	-1,
Hachenburg- Schule	Summe	74	1.726	77	1.657	3	-69	-4
Jonaie	- davon weiblich	-	926	-	915	-	-1	-0,
Kaufmän-	Teilzeitschule	178	3.947	203	3.916	25	-31	-0
nische	Vollzeitschule	46	1.113	41	1.013	-5	-100	-9,
Schulen	Summe	224	5.060	244	4.929	20	-131	-2,
Gesamt	- davon weiblich	-	2.838	-	2.878	-	40	1,
	Teilzeitschule	12	195	11	183	-1	-12	-6,
Hauswirt-	Vollzeitschule	41	1.056	44	1.098	3	42	4,
schaftliche	Abendschule	2	35	2	39	0	4	11,
Helene-Lange- Schule*	Summe	55	1.286	57	1.320	2	34	2,
Jenuie	- davon weiblich	-	937	-	1.007	-	70	7
2EQAMTÜBEE	RSICHT BERUFSBILDE	NDE SCHIII	EN					
JEOANI I UBER	1							
050445	Teilzeitschule	392	8.013	413	8.041	21	28	0,
GESAMT	Vollzeitschule	171	3.796	167	3.682	-4	-114	-3
	Abendschule	22	447	23	451	1	4	0,
BELEGUNG IN		585	12.256	603	12.174	18	-82	-0,
- davon weiblich	<u>1</u>	_	4.995	_	5.130	_	135	2.

^{*}Der starke Anstieg der Klassenanzahl ist auf eine unterschiedliche Zählweise im Vergleich zum Vorjahr zurückzuführen.

4.2 SCHÜLER/-INNEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	ко	TUR	BG	RO	SONS- TIGE	A GES.	МН
Carl-Benz-Schule	abs.	763	2	18	2	7	2	42	2	2	56	133	239
Carr-Beriz-Schule	%	100	0,3	2,4	0,3	0,9	0,3	5,5	0,3	0,3	7,3	17,4	31,3
Heinrich-Lanz-	abs.	1.167	8	21	2	9	6	75	2	2	108	233	280
Schule I	%	100	0,7	1,8	0,2	0,8	0,5	6,4	0,2	0,2	9,3	20,0	24,0
Heinrich-Lanz-	abs.	951	7	11	-	2	7	29	3	7	99	165	239
Schule II	%	100	0,7	1,2	-	0,2	0,7	3,0	0,3	0,7	10,4	17,4	25,1
Justus-von-Liebig-	abs.	1.377	30	64	9	23	14	72	53	28	347	640	830
Schule	%	100	2,2	4,6	0,7	1,7	1,0	5,2	3,8	2,0	25,2	46,5	60,3
Werner-von-	abs.	1.667	2	25	2	5	8	56	4	11	110	223	395
Siemens-Schule	%	100	0,1	1,5	0,1	0,3	0,5	3,4	0,2	0,7	6,6	13,4	23,7
Gewerbliche	abs.	5.925	49	139	15	46	37	274	64	50	720	1.394	1.983
Schulen Ges.	%	100	0,8	2,3	0,3	0,8	0,6	4,6	1,1	0,8	12,2	23,5	33,5
	_												
Eberhard-Gothein-		1.648	11	43	5	15	12	124	6	9	113	338	635
Schule	%	100	0,7	2,6	0,3	0,9	0,7	7,5	0,4	0,5	6,9	20,5	38,5
Friedrich-List-	abs.	1.624	19	39	6	11	4	103	3	3	119	307	598
Schule	%	100	1,2	2,4	0,4	0,7	0,2	6,3	0,2	0,2	7,3	18,9	36,8
Max-Hachenburg-	abs.	1.657	16	49	4	14	20	129	9	9	118	368	857
Schule	%	100	1,0	3,0	0,2	0,8	1,2	7,8	0,5	0,5	7,1	22,2	51,7
Kaufmännische	abs.	4.929	46	131	15	40	36	356	18	21	350	1.013	2.090
Schulen Ges.	%	100	0,9	2,7	0,3	0,8	0,7	7,2	0,4	0,4	7,1	20,6	42,4
Hausw. Helene-	abs.	1.320	10	22	-	6	3	35	3	6		168	307
Lange-Schule*	%	100	0,8	1,7	-	0,5	0,2	2,7	0,2	0,5	6,3	12,7	23,3

^{*} Auswertung erfolgt ohne Berücksichtigung der Schüler/-innen im Berufspraktikum.

GESAMTÜBERSIC	HT BE	ERUFSBI	LILDEN	DE SC	HULEN								
Cocomt	abs.	12.174	105	292	30	92	76	665	85	77	1.153	2.575	4.380
Gesamt	%	100	0,9	2,4	0,2	0,8	0,6	5,5	0,7	0,6	9,5	21,2	36,0

4.3 ÜBERSICHT DER BILDUNGSGÄNGE

4.3.1 Gewerbliche Schulen (1/2)

		GE	SAMT	TEI	LZEIT	VOL	LZEIT		END- IULE
SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL		nl der		nl der		nl der		ıl der
		K	SuS	K	SuS	K	SuS	K	SuS
Carl-Benz-Schule									
Berufsschule Metalltechnik	M			13	293				
Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife	1BKFHT					0	0		
Technisches Berufskolleg I	1BK1T					1	27		
Technisches Berufskolleg II	1BK2T					1	24		
Technische Oberschule	ТО					1	4		
Technisches Gymnasium (3j.)	TG					9	203		
Technisches Gymnasium (6j.)	6TG					3	49		
Fachschule Maschinentechnik	FTM					2	32		
Fachschule Maschinentechnik	FTMT							4	97
Meisterschule Feinwerkmechaniker	FMFWT							2	34
Summe		36	763	13	293	17	339	6	131
Heinrich-Lanz-Schule I									
Berufsschule Gesundheit	G			10	253				
Berufsschule Metalltechnik	М			16	353				
Berufsschule Fahrzeugtechnik	R			18	387				
Sonderberufsschule Metalltechnik	SBSM			4	20				
Berufsfachschule Fahrzeugtechnik	1BFR					1	30		
Berufsfachschule Metalltechnik	1BFMF					0	0		
Meisterschule Kfz-Techniker	FRKR					2	37		
Meisterschule Kfz-Techniker	FRKRT							2	43
Meisterschule Metallbauer	FMMKT							2	30
Meisterschule Bäderbetrieb und -technik	FGSM					1	14		
Summe		56	1.167	48	1.013	4	81	4	73
Heinrich-Lanz-Schule II									
Berufsschule Chemie, Physik, Biologie	С			19	321				
Berufsschule Farbtechnik und Raumgestaltung	F			12	254				
Berufsschule Holztechnik	Z			2	36				
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					1	21		
Sonderberufsschule Farbtechnik	SBSF			3	29				
Sonderberufsschule Holztechnik	SBSZ			3	24				
Berufsfachschule Holztechnik	1BFZ					1	32		
Berufskolleg Chemisch-technische Assistenten	2BKC					2	46		
Berufskolleg Pharmaztechnische Assistenten	2BKPH					5	123		
Fachschule Chemietechnik	FTCC					1	17		
Fachschule Chemietechnik	FTCCT							2	30
Fachschule Biotechnik	FTCBT							1	18
Summe		52	951	39	664	10	239	3	48

4.3.1 Gewerbliche Schulen (2/2)

	LCÜ DON	GE	SAMT	TEI	LZEIT	VOL	LZEIT		IULE
SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	Zal	hl der	Zal	nl der	Zal	nl der	Zah	l der
		K	SuS	K	SuS	K	SuS	K	SuS
Justus-von-Liebig-Schule									
Berufsschule Farbtechnik und Raumgestaltung	F			3	45				
Berufsschule Ernährung und Hauswirtschaft	Н			25	353				
Berufsschule Körperpflege	K			6	155				
Berufsschule Textiltechnik und Bekleidung	Т			3	11				
EQ Metalltechnik	EQ M			1	12				
EQ Elektrotechnik	EQ E			1	9				
EQ Wirtschaft und Verwaltung	EQ W			2	37				
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (Regelform)	VABR					7	107		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					3	55		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Anschluss VABO	VABA					5	96		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Koop. Förderschule	VABKF					6	79		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Koop. WRS/HS	VABKW					1	13		
Sonderberufsschule Ernährung und Hauswirtschaft	SBSH			4	40				
Sonderberufsfachschule Berufsvorb. Einrichtung (2j.)	BVE					1	8		
Sonderberufsfachschule Koop. Berufsvorb. (2j.)	KOBV			1	8				
Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)	1BFAVD					5	103		
Berufsfachschule Farbtechnik und Raumgestaltung	1BFF					1	33		
Berufsfachschule Textiltechnik und Bekleidung	1BFT					1	23		
Berufsfachschule Ernährung und Hauswirtschaft	1BFHE					2	60		
Berufsfachschule Körperpflege	1BFK					2	46		
Berufsfachschule Ernährung und Gastronomie	2BFEG					3	46		
Berufsfachschule Textiltechnik und Bekleidung	2BFT					2	15		
Meisterschule Bäcker	FHBA					1	6		
Meisterschule Friseure	FKFR					1	17		
Summe		87	1.377	46	670	41	707	0	0
Werner-von-Siemens-Schule									
Berufsschule Elektrotechnik	E			47	1.155				
Berufsschule Metalltechnik	М			6	147				
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					1	20		
Berufsfachschule Elektrotechnik	1BFE					1	21		
Berufsfachschule Informationselektronik	1BFI					0	0		
Berufskolleg Informations- u. kommunikationst. Assist.	2BKI					4	84		
Fachschule Elektrotechnik	FTE					1	23		
Fachschule Elektrotechnik	FTET							4	88
Fachschule Automatisierungstechnik/Mechatronik	FTA					2	42		
Fachschule Automatisierungstechnik/Mechatronik	FTAT							4	72
Meisterschule Elektrotechnik	FEET					1	15		
Summe		71	1.667	53	1.302	10	205	8	160
Gewerbliche Schulen insgesamt		302	5.925	199	3.942	82	1.571	21	412
- davon Berufsschule (inkl. EQ)		184		184	3.821				
- davon Sonderberufsschule/ -fachschule		16	129	15	121	1	8		
- davon Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf		24	391			24	391		
- davon Berufsfachschule (inkl. AVdual)		19	409			19	409		
- davon Berufskolleg		13	304			13	304		
- davon Berufsoberschule		1	4			1	4		
- davon berufliches Gymnasium		12	252			12	252		
- davon Fach- und Meisterschule		33	615			12	203	21	412

4.3.2 Kaufmännische Schulen

		CE	SAMT	TEL	LZEIT	VOL	LZEIT		END- HULE
SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL		nl der		nl der		nl der		nl der
		K	SuS	K	SuS	K	SuS	K	SuS
Eberhard-Gothein-Schule								1	
Berufsschule Gesundheit	G			25	628				
Berufsschule Wirtschaft und Verwaltung	W			39	793				
Duales Berufskolleg Internat. Wirtschaftsmgmt. (2,5j.)	BKWIW			3	34				
Duales Berufskolleg Steuern (3j.)	BKWS			3	58				
Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife	1BKFHW					1	28		
Wirtschaftsoberschule	WO					4	82		
Fachschule Betriebswirtschaft u. Unternehmensmgmt.	FBW					2	25		
Summe		77	1.648	70	1.513	7	135	0	
Friedrich-List-Schule									
Berufsschule Wirtschaft und Verwaltung	W			56	883				
Sonderberufsschule Wirtschaft und Verwaltung	SBSW			3	32				
Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung	2BFW				52	3	79		
Duales Berufskolleg Banken (2j.)	BKWFB			4	74		7.5		
Duales Berufskolleg Versicherungen (2,5j.)	BKWFV			6	139				
Duales Berufskolleg Tourismus (2j.)	BKWR			0	0				
Duales Berufskolleg Spedition und Logistik (3j.)	BKWSL			6	129				
Wirtschaftsgymnasium	WG			U	123	12	288		
Summe		90	1.624	75	1.257	15	367	0	
Max-Hachenburg-Schule						-		- 1	
Berufsschule Wirtschaft und Verwaltung	W			53	1.041				
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO				1.011	1	16		
Duales Berufskolleg Internat. Wirtschaftsmgmt. (2,5j.)	BKWIW			3	67				
Duales Berufskolleg Management Einzelhandel (2j.)	BKWME			2	38				
Kaufmännisches Berufskolleg I - Verzahnung dual	1BK1WKI					2	57		
Kaufmännisches Berufskolleg II - Verzahnung dual	1BK2WKI					1	18		
Kaufmännisches Berufskolleg I	1BK1W					3	84		
Kaufmännisches Berufskolleg II	1BK2W					2	50		
Berufskolleg Fremdsprachen	2BKFR					8	241		
Berufskolleg Wirtschaftsinformatik	2BKWI					2	45		
Summe		77	1.657	58	1.146	19	511	0	
Kaufmännische Schulen insgesamt		244	4.929	203	3.916	41	1.013	0	
- davon Berufsschule		173	3.345						
- davon Sonderberufsschule/ -fachschule		3	32	3	32				
- davon Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf		1	16			1	16		
- davon Berufsfachschule		3	79			3	79		
- davon Berufskolleg		46	1.062	27	539	19	523		
- davon Berufsoberschule		4	82			4	82		
- davon berufliches Gymnasium		12	288			12	288		
- davon Fach- und Meisterschule		2	25			2	25		

4.3.3 Hauswirtschaftliche Schule

		GE:	SAMT	TEIL	ZEIT	VOL	LZEIT		END- IULE
SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL		nl der		nl der		nl der		l der
		K	SuS	K	SuS	K	SuS	K	SuS
Helene-Lange-Schule (mit Außenstelle Fröbel-Semina	r)								
Sonderberufsschule Ernährung und Hauswirtschaft	SBSH			3	23				
Berufsfachschule Kinderpflege	2BFHK					3	57		
Berufsfachschule Hauswirtschaft und Ernährung	2BFH					2	18		
Berufsfachschule Gesundheit und Pflege	2BFP					2	22		
Berufsfachschule Zusqualif. Erzieh. Schulfremdenprüf.	2BFQEE			1	27				
Berufskolleg Soziales	1BKST			1	21				
Berufskolleg Gesundheit und Pflege I	1BK1P					2	44		
Berufskolleg Gesundheit und Pflege II	1BK2P					1	27		
Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife	1BKFHB					1	22		
Berufskolleg Sozialpädagogik	1BKSP					4	100		
Berufskolleg Sozialpädagogik	2BKSP					8	185		
Berufskolleg Sozialpädagogik (3j.)	BKSPT			1	12				
Berufskolleg Sozialpädagogik praxisintegriert (3j., PiA)	BKSPIT			5	100				
Ernährungswissenschaftliches Gymnasium	EG					3	57		
Biotechnologisches Gymnasium	BTG					3	69		
Sozial-u. Gesundheitswiss. Gymnasium	SGG					15	391		
Fachschule Organisation und Führung	FOFT							2	39
Berufspraktikum Kinderpflege	PB2BFHK					k.A.	26		
Berufspraktikum Erziehung	BPBKSP					k.A.	63		
Berufspraktikum Erziehung	BPBKSPT					k.A.	17		
Hauswirtschaftliche Schule insgesamt		57	1.320	11	183	44	1.098	2	39
- davon Sonderberufsschule/ -fachschule		3	23	3	23				
- davon Berufsfachschule		8	124	1	27	7	97		
- davon Berufskolleg		23	511	7	133	16	378		
- davon berufliches Gymnasium		21	517			21	517		
- davon Praktikum		k.A.	106			k.A.	106		
- davon Fachschule		2	39					2	39

4.3.4 Gesamtübersicht

4.5.4 Ocsamuabersicht									
SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	GE	SAMT	TEI	LZEIT	VOL	LZEIT		END- IULE
SCHOLE/FACHRICH LONG	KUKZEL	Zal	hl der	Zał	nl der	Zał	nl der	Zah	ıl der
		K	SuS	K	SuS	K	SuS	K	SuS
Gewerbliche Schulen		302	5.925	199	3.942	82	1.571	21	412
Kaufmännische Schulen		244	4.929	203	3.916	41	1.013	-	-
Hauswirtschaftliche Schule		57	1.320	11	183	44	1.098	2	39
BERUFSBILDENDE SCHULEN INSGESAMT		603	12.174	413	8.041	167	3.682	23	451
- davon Berufsschule (inkl. EQ)		357	7.166	357	7.166				
- davon Sonderberufsschule/ -fachschule		22	184	21	176	1	8		
- davon VAB		25	407			25	407		
- davon Berufsfachschule (inkl. AVdual)		30	612	1	27	29	585		
- davon Berufskolleg		82	1.877	34	672	48	1.205		
- davon Berufsoberschule		5	86			5	86		
- davon berufliches Gymnasium		45	1.057			45	1.057		
- davon Praktikum		k.A.	106			k.A.	106		
- davon Fach- und Meisterschule		37	679			14	228	23	451

4.4 WOHNSITZ DER SCHÜLER/-INNEN (1/2)

WOUNGET	Σ		В	S	BF	S	В	K	В	0	В	G	F:	S	M	S
WOHNORT	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Carl-Benz-Schule																
Mannheim	399	52,3	123	42,0	-	-	37	72,5	1	25,0	178	70,6	46	35,7	14	41,2
Heidelberg	8	1,0	4	1,4	-	-	-	-	-	-	1	0,4	2	1,6	1	2,9
Rhein-Neckar-Kreis	156	20,4	68	23,2	-	-	3	5,9	1	25,0	47	18,7	24	18,6	13	38,2
Rheinland-Pfalz	97	12,7	52	17,7	-	-	3	5,9	1	25,0	17	6,7	21	16,3	3	8,8
Hessen	71	9,3	31	10,6	-	-	7	13,7	1	25,0	8	3,2	22	17,1	2	5,9
Sonstige	32	4,2	15	5,1	-	-	1	2,0	-	-	1	0,4	14	10,9	1	2,9
Summe	763	100	293		-	-	51	6,7	4	0,5	252	33,0	129	16,9	34	4,5
- dav. außerh. MA	364	47,7	170	46,7	-	-	14	3,8	3	0,8	74	20,3	83	22,8	20	5,5
Heinrich-Lanz-Schu	le I															
Mannheim	348	29,8	312	30,8	20	66,7	-	-	-	-	-	-	-	-	16	12,9
Heidelberg	16	1,4	12	1,2	1	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	2,4
Rhein-Neckar-Kreis	265	22,7	242	23,9	3	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	20	16,1
Rheinland-Pfalz	154	13,2	102	10,1	3	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	49	39,5
Hessen	90	7,7	79	7,8	3	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-,-
Sonstige	294	25,2	266	26,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	22,6
Summe	1.167		1.013	86,8	30	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-		10,6
- dav. außerh. MA	819	70,2	701	69,2	10	33,3	-	-	-	-	-	-	-	-	108	87,1
Heinrich-Lanz-Schu	le II															
Mannheim	301	31,7	213	31,1	18	56,3	56	33,1	-	-	-	-	14	21,5	-	-
Heidelberg	62	6,5	50	7,3	3	9,4	8	4,7	-	-	-	-	1	1,5	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	222	23,3	172	25,1	8	25,0	31	18,3	-	-	-	-	11	16,9	-	-
Rheinland-Pfalz	189	19,9	123	18,0	1	3,1	42	24,9	-	-	-	-	23	35,4	-	-
Hessen	85	8,9	50	7,3	-	-	24	14,2	-	-	-	-	11	16,9	-	-
Sonstige	92	9,7	77	11,2	2	6,3	8	4,7	-	-	-	-	5	7,7	-	-
Summe	951	100	685	72,0	32	3,4	169	17,8	-	-	-	-	65	6,8	-	-
- dav. außerh. MA	650	68,3	472	72,6	14	2,2	113	17,4	-	-	-	-	51	7,8	-	-
Justus-von-Liebig-S	Schule															
Mannheim	917	66,6	621	61,4	286	83,6	-	-	-	-	-	-	-	-	10	43,5
Heidelberg	25	1,8	21	2,1	2	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	2	8,7
Rhein-Neckar-Kreis	216	15,7	175	17,3	34	9,9	-	-	-	-	-	-	-	-	7	30,4
Rheinland-Pfalz	142	10,3	124	12,3	15	4,4	-	-	-	-	-	-	-	-	3	13,0
Hessen	49	3,6	45	-	4	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	28	2,0	26		1		-	-	-	-	-	-	-	-	1	4,3
Summe	1.377		1.012			24,8	-	-	-	-	-	-	-	-	23	-
- dav. außerh. MA	460	33,4	391	85,0	56	12,2	-	-	-	-	-	-	-	-	13	2,8
Werner-von-Siemen	s-Schul	е														
Mannheim	571	34,3	419	31,7	16	76,2	60	71,4	-	-	-	-	70	31,1	6	40,0
Heidelberg	56	3,4	43	3,3	1	4,8	2	2,4	-	-	-	-	8	3,6	2	13,3
Rhein-Neckar-Kreis	457	27,4	385	29,1	2	9,5	12	14,3	-	-	-	-	54	24,0	4	26,7
Rheinland-Pfalz		17,9		18,4	1	4,8	8	9,5	-	-	-	-		20,0	1	6,7
Hessen		13,0		13,2	1	4,8	2	2,4	-	-	-	-		17,3	1	
Sonstige	68		58		-	-	-	-	-	-	-	-	9		1	-
Summe	1.667		1.322	-	21	1,3	84		-	-	-	-		13,5	15	-
- dav. außerh. MA	1.096	65,7	903	82,4	5	0,5	24	2,2	-	-	-	-	155	14,1	9	0,8

4.4 WOHNSITZ DER SCHÜLER/-INNEN (2/2)

Sonstige

Summe Gesamt

- dav. außerh. MA

683

5,6

12.174 100 7.742 63,6

6.668 54,8 4.610 69,1

546

7,1

3 0,5

628

WOHNORT	Σ		В	S	BF	S	В	K	В	0	В	G	F	S	M	S
WOHNORT	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Eberhard-Gothein-S	Schule															
Mannheim	723	43,9	619	43,6	-	-	59	49,2	36	43,9	-	-	9	36,0	-	T -
Heidelberg	36	2,2	25	1,8	-	-	6	5,0	5	6,1	-	-	-	-	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	424	25,7	364	25,6	-	-	26	21,7	26	31,7	-	-	8	32,0	-	-
Rheinland-Pfalz	231	14,0	213	15,0	-	-	10	8,3	5	6,1	-	-	3	12,0	-	-
Hessen	186	11,3	163	11,5	-	-	15	12,5	6	7,3	-	-	2	8,0	-	-
Sonstige	48	2,9	37	2,6	-	-	4	3,3	4	4,9	-	-	3	12,0	-	-
Summe	1.648	100	1.421	86,2	-	-	120	7,3	82	5,0	-	-	25	1,5	-	-
- dav. außerh. MA	925	56,1	802	86,7	-	-	61	6,6	46	5,0	-	-	16	1,7	-	-
Friedrich-List-Schu	le															
Mannheim	630	38,8	274	29,9	61	77,2	94	27,5	-	-	201	69,8	-	-	-	T -
Heidelberg	51	3,1	37	4,0	-	-	10	2,9	-	-	4	1,4	-	-	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	455	28,0	317	34,6	5	6,3	92	26,9	-	-	41	14,2	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	275	16,9	160	17,5	12	15,2	70	20,5	-	-	33	11,5	-	-	-	-
Hessen	152	9,4	97	10,6	1	1,3	46	13,5	-	-	8	2,8	-	-	-	-
Sonstige	61	3,8	30	3,3	-	-	30	8,8	-	-	1	0,3	-	-	-	-
Summe	1.624	100	915	56,3	79	4,9	342	21,1	-	-	288	17,7	-	-	-	١.
- dav. außerh. MA	994	61,2	641	64,5	18	1,8	248	24,9	-	-	87	8,8	-	-	-	_
Max-Hachenburg-S	chule															
Mannheim		57,7	531	50,2	-	-	425	71,0	-	-	-	-	-	-	-	T -
Heidelberg	34	2,1	29	2,7	-	-	5	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	225	13,6	159	15,0	-	-	66	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	279	16,8	224	21,2	-	-	55	9,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	105	6,3	78	7,4	-	-	27	4,5	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	58	3,5	37	3,5	-	-	21	3,5	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	1.657	100	1.058	63,9	-	-	599	36,1	-	-	-	-	-	-	-	١.
- dav. außerh. MA	701	42,3	527	75,2	-	-	174	24,8	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauswirtschaftliche	Helene	-Lang	je-Sch	ule*												
Mannheim	661	50,1	20	87,0	73	58,9	261	42,3	-	-	293	56,7	14	35,9	-	_
Heidelberg	54	4,1	-	-	3	2,4	23	3,7	-	-	25	4,8	3	7,7	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	351	26,6	3	13,0	21	16,9	148	24,0	-	-		32,3	12	30,8	-	-
Rheinland-Pfalz		15,7	-	-		16,1		25,0	-	-	28			12,8	-	-
Hessen	45	3,4	-	-	7	5,6	30	4,9	-	-	3	0,6	5	12,8	-	-
Sonstige	2	0,2	-	-	-	-	1	0,2	-	-	1	0,2	-	-	-	-
Summe	1.320	100	23	1,7	124	9,4	617	46,7	-	-	517	39,2	39	3,0	-	-
- dav. außerh. MA	659	49,9	3	0,5	51	7,7	356	54,0	-	-	224	34,0	25	3,8	-	-
*Die Wohnsitze der s	ich im B	erufsp	raktiku	m bef	indend	en Su	S (106) were	den zur	Zahl	der Su	S am	BK ger	echne	et.	
BERUFSBILDENDE	SCHUL	EN G	ESAM	Γ <u>_</u>												
Mannheim	5.506	45,2	3.132	40,5	474	75,5	992	50,1	37	43,0	672	63,6	153	31,7	46	23
Heidelberg	342	2,8	221	2,9	10		54	2,7	5		30		14	2,9	8	_
Rhein-Neckar-Kreis		-	1.885		73	11,6		19,1	27	31,4		24,1	109	22,6	44	22,
Rheinland-Pfalz			1.241		52			17,3	6	7,0	78			20,1		28,
Hessen	1.000				16		151		7		19			16,4		5,
							C.F.	- , -								45

65

5,2 1.982 16,3

3,3

4 4,7

3 0,3

86 0,7 1.057 8,7

31 6,4

483 4,0

31 15,8

1,6

196

4.5 WOHNSITZ DER MANNHEIMER SCHÜLER/-INNEN NACH SOZIALRAUM'

SCHULE		Typ 1	Typ 2	Typ 3	Typ 4	Тур 5	SUMME
Carl-Benz-Schule	abs.	91	77	101	54	75	398
Cari-benz-Schule	%	22,9	19,3	25,4	13,6	18,8	100
Heinrich-Lanz I	abs.	36	58	76	45	72	287
riemirich-Lanz i	%	12,5	20,2	26,5	15,7	25,1	100
Justus-von-Liebig-	abs.	110	90	216	225	316	957
Schule	%	11,5	9,4	22,6	23,5	33,0	100
Werner-von-	abs.	89	127	132	95	132	575
Siemens-Schule	%	15,5	22,1	23,0	16,5	23,0	100
Gewerbliche	abs.	326	352	525	419	595	2.217
Schulen Gesamt	%	15	16	24	19	27	100
Eberhard-Gothein-	abs.	108	143	193	122	156	722
Schule	%	15,0	19,8	26,7	16,9	21,6	100
Friedrich-List-	abs.	85	116	167	97	148	613
Schule	%	13,9	18,9	27,2	15,8	24,1	100
Max-Hachenburg-	abs.	109	162	221	207	232	931
Schule	%	11,7	17,4	23,7	22,2	24,9	100
Kaufmännische	abs.	302	421	581	426	536	2.266
Schulen Gesamt	%	13	19	26	19	24	100
Hausw. Helene-	abs.	124	130	161	113	111	639
Lange-Schule	%	19,4	20,3	25,2	17,7	17,4	100
Berufsbildende	abs.	752	903	1.267	958	1.242	5.122
Schulen GESAMT	%	14,7	17,6	24,7	18,7	24,2	100

^{*}Datenstand abweichend vom Stichtag der amtlichen Schulstatistik. Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2013.

4.6 SCHÜLERZAHLEN NACH TEILBEREICHEN DES BERUFLICHEN BILDUNGSSYSTEMS

SCHULE		Duale Ausbildung	Schulberufs- system	Übergangs- system	Erwerb der HZB	Berufliche Fortbildung	SUMME
Carl-Benz-Schule	abs.	293	-	27	276	167	763
Oan-Denz-Ochale	%	38,4	-	3,5	36,2	21,9	100
Heinrich-Lanz-	abs.	1.013	-	30	-	124	1.167
Schule I	%	86,8	-	2,6	-	10,6	100
Heinrich-Lanz-	abs.	664	169	53	-	65	951
Schule II	%	69,8	17,8	5,6	-	6,8	100
Justus-von-Liebig-	abs.	604	-	750	-	23	1.377
Schule	%	43,9	-	54,5	-	1,7	100
Werner-von-	abs.	1.302	84	41	-	240	1.667
Siemens-Schule	%	78,1	5,0	2,5	-	14,4	100
Gewerbliche	abs.	3.876	253	901	276	619	5.925
Schulen Gesamt	%	65,4	4,3	15,2	4,7	10,4	100
Eberhard-Gothein-	abs.	1.513	-	-	28	107	1.648
Schule	%	91,8	-	-	1,7	6,5	100
Friedrich-List-	abs.	1.257	-	79	288	-	1.624
Schule	%	77,4	-	4,9	17,7	-	100
Max-Hachenburg-	abs.	1.146	-	157	354	-	1.657
Schule	%	69,2	-	9,5	21,4	-	100
Kaufmännische	abs.	3.916	-	236	670	107	4.929
Schulen Gesamt	%	79,4	-	4,8	13,6	2,2	100
Hausw. Helene-	abs.	23	531	188	539	39	1.320
Lange-Schule	%	1,7	40,2	14,2	40,8	3,0	100
Berufsbildende	abs.	7.815	784	1.325	1.485	765	12.174
Schulen GESAMT	%	64,2	6,4	10,9	12,2	6,3	100

5. SCHÜLERZAHLEN BERUFSBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

5.1 ÜBERSICHT DER BILDUNGSGÄNGE (1/2)

		GES	SAMT	TEII	ZEIT	VOL	LZEIT		END- HULE
SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL		nl der		nl der		ıl der		nl der
		K	SuS	K	SuS	K	SuS	K	SuS
Akademie für angewandte Bewegungswissenschafte	n gGmbH								
Schule für Physiotherapie	GPH					6	132		
Summe		6	132	0	0	6	132	0	0
Bernd-Blindow-Schule									
Berufskolleg Pharmaztechn. Assistenten	2BKPH					4	122		
Berufskolleg Grafik-Design	3BKGO					3	65		
Summe		7	187	0	0	7	187	0	0
Dance Professional							<u> </u>		
Tanzakademie	BKTA					k.A.	37		
Summe		0	37	0	0	0	37	0	0
Förderband Privatschule									
Berufseinstiegsjahr	BEJ					1	24		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Koop. Förderschule	VABKF					1	17		
Summe		2	41	0	0	2	41	0	0
IB - Carlo-Schmid-Schule									
Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung	2BFW					4	60		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (Regelform)	VABR					2	28		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					1	29		
Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife	1BKFHB					1	14		
Berufskolleg Fremdsprachen	2BKFR					2	26		
Berufskolleg Soziales	1BKST					1	13		
Berufskolleg Sozialpädagogik	1BKSP					1	20		
Berufskolleg Sozialpädagogik	2BKSP					2	43		
Kaufmännisches Berufskolleg I	1BK1W					1	24		
Kaufmännisches Berufskolleg II	1BK2W					1	15		
Hauswirtschaftliches Gymnasium (3j.)	SG					3	17		
Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (3j.)	WG					3	12		
Summe		22	301	0	0	22	301	0	0
Mannheimer Akademie für soziale Berufe									
Berufsfachschule für Kinderpflege	2BFHK					4	99		
Berufsfachschule Altenpfelge	BFAPT			14	363				
Altenpflegehilfe (für Migranten/-innen) (2j.)	BFAHM			2	61				
Altenpflegehilfe (1,5j.)	BFAHL			1	10				
Altenpflegehilfe (1j.)	BFAHT			4	92				
Berufsfachschule für Sozialpflege - Alltagsbetreuer (2j.)	BFSPT			2	41				
Berufskolleg Sozialpädagogik	1BKSP					2	56		
Berufskolleg Sozialpädagogik	2BKSP					6	155		
Sozial- und Gesundheitswissenschaftl. Gymnasium (3j.)	SGG					3	65		
Fachschule für Pflege - Gerontopsychiatrie	FPGT							1	3
Fachschule für Pflege - Leitung Pflege-/Funktionseinheit	FPLT							2	47
Summe		41	992	23	567	15	375	3	50

5. SCHÜLERZAHLEN BERUFSBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

5.1 ÜBERSICHT DER BILDUNGSGÄNGE (2/2)

		GE	SAMT	TEI	LZEIT	VOL	LZEIT		END- HULE
SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	Zal	nl der	Zał	nl der	Zal	nl der	Zał	nl der
		K	SuS	K	SuS	K	SuS	K	SuS
Merkur Akademie									
Kaufmännisches Berufskolleg I	1BK1W					1	20		
Kaufmännisches Berufskolleg II	1BK2W					2	45		
Berufskolleg Fremdsprachen	2BKFR					2	30		
Berufskolleg Europasekretäre/-innen	2BKWS					2	21		
Sozial-u. Gesundheitwiss. Gymnasium	SGG					6	36		
Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (3j.)	WG					3	23		
Ernährungs-/Sozial- u. Gesundheitswissenschaftl. Gym.	6ESG					6	8		
Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium	6WG					6	37		
Summe		28	220	0	0	28	220	0	0
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Kosmetik	- Film & Bü	hnend	cosmeto	ologie	•				
Berufsfachschule für Kosmetik	1BFK					1	28		
Summe		1	28	0	0	1	28	0	0
UMM Akademie - Gesundheits- und Krankenpflegesc	hule Kurpfa	ılz							
Schule für Gesundheits- und Krankenpflege (3j.)	GGK					12	218		
Schule für Gesundheits- und Kinderkrankenpflege (3j.)	GGKK					10	68		
Schule für Gesundheits- und Krankenpflegehilfe (1j.)	GGKH					1	29		
Summe		23	315	0	0	23	315	0	0
BERUFSBILDENDE SCHULEN GESAMT		130	2.253	23	567	104	1.636	3	50
- davon Berufsfachschule und Schulen der beruflichen A	usbildung	61	1.201	23	567	38	634		
- davon Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (inkl. BEJ)		5	98			5	98		
- davon Berufskolleg		31	706			31	706		
- davon berufliches Gymnasium		30	198			30	198		
- davon Fachschule		3	50					3	50

5.2 SCHÜLER/-INNEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

SCHULEN		SuS GES.	A GES.	МН
Akademie für angewandte Bewegungswissenschaften	abs.	132	15	3
Akademie idi angewandte bewegungswissenschaften	%	100	11,4	2,3
Bernd-Blindow-Schule	abs.	187	46	46
Derna-Dimaow-Schale	%	100	24,6	24,6
Dance Professional	abs.	37	5	11
Dalice Floressional	%	100	13,5	29,7
Förderband Privatschule	abs.	41	8	15
Toruerbanu Frivatschule	%	100	19,5	36,6
IB - Carlo-Schmid-Schule	abs.	301	93	115
ib - Carlo-Schillid-Schule	%	100	15 11,4 46 24,6 5 13,5 8 19,5	38,2
Mannheimer Akademie für soziale Berufe	abs.	992	354	467
Manimentel Aradente fui Soziale Defuie	%	100	35,7	47,1
Merkur Akademie	abs.	220	17	20
merkur Akadenne	%	100	7,7	9,1
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Kosmetik*	abs.	28	10	k.A.
Staatiicii alierkaliille beruisiaciisciiule lui Kosiiletik	%	100	35,7	k.A.
Gesundheits- & Krankenpflegeschule Kurpfalz	abs.	315	69	85
Gesululieus- & Mankenphegeschule Kulpiaiz	%	100	21,9	27,0
GESAMT	abs.	2.253	617	762
GESAWI	%	100	27,4	33,8

											ANZAH	L DER R	ÄUME					
		ANZA	HL DER			nterrichts-			sch-Techr			Natur	wissensch					
SCHULE					be	reich		Unt	errichtsbe	reich	1	Unt	terrichtsbe	ereich	Info-	Auf- enthalts-	andere	Hallen-
	K Ges	dav. VKL	00	SuS/ K Ø	Klassen- raum	Kursraum/ Mehrzweck- raum	Musiksaal	Zeichen- saal	Werkraum	Hauswerk- küche	Textiles Werken	Physik- raum	Chemie- raum	Biologie- raum	bereich **	bereich ***	****	arten *****
A.I		VKL	SuS	v	<u> </u>	조 호 <u>@</u>	Σ	Zes	>	표 중	μ ≶	출 호	\Q_{\bar{\bar{\bar{\bar{\bar{\bar{\bar	<u> </u>				
Albrecht-Dü VGS/Hort*	ırer -	_	60		2													
GS	14	2	298		15		1											
SBBZ	8	-	56	7,0	11	1	_	_	1	1	2	2		1	Е		8 HTR	G, T
Summe	22	2	354		28	1	2		1	1	2	2		1	1		8	2
Alfred-Delp																		
VGS/Hort*	-	-	95	-	4													
GSFK	1	-	14	14,0														
GS	18	2	381	21,2	16										2 E			Т
Summe	19	2	395		20	3	1								2	1		1
Almenhof																		
VGS/Hort*	-	-	150	-	1													
GS	15	1		22,3	16		_				1				Е			G, T
Summe	15	1	334		17	1	1				1	·			1			2
Astrid-Lind																		
GSFK	2			11,0	2													
GS	10	2	161	16,1	8			_		2			-		E			Т
Summe	12	2	183		10	7	1			2					1	2		1
Bertha-Hirs	ch																	
VGS/Hort*	-	-	50	-	2		_											
GS	10	2		18,2	9		_	_	1	_					E			T
Summe	10	2	182		11	3	1		1	1					1	1	7	1
Brüder-Grin	nm																	
VGS/Hort*	-	-	185		6									-				
GS	18	2	409	22,7	20		1	_	1	_					2 E			
Summe	18	2	409		26		1		1						2			
Diesterweg																		
VGS/Hort*	-	-	150		8									-	_	D.:	0.1170	
GS Summe	14 14	2 2	307 307	21,9	15 23		2		1						1			1
	- 14		307		23			1	'							· '	, ,	· ·
Elisabeth																		
GYM	14	-	248	19,2	21		2		_	_		2		2 2	_			T, G
Summe	14	0	248		21		2	2	2 1			1 2	2 :	2 2	3	4	6	2
Erich Kästn																		
VGS/Hort* GS	-	-	120		5									-	_	D.:		
Summe	15 15		315	21,0	14 19										E 1			1
			313		13													
Eugen-Nete			000	0.0	00		0			0					٥.5	4.011	CLITP	T 1
SBBZ Summe	34 34		230 230	6,8	32 32		2		1						3 E			T, L
		,			<u> </u>					,					J		, ,	-
Feudenheim RS	n 16	_	414	25,9	18	1	1	2	2 2	1	1		1	1	2 E			T, S
GYM	26			25,9	25		2			- 1	'			2 2			4 HTR	
Summe	42	_	1.067	21,0	43					1	1			3 2				
Friedrich-Et																		
VGS/Hort*	ert -	-	50		3													
GSFK	1		9		1								1					
GS	15			19,8	24		1		2	1	1		1		2 E	Bü	HTR	G, T
Summe	16				28				2				1		2			
*ABZ = Ausb	oildungs	zentrur	n der Bauir	ndustri	е		-	-		-	-		-				-	
Friedrichsfe	eld																	
VGS/Hort*	-	-	85	-	6													
GS	10	2		17,3	10		1		2	1	1		1	1	2 E, F		4 HTR	T, L
Summe	10	2	173		16				2				1 .	1	3		4	
Gerhart-Hau	ıptmanı	1																
	_																	
GS	9	1	204	22,7	14		1	1	1 2		1	1 -	1		2 E			Т

											ANZAH	IL DER R	ÄUME					
		ANZA	HL DER			terrichts- reich			sch-Techn errichtsbe			Natury	vissensch errichtsbe					
SCHULE		day		SuS/		aum/ :weck-	Musiksaal		Werkraum	er ż	es				Info- bereich	Auf- enthalts- bereich	andere	Hallen- arten *****
	K Ges	dav. VKL	SuS	K Ø	Klassen- raum	Kursız Mehrz raum	Musil	Zeichen- saal	Werk	Hausw küche	Textiles Werken	Physik- raum	Chemie- raum	Biologie- raum				
Gretje-Ahlri	chs-Scl	nule																
SBBZ	10	-	98	9,8	15		1	1							2 E			
Summe	10	0	98		15		1	1	1	1	1 1	1	I		2	2		
Geschwiste																		
WRS	9			19,4	8	1			1		_	_	_	. 1	_		2 HTR	0.7.0
RS GYM	20	-	525	26,3 25,4	19 32	1	3				_	1 1		2 3	3 E			2 T, D
Summe	56		1.319	25,4	59	3			_		_		_	3 4			2	3
Gustav-Wie	derkehr																	
Stammgebä																		
GS	15	1	321	21,4	15	1	1								Е			Т
VGS/Hort*	-	-	70	-											1			
Außenstelle																		
GS	4	-	71	17,8	4													G
VGS/Hort*	-	-	-	-	3						-							
Summe Gesamt	19	1	392		19	1	1								1			2
Hans-Christ	ian₌∆n≀	lersen																
GS GS	13	1		19,0	12	4	1	1	1							Bü, 2 AU		
Summe	13		247		12	4										3		
Hans-Zullige	er																	
SBBZ	6	-	55	9,2	6	5	1		2	1	1				Е	AU, 3 Bü		Т
Summe	6	0	55		6	5	1		2	1	1				1	4		1
Hermann-G	utzman	n																
SKG	4	38	38	9,5	6	3												
SBBZ	20	-	175	8,8	21	12	1	1	1	1			I		Е	Bü, AU	HTR	
Summe	24	38	213		27	15	1	1	1	1	1 1	1 1	·		1	2	1	
Humboldt																		
VGS/Hort*	-	-	30	-	2													
GS	14	2		19,7	19	2		1	_						E, F	5 HIR		2 T
WRS Summe	20 34	3 5	453 729	22,7	20 41	5 7	3	1	3 3					_				2
Integrierte G						•												_
IGMH	esami:		1.719	24 9	61	11	4	4	4	2		3	3 3	2 3	4 F	Bü, 3 AU		2T,2 S, K
Summe	69		1.719	2 1,0	61	11						3		2 3				5
Johanna-Ge	issmar																	
GYM	31	-	737	25,6	30	5						3				Bü, 3AU	2 HTR	S, G, T, K
Summe	31	0	737		30	5	2	3	1			3	3 2	2 3	2	4	2	4
Johannes-G																		
SBBZ	9			11,2	9	4			2			l 1 l 1			1			1 T
Summe		0	101		9	4	1			1		'	1		1			1
Johannes-K VGS/Hort*	epler	-	-	-	3													
GSFK	2		29		2													
GS	14			17,4	13	1	1					1			E	Bü		
GMS	20			22,7	20	5	1		3	1	1 1	1 1		1		Bü, 3 AU		G, D,K
Summe	36	5	725		38	6	2		3	1	1 2	2 1	ı	1	3	5		3
Johann-Pete	er-Hebe	ı																
Stammgebä	ude																	
VGS/Hort*	-	-	120		2													
GS	9			22,4	9	1				1	_				E			S,Ba
Summe	9	1	202		11	1				1	1				1			2
Außenstelle VGS/Hort*			80	-	2						T		T					
GS GS	- 5			18,6	10	2					+							T/S
Summe	5			18,6	12	2												1 / 3
Summe																		
Gesamt	14	1	295		23	3				1					1			3

											ANZAH	L DER R	ÄUME					
		ANZA	HL DER			terrichts- eich			sch-Techn errichtsber				rissensch errichtsbe		Info	Auf-		
SCHULE	K Ges	dav. VKL	SuS	SuS/ K Ø	Klassen- raum	Kursraum/ Mehrzweck- raum	Musiksaal	Zeichen- saal	Werkraum	Hauswerk- küche	Textiles Werken	Physik- raum	Chemie- raum	Biologie- raum	Info- bereich **	enthalts- bereich ***	andere ****	Hallen- arten *****
Jungbusch									-									
GS	11	3	169	15,4	18	2			1	1		_				IBü, 5 AU		G, T
Summe	11	3	169		18	2	1		1	1	1				1	6		2
Käfertal																		
VGS/Hort* GS	15	- 1	70 303		14				1	1					E			T
Summe	15		303	20,2	14				1	1					1			1
Käthe-Kollw	/itz																	
VGS/Hort*	-	-	60	-	1													
GS	15	2	334	22,3	12	2					1				Е			Т
Summe	15	2	334		13	2					1				1			1
Karl-Friedric																		
GYM Summe	34 34	- 0	834 834	26,4	24 24	3						4					8 in C	
		U	034		24	3	2	2				4	3	3	3		ð	
Kerschenste GMS	einer 20	1	451	22,6	19		2	1	3	1	1	1	1		1 F	A, Bü,3AU	F	T,G
Summe	20	1	451	,0	19		2							_	1		1	2
Konrad-Dud	len																	
RS	20	-	498	24,9	30	2	2	2	4	2	1	2	1	1	4 P	2		3 S
Summe	20	0	498		30	2	2	2	4	2	1	2	1	1	4	2		3
Lessing																		
GYM	28	-		22,7	23	1	_	2				2						Т
Summe	28	0	582		23	1	1	2				2	2	2	1	2		1
Liselotte GYM	0.5		040	00.4	00								0		0.5.5	A11		0.7.6.0
Summe	35 35	- 0	846	26,4	28 28	2						2					4 HTR ,SMV	2 T,K,S 4
Ludwig-Frai	nk																	
GYM	44	-	1.141	29,3	46	2	3	3	1	1		2	2	2	3 E	A, AU	6 HTR	S
Summe	44	0	1.141		46	2	3	3	1	1		2	2	2	3	2	6	1
Maria-Monte	essori																	
SBBZ	9	-	109	12,1	9	6	_	1				_			E		3 HTR	Т
Summe	9	0	109		9	6	1	1	2	1	1				1	2	3	1
Marie-Curie			000	05.0											0.5			
RS Summe	15 15			25,9	14 14	1		1							2 E			G, T
Moll		_							_						_			
GYM	34	-	769	24,8	23	6	1	2	! 1			3	3	4	3 E, 1 F	AU, 1 Bü	3 HTR	2 G, T, D
Summe	34	0	769		23	6	1	2	. 1			3			4	5	3	4
Mozart																		
Stammgebä	ude																	
VGS/Hort*	-	-	60		4													-
GS Summe	9		168 168	18,7	5 9		1		1					-				G 1
Außenstelle			100		Э		'		'									<u>ı</u>
VGS/Hort*	· _		45		3													
GS	5			19,2	4	2	1								E, 3 P			T,G
Summe	5	1	96		7	2									4			2
Summe Gesamt	14	2	264		16	2	1		1						4			2
Neckar																		
VGS/Hort*	-	-	70		4													
GS Summe	16 16	2 2		21,9	17 21	5 5					1	_			1			T
Junime	16	2	350		21	5	1				1				1	1		1

											ANZAH	L DER R	ÚUME					
		ANZ	AHL DER			nterrichts- reich			sch-Techn errichtsbe				issensch errichtsbe			Auf-		
SCHULE	K Ges	dav. VKL	SuS	SuS/ K Ø	Klassen- raum	Kursraum/ Mehrzweck- raum	Musiksaal	Zeichen- saal	Werkraum	Hauswerk- küche	Textiles Werken	Physik- raum	Chemie- raum	Biologie- raum	Info- bereich **	enthalts- bereich	andere ****	Hallen- arten *****
Oststadt							_	14 0			, _		, U L					
VGS/Hort*			150		7													
GS	9			21,8	8	1	1		1						E 1	ΔU	1 VKL, 2	
Summe	9	_			15	1			1						1	_	3	
Pestalozzi																		
VGS/Hort*	-		90	-	5													
GSFK	1	-	12															
GS	13	1	273	21,0	29	7	1	1	2	1	2	1	1	1	2 E			2 T
WRS	10	4	220	22,0	29	,	'			'		1	'	<u>'</u>	2 E			21
Summe	24	5	505		34	7	1	1	2	1	2	1	1	1	2			2
Pfingstberg																		
VGS/Hort*	-	-	50	-		4										Küche		
GS	9	1	168	18,7	9		1									M, B, VKL		Fahrrad AG
WRS	13				13	2			3				1				4 HTR	T,K,Ba,S,F
Summe	22	2	482		22	6	2		3	3	1	1	1	1	3	8	4	6
Rheinau																		
VGS/Hort*		-	140		4	4				1								
GS	17	2		22,0	18	3	_								E			2 T
SBBZ* Summe	9 26	- 2		11,2	13 35	3 10			2						E 2			2
	20		4/5		ან	10	1			2	1	1			2			
Sandhofen	4.5		205	00.0	4.5	_									-	0.411		
RS Summe	15 15			26,3	15 15	5 5							1			2 AU 2		D 1
	13		393		13	J	'			'	'	'		'				'
Schiller			00		_													
VGS/Hort* GS	- 8	- 2	80	22,6	5 8		1	1	1	1		1	1		2 =	7 AU, Bü	S	G, T
Summe	8				13		1					1	1		2 2		1	
Schönau																		
VGS/Hort*			80	-	4	1	1			1								
GSFK	1	-	14		1													
GS	14	2			17	3			2	1					E,	A, AU, Bü	6 HTR	G, T
Summe	15	2	283		22	4	1		2	2					1	3	6	2
Seckenhein	1																	
VGS/Hort*	-	-	90	-	3													
GS	13	1	262	20,2	13												1 HTR	G
WRS	12	-	262	21,8	11		1	2	3	1	2	1	1	2	3 E			
RS	17	-	418	24,6	17		·			·				_	0.2			Т
Summe	42	1	942		44		1	2	3	1	2	1	1	2	3		1	2
Außenstelle	•																	
VGS/Hort *	-	-	100		2													
GS	9			21,1	10	1	_											S
Summe Summe	9	1	190		12	1	1											1
Summe Gesamt	51	2	1.132		56	1	2	2	: 3	1	2	1	1	2	3		1	3
Tulla																		
RS	26		682	26,2	25	1	1	1	2	1	1	2	1	1	2 E	1 Bü	3 H	2 T
Summe	26				25	1												
Uhland																		
GS	18	2	396	22,0	16	2			1	1								Т
WRS	12			17,4	13	2			2			1	1		1 E			·
Summe	30				29	4			3						1			1
Vogelstang																		
GSFK	2	-	34	17,0	2	2												
GS	19			22,7	18	7			2	1					2 E	Bü,5 AU	HTR	D, S
	21	1	466		20	9	1		2						2		1	

											ANZAH	L DER R	ÄUME					
		ANZA	HL DER		Allg. Ur	nterrichts-		Musis	sch-Techn	ischer		Naturw	/issensch	aftlicher				
					be	reich		Unte	errichtsbei	reich		Unte	errichtsbe	reich		Auf-		
SCHULE	K Ges	dav. VKL	SuS	SuS/ K Ø	Klassen- raum	Kursraum/ Mehrzweck- raum	Musiksaal	Zeichen- saal	Werkraum	Hauswerk- küche	Textiles Werken	Physik- raum	Chemie- raum	Biologie- raum	Info- bereich **	enthalts- bereich ***	andere ****	Hallen- arten *****
Waldhof																		
Hort	-	-	60	-	1													
GS	12	2	204	17,0	12	2	1								Е		2 HTR	Т
Summe	12	2	204		13	2	1								1		2	1
Außenstelle	•																	
GS	5	1	86	17,2	4	3												
Summe Gesamt	17	3	290		17	5	1								1		2	1
Wald																		
WRS	12	-	298	24,8	8		1	1	1		1		1		2 E			
RS	17	-	473		17			1	2	1	1	1		1	Е			2 D
Summe	29	0	771		25		1	2	3	1	2	1	1	1	3			2
Wallstadt																		
VGS/Hort*		-	70	-	5													
GS	12	-	265	22,1	12	2	1			1								Т
Summe	12	0	265		17	2	1			1								1
Wilhelm-Bu	ısch																	
SBBZ	11	-	112	10,2	15	1			2	1					Е	А		Т
Summe	11	0	112		15	1			2	1					1	1		1
Wilhelm-Wu	undt																	
VGS/Hort*	-	-	85	-	3													
GS	13	1	245	18,8	12	2					1							
RS	16	-	421	26,3	15		2	1	2	1	1	1	1		1,5 E			T, G
Summe	29	1	666		30	2	2	1	2	1	2	1	1		2			2
Insgesamt	1.226	108	25.882	-	1.336	180	76	45	83	49	36	53	38	38	116	90	72	95

^{*}Betreuung im Rahmen von VGS/Hort vom FB Bildung (ohne freie Träger).

^{**}E = EDV, F = Fotolabor, S = Sprachlabor

^{***}A = Arbeitsraum, Bü = Bücherei, AU = Aufenthaltsraum, M = Mensa, P = Pausenraum

^{****}VKL = VKL-Raum, HTR = Heiz- u.techn. Betriebsraum, SMV = SMV-Raum, C = Container

^{*****}T = Turnhalle, D = Doppelturnhalle, S = Sporthalle, G = Gymnastikhalle, L = Lehrschwimmbecken, K = Kraftraum,

F = Freizeitsportstätte, S = Sprunggrube, Ba = Basketballfeld

7. SCHULBAUMASSNAHMEN

7.1 ÜBERSICHT SCHULBAUMASSNAHMEN 2018 (1/2)

		,		
SCHULE	BAUMASSNAHME	BEGINN	ENDE*	FINANZVOLUMEN IN €
Benjamin-Franklin-Schule	Interimlösung Grundschule 2-zügig	01.05.2019	01.09.2020	1.800.000
	Ausbau zur Dreizügigkeit	01.11.2019	10.10.2020	in obiger Darstellung enthalten!
Bertha-Hirsch-Schule	Ausbau zur Ganztagsschule und wärmeschutztechnische Bestandssanierung	01.02.2015	31.05.2019	6.640.000,00
Brüder-Grimm-Schule	Rissüberwachung im Bestandsgebäude	01.05.2017	28.02.2018	22.500,00
Eberhard-Gothein-Schule	Sanierung der Fenster im Dachgeschoss	01.09.2016	31.01.2018	148.000,00
	Montage einer Schneefangeinrichtung	01.01.2017	30.04.2018	35.000,00
Elisabeth-Gymnasium	Tragwerksanierung der 60er Jahre	01.06.2017	31.10.2018	372.000,00
	Durchführung von Einzelmaßnahmen	01.07.2018	31.12.2018	39.000,00
Eugen-Neter-Schule	Dach/- und Lüftungssanierung Schwimmhalle	01.06.2018	30.09.2019	1.115.500,00
Feudenheimschule	Rissesanierung in den Gebäuden A und B2	01.07.2016	31.08.2018	3.515.000,00
Friedrich-Ebert-Schule	Sanierung und Ausbau zur Ganztagsschule	01.06.2017	30.09.2021	15.270.000,00
Friedrich-List-Schule	Um- und Ausbau der Schülercafetaria	01.12.2017	30.11.2018	218.260,00
Gerhart-Hauptmann- Schule	Ausbau zur Ganztagsschule	01.11.2015	30.09.2018	2.071.000,00
Geschwister-Scholl-Schule		01.06.2018	30.09.2019	1.665.000,00
	Zweiter Rettungsweg für die Türme	01.05.2018	31.01.2019	228.000,00
Hans-Zulliger-Schule	Erneuerung des Personenaufzuges	01.12.2016	30.09.2017	226.000,00
HLanz-Schule I + II	Brandschutzsanierung im Hauptgebäude	01.08.2014	31.12.2025	6.000.000,00
	Fachraumsanierung im 6. Obergeschoss	01.08.2016	31.12.2018	2.424.000,00
	Sanierung der Gebäudesubstanz	01.08.2016	31.12.2018	1.147.000,00
	Toilettensanierung im 5. Obergeschoss	01.12.2017	31.07.2019	230.000,00
IGMH	Dachsanierung Sporthalle	01.06.2018	30.06.2019	185.000,00
Johanna-Geissmar- Gymnasium	Sanierung und Erweiterung	01.07.2010	31.12.2020	26.698.000,00
Jungbuschschule	Fassadenüberarbeitung	01.07.2018	30.06.2019	41.000,00
Justus-von-Liebig-Schule	WC Sanierung UG	01.10.2016	30.04.2018	1.175.000,00
Karl-Friedrich-Gymnasium	Generalsanierung	01.08.2011	31.12.2018	17.560.000,00
Käthe-Kollwitz-Schule	Sanierung Sportboden	01.06.2018	30.09.2019	80.000,00
Kerschensteinerschule	Ausbau zur Gemeinschaftsschule	01.06.2017	31.12.2020	3.940.000,00
Ludwig-Frank-Gymnasium	Fachraumsanierung Physik Praktikum	01.06.2017	31.12.2018	1.167.000,00
	Brandschutzsanierung	01.05.2018	31.12.2022	4.200.000,00
Moll-Gymnasium	Sanierung des musischen Traktes	01.11.2014	15.03.2018	1.872.000,00
	Brandschutzsanierung	01.08.2016	31.12.2019	3.317.200,00
	Teilsanierung der Außensportanlage	01.06.2017	31.12.2019	70.000,00
Pestalozzischule	Sanierung und Ausbau zur Ganztagsschule	01.08.2017	31.12.2025	19.705.000,00

7. SCHULBAUMASSNAHMEN

7.1 ÜBERSICHT SCHULBAUMASSNAHMEN 2018 (2/2)

SCHULE	BAUMASSNAHME	BEGINN	ENDE*	FINANZVOLUMEN IN €
Sandhofenschule	Sanierung und Ausbau zur Ganztagsschule	01.08.2011	30.09.2018	15.540.000,00
Schillerschule	Ausbau zur Ganztagsschule und Sanierung	01.10.2017	31.12.2024	Betrag wird im Zuge der Planung ermittelt
Seckenheimschule Süd	Spielgerät als Ersatz	01.10.2018	30.09.2019	52.250,00
Seckenheim Stammschule	Schulhofsanierung	01.06.2018	30.09.2019	140.000,00
Waldschule	Sanierung der Fachräume 46/46a und 47/47a	01.06.2016	31.10.2018	526.000,00
Wallstadtschule	Ausbau zur Ganztagsschule	01.03.2017	31.12.2018	2.224.000,00
Werner-von-Siemens- Schule	W-LAN Ausbau	01.06.2017	15.06.2018	38.500,00

^{*}Das Endedatum stellt die rechtliche Übergabe an den Schulträger dar; die tatsächliche Inbetriebnahme ist überwiegend früher.

7.2 ÜBERSICHT PLANUNGSAUFTRÄGE SCHULBAU 2018

SCHULE	PLANUNGSAUFTRAG
NUB-Schulen (BBS) Carl Benz, Heinrich-Lanz I und II Werner-von- Siemens	Machbarkeitsstudie mit Aussage zu Sanierungskosten
Benjamin-Franklin-Schule	Neubau Grundschule mit Doppelturnhalle
Elisabeth-Gymnasium	Erstellung eines Brandschutzkonzeptes bis LPH5
Geschwister-Scholl-Schule	Ersatzneubau
Heinrich-Lanz-Schule I + II	Fachraum 404-406
	Installation zusätzlicher Heizkörper im Erdgeschoss
Humboldtschule	Neubau Grundschule
IGMH	Sanierung / Umgestaltung der Außenanlagen
Spinelli	Planung Neubau Grundschule (Außenstelle)
Alfred-Delp / Waldschule	Planung eines Schulcampus unter Berücksichtigung Alfred-Delp-Grundschule

^{**}Die Maßnahmen nach KlnvFG sind nur aufgeführt sofern in 2018 bereits begonnen!

8. VERZEICHNISSE

8.1 SCHULEN (nach Schulart, alphabetisch sortiert)

8.1.1 Allgemeinbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft

8.1.1.1 Grundschulen

ALBRECHT-DÜRER-SCHULE

Grundschule Baumstr. 24 68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Grimm, Beate	
E-Mail:	albrecht-duerer-grundschule.	direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 72652	Fax: 0621 / 7244294
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 72605	Handy: 0162 / 2939361
1. Hausmeister:	0621 / 7185855	Handy: 0176 / 13658607
2. Hausmeister:	0174 / 1514485	

ALFRED-DELP-SCHULE

Grundschule (mit Grundschulförderklasse) Waldpforte 41-43 68305 Mannheim-Gartenstadt



Schulleitung:	Mühlum, Kirsten	
E-Mail:	alfred-delp-schule.direktion@mannheim.	de
Sekretariat:	0621 / 758347	Fax: 0621 / 741086
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 7644692 oder 0621 / 7644691	Handy: 0162 / 2938815
Grundschulförderklasse:	0621 / 741293	
1. Hausmeister:	0621 / 758347	Handy: 0176 / 10050729
2. Hausmeister:	0174 / 1514485	

ALMENHOFSCHULE

Grundschule Wilhelm-Liebknecht-Str. 8-20 68199 Mannheim-Almenhof



Schulleitung:	Diekmann-Sauer, Annette	
E-Mail:	almenhofschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 817152	Fax: 0621 / 8280510
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 8281479	Handy: 0162 / 2938811
Jugendtreff:	0162 / 2938698	
1. Hausmeister:	0621 / 8109005	Handy: 0162 / 2938701
2. Hausmeister:	0174 / 1514550	

ASTRID-LINDGREN-SCHULE Verbindliche Ganztagsschule

Grundschule (mit Grundschulförderklasse) Rohrlachstr. 22-24 68239 Mannheim-Seckenheim (Hochstätt)



Schulleitung:	Ruckh, Sylvie				
E-Mail:	astrid-lindgren-schule.direktion@mannheim.de				
Sekretariat:	0621 / 473845	Fax: 0621 / 4844733			
Leitung Grundschulförderklasse:	0621 / 473643				
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 48179270				
1. Hausmeister:	0621 / 473845	Handy: 0162 / 2938702			
2. Hausmeister:	0152 / 57903446				

BERTHA-HIRSCH-SCHULE Verbindliche Ganztagsschule (im Aufbau)

Grundschule Elisabeth-Altmann-Gottheiner-Str. 26 68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Spiegel-Dumont, Christine	
E-Mail:	bertha-hirsch-schule.direktion(@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 72587	Fax: 0621 / 72540
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 72649	Handy: 0173 / 6036735
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 7187768	
1. Hausmeister:	0621 / 71419323	Handy: 0176 / 13658608
2. Hausmeister:	0174 / 1514372	

BRÜDER-GRIMM-SCHULE

Grundschule Spessartstr. 24-28 68259 Mannheim-Feudenheim



Schulleitung:	Lutz, Ulrich	
E-Mail:	brueder-grimm-schule.direktion@mann	heim.de
Sekretariat:	0621 / 293 8452	Fax: 0621 / 293 8453
Leitung Verlässliche Grundschule /Hort:	0621 / 293 8456	Handy: 0162 / 2938700, 0162 / 2938898
1. Hausmeister:	0621 / 293 8454, 0621 / 293 8455	Handy: 0162 / 2938704
2. Hausmeister:	0174 / 1514217	

DIESTERWEGSCHULE

Grundschule Meerfeldstr. 88-94 68163 Mannheim-Lindenhof



Schulleitung:	Zschätzsch, Benjamin	
E-Mail:	diesterwegschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6516	Fax: 0621 / 293 6579
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 6549	Handy: 0162 / 2938896
1. Hausmeister:	0621 / 293 6571	Handy: 0162 / 2938706
2. Hausmeister:	0174 / 1514550	

ERICH-KÄSTNER-SCHULE

Grundschule Grenadierstr. 11 68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Böhl, Theresia	
E-Mail:	erich-kaestner-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7614	Fax: 0621 / 293 7765
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 7673	Handy: 0162 / 2938808
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 7607	
1. Hausmeister:	0162 / 2938709	
2. Hausmeister:	0174 / 1514322	

FRIEDRICH-EBERT-SCHULE

Grundschule (mit Grundschulförderklasse) Wiesbadener Str. 6 68305 Mannheim-Waldhof



Schulleitung:	Hartmann, Ulrike friedrich-ebert-schule.direktion@mannheim.de	
E-Mail:		
Sekretariat:	0621 / 293 5610 oder 0621 / 293 5611	Fax: 0621 / 293 5612
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 5617	Handy: 0162 / 2938814
Grundschulförderklasse:	0621 / 293 5618	
Schulsozialarbeiter/-in:	0162 / 2939360	
1. Hausmeister:	0621 / 293 5628	Handy: 0162 / 2938711
2. Hausmeister:	0174 / 1514485	

FRIEDRICHSFELDSCHULE

Grundschule Neudorfstr. 26 68229 Mannheim-Friedrichsfeld



Schulleitung:	Falkenstein, Judith	
E-Mail:	friedrichsfeldschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 4842047	Fax: 0621 / 4842049
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 471068	Handy: 0162 / 2938893
1. Hausmeister:	0621 / 4842047	Handy: 0162 / 2938712
2. Hausmeister:	0174 / 1514305	

GERHART-HAUPTMANN-SCHULE Verbindliche Ganztagsschule

Grundschule Wilhelm-Peters-Str. 76 68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Haas, Timo		
E-Mail:	gerhart-hauptmann-schule.dir	gerhart-hauptmann-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 802690	Fax: 0621 / 8026910	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 8026934		
Leitung Pädagogisches Team:	0621 / 8026935	Handy: 0162 / 2932852	
1. Hausmeister:	0621 / 8026914	Handy: 0162 / 2938713	
2. Hausmeister:	0162 / 2933160		

GUSTAV-WIEDERKEHR-SCHULE

Grundschule Kriegerstr. 28 68307 Mannheim-Sandhofen



Schulleitung:	Krappel, Sibille	
E-Mail:	gustav-wiederkehr-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 771150	Fax: 0621 / 7898142
Leitung Verlässliche Grundschule:	0621 / 7897534	Handy: 0162 / 2938807
1. Hausmeister:	0621 / 7898141	Handy: 0162 / 2938716
2. Hausmeister:	0174 / 1514410	
Außenstelle: Bartholomäusstr. 12		
1. Hausmeister:	0162 / 2938716	
2. Hausmeister:	0174 / 1514410	

HANS-CHRISTIAN-ANDERSEN Verbindliche Ganztagsschule

Grundschule Rudolf-Maus-Str. 20 68307 Mannheim-Schönau



Schulleitung:	Rößler, Cordula	
E-Mail:	hans-christian-andersen-schul	le.direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 78998417	Fax: 0621 / 78998418
Ganztagsschule:	0621 / 78998437	Handy: 0162 / 2932905
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 78998428	
1. Hausmeister:	0621 / 78998419	Handy: 0162 / 1076405
2. Hausmeister:	0174 / 1514446	

HUMBOLDTSCHULE

Grundschule Gartenfeldstr. 20-22 68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Baudisch, Andreas	
E-Mail:	humboldt-grundschule.direktion	on@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293 7625	Fax: 0621 / 293 7694
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 5329	Handy: 0162 / 2938897
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 5300	
1. Hausmeister:	0621 / 293 7655	Handy: 0162 / 2938723
2. Hausmeister:	0174 / 1513780	

JOHANNES-KEPLER-SCHULE Ganztagschule in Wahlform

Grundschule (mit Grundschulförderklasse) K 5, 1 68159 Mannheim



Schulleitung:	Speicher, Angela		
E-Mail:	johannes-kepler-grundschule.	johannes-kepler-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 3043	Fax: 0621 / 293 3040	
Ganztagsschule:	0621 / 293 3033	Handy: 0162 / 2939364	
Grundschulförderklasse:	0621 / 293 3044		
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 3194		
1. Hausmeister:	0621 / 293 3184	Handy: 0176 / 16919450	
2. Hausmeister:	0174 / 1513751		

JOHANN-PETER-HEBEL-SCHULE

Grundschule Ernst-Barlach-Allee 3 68163 Mannheim-Neuhermsheim



Schulleitung:	Becker, Uwe	
E-Mail:	johann-peter-hebel-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6740	Fax: 0621 / 293 6742
Leitung Verlässliche Grundschule:	0621 / 4316289 oder 0621 / 4004932	Handy 0162 / 2938816
1. Hausmeister:	0621 / 293 6745	Handy: 0162 / 2938726
2. Hausmeister:	0152 / 57903446	
Außenstelle Neuostheim: Lucas-Cranac	ch-Str. 9	
Sekretariat:	0621 / 293 6528	Fax: 0621 / 293 6563
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 6582	Handy: 0162 / 2938816

0621 / 293 6572

JUNGBUSCHSCHULE Verbindliche Ganztagsschule

Grundschule Werftstr. 6 68159 Mannheim

Hausmeister:



Schulleitung:	Kremer, Ursula	
E-Mail:	jungbuschschule.direktion@m	nannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293 3032	Fax: 0621 / 293 3072
Ganztagsschule:	0621 / 293 3074	Handy: 0151 / 18857040
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 3073	
1. Hausmeister:	0162 / 2938727	
2. Hausmeister:	0174 / 513751	

KÄFERTALSCHULE

Grundschule Wormser Str. 26 68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Riedl, Christine	
E-Mail:	kaefertalschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 733617	Fax: 0621 / 7363506
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 721259	Handy: 0162 / 2939361
1. Hausmeister:	0621 / 733617	Handy: 0162 / 2938729
2. Hausmeister	0174 / 1514485	

KÄTHE-KOLLWITZ-SCHULE

Grundschule Zum Herrenried 1 68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Diehl, Ulrich	
E-Mail:	kaethe-kollwitz-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 5741	Fax: 0621 / 293 5744
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 7620	Handy: 0162 / 2938808
Schulsozialarbeiter/-in:	0173 / 6129314	
1. Hausmeister:	0621 / 293 5743	Handy: 0176 / 10050733
2. Hausmeister:	0174 / 1513773	

MOZARTSCHULE

Grundschule R 2, 2 68161 Mannheim



Schulleitung:	Fieber, Nicole	
E-Mail:	mozartschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 3051	Fax: 0621 / 293 3052
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 3592	Handy: 0162 / 2938813
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 3055	
1. Hausmeister:	0621 / 293 3056, Fax: 0621 / 293 3056	Handy: 0162 / 2938740
2. Hausmeister:	0174 / 1514459	
Außenstelle: M 6, 12		
Sekretariat:	0621 / 293 3051	
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 3566	Handy: 0162 / 293 8813
1. Hausmeister:	0621 / 293 3591	Fax: 0621 / 293 3591
2. Hausmeister:	0174 / 1514459	

NECKARSCHULE

Grundschule Alphornstr. 4 68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Bauder-Zutavern, Brigitte	
E-Mail:	neckarschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 9266	Fax: 0621 / 293 9270
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 7762	Handy: 0162 / 2938897
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 9265	
1. Hausmeister:	0621 / 293 9269	Handy: 0162 / 2938741
2. Hausmeister:	0174 / 1514473	

OSTSTADTSCHULE

Grundschule Werderplatz 1-2 68161 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Khan, Gerda	
E-Mail:	oststadtschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6102	Fax: 0621 / 293 6105
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 6108	
	0621 / 2936110	Adresse: Werderstr. 33-35
1. Hausmeister:	0621 / 293 6104	Handy: 0162 / 2938742
2. Hausmeister:	0174 / 1514313	

PESTALOZZISCHULE

Grundschule (mit Grundschulförderklasse) Otto-Beck-Str. 5-7 68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Schönbrod, Rolf pestalozzischule.direktion@mannheim.de	
E-Mail:		
Sekretariat:	0621 / 293 6751	Fax: 0621 / 293 6767
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 6554	Handy: 0162 / 2932847
Grundschulförderklasse:	0621 / 293 6764	
1. Hausmeister:	0621 / 293 6770	Dienstwohnung: 0621 / 293 6771 Handy: 0162 / 2938743
2. Hausmeister:	0174 / 1514156	

PFINGSTBERGSCHULE

Grundschule Winterstr. 30 68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Knapp, Harald	
E-Mail:	pfingstbergschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 873554	Fax: 0621 / 8799422
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0162 / 2938767, 0162 / 2938703 oder 0162 / 2939365	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 8752811	
1. Hausmeister:	0621 / 874797	Handy: 0173 / 2080241
2. Hausmeister:	0162 / 2933760	

RHEINAUSCHULE

Grundschule Mutterstadter Platz 5 68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Wittmann, Tweila	
E-Mail:	rheinauschule-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6581	Fax: 0621 / 293 6592
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 6596, 0621 / 293 6573	Handy: 0162 / 2938810
1. Hausmeister:	0621 / 293 6595	Handy: 0162 / 2938746
2. Hausmeister:	0162 / 2933160	

SCHILLERSCHULE

Grundschule Luisenstr. 72-76 68199 Mannheim-Neckarau



Schulleitung:	Bolay, Stefan	
E-Mail:	schillerschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 842480	Fax: 0621 / 8424820
Leitung Verlässliche Grundschule:	0621 / 8430295	Handy: 0162 / 2939366
1. Hausmeister:	0621 / 8424810	Handy: 0162 / 2938748
2. Hausmeister:	0174 / 1514550	

SCHÖNAUSCHULE

Grundschule (mit Grundschulförderklasse) Kattowitzer Zeile 68 68307 Mannheim-Schönau



Schulleitung:	Fuchs, Monika	
E-Mail:	schoenauschule-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 782761	Fax: 0621 / 782788
Leitung Verlässliche Grundschule:	0621 / 7895762	Handy: 0162 / 2938807
Grundschulförderklasse:	0621 / 7895126	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 7895182	
1. Hausmeister:	0621 / 7895810	Handy: 0174 / 1514446
2. Hausmeister:	0174 / 1513796	

SECKENHEIMSCHULE

Grundschule Zähringer Str. 66 68239 Mannheim-Seckenheim



Schulleitung:	Schott, Michaela	
E-Mail:	seckenheimschule-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 4802899-0	Fax: 0621 / 480289913
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 4814839	Handy: 0162 / 2938812
1. Hausmeister:	0621 / 4802538-29	Handy: 0174 / 3262303
2. Hausmeister:	0174 / 1514305	
E-Mail:	seckenheimschule.direktion@mannheim.de	
Außenstelle Süd: Innerer Heckweg 3		
Sekretariat:	0621 / 471041	Fax: 0621 / 472240
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 471563	Handy: 0162 / 2938812
1. Hausmeister:	0621 / 471041	Handy: 0172 / 7232315
2. Hausmeister:	0174 / 1514305	

UHLANDSCHULE Verbindliche Ganztagsschule

Grundschule Geibelstr. 6 68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Bange, Stephanie		
E-Mail:	uhland-grundschule.direktion@	uhland-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 5720	Fax: 0621 / 293 5703	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 5723		
Leitung Pädagogisches Team:	0621 / 293 7663	Handy: 0162 / 2932861	
1. Hausmeister:	0621 / 293 5713	Handy: 0176 / 16919455	
2. Hausmeister:	0174 / 1514322		

VOGELSTANGSCHULE Verbindliche Ganztagsschule

Grundschule (mit Grundschulförderklasse) Eisenacher Weg 95 68309 Mannheim-Vogelstang



Schulleitung:	Schmidt, Martina vogelstangschule.direktion@mannheim.de	
E-Mail:		
Sekretariat:	0621 / 293 8255	Fax: 0621 / 293 8280
Leitung pädagogische Fachkräfte:	0621 / 183943	
Grundschulförderklasse:	0621 / 293 8255	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 183944	
1. Hausmeister:	0621 / 293 8255	Handy: 0176 / 10050734
2. Hausmeister:	0174 / 1513753	

WALDHOFSCHULE

Grundschule Oppauerstr. 3 68305 Mannheim-Waldhof



Schulleitung:	Walz-Kurz, Monika	
E-Mail:	waldhofgrundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7610	Fax: 0621 / 293 7611
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 7662	Handy: 0162 / 2938814
Schulsozialarbeiter/-in:	0162 / 2939648	
1. Hausmeister:	0621 / 293 7610	Handy: 0162 / 2938754
2. Hausmeister:	0174 / 1514410	
Außenstelle Luzenbergschule: Gerwigs	traße 2	
1. Hausmeister:	0621 / 293 7630	Fax: 14601 Handy: 0162 / 2938736
2. Hausmeister:	0174 / 1514410	

WALLSTADTSCHULE Ganztagsschule in Wahlform

Grundschule Römerstr. 33 68259 Mannheim-Wallstadt



Schulleitung:	Hamann, Rainer wallstadtschule.direktion@mannheim.de	
E-Mail:		
Sekretariat:	0621 / 293 8258	Fax: 0621 / 293 8259
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 8281	Handy: 0162 / 2938809
Lese-Rechtschreib-Telefon:	0621 / 293 8473	
1. Hausmeister:	0621 / 293 8265	Handy: 0176 / 13658609
2. Hausmeister:	0174 / 1513753	

WILHELM-WUNDT-SCHULE

Grundschule Belfortstr. 45-47 68199 Mannheim-Neckarau



Schulleitung:	Deffaa, Peter		
E-Mail:	wilhelm-wundt-grundschule.direktion	wilhelm-wundt-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 851392	Fax: 0621 / 8617920	
Leitung Verlässliche Grundschule:	0621 / 841104 oder 852992	Handy: 0162 / 2932900	
1. Hausmeister:	0621 / 8617921	Handy: 0162 / 2938758	
2. Hausmeister:	0174 / 1514550		

8.1.1.2 Werkrealschulen

GESCHWISTER-SCHOLL-SCHULE Verbindliche Ganztagsschule

Werkrealschule Warnemünder Weg 2 68309 Mannheim-Vogelstang



Schulleitung:	Kaiser, Matthias		
E-Mail:	geschwister-scholl-werkrealschule.direktion@mannheim.de		_
Sekretariat:	0621 / 293 8257	Fax: 0621 / 293 8277	_
1. Hausmeister:	0621 / 293 8140	Handy: 0162 / 2938715	
2. Hausmeister:	0174 / 1514372		

HUMBOLDTSCHULE

Werkrealschule Humboldtstr. 29 68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Leber, Harald	
E-Mail:	humboldt-werkrealschule.	direktion@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 293 7626	Fax: 0621 / 293 7685
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 5319	
1. Hausmeister:	0621 / 293 7655	Handy: 0162 / 2938723
2. Hausmeister:	0174 / 1513780	

PESTALOZZISCHULE

Werkrealschule Otto-Beck-Str. 5-7 68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Schönbrod, Rolf		
Email:	pestalozzischule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 6751	Fax: 0621 / 293 6767	
1. Hausmeister:	0621 / 293 6770	Dienstwohnung: 0621 / 293 6771	Handy: 0162 / 2938743
2. Hausmeister:	0174 / 1514156		

PFINGSTBERGSCHULE Verbindliche Ganztagsschule

Werkrealschule Winterstr. 30 68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Knapp, Harald	
E-Mail:	pfingstbergschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 873554	Fax: 0621 / 8799422
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 8752811	
1. Hausmeister:	0621 / 874797	Handy: 0173 / 2080241
2. Hausmeister:	0162 / 2933760	

SECKENHEIMSCHULE

Werkrealschule, Zähringer Str. 66 68239 Mannheim-Seckenheim



Schulleitung:	Jauernig, Achim		
E-Mail:	seckenheimschule.direktion@mannheim.de		_
Sekretariat:	0621 / 4802538-0	Fax: 0621 / 480253834	_
1. Hausmeister:	0621 / 4802538-29	Handy: 0174 / 3262303	_
2. Hausmeister:	0174 / 1514305		

UHLANDSCHULE Verbindliche Ganztagsschule

Werkrealschule Geibelstr. 6 68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Dr. Eilerts, Wolfram		
E-Mail:	uhland-werkrealschule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 5700	Fax: 0621 / 293 5730	
Schulsozialarbeiter/-in	0621 / 293 5770		
1. Hausmeister:	0621 / 293 5712 oder 0621 / 293 5713	Handy: 0176 / 16919455	
2. Hausmeister:	0174 / 1514322		

8.1.1.3 Realschulen

FEUDENHEIMSCHULE

Realschule Neckarstr. 4 68259 Mannheim-Feudenheim



Schulleitung:	Köhler, Stefan		
E-Mail:	feudenheimschule-realschule.	direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 8421	Fax: 0621 / 293 8429	
1. Hausmeister:	0621 / 293 8477	Handy: 0162 / 2938710	
2. Hausmeister:	0174 / 1514217		

GESCHWISTER-SCHOLL-SCHULE Verbindliche Ganztagsschule

Realschule Mecklenburger Str. 62 68309 Mannheim-Vogelstang



Schulleitung:	Fischer, Rainer		
E-Mail:	geschwister-scholl-realschule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 8254	Fax: 0621 / 293 8252	
1. Hausmeister:	0621 / 293 8130 oder 0621 / 701026	Handy: 0162 / 2938714	
2. Hausmeister:	0174 / 1514372		

KONRAD-DUDEN-SCHULE

Realschule Kronenburgstr. 45-55 68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Ziegler, Karl-Heinz		
E-Mail:	konrad-duden-realschule	.direktion@mannheim.de	_
Sekretariat:	0621 / 293 6932	Fax: 0621 / 873052	_
1. Hausmeister:	0621 / 293 6915	Handy: 0162 / 2938732	_
2. Hausmeister:	0162 / 2933160		

MARIE-CURIE-REALSCHULE

Diesterwegstraße 1-7 68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Tzschaschel, Hendrik		
E-Mail:	marie-curie-realschule.direktion@mar	nheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7627	Fax: 0621 / 293 7675	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 5738		
1. Hausmeister:	0621 / 293 7760	Handy: 0176 / 16919454	
2. Hausmeister:	0174 / 1513780		

SANDHOFENSCHULE Ganztagsschule in Wahlform

Realschule Karlstr. 20-22 68307 Mannheim-Sandhofen



Schulleitung:	Petri, Jutta		
E-Mail:	sandhofenschule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 784594	Fax: 0621 / 772020	
Schulsozialarbeiter/-in:	0162 / 7894879		
1. Hausmeister:	0621 / 7897458	Handy: 0162 / 2938747	
2. Hausmeister:	0621 / 7897458		

SECKENHEIMSCHULE

Realschule Zähringer Str. 66 68239 Mannheim-Seckenheim



Schulleitung:	Jauernig, Achim		
E-Mail:	seckenheimschule.direktion@n	nannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 48025380	Fax: 0621 / 480253834	
1. Hausmeister:	0621 / 480253829	Handy: 0174 / 3262303	
2. Hausmeister:	0174 / 1514305		

TULLA-REALSCHULE

Tullastr. 25 68161 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Phillip, Eva		
E-Mail:	tulla-realschule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 6320	Fax: 0621 / 293 6558	
1. Hausmeister:	0621 / 293 6324	Handy: 0176 / 16919451	
2. Hausmeister:	0174 / 1514313		

WALDSCHULE

Realschule Walkürenstr. 7 68305 Mannheim-Gartenstadt



Schulleitung:	Schuchardt, Jörg	
E-Mail:	waldschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 764160	Fax: 0621 / 7641616
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 7641622	
1. Hausmeister:	0621 / 7641612	Handy: 0162 / 2938755
2. Hausmeister:	0174 / 1514485	

WILHELM-WUNDT-SCHULE

Grundschule, Realschule Belfortstr. 45-47 68199 Mannheim-Neckarau



Schulleitung:	Bernhart, Harald		
E-Mail:	wilhelm-wundt-realschule.dire	ktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 851307	Fax: 0621 / 8620118	
1. Hausmeister:	0621 / 8617921	Handy: 0162 / 2938758	
2. Hausmeister:	0174 / 1514550		

8.1.1.4 Gymnasien

ELISABETH-GYMNASIUM

D 7, 8

68159 Mannheim



Schulleitung:	Weiss, Manuela		
E-Mail:	elisabeth-gymnasium.direk	ion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 3030	Fax: 0621 / 293 2549	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 2546		
1. Hausmeister:	0621 / 293 3031	Handy: 0162 / 2938708	
2. Hausmeister:	0174 / 1513751		

FEUDENHEIMSCHULE

Gymnasium Neckarstr. 4 68259 Mannheim-Feudenheim



Schulleitung:	Dr. Halfar, Rainer		
E-Mail:	feudenheimschule-gymnasium.direktion	n@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 8413 oder 0621 / 8410	Fax: 0621 / 795518	
1. Hausmeister:	0621 / 293 8477	Handy: 0162 / 2938710	
2. Hausmeister:	0174 / 1514217		

GESCHWISTER-SCHOLL-SCHULE Ganztagsschule in Wahlform

Gymnasium Mecklenburger Str. 62 68309 Mannheim-Vogelstang



Schulleitung:	Herr, Silke		
E-Mail:	geschwister-scholl-gymnasium.direktion	@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 701027	Fax: 0621 / 701025	
1. Hausmeister:	0621 / 293 8130 oder 0621 / 701026	Handy: 0162 / 2938714	
2. Hausmeister:	0174 / 1514372		

JOHANNA-GEISSMAR-GYMNASIUM Ganztagsschule in Wahlform

Lötzener Weg 2-4 68307 Mannheim-Schönau



Schulleitung:	Haaß, Roland		_
E-Mail:	johanna-geissmar-gymnasium	.direktion@mannheim.de	_
Sekretariat:	0621 / 7770155	Fax: 0621 / 7770111	_
1. Hausmeister:	0621 / 7770140	Handy: 0162 / 2938744	_
2. Hausmeister:	0174 / 1514446		_

KARL-FRIEDRICH-GYMNASIUM

Roonstr. 4-6 68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Dr. Sauter, Alexander		
E-Mail:	karl-friedrich-gymnasium.direk	tion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6700	Fax: 0621 / 441730	
1. Hausmeister:	0621 / 293 6704	Handy: 0162 / 2938730	
2. Hausmeister:	0174 / 1514216		

LESSING-GYMNASIUM

Josef-Braun-Ufer 15-16 68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Layer, Jürgen		
E-Mail:	lessing-gymnasium.direktion@	mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6523	Fax: 0621 / 293 6519	
1. Hausmeister:	0293 / 183716	Handy: 0162 / 2938733	
2. Hausmeister:	0174 / 1514313		

LISELOTTE-GYMNASIUM

Wespinstr. 21-25 68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Dr. Vogel, Eberhard		
E-Mail:	liselotte-gymnasium.direktion@mannhein	gymnasium.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6524 oder 0621 / 293 6959	Fax: 0621 / 293 6969	
1. Hausmeister:	0621 / 293 6961	Handy: 0176 / 16919457	
2. Hausmeister	0174 / 1514156		

LUDWIG-FRANK-GYMNASIUM

Käfertaler Str. 117-127 68167 Mannheim-Wohlgelegen



Schulleitung:	Reusch, Holger		
E-Mail:	ludwig-frank-gymnasium.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 8250 oder 0621 / 293 8247	Fax: 0621 / 293 8249	
1. Hausmeister:	0621 / 293 8161	Handy: 0162 / 2938735	
2. Hausmeister:	0174 / 1514322		

MOLL-GYMNASIUM Feldbergstr. 16 68163 Mannheim-Lindenhof



Schulleitung:	Dr. Weber, Gerhard		
E-Mail:	moll-gymnasium.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 8339924 oder 0621 / 8339914	Fax: 0621 / 8339911	
1. Hausmeister:	0621 / 8339920	Handy: 0162 / 2938739	
2. Hausmeister:	0174 / 1514550		

8.1.1.5 Gemeinschaftsschulen

JOHANNES-KEPLER-SCHULE Verbindliche Ganztagsschule

Gemeinschaftsschule K 5, 1 68159 Mannheim



Schulleitung:	Hillebrandt, Birgitta	
E-Mail:	johannes-kepler-gemeinschaftsschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 3045	Fax: 0621 / 293 3582
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 9811 oder 0621 / 293 3067	
1. Hausmeister:	0621 / 293 3184	Handy: 0176 / 16919450
2. Hausmeister:	0174 / 1513751	
Nottelefon Turnhalle K6:	0621 / 293 3047	

KERSCHENSTEINERSCHULE Verbindliche Ganztagsschule

Gemeinschaftsschule Apenrader Weg 18-20 68307 Mannheim-Schönau



Schulleitung:	Senger, Christine		
E-Mail:	kerschensteinerschule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 782710	Fax: 0621 / 782551	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 7896864 oder 0621 / 7896159		
1. Hausmeister:	0621 / 782710	Handy: 0162 / 2938731	
2. Hausmeister:	0174 / 1513796		

8.1.1.6 Gesamtschule

INTEGRIERTE GESAMTSCHULE MANNHEIM-HERZOGENRIED Verbindliche Ganztagsschule

0621 / 293 5043

Gesamtschule Herzogenriedstr. 50 68169 Mannheim-Neckarstadt

Sekretariat:



Schulleitung:	Bade, Rainer	
E-Mail:	igmh.direktion@mannheim.de	
Leitung Verwaltung:	0621 / 293 5044	
Sekretariat:	0621 / 293 5041 oder 0621 / 293 5045	Fax: 0621 / 293 5050
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 5062 oder 0621 / 293 5063	
1. Hausmeister:	0621 / 293 5051	Handy: 0176 / 10050731 oder 0176 / 10050732
2. Hausmeister:	0174 / 1514549	
ORIENTIERUNGSSTUF	E	
Schulleitung:	Mickelat, Rainer	

MITTELSTUFE		
Schulleitung:	Naber, Brigitte	
Sekretariat:	0621 / 293 5042	
Sekretariat:	0621 / 293 5042	

8.1.1.7 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

ALBRECHT-DÜRER-SCHULE Verbindliche Ganztagsschule

SBBZ Förderschwerpunkt Sehen Baumstr. 24

68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Wirth, Barbara		
E-Mail:	albrecht-duerer-schule-sbbz.direktion@mannheim.de		
	mail@sbbz.sehen-mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 72651	Fax: 0621 / 7363123	
1. Hausmeister:	0621 / 7185855	Handy: 0176 / 13658607	
2. Hausmeister:	0174 / 1514485		

EUGEN-NETER-SCHULE Verbindliche Ganztagsschule

SBBZ Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Alter Frankfurter Weg 30 68307 Mannheim-Blumenau



Schulleitung:	Challal, Silvia		
E-Mail:	eugen-neter-schule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 777780 Fax: 0621 / 7777811		
1. Hausmeister:	0621 / 777780	Handy: 0172 / 6248320	
2. Hausmeister:	0174 / 1513796		

Außenstelle Ausbil	Außenstelle Ausbildungszentrum (ABZ): Waldpforte 39, 68305 Mannheim-Gartenstadt		
Schulleitung:	Grüssner, Thomas		
Sekretariat:	0621 / 12267960	Fax: 0621 / 122679634	

GRETJE-AHLRICHS-SCHULE

SBBZ Förderschwerpunkt Lernen Anemonenweg 8 68305 Mannheim-Gartenstadt



Schulleitung:	Negrelli, Barbara		
E-Mail:	gretje-ahlrichs-schule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 7628	Fax: 0621 / 293 7684	
1. Hausmeister:	0621 / 293 7628	Handy: 0176 / 10034608	
2. Hausmeister:	0174 / 1514485		

HANS-ZULLIGER-SCHULE

Verbindliche Ganztagsschule

SBBZ Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Mittelstr. 137

68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Sahner, Jutta	
E-Mail:	hans-zulliger-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 5350	Fax: 0621 / 293 5353
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 5354	
1. Hausmeister:	0162 / 2938717	
2. Hausmeister:	0174 / 1513780	

HERMANN-GUTZMANN-SCHULE Verbindliche Ganztagsschule

SBBZ Förderschwerpunkt Hören und Sprache Anemonenweg 4 68305 Mannheim-Gartenstadt



Schulleitung:	Heuschmid, Gerhard		
E-Mail:	hermann-gutzmann-schule.direktior	n@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7637 oder 7636	Fax: 0621 / 293 7660	
1. Hausmeister:	0176 / 10034608		
2. Hausmeister:	0174 / 1514485		
Schulkindergartenleitur	ng: Korn, Martina		
	0621 / 293 7638		
E-Mail:	hermann-gutzmann-schulkindergar	en.direktion@mannheim.de	

JOHANNES-GUTENBERG-SCHULE

SBBZ Förderschwerpunkt Lernen Oppauer Str. 3 68305 Mannheim-Waldhof



Schulleitung:	Keßler, Sylvia		
E-Mail:	johannes-gutenberg-schule.di	rektion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7612	Fax: 0621 / 293 77 69	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 7645		
1. Hausmeister:	0621 / 293 7610	Handy: 0162 / 2938754	
2. Hausmeister:	0174 / 1514410		

MARIA-MONTESSORI-SCHULE

SBBZ Förderschwerpunkt Lernen U 2, 5-7 68161 Mannheim



Schulleitung:	Müller-Otto, Alexandra		
E-Mail:	maria-montessori-schule.direk	tion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 2350	Fax: 0621 / 293 2353	
1. Hausmeister:	0621 / 293 2352	Handy: 0162 / 2938737	
2. Hausmeister:	0174 / 1514459		

RHEINAUSCHULE

SBBZ Förderschwerpunkt Lernen Mutterstadter Platz 5 68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Wildenmann, Valerie		
E-Mail:	rheinauschule-sbbz.direktion@	mannheim.de	_
Sekretariat:	0621 / 293 6583	Fax: 0621 / 293 6594	_
1. Hausmeister:	0621 / 293 6595	Handy: 0162 / 2938746	_
2. Hausmeister:	0162 / 2933160		

WILHELM-BUSCH-SCHULE

SBBZ Förderschwerpunkt Lernen Käthe-Kollwitz-Str. 1 68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Allgaier, Bernhard	
E-Mail:	wilhelm-busch-schule.direktion@mannheir	m.de
Sekretariat:	0621 / 293 7618	Fax: 0621 / 293 7747
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 7617	
1. Hausmeister:	0621 / 293 7619	Handy: 0162 / 2938757
2. Hausmeister:	0174 / 1514549	

SCHULE FÜR KRANKE I

SBBZ für Schüler/-innen in längerer Krankenhausbehandlung Universitätsmedizin Mannheim Theodor-Kutzer-Ufer 1-3 Haus 34, Ebene 3 68167 Mannheim

Schulleitung:	Spiegel, Thomas	
E-Mail:	schule-fuer-kranke1.direktior	n@mannheim.de
Sekretariat:	0621 / 3834543	Fax: 0621 / 3832908

SCHULE IM QUADRAT J5

SBBZ für Schüler*innen in längerer Krankenhausbehandlung Zentralinstitut für Seelische Gesundheit J 5 68159 Mannheim

Schulleitung:	Rexroth, Petra	
E-Mail:	schule.quadratJ5@mannheim.de / schule-im-quadratj5.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 170316 50	Fax: 0621 / 17031655

8.1.2 Berufsbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft

CARL-BENZ-SCHULE

Gewerbliche Berufsschule Neckarpromenade 23 68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Burkhardt, Werner	0621 / 293 14310	
E-Mail:	carl-benz-schule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 14314	Fax: 0621 / 293 14335	
	0621 / 293 14315		
	0621 / 293 14313		
1. Hausmeister:	0621 / 293 14322	Handy: 0162 / 2938705	
2. Hausmeister:	0174 / 1514438		

EBERHARD-GOTHEIN-SCHULE

Kaufmännische Berufsschule U2, 2-4 68161 Mannheim



Leitung:	Sauter, Peter		
E-Mail:	eberhard-gothein-schule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 2304	Fax: 0621 / 293 154513	
	0621 / 293 2301		
	0621 / 293 2303		
	0621 / 293 2302		
1. Hausmeister:	0621 / 293 2307	Handy: 0162 / 2938707	
2. Hausmeister:	0174 / 1514459		

FRIEDRICH-LIST-SCHULE

Kaufmännische Berufsschule C 6, 1 68159 Mannheim



Leitung:	Bischof, Peter		
E-Mail:	friedrich-list-schule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 9910	Fax: 0621 / 293 9899	
	0621 / 293 9912		
	0621 / 293 9911		
1. Hausmeister:	0621 / 293 9917		
2. Hausmeister:	0174 / 1513751		

HEINRICH-LANZ-SCHULE I

Gewerbliche Berufsschule Hermann-Heimerich-Ufer 10 68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Zeimer, Klaus		
E-Mail:	heinrich-lanz-schule1.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 14114	Fax: 0621 / 293.14177	
	0621 / 293 14100		
	0621 / 293 14110		
1. Hausmeister:	0621 / 293 14115	Handy: 0162 /2938719	
	Dienstwohnung: 0621 / 293 14216		
2. Hausmeister:	0174 / 1514436		
Außenstelle Vogels	tang: Dresdener Str. 25		
Sekretariat:	0621 / 293 14148	Fax: 0621 / 293 8282	
1. Hausmeister:	0621 / 293 14151	Handy: 0162 / 2938719	
2. Hausmeister:	0174 / 1513753		

HEINRICH-LANZ-SCHULE II

Gewerbliche Berufsschule Hermann-Heimerich-Ufer 10 68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Staudter, Bernhard	0621 / 293 14212	
E-Mail:	schulleitung@hls2.de		
Sekretariat:	0621 / 293 14213	Fax: 0621 / 293 1427	7
	0621 / 29314200		
	0621 / 293 14200		
Abteilung Farbe-Holz	z-Bau (Werner-von-Siemens-Schule):	0621 / 293 14250	Fax: 0621 / 293 14258
1. Hausmeister:	0621 / 293 14115	Handy: 0162 / 293871	18
2. Hausmeister:	0174 / 1514436		

HELENE-LANGE-SCHULE

2. Hausmeister:

Hauswirtschaftliche Berufsschule Hugo-Wolf-Str. 1-3 68165 Mannheim-Schwetzingerstadt

0174 / 1514216



Schulleitung:	Dr. Häffner, Patrick		
E-Mail:	helene-lange-schule.direktion	@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6527	Fax: 0621 / 401216	
1. Hausmeister:	0621 / 293 6574	Handy: 0162 / 2938720	
2. Hausmeister:	0174 / 1514156		
Außenstelle Fröbels	seminar: Rennershofstr. 2		
Sekretariat:	0621 / 824048	Fax: 0621 / 8283164	
1. Hausmeister:	0162 / 293 8706		

JUSTUS-VON-LIEBIG-SCHULE

Gewerbliche Berufsschule Neckarpromenade 42 68167 Mannheim- Neckarstadt



Schulleitung:	OStD'in Sienknecht, Marianne		
E-Mail:	justus-von-liebig-schule.direktion@man	nheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 14573	Fax: 0621 / 293 14588	
	0621 / 293 14511		
	0621 / 293 14575		
	0621 / 293 14576		
1. Hausmeister:	0621 / 293 14527	Handy: 0162 / 2938728	
2. Hausmeister.	0174 / 1514436		
Außenstelle Luzenberg	gschule: Gerwigstraße 2-8		
Sekretariat:	0621 / 293 14611		
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 14613		
1. Hausmeister:	0621 / 293 14627	Fax: 0621 / 293 14618	Handy: 0162 / 2938736
2. Hausmeister.	0174 / 1514410		
Außenstelle Vogelstan	g: Dresdener Str. 25		
Sekretariat:	0621 / 293 14711		
Hausmeister:	0621 / 293 14151	Handy: 0162 / 2938719	

MAX-HACHENBURG-SCHULE

Kaufmännische Berufsschule Tattersallstr. 28-30 68165 Mannheim-Schwetzingerstadt



Schulleitung:	Frey-Zaby, Helmut		
E-Mail:	mhs@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 6464	Fax: 0621 / 293 6481	
	0621 / 293 6000		
	0621 / 293 6002		
	0621 / 293 6003		
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 6477		
1. Hausmeister:	0621 / 293 6470	Handy: 0162 / 293 8738	
2. Hausmeister:	0174 / 1514216		

WERNER-VON-SIEMENS-SCHULE

Gewerbliche Berufsschule Neckarpromenade 17 68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Weiß, Albert		
E-Mail:	werner-von-siemens-schule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 14455	Fax: 0621 / 293 14446	
	0621 / 293 14448		
	0621 / 293 14449		
1. Hausmeister:	0621 / 293 14418	Handy: 0162 / 2938756	
2. Hausmeister:	0174 / 1514276		

8.1.3 Allgemeinbildende Schulen in anderer Trägerschaft

8.1.3.1 Realschulen

KARL-VON-DRAIS-SCHULE

Realschule Hans-Thoma-Str. 34 68163 Mannheim

Schulleitung:	Duran, Nuh	
E-Mail:	info@kvd-mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 70039999	Fax: 0621 / 70039993

KURPFALZ REALSCHULE

M6, 11

68161 Mannheim

Schulleitung:	Kuonath, Eva-Maria	
	Schmitt, Florian	
E-Mail:	sekretariat@daskurpfalz	.de, schulleitung@daskurpfalz.de
Sekretariat:	0621 / 126730	Fax: 0621 / 1267314

8.1.3.2 Gymnasien

JOHANN SEBASTIAN BACH GYMNASIUM

Gymnasium Luisenstr. 27 68199 Mannheim

Schulleitung:	Frauenknecht, Heike	
E-Mail:	info@bachgymnasium.de	
Sekretariat:	0621 / 8447620	Fax: 0621 / 8447645

KARL-VON-DRAIS-SCHULE

Gymnasium Hans-Thoma-Str. 34 68163 Mannheim

Schulleitung:	Duran, Nuh	
E-Mail:	info@kvd-mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 70039999	Fax: 0621 / 70039993

KURPFALZ GYMNASIUM

M6,11

68161 Mannheim

Schulleitung:	Kuonath, Eva-Maria	
	Schmitt, Florian	
E-Mail:	sekretariat@daskurpfalz	z.de, schulleitung@daskurpfalz.de
Sekretariat:	0621 / 12 6730	Fax: 0621 / 1267314

URSULINEN GYMNASIUM

A 4, 4

68159 Mannheim

Schulleitung:	Stöckl, Alexander	
E-Mail:	info@ursulinen-gymnasium.de	
Sekretariat:	0621 / 1565874	Fax: 0621 / 1565889
Hausmeister:	0621 / 1225496	

STAATLICHES KOLLEG

Roonstr.4-6

68165 Mannheim-Oststadt

Schulleitung:	Dr. Sauter, Alexander staatliches-kolleg.direktion@mannheim.de		
E-Mail:			
Sekretariat:	0621 / 293 6701 Fax: 0621 / 441730		
1. Hausmeister:	0621 / 293 6704	Handy: 0162 / 2938730	
2. Hausmeister:	0174 / 1514216		

8.1.3.3 Waldorfschulen

FREIE INTERKULTURELLE WALDORFSCHULE

Maybachstr.16 68169 Mannheim

Schulleitung:	Piwecki, Susanne	
E-Mail:	info@interkulturelle-waldorfschule.de	
Sekretariat:	0621 / 30099830	Fax: 0621 / 3368905

FREIE WALDORFSCHULE

Neckarauer Waldweg 131 68199 Mannheim-Neckarau

Schulleitung:	Stadtmüller, Katrin	
E-Mail:	info@waldorfschule-mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 1286100	Fax: 0621 / 12861021

8.1.3.4 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

HANS-MÜLLER-WIEDEMANN-SCHULE

SBBZ (Verbindliche Ganztagsschule) Kiesteich 14 68199 Mannheim-Neckarau

Schulleitung:	Pütz, Heike		
E-Mail:	info@wiedemann-schule.de		
Sekretariat:	0621 / 8039777	Fax: 0621 / 8415539	

MARTINSSCHULE

SBBZ

Hirschberger Allee 2 68526 Ladenburg

Schulleitung:	Funk, Steffen
Sekretariat:	06203 / 958390
E-Mail:	info@martinsschule-ladenburg.de

ODILIENSCHULE

SBBZ

Kiesteichweg 10 68199 Mannheim-Neckarau



Schulleitung:	Gerlich, Anne	
Sekretariat:	0621 / 8620549	Fax: 0621 / 8425797
E-Mail:	kontakt@odilienschule-mannheim.de	

8.2 SCHULSPORTHALLEN, KOMBINIERTE SCHUL- UND ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN

SCHULSPORTHALLEN

Feudenheim:				
Feudenheim-Gymnasium	0621 / 293 8458			
Herzogenried:				
IGMH	0621 / 293 5077			
Rheinau:				
Konrad-Duden-Schule	0621 / 293 6915			
Schönau:				
Johanna-Geissmar-Gymnasium	0162 / 293 8744			
Va valatan va				
Vogelstang:	0004 / 000 70 4007			
Geschwister-Scholl-Gymnasium	0621 / 293 701027			
Wohlgelegen:				
Ludwig-Frank-Gymnasium	0621 / 293 8161			
	33-17-233-33			
KOMBINIERTE SCHUL- UND ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN				
Feudenheim:				
Feudenheimschule (Neckarstr. 4)	0621 / 293 8442, 0621 / 293 8443			
1 Code in Control (14 Contains 1)	33217 200 3112, 00217 200 3110			
Herzogenried:				
IGMH (Herzogenriedstr. 50)	0621 / 293 5055			

0621 / 8710253

0621 / 781750

Rheinau:

Schönau:

Geschwister-Scholl-Schule (Warnemünder Weg 2) 0621 / 708145

Konrad-Duden-Schule (Kronenburgerstr. 45-55)

Johanna-Geissmar-Gymnasium (Lötzener Weg 8)

8.3 FACHBEREICH BILDUNG

	FUNKTION	NAME	TELEFON/HANDY	FAX
	Fachbereichsleitung	Jahre, Lutz	0621 / 293 3560	0621 / 293 3676
	Sekretariat		0162 / 2938787 0621 / 293 3561	0621 / 293 3676
	Grundsatzangelegenheiten	Baranski, Dennis	0621 / 293 3505	0021/293 30/0
		,	0162 / 293 8773	
	Öffentlichkeitsarbeit	Kiß, Simone	0621 / 293 7885	
	Personalrat	Dr. Bauer, Thomas	0621 / 293 2523 0162 / 293 8763	0621 / 293 47 2523
	stellv. Personalratsvorsitzende		0621 / 293 2524	
			0152 / 57919592	
	Sekretariat, Personalrat		0621 / 293 9670	
	Sekretariat, Personalrat,		0621 / 293 2522	
	Schwerbehindertenvertrauensfrau		0621 / 293 7886	
40.0	Innere Dienste	Schick, Gerd	0621 / 293 3510	0621 / 293 35 28
		,	0162 / 2939086	
40.0.1	Personaldienste	Lathomus, Brigitte	0621 / 293 3520	0621 / 293 47 3520
	Personaldienste		0621 / 293 3568	0621 / 293 3524
	Personaldienste		0621 / 293 3529	0621 / 293 3524
	Personaldienste		0621 / 293 3523	0621 / 293 3524
	Personaldienste		0621 / 293 3533	0621 / 293 3524
	Personaldienste/ Telefonie		0621 / 293 3541	0621 / 293 3524
	Personaldienste		0621 / 293 2536	
	Personaldienste Stadtbibliothek		0621 / 293 8929	0621 / 293 8908
	Personaldienste Musikschule		0621 / 293 8752	0621 / 293 9538
40.0.2	Allgemeine Verwaltung / Haushalt	Strobel, Jörg	0621 / 293 3513	0621 / 293 3528
	Haushalt	-	0621 / 293 3514	0621 / 293 47 3514
	Allgemeine Verwaltung, Haushalt		0621 / 293 3532	0621 / 293 9496
	Innenrevision / WMS-ISL		0621 / 293 3515	0621 / 293 3528
	Beschaffung/ Vergabewesen		0621 / 293 3511	
	Schadensregulierung, Versicherungen		0621 / 293 3543	0621 / 293 3601
	Allgemeine Verwaltung, Inventar		0621 / 293 3540	0621 / 293.3601
	Mittagsverpflegung		0621 / 293 3557	0621 / 293 47 3557
	Poststelle		0621 / 293 3512	0621 / 293 9496
	Verwaltung Musikschule		0621 / 293 8754	0621 / 293 9538
	Verwaltung Musikschule		0621 / 293 8753	0621 / 293 9538
	Verwaltung Musikschule		0621 / 293 8755	0621 / 293 9538
	Verwaltung Stadtbibliothek		0621 / 293 8927	0621 / 293 8908

40.1	Schulbetrieb/ Schulservice	Heißner, Hans-Jürgen	0621 / 293 3501 0162 / 2938766	0621 / 293 3507
	Koordination berufsbildende Schulen		0621 / 293 2540	
40.1.1	Grundsatz, Schulrecht und Betrieb von Schulen	Kellermann, Claudia	0621 / 293 8757	0621 / 293 3507
	Schulraum- und Turnhallenüberlassungen		0621 / 293 3553	0621 / 293 3507
	Schulraum- und Turnhallenüberlassungen		0621 / 293 2578	0621 / 293 3507
	Schulraum- und Turnhallenüberlassungen		0621 / 293 2579	0621 / 293 3507
	Schülerbeförderung, Zuschüsse		0621 / 293 3552	0621 / 293 3507
	Schülerbeförderung		0621 / 293 3502	0621 / 293 3507
	3		01525 / 4630678	
	Koordinationsstelle für Schulsekretariate		0621 / 293 7801	
10.1.2	Gebäudewirtschaft FB 40	Teynor, Dieter	0621 / 293 3548 0152 / 38924748	
	Schulgebäude- und Grundstücksverwaltung		0621 / 293 3554 0162 / 2938772	0621 / 293 3547
	Schulgebäude- und Grundstücksverwaltung		0621 / 293 3545	0621 / 293 3547
			0162 / 2938770	
	Projektsteuerung		0621 / 293 3503	0621 / 293 3547
	Projektcontrolling Schulbau		0621 / 293 3556	0621 / 293 3547
			0162 / 2933024	
	Hausmeisterkoordinator Bereich Nord		0621 / 293 2538	0621 / 293 3547
			0162 / 2933145	
	Hausmeisterkoordinator Bereich Süd		0621 / 293 2539	0621 / 293 3547
			0162 / 2933173	
	Azubi		0621 / 293 7881	
10.1.3	Medienpädagogik- Stadtmedienzentrum	Schmidt, Rainer	0621 / 293 7940	0621 / 293 7926
	Grundsatzplanung, IT-Konzepte/ Projekte		0162 / 2939049	
	Fachanwendungen		0621 / 293 7944	0621 / 293 477944
			0162 / 2933174	
	Fachanwendungen		0621 / 293 7939	0621 / 293 477939
			0152 / 57917420	
	Fachanwendungen		0621 / 293 7946	0621 / 293 477946
			0162 / 2938884	
	Netzbetreuung		0621 / 293 7943	0621 / 293 7926
	N		0162 / 2938788	2004 / 200 7000
	Netzbetreuung		0621 / 293 7941	0621 / 293 7926
			0162 / 2938789	0001 / 000 7000
	Oto alterno ali a ramo ratur una		0001 / 000 7004	0621 / 293 7926
	Stadtmedienzentrum		0621 / 293 7924	0621 / 293 7926
	Geräteschulung, Videoschnitt		0152 / 56382565 0621 / 293 7920	0621 / 293 7926
	Technischer Service und Beratung		0621 / 293 7920	0621 / 293 7926
	recimischer Service und Deratung		0162 / 2938765	0021/293/920
	Technischer Service Wartung & Reparatur		0621 / 293 7942	0621 / 293 7926
	Trechinischer Service Waltung & Heparatur		0021/230/342	0021/230/320

40.2	Musikschule Schulleiter	Strangmann, Björn	0621 / 293.87 80 0162 / 2939112	0621 / 293 478780
	Stellvertr. Schulleiter, Gesamtleitung Außenstellen	Angierski, Michael	0621 / 293 8793	0621 / 293 478793
	Sekretariat		0621 / 293 8752	0621 / 293 9538
	Instrumentenverwaltung, Orchesterwart		0621 / 293 8758	0621 / 293 9538
	Kinder-und Erwachsenenchöre		0621 / 293 8769	0621 / 293 9538
	EMP = Elementare Musikpädagogik		0621 / 293 8770	0621 / 293 9538
	Pforte E 4, 14 (Die Lehrerinnen/Lehrer, welche keinen eigenen Telefonanschluss haben,		0621 / 293 8750	0621 / 293 9538
	können über diese Telefonnummer benachrichtigt werden)			
	Sachgebiet 1 Elementarunterricht Musiktherapie, Behindertenunterricht		0621 / 293 8784	0621 / 293 9538
	Sachgebiet 2 Gesang, Zupfinstrumente, Blockflöte		0621 / 293 8771	0621 / 293 9538
	Sachgebiet 3 Streichinstrumente		0621 / 293 8775	0621 / 293 9538
	Jugendsinfonieorchester Mannheim		0621 / 293 8778	0621 / 293 9538
	Sachgebiet 4 Tasteninstrumente und Theorie		0621 / 293 8763	0621 / 293 9538
	Sachgebiet 5 Blasinstrumente/Klass. Schlagzeug		0621 / 293 8797	0621 / 293 9538
	Sinfonisches Blasorchester		0621 / 293 8774	0621 / 293 9538
	Sachgebiet 6 Rock / Pop / Jazz		0621 / 293 8751	0621 / 293 9538
	Sachgebiet 7 Sprachförderung in Kindertagesstätten		0621 / 293 8776	0621 / 293 9538
	Jazz4Fun Bigband		0621 / 293 8791	
	Außenstellenleitungen			
	Brühl		06202 / 702824	
	Edingen-Neckarhausen		06203 / 808234	
	Heddesheim		06203 / 8408588	
	Ilvesheim		0621 / 49660624	
40.3	Stadtbibliothek Leiter	Dr.Schmid-Ruhe, Bernd	0621 / 293 8930 0162 / 2936317	
	Bibliothek stellv. Leitung		0621 / 293 8926	0621 / 293 478926
	Grundsatzangelegenheiten		0621 / 293 8924	0621 / 293 478924
	Bestell- und Katalogstelle		0621 / 293 8921	0621 / 293 8918
	Lektorat		0621 / 293 8921	0621 / 293 8908
	Musikbibliothek		0621 / 293 8915	
	Bibliothekspädagogik		0621 / 293 8912	
	Kinder- und Jugendbibliothek		0621 / 293 8905	0621 / 293 478905
	Schulbibliothekarische Arbeitsstelle		0621 / 293 8913	
	Zentralbibliothek Leitung	Bachstein, Stefanie	0621 / 293 8942	
	Zentralbibliothek		0621 / 293 8936	0621 / 293 9541
	Bibliothek Friedrichsfeld		0621 / 473229	
			0621 / 733493	
	Bibliothek Käfertal			
	Bibliothek Käfertal Bibliothek Neckarau		0621 / 851195	
	Bibliothek Neckarau Bibliothek Neckarstadt-West		0621 / 851195 0621 / 293 9199	0621 / 293 9198
	Bibliothek Neckarau Bibliothek Neckarstadt-West Bibliothek Sandhofen		0621 / 851195 0621 / 293 9199 0621 / 771231	0621 / 293 9198
	Bibliothek Neckarau Bibliothek Neckarstadt-West		0621 / 851195 0621 / 293 9199	0621 / 293 9198
	Bibliothek Neckarau Bibliothek Neckarstadt-West Bibliothek Sandhofen Bibliothek Seckenheim Mobile Bibliothek		0621 / 851195 0621 / 293 9199 0621 / 771231 0621 / 293 6564 0621 / 293 7606	0621 / 293 9198
	Bibliothek Neckarau Bibliothek Neckarstadt-West Bibliothek Sandhofen Bibliothek Seckenheim Mobile Bibliothek Bibliothek Feudenheim		0621 / 851195 0621 / 293 9199 0621 / 771231 0621 / 293 6564 0621 / 293 7606 0621 / 293 8442	0621 / 293 9198
	Bibliothek Neckarau Bibliothek Neckarstadt-West Bibliothek Sandhofen Bibliothek Seckenheim Mobile Bibliothek Bibliothek Feudenheim Bibliothek Herzogenried		0621 / 851195 0621 / 293 9199 0621 / 771231 0621 / 293 6564 0621 / 293 7606 0621 / 293 8442 0621 / 293 5055	0621 / 293 9198
	Bibliothek Neckarau Bibliothek Neckarstadt-West Bibliothek Sandhofen Bibliothek Seckenheim Mobile Bibliothek Bibliothek Feudenheim Bibliothek Herzogenried Bibliothek Rheinau		0621 / 851195 0621 / 293 9199 0621 / 771231 0621 / 293 6564 0621 / 293 7606 0621 / 293 8442 0621 / 293 5055 0621 / 8710253	0621 / 293 9198
	Bibliothek Neckarau Bibliothek Neckarstadt-West Bibliothek Sandhofen Bibliothek Seckenheim Mobile Bibliothek Bibliothek Feudenheim Bibliothek Herzogenried		0621 / 851195 0621 / 293 9199 0621 / 771231 0621 / 293 6564 0621 / 293 7606 0621 / 293 8442 0621 / 293 5055	0621 / 293 9198

40.4	Bildungsplanung/ Schulentwicklung	Fleischmann, Heike	0621 / 293 3567 0162 / 2938771	
	Projektcontrolling/Finanzen	Klose, Ulrike	0621 / 293 3525	
40.4.1	Teamleitung Übergangsmanagement Schule/ Beruf / Bildungsplanung	Guth, Manuela	0621 / 293 9969	0621 / 293 479969
	Koordination Berufshilfeplanung		0621 / 293 2521	
	Sachbearbeiter Inklusion		0621 / 293 7903	
	Bildungsmonitoring, Schulentwicklung		0621 / 293 2537	
	Berufsschulentwicklung, AV-Dual		0621 / 293 3516	
	Amtliche Schulstatistik, Auskunft in schulischer Grund- und Weiterbildung		0621 / 293 3551	0621 / 293 473551
40.4.2	Bildungsbüro Teamleitung	Zimmermann, Anna / Klose, Ulrike	0621 / 293 2164	
	Bildungskoordination "Kinder"		0621 / 293 3706	
	Bildungskoordination "Erwachsene"		0621 / 293 2594	
	Kooperationsmanagement Ganztagsgrundschulen		0621 / 293 7883	
	Koordination MAUS		0621 / 293 3544	
	Ein Quadratkilometer Bildung, Pädagogische Werkstatt		0621 / 293 5302	
40.5	Schulische Pädagogik Abteilungsleiterin	Meier-Nollau, Andrea	0621 / 293 3508 0162 / 2936348	0621 / 293 47 3508
40.5.1	Verwaltung Schulische Pädagogik,	Stobbe, Xenia	0621 / 293 2545	
	Teamleitung Schulkindbetreuung freie Träger		0162 / 2933008	
	Projektkoordination, Begabtenförderung		0621 / 293 3527	
	.,,		0173 / 6129229	
	Sachbearbeitung Finanzen		0621 /293 3504	
	Sachbearbeitung der Betreuungsangebote Nord		0621 / 293 3521	
	Sachbearbeitung der Betreuungsangebote Süd		0621 / 293 3522	0621 / 293 47 3522
	Azubi		0621 /293 2441	
	Sachbearbeitung Ganztagsschule und Schulsozialarbeit		0621 / 293 2586	
40.5.2	Bezirksleitung Nord	Hettler, Ingo	0621 / 293 7887	
			0152 / 38913573	
	Fachdienst Qualitätsmanagement, Ferienbereitschaftsdienst		0621 / 293 2591	
	Fachdienst Pädagogik und Inklusion,		0621 /293 3065	0621 / 293 47 3065
	Ferienbereitschaftsdienst		0152 / 38913574	
	D : 1 1 1: 0" 1			
40.5.3	Bezirksleitung Süd	Wirth-Kayser, Silke	0621 / 293 3509 0152 / 38913574	0621 263 / 47 3509
	Fachdienst Mittagsverpflegung, Hausaufgabenhilfe und Sprachförderung		0621 / 293 2542	0621 / 293 47 6942
	Fachdienst Fortbildung / Arbeitsorganisation und Ferienbetreuung		0621 / 293 2543	
40.5.4	Ganztagsschule / Schulsozialarbeit	Krizak, Christian	0621 / 293 2544	
70.3.4	Teamleitung	Mizak, Omistian	0152 / 38913576	
	Fachdienst Ganztagsschule &		0621 / 293 3500	
	Mittagsverpflegung		0162 / 2939367	
	Fachdienst Schulsozialarbeit		0621 / 293 7887	
	i donaignat ochdiaozidiadiocit		0152 / 38913573	